DATE DUE

SFPL JUL 23 '83

782
K88N
1875
KREUTZER

691810

DAS NACHTLAGER IN GRANADA

SAN FRANCISCO PUBLIC LIBRARY

SAN FRANCISCO PUBLIC LIBRARY
3 1223 00802 1611

Das Nachtlager in Granada

Romantische Oper in 2 Akten

von

CONRADIN KREUTZER.

Vollständiger Klavierauszug

nach der vom Componisten neu bearbeiteten

Originalpartitur

herausgegeben

von

GUSTAV F. KOGEL.

Eigenthum des Verlegers.

LEIPZIG
C. F. PETERS.

F. Baumgarten, del. Lith. Anst. v. C. Röder, Leipzig

SCORE 782 K887n 1875

Kreutzer, Conradin,
1780-1849.
Das Nachtlager in
Granada : romantische
[1875?]

691810

VORBEMERKUNG.

Da die geschriebene Partitur des „Nachtlagers“ nur in wenig Exemplaren vorhanden ist und so manche deutsche Bühne sich mit dem Clavierauszug behelfen muss, habe ich vorliegenden Clavierauszug nach der Original-Partitur der Münch'ner Hofbühne vollständig zum Dirigiren eingerichtet und mit sämmtlichen Recitativen versehen. Die wichtigsten- und Haupteinsätze der einzelnen Instrumente sind durch Angabe der Letzteren, soweit es der gedrängte Raum eines Clavierauszug's gestattete, genau bezeichnet. Die Abkürzungen in der Bezeichnung der Instrumente sind die in der musikalischen Schreibweise gebräuchlichen.

G. Orch. / G. O.	Ganzes Orchester.
Quart. / Qu.	Streichquartett.
Harm.	Harmoniemusik.
Bl.	Blechmusik.
Holz	Holzblasinstrumente.
Viol.	Violine, Violinen.
Fl.	Flöte.
Ob.	Oboe.
Cl. / Clar.	Clarinette.
Fag.	Fagott.
H.	Horn.
Hörn.	Hörner.
Tromp.	Trompeten.
Pos.	Posaunen.
Pauk.	Pauken.

Die Zeichen:

~~0~~ *Vi* — ~~0~~ *de* bedeuten die an fast allen deutschen Bühnen eingeführten Striche der einzelnen Nummern.

GUSTAV F. KOGEL.

PERSONEN.

GABRIELE ..... *SOPRAN.*
GOMETZ, ein junger Hirt ..... *TENOR.*
EIN JÄGER ..... *BARITON.*
GRAF OTTO, ein deutscher Ritter ..... *BASS.*
VASCO } Hirten ..... *BASS.*
PEDRO }
AMBROSIO, ein Hirt, Gabrielens Oheim ..... *BASS.*
JÄGER. — HIRTEN.

INHALT.

ERSTER AKT.

		Pag.
	OUVERTURE.	4
Nº 1.	ARIE. (Gabriele.) *Da mir Alles nun entrissen*	12
Nº 2.	DUETT. (Gabriele und Gometz.) *Trauernd trieb ich meine Heerde*	21
	SCENE. (Gabriele, Jäger.) *Ach könnt' ich mit ihm gehen*	29
Nº 3.	ROMANZE. (Jäger.) *Ein Schütz' bin ich*	35
Nº 4.	SCENE UND DUETT. (Gabriele und Jäger.) *Welch feurig Aug'*	38
Nº 5.	QUINTET. (Gabriele, Jäger, Vasco, Pedro, Ambrosio.) *Hinweg! Verweg'ner! Kannst du dich erfrechen?*	54
Nº 6.	QUINTETT UND CHOR. *Macht's Euch bequem nun*	69
Nº 7.	VOCAL-CHOR. *Seht den Jäger, schmuck und fein*	80
Nº 8.	ENSEMBLE. *Zeigt dem Gast, dass er willkommen*	82
Nº 9.	ROMANZE. (Gabriele.) *Wer klagt am Gitterfenster*	85
Nº 10.	FINALE. ENSEMBLE. *Deines Auges Zaubersonne*	90
Nº 11.	SCLUSS-CHOR. *Schon die Abendglocken klangen*	95

ZWEITER AKT.

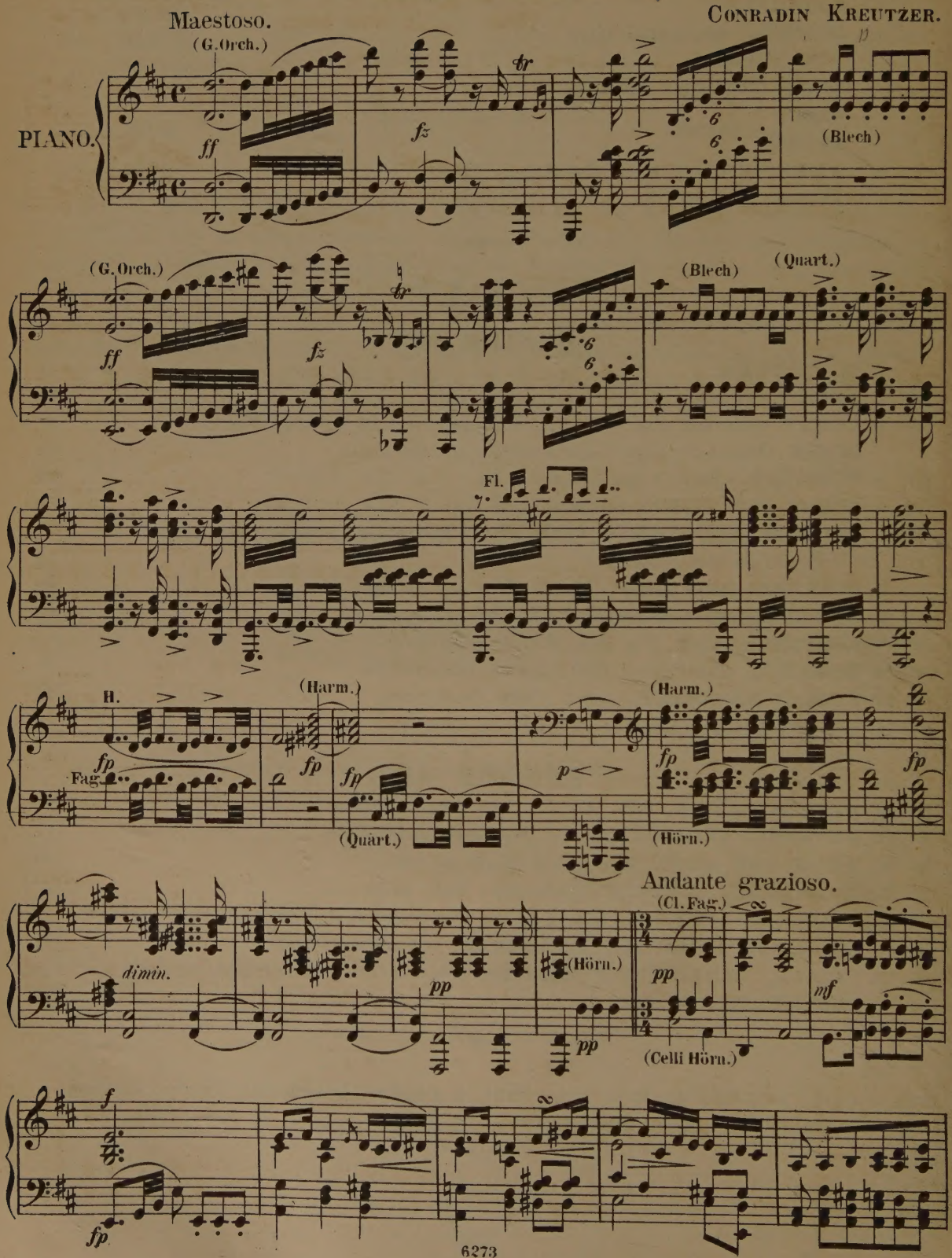
Nº 12.	ARIE MIT CHOR. *Wem mag das Ross wohl angehören*	105
Nº 13.	ENTREACT UND RECITATIV. *Nun saget lieber Herr*	114
Nº 14.	SCENE UND ARIE. (Jäger.) *Die Nacht ist schön*	116
Nº 15.	MAURISCHE ROMANZE. (Gabriele.) *Leise wehet*	128
Nº 16.	RECITATIV UND QUARTETT. (Jäger, Vasco, Pedro, Ambrosio.) *Nun Schwert heraus*	132
Nº 17.	CHOR DER JÄGER UND ENSEMBLE. *Sein Horn erschallt*	141
Nº 18.	FINALE. TERZETT. (Gabriele, Gometz, Jäger.) *Trenne nicht das Band der Liebe*	150
	ENSEMBLE. *Lebt wohl!*	159

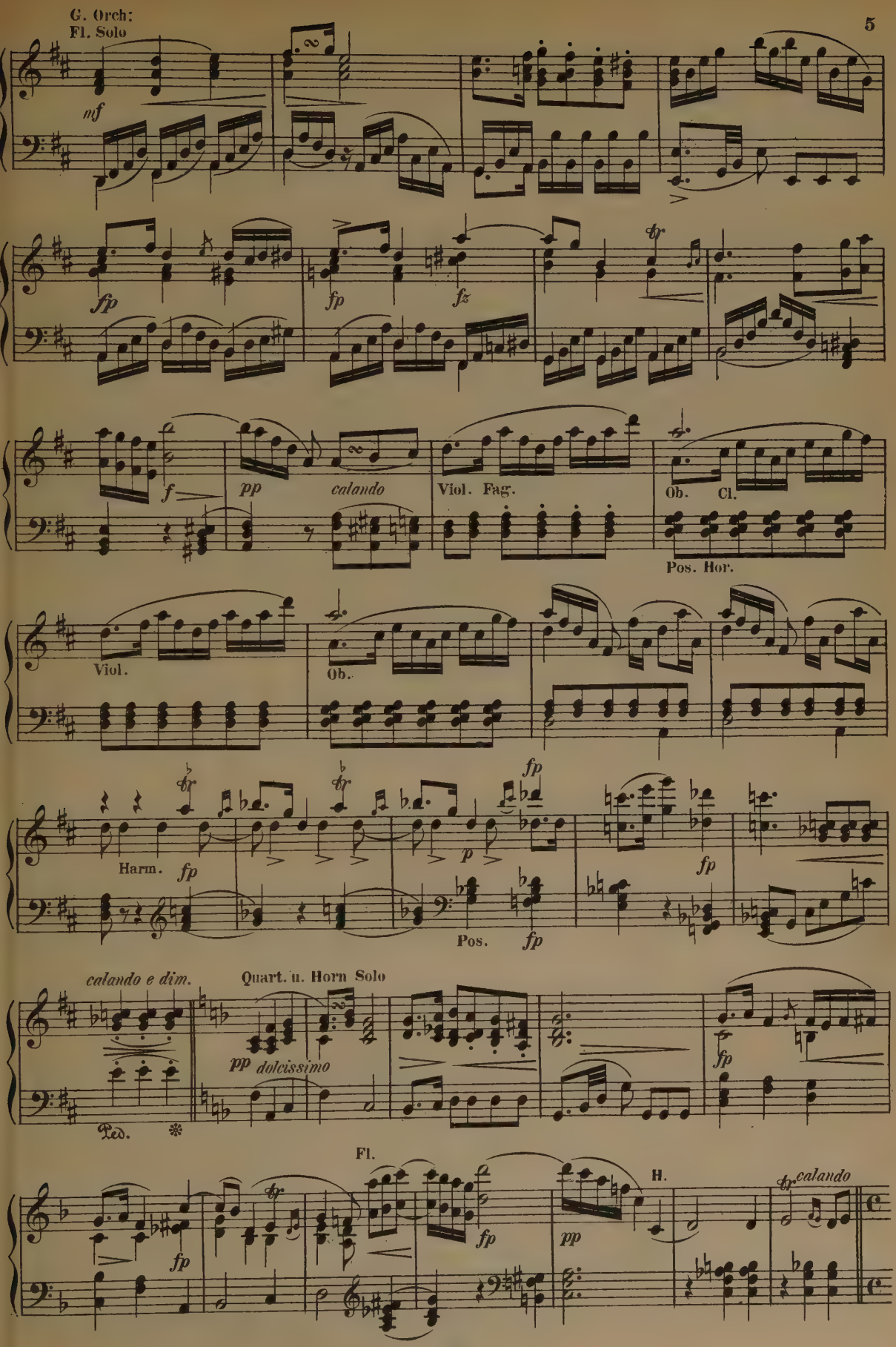
Zum erstenmal aufgeführt am 13ten Januar 1834 im k.k. priv. Josephstädter Theater zu Wien, unter persönlicher Leitung des Componisten.

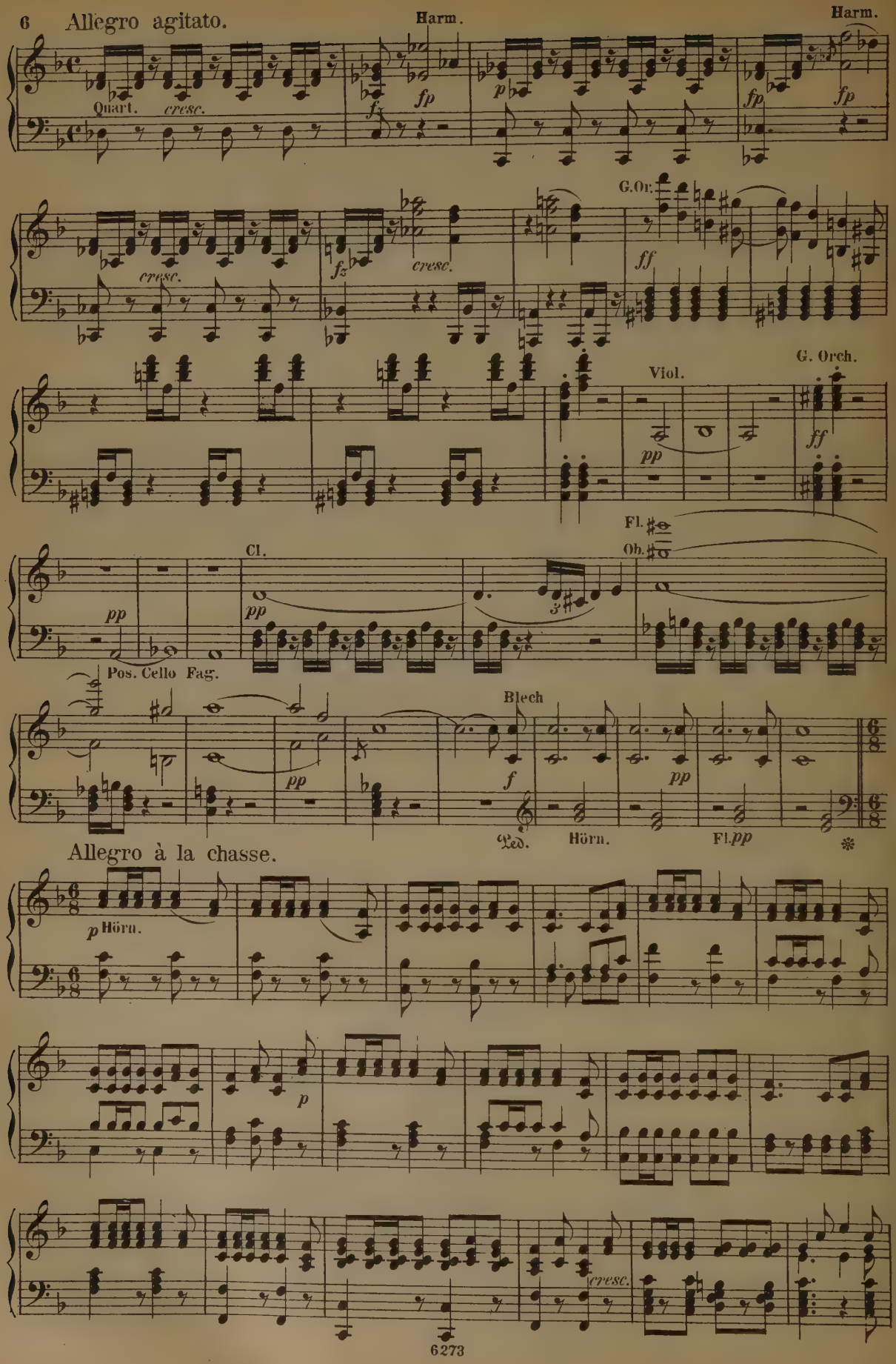
DAS NACHTLAGER IN GRANADA.

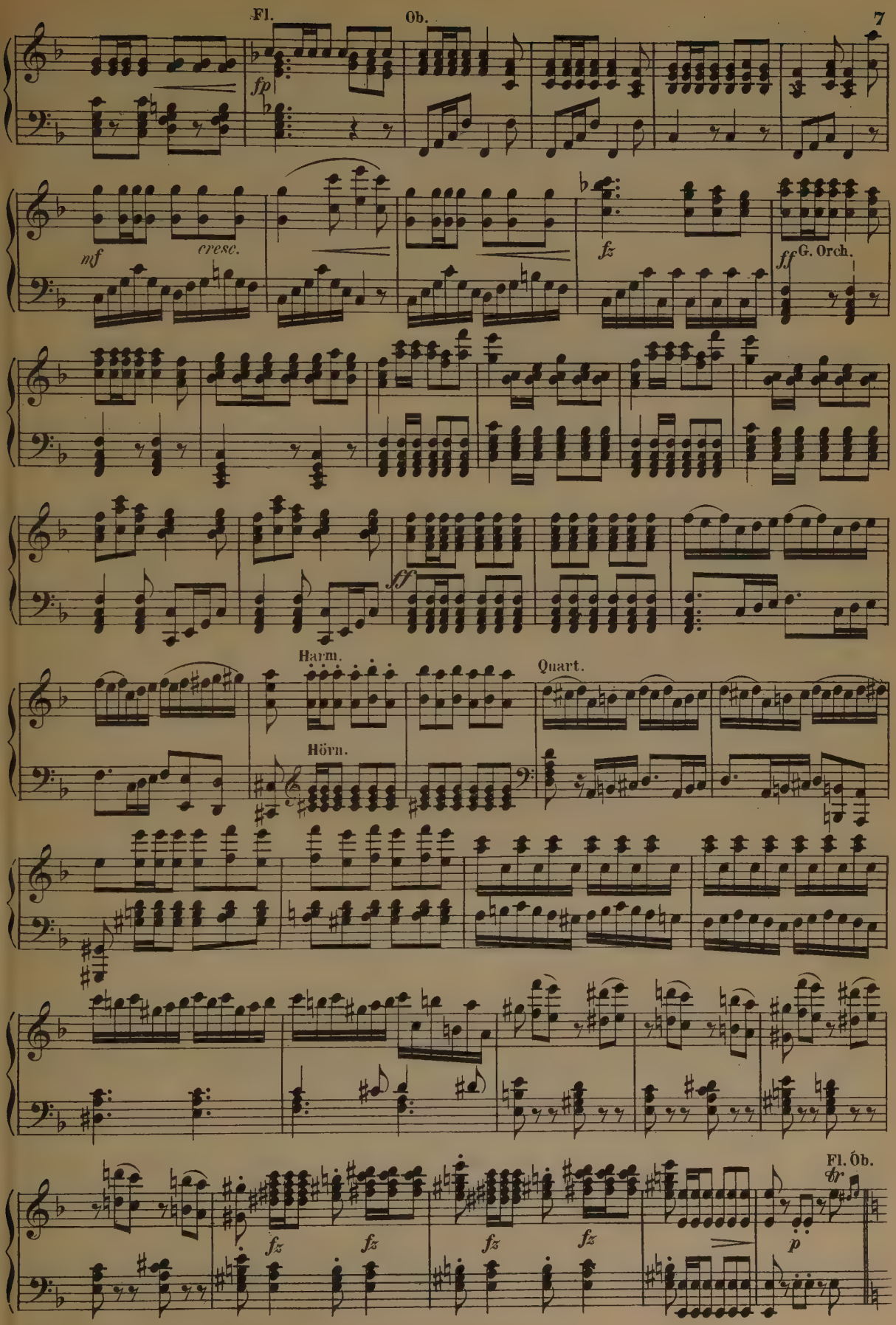
Erster Akt.

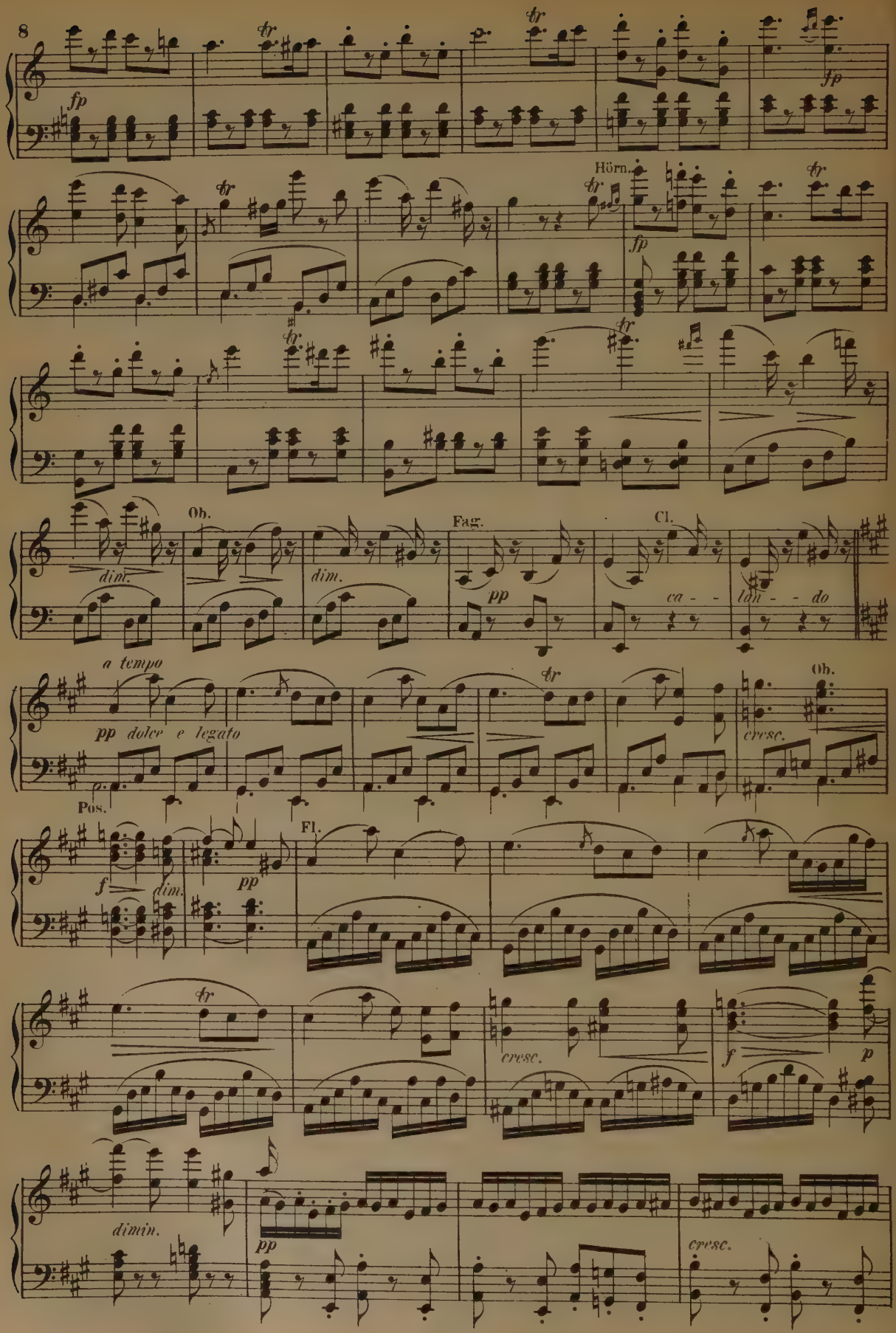
OUVERTURE.

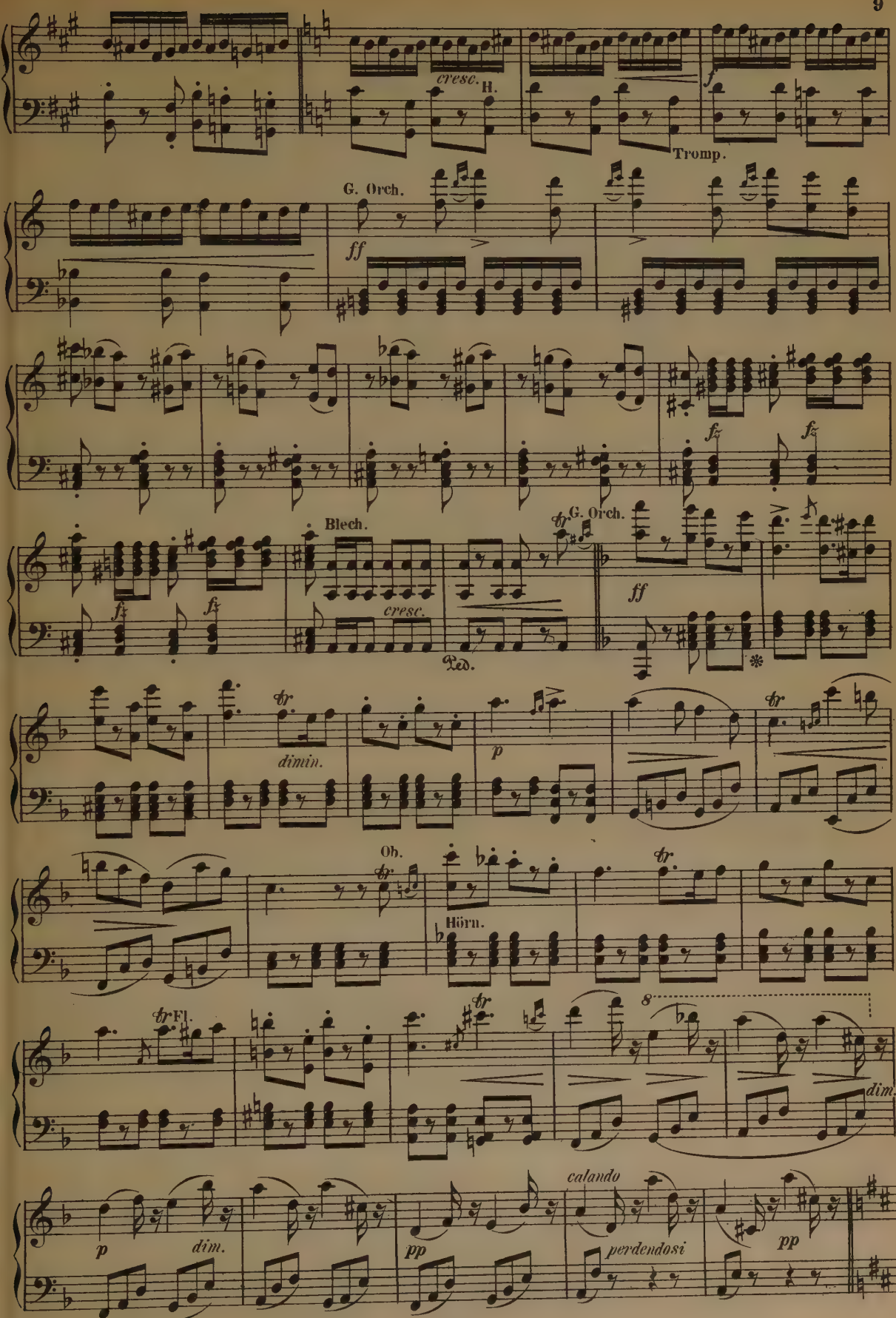


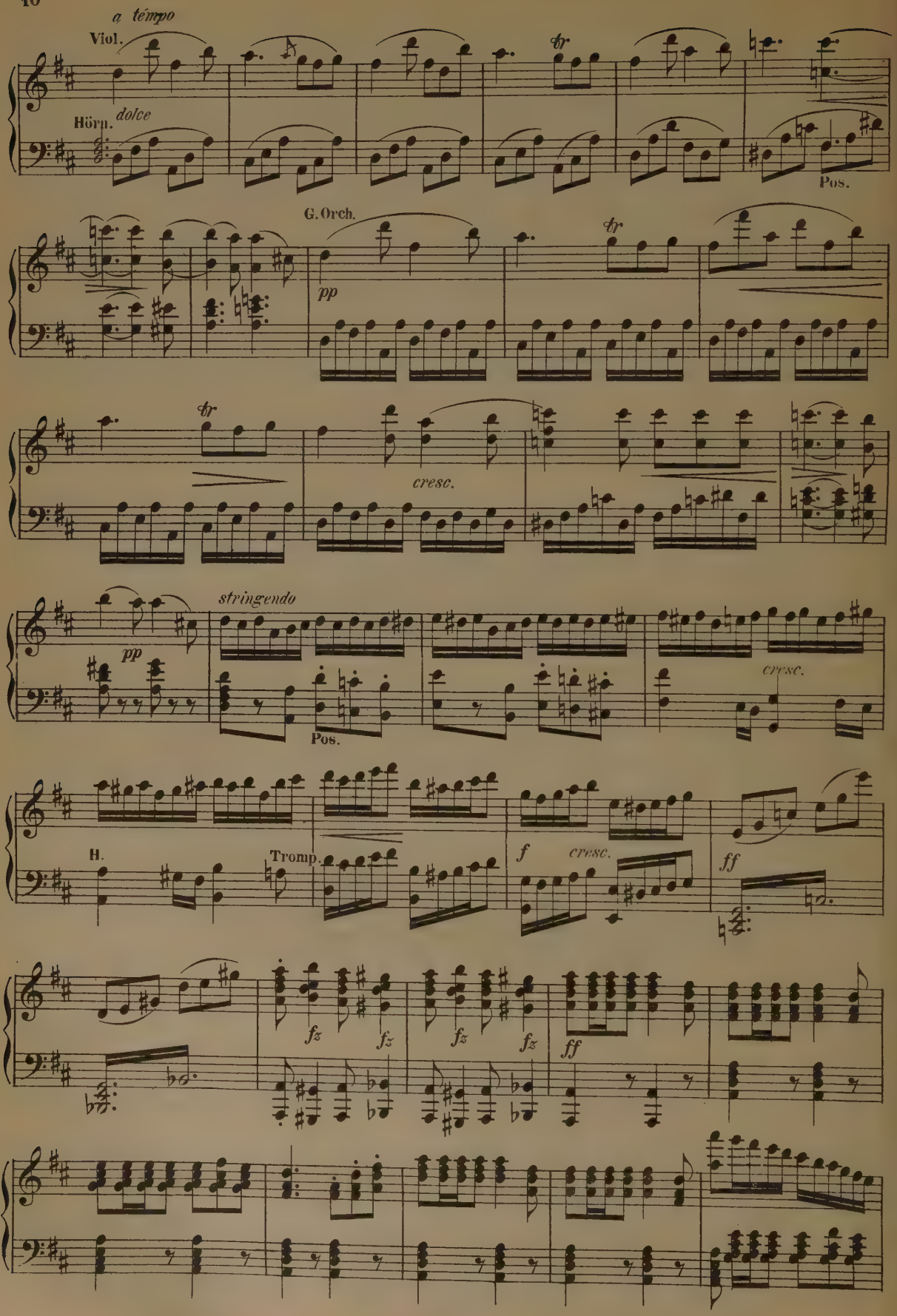

G. Orch:
Fl. Solo
mf
fp
fp
fz
tr
f
pp
calando
Viol. Fag.
Ob. Cl.
Pos. Hor.
Viol.
Ob.
fp
tr
tr
Harm.
fp
p
fp
Pos.
fp
calando e dim.
Quart. u. Horn Solo
pp dolcissimo
fp
Ped.
Fl.
H.
tr
calando
fp
fp
pp

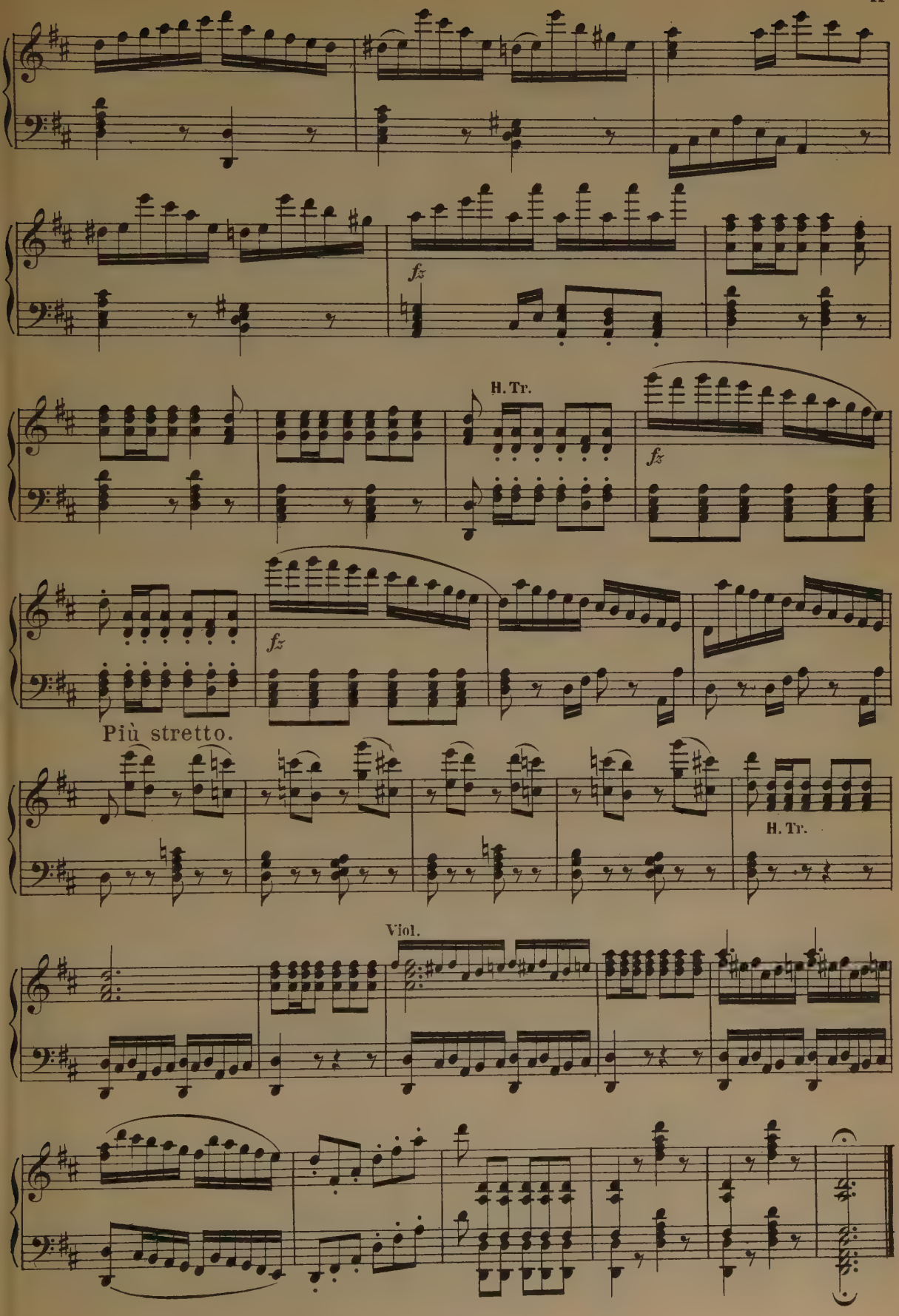

6 Allegro agitato.
Harm.
Harm.
Quart.
cresc.
fz
fp
p
fp
fp
cresc.
fz
cresc.
G.Or.
ff
Viol.
G. Orch.
pp
ff
Fl.
Ob.
Cl.
pp
pp
3
Pos. Cello Fag.
Blech
pp
f
pp
Ped.
Hörn.
Fl.pp
Allegro à la chasse.
p Hörn.
p
cresc.
6273


Fl.
Ob.
fp
nf
cresc.
fz
ff
G. Orch.
ff
Harm.
Quart.
Hörn.
fz
fz
fz
fz
Fl. Ob.
tr
p

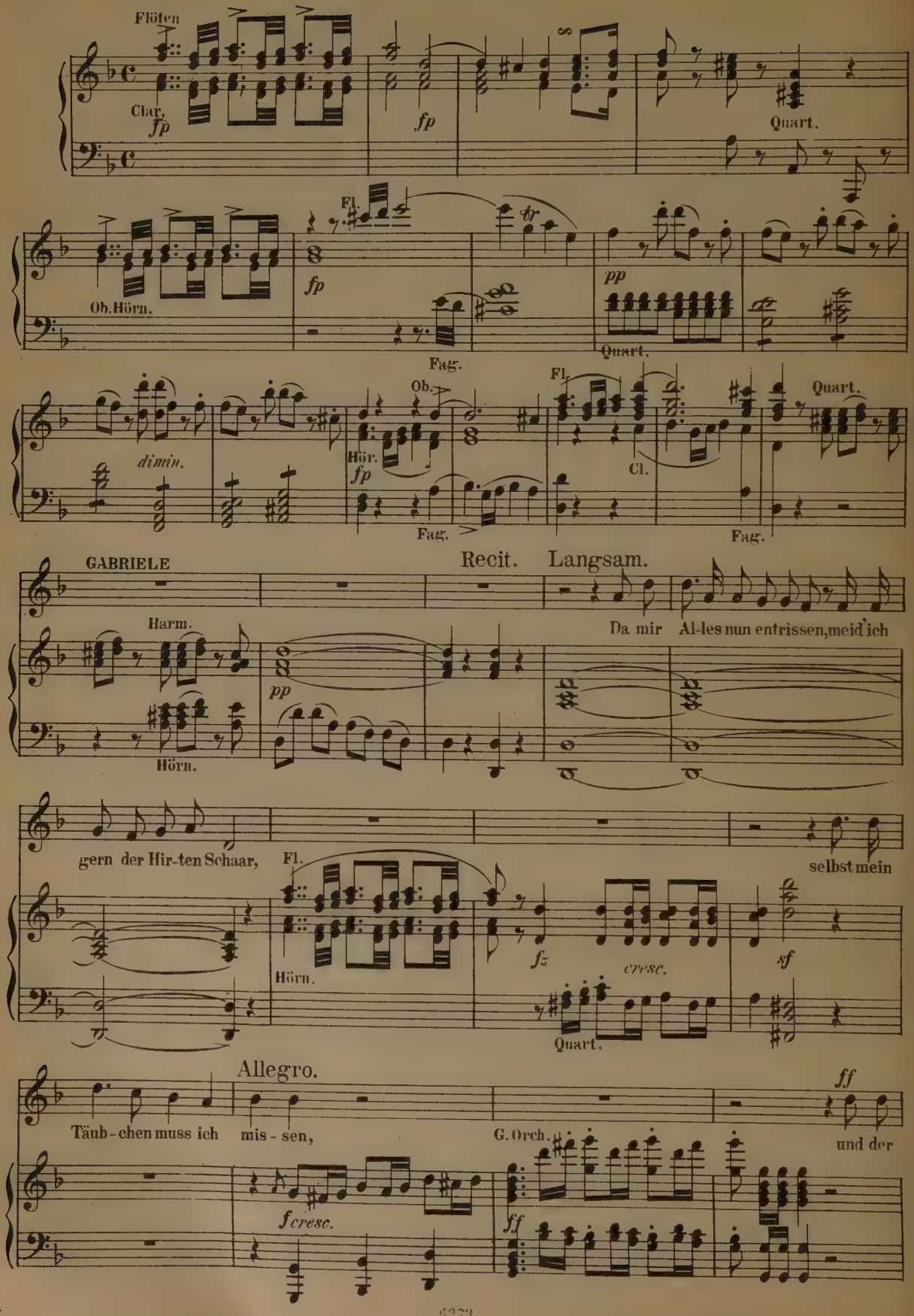

8
fp
tr
Hörn.
Ob.
dim.
Fag.
pp
Cl.
ca - - lan - - do
a tempo
pp dolce e legato
Pos.
cresc.
f
Fl.
dimin.

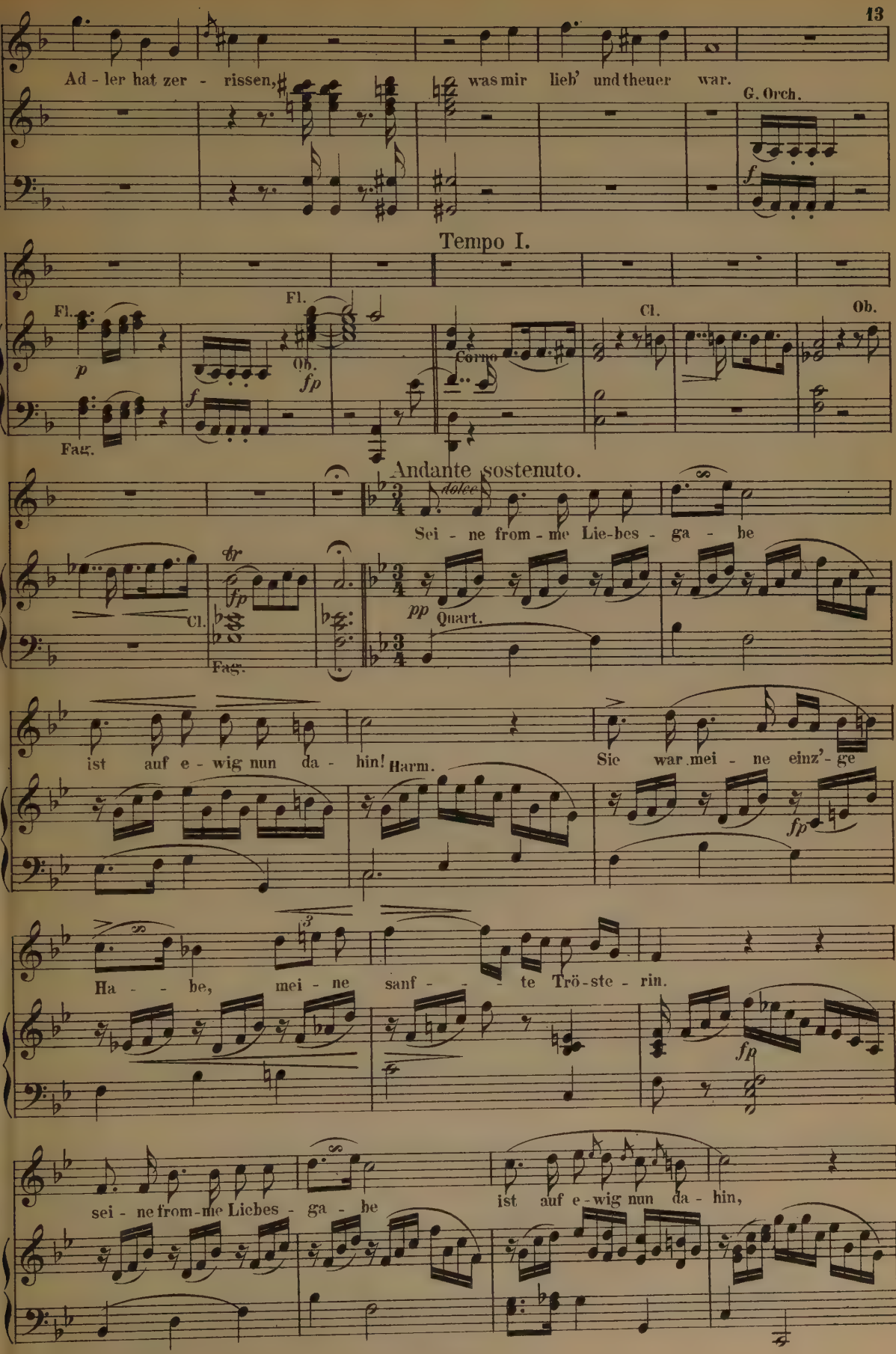

cresc.
H.
f
Tromp.
G. Orch.
ff
fz
fz
Blech.
fz
fz
cresc.
Ped.
G. Orch.
ff
dimin.
p
Ob.
Hörn.
Fl.
8
dim.
p
dim.
pp
calando
perdendosi
pp


a tempo
Viol.
Hörn.
dolce
tr
Pos.
G. Orch.
pp
tr
tr
cresc.
stringendo
pp
Pos.
cresc.
H.
Tromp.
f
cresc.
ff
fz
fz
fz
fz
ff


fz
H. Tr.
fz
fz
Più stretto.
H. Tr.
Viol.

Nº 1. ARIE.


Andante.
Flöten
Clar.
fp
fp
Quart.
Ob. Hörn.
fp
Fl.
Fag.
pp
Quart.
dimin.
Ob.
Hör.
fp
Fag.
Fl.
Cl.
Quart.
Fag.
GABRIELE
Recit. Langsam.
Harm.
Da mir Al-les nun entrissen, meid'ich
pp
Hörn.
gern der Hir-ten Schaar,
Fl.
selbst mein
Hörn.
fz
cresc.
sf
Quart.
Allegro.
ff
Täub-chen muss ich mis-sen,
G. Orch.
und der
fcresc.
ff


Ad - ler hat zer - rissen, was mir lieb' und theuer war.
G. Orch.
Tempo I.
Fl.
Fl.
Ob.
Cl.
Ob.
Corno
Fag.
Andante sostenuto.
dolce
Sei - ne from - me Lie-bes - ga - be
Cl.
Fag.
Quart.
ist auf e - wig nun da - hin!
Harm.
Sie war mei - ne einz'-ge
Ha - - be, mei - ne sanf - - - te Trö-ste - rin.
sei - ne from-me Liebes - ga - be
ist auf e-wig nun da - hin,

sie war mei - ne einz-ge Ha - - be, mei - ne sanf-te Tröste - rin, mei-ne

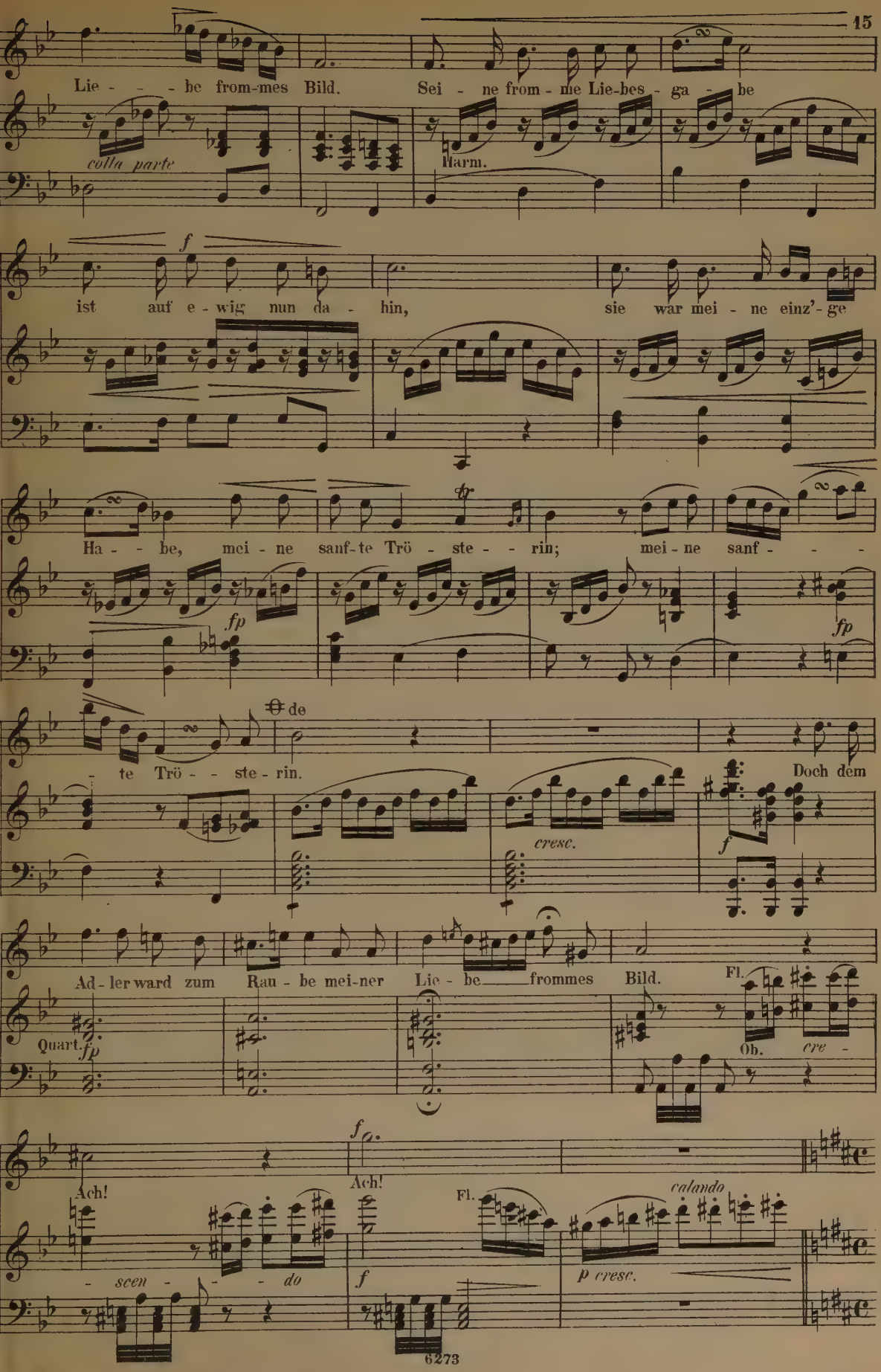
sanf - - - - te Trö - ste-rin.

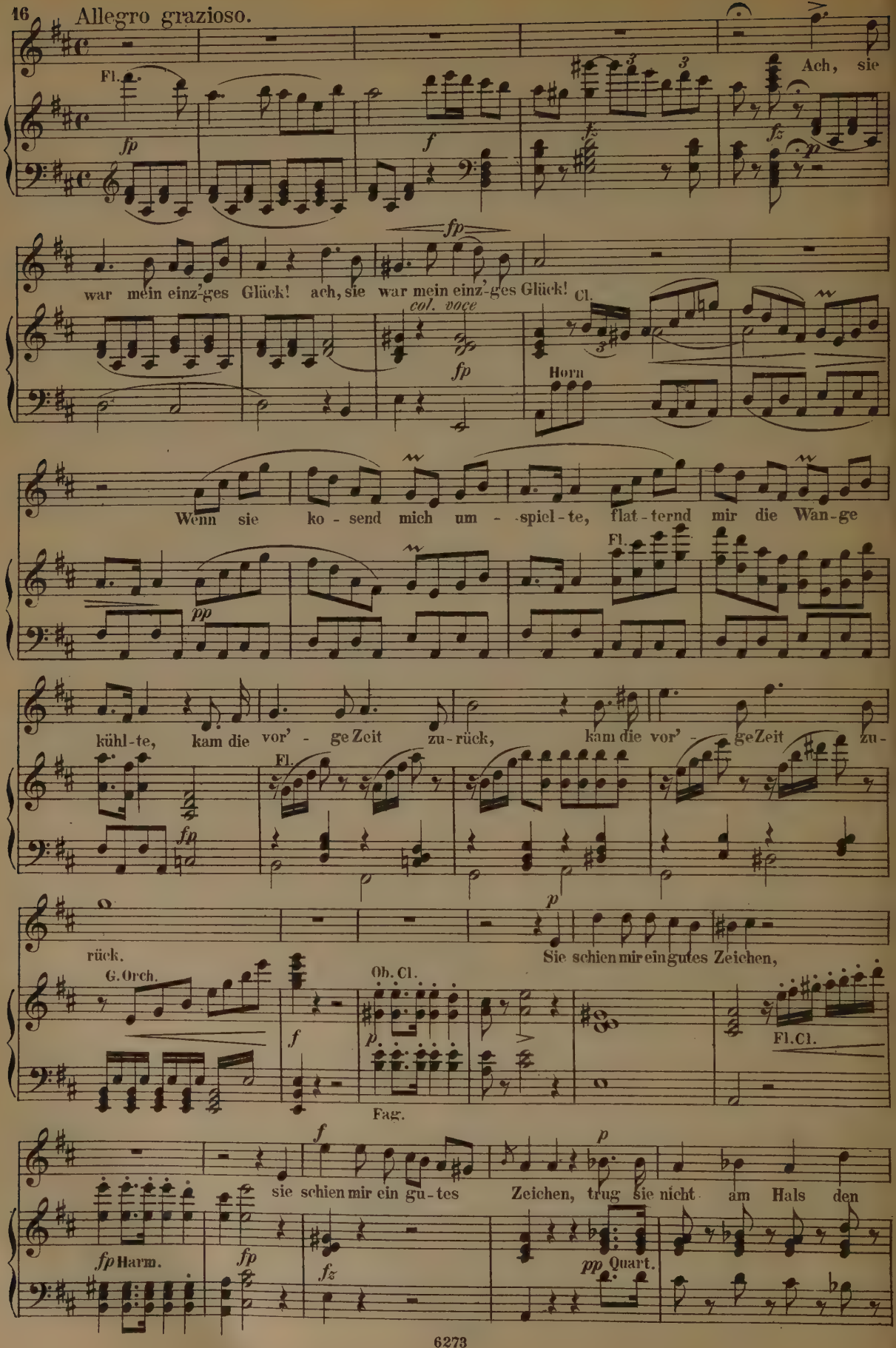
Drückt' an's Herz ich mei-ne

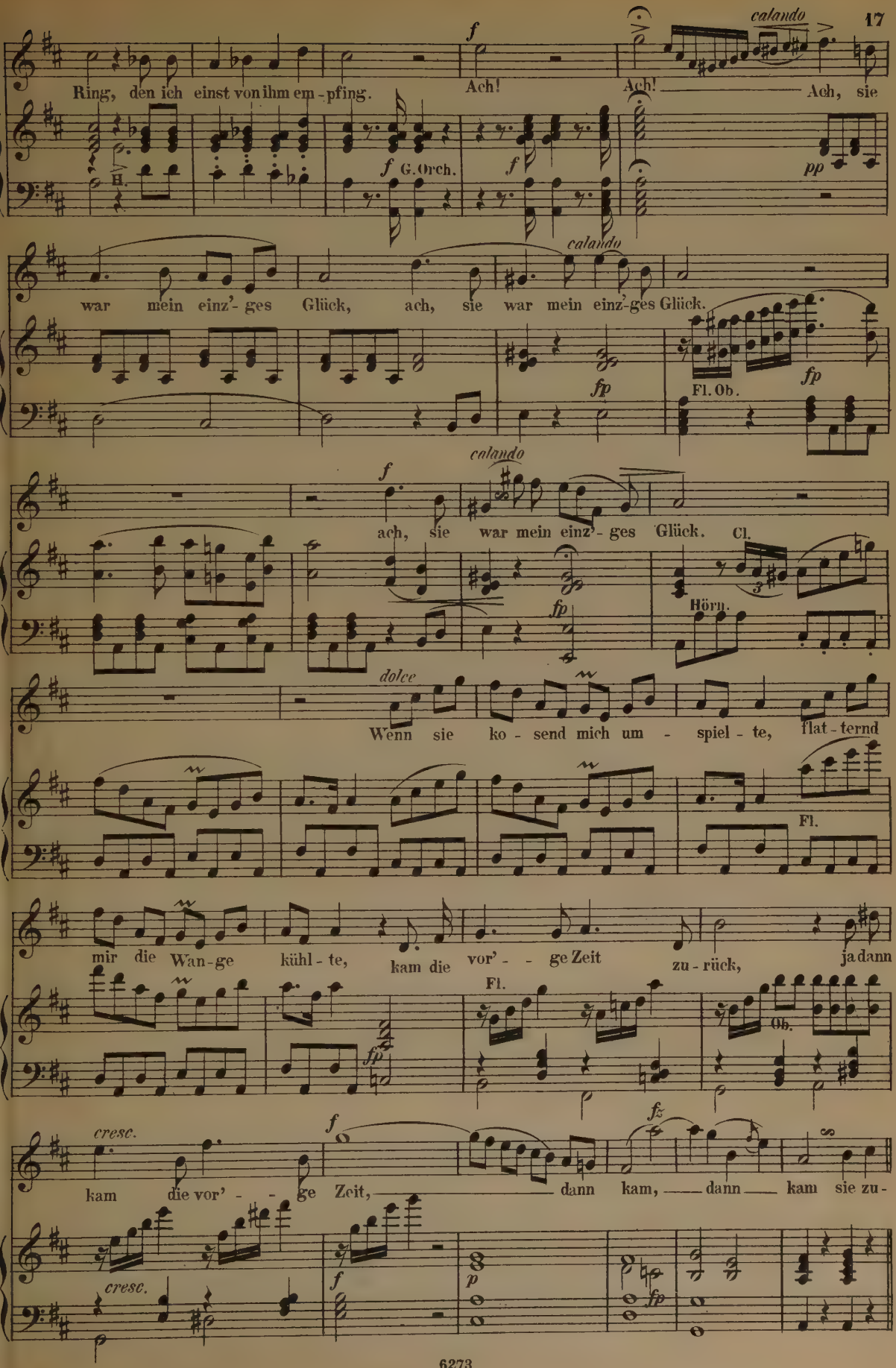
Tau - be, ward mein Schmerz auch still und mild, drückt' an's Herz ich mei-ne

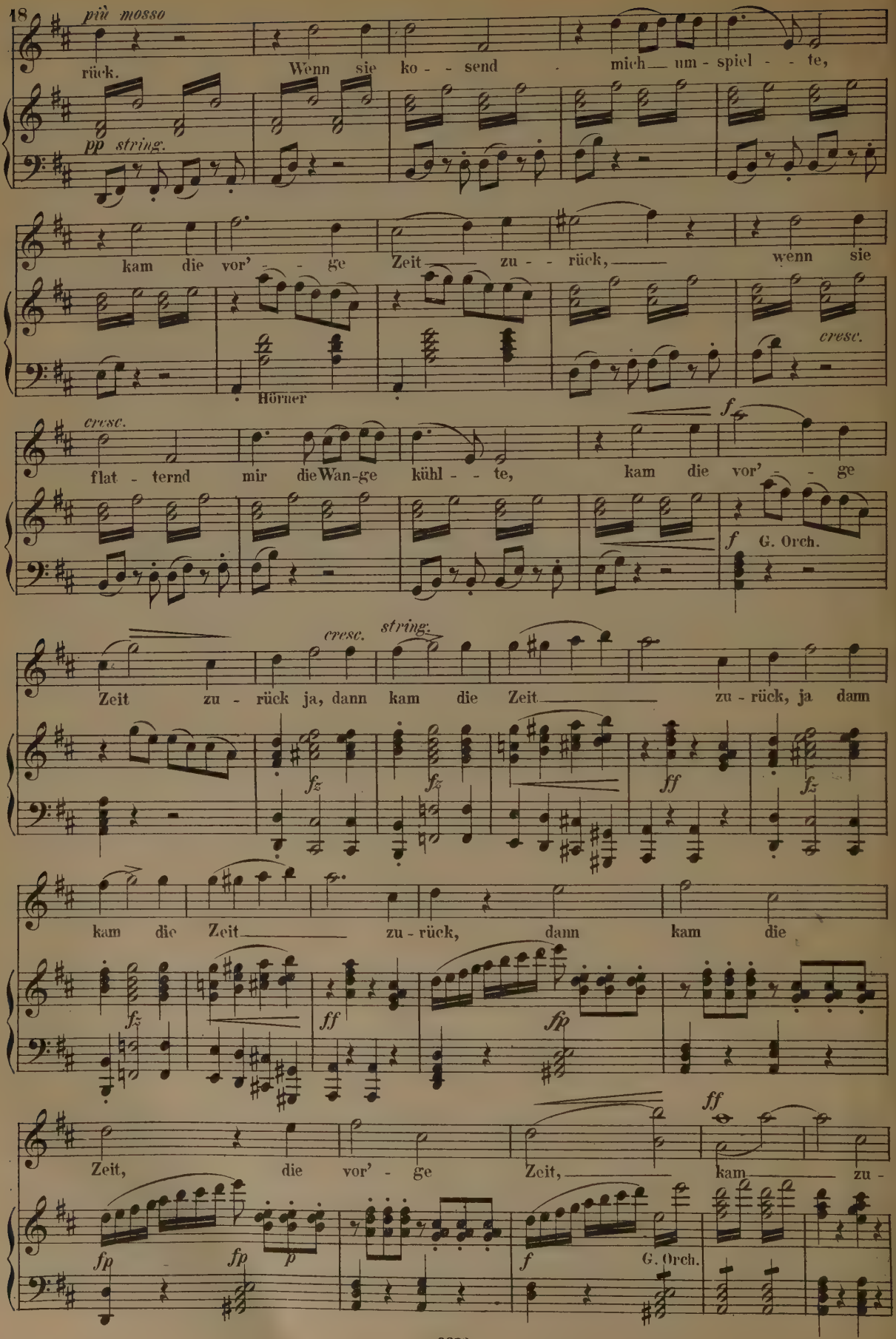
Tau - be, ward mein Schmerz auch still und mild. Doch dem

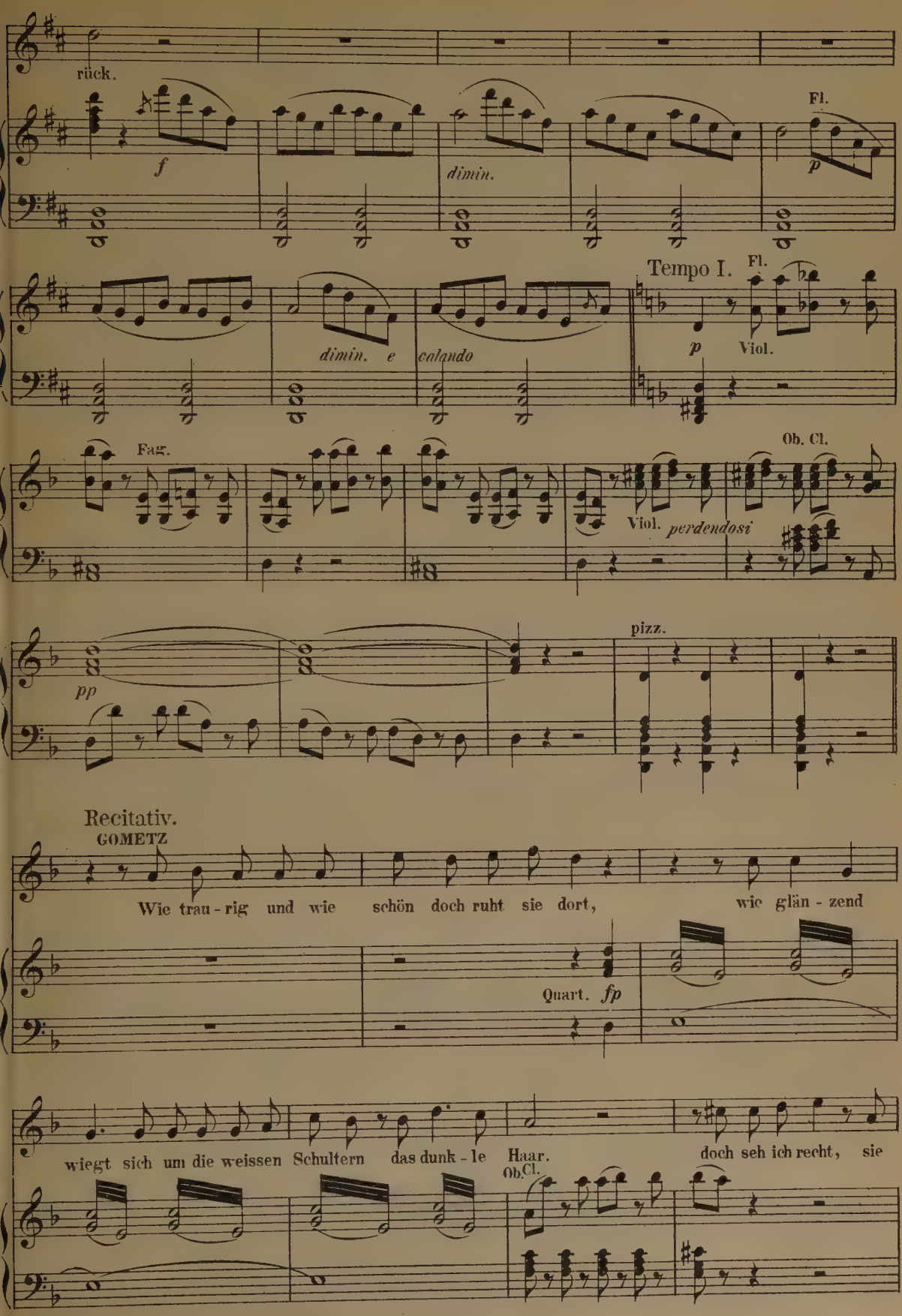
Ad - - - ler ward zum Rau - be meiner Lie - - be frommes Bild, mei-ner

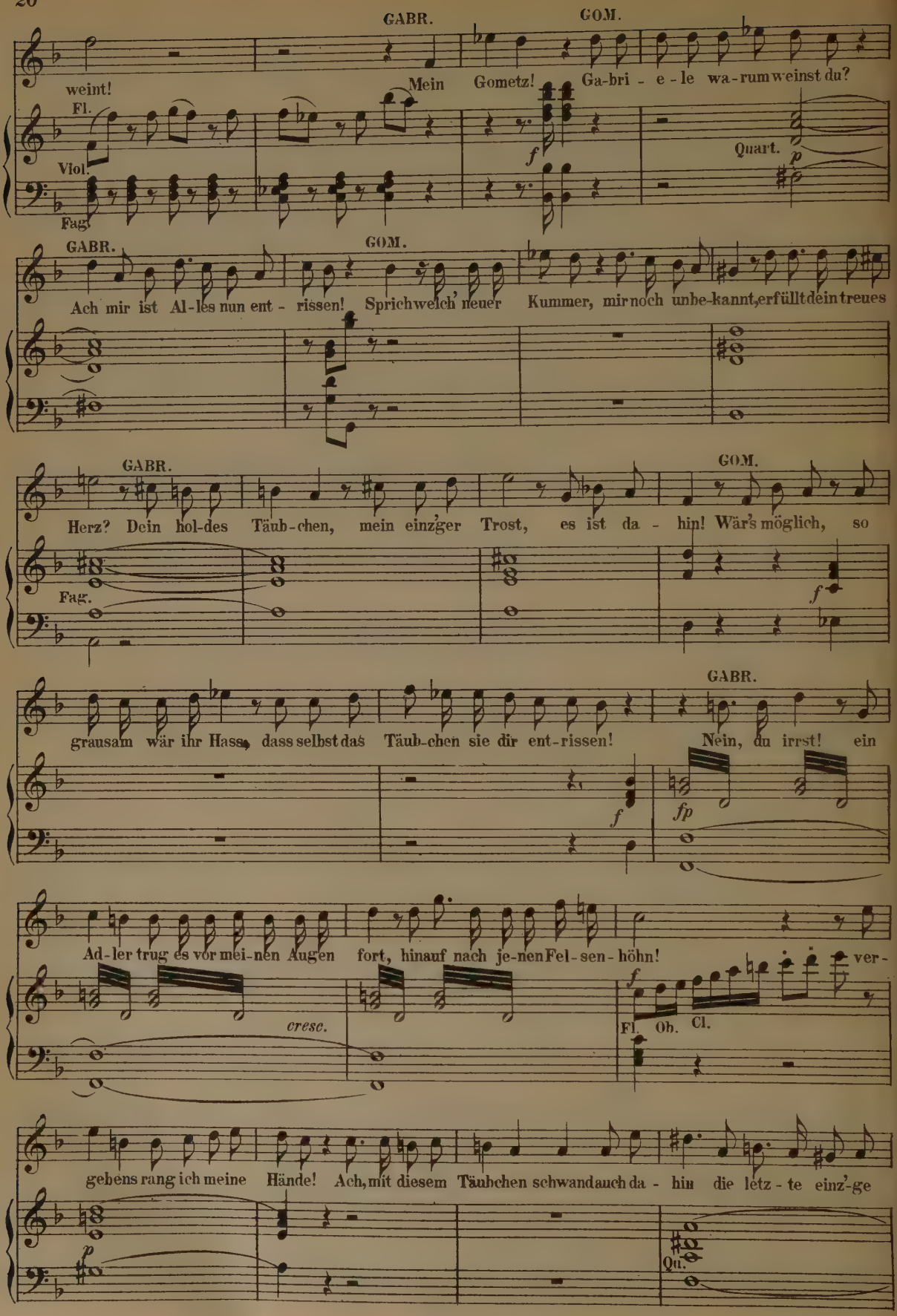

Lie - - - be from-mes Bild.
Sei - ne from - me Lie-bes - ga - be
colla parte
Harm.
f
ist auf e - wig nun da - hin,
sie war mei - ne einz'-ge
Ha - - be, mei - ne sanf-te Trö - ste - - rin; mei - ne sanf - - -
fp
fp
de
- te Trö - - ste - rin.
Doch dem
cresc.
f
Ad - ler ward zum Rau - be mei-ner Lie - be frommes Bild.
Fl.
Quart.
fp
Ob.
cre -
f
Ach!
Ach!
Fl.
calando
- scen - - - do
f
p cresc.

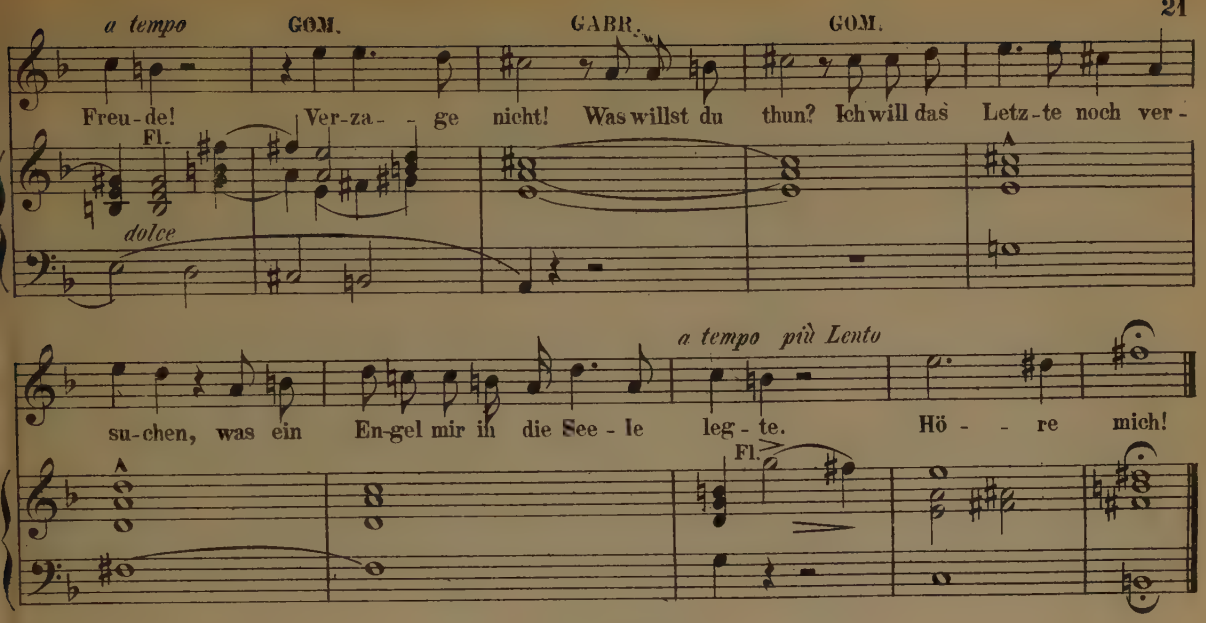

Allegro grazioso.
Fl.
Ach, sie
war mein einz'ges Glück! ach, sie war mein einz'ges Glück!
col. voce
Cl.
Horn
Wenn sie ko - send mich um - spiel - te, flat - ternd mir die Wan - ge
Fl.
kühl - te, kam die vor' - ge Zeit zu - rück, kam die vor' - ge Zeit zu -
rück.
Sie schien mir ein gutes Zeichen,
G. Orch.
Ob. Cl.
Fl. Cl.
Fag.
sie schien mir ein gu - tes Zeichen, trug sie nicht am Hals den
Harm.
Quart.


calando
Ring, den ich einst von ihm em - pfing.
Ach!
Ach! Ach, sie
H.
G. Orch.
pp
calando
war mein einz'- ges Glück, ach, sie war mein einz-ges Glück.
fp
Fl. Ob.
calando
ach, sie war mein einz'- ges Glück.
Cl.
Hörn.
dolce
Wenn sie ko - send mich um - spiel - te, flat - ternd
Fl.
mir die Wan-ge kühl - te, kam die vor' - - ge Zeit zu - rück, ja dann
Fl.
Ob.
cresc.
kam die vor' - - ge Zeit, dann kam, dann kam sie zu-
cresc.

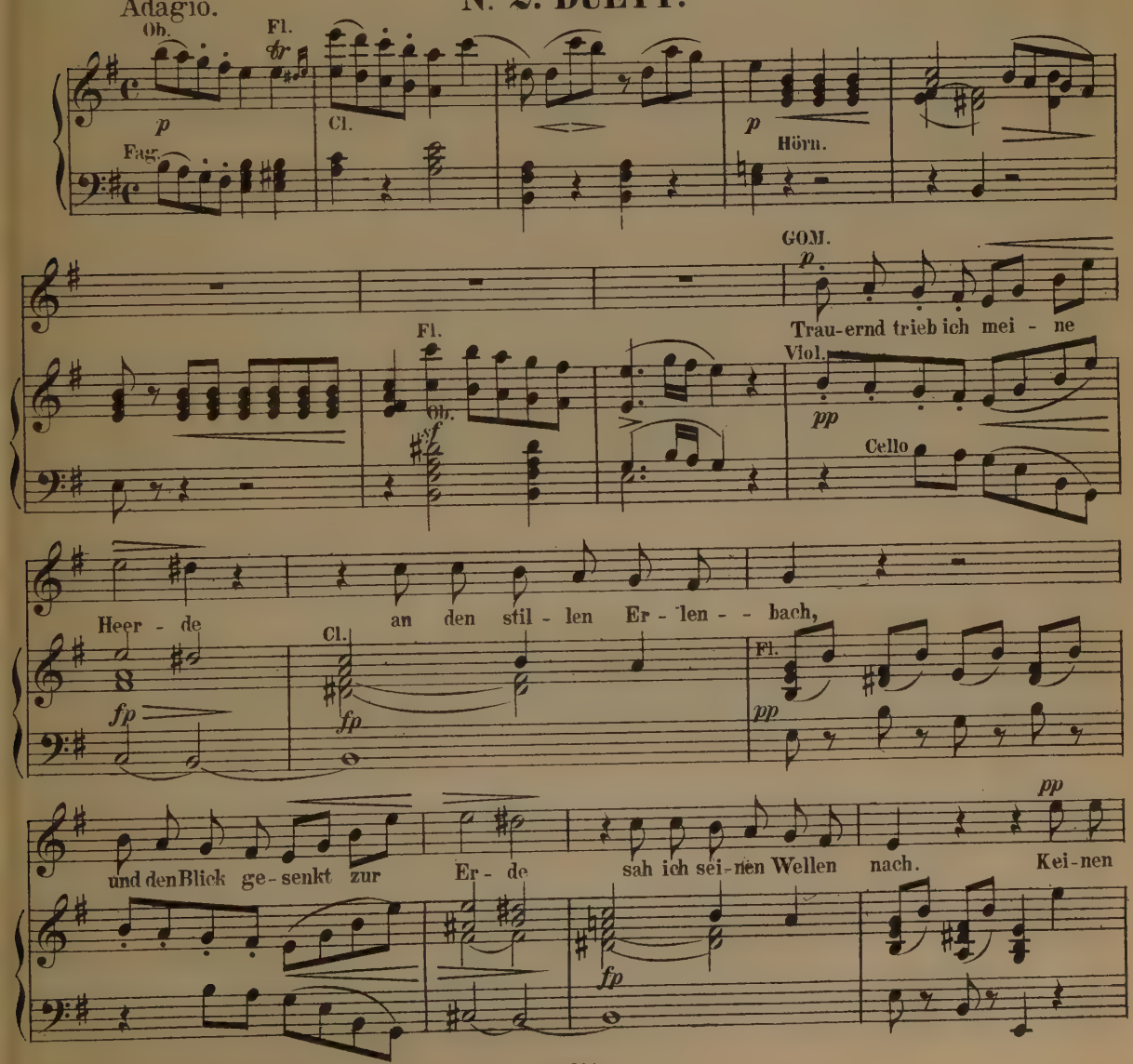

18
più mosso
rück.
Wenn sie ko - - send mich um - spiel - - te,
pp string.
kam die vor' - - ge Zeit zu - - rück, wenn sie
cresc.
Hörner
cresc.
flat - ternd mir die Wan-ge kühl - - te, kam die vor' - - ge
f
f G. Orch.
cresc. string.
Zeit zu - rück ja, dann kam die Zeit zu - rück, ja dann
fz fz ff fz
kam die Zeit zu - rück, dann kam die
fz ff fp
ff
Zeit, die vor' - ge Zeit, kam zu -
fp fp p
f G. Orch.

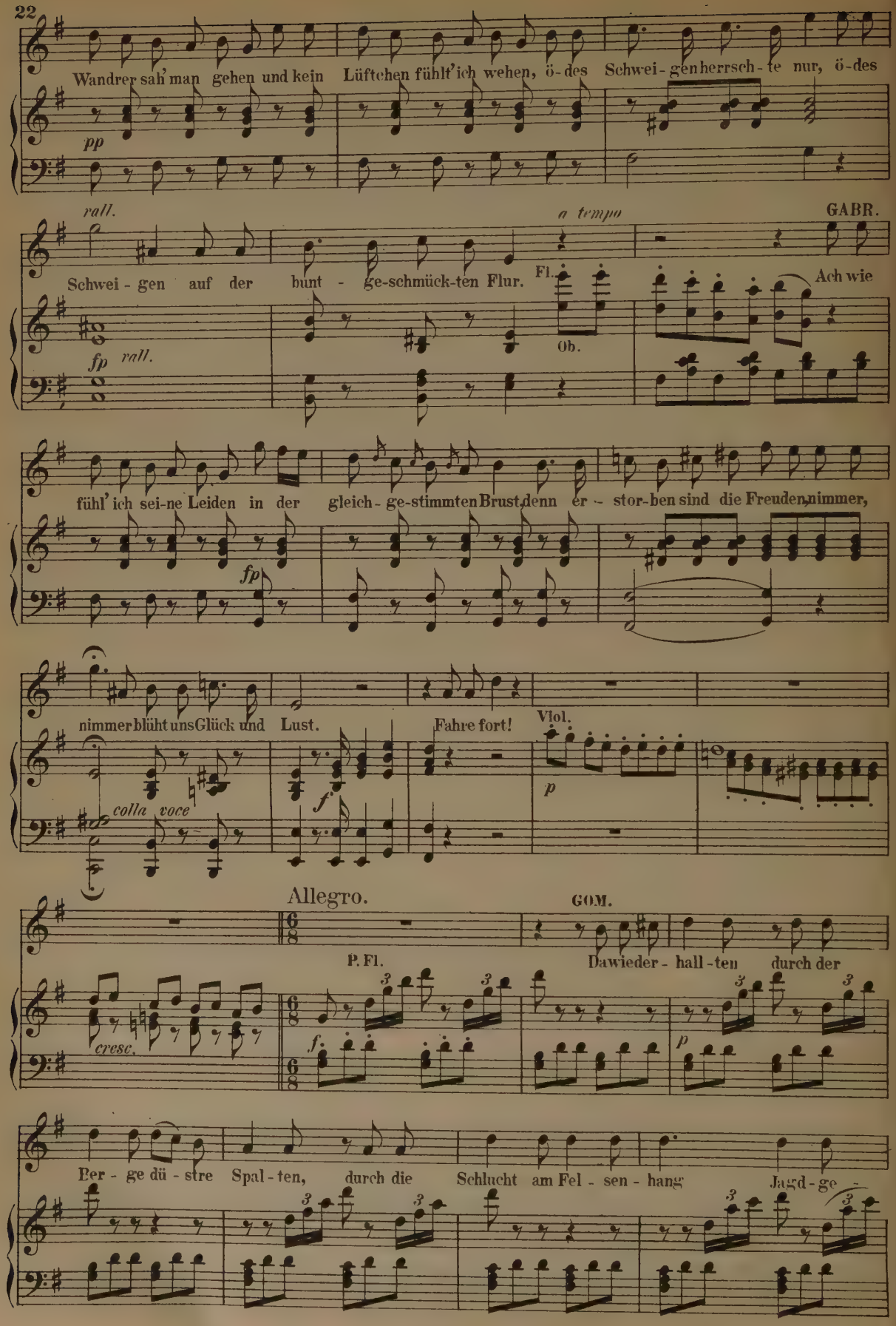

rück.
f
dimin.
Fl.
p
Tempo I.
Fl.
dimin. e calando
p
Viol.
Fag.
Ob. Cl.
Viol. perdendosi
pizz.
pp
Recitativ.
GOMETZ
Wie trau - rig und wie schön doch ruht sie dort, wie glän - zend
Quart. fp
wiegt sich um die weissen Schultern das dunk - le Haar. doch seh ich recht, sie
Ob. Cl.

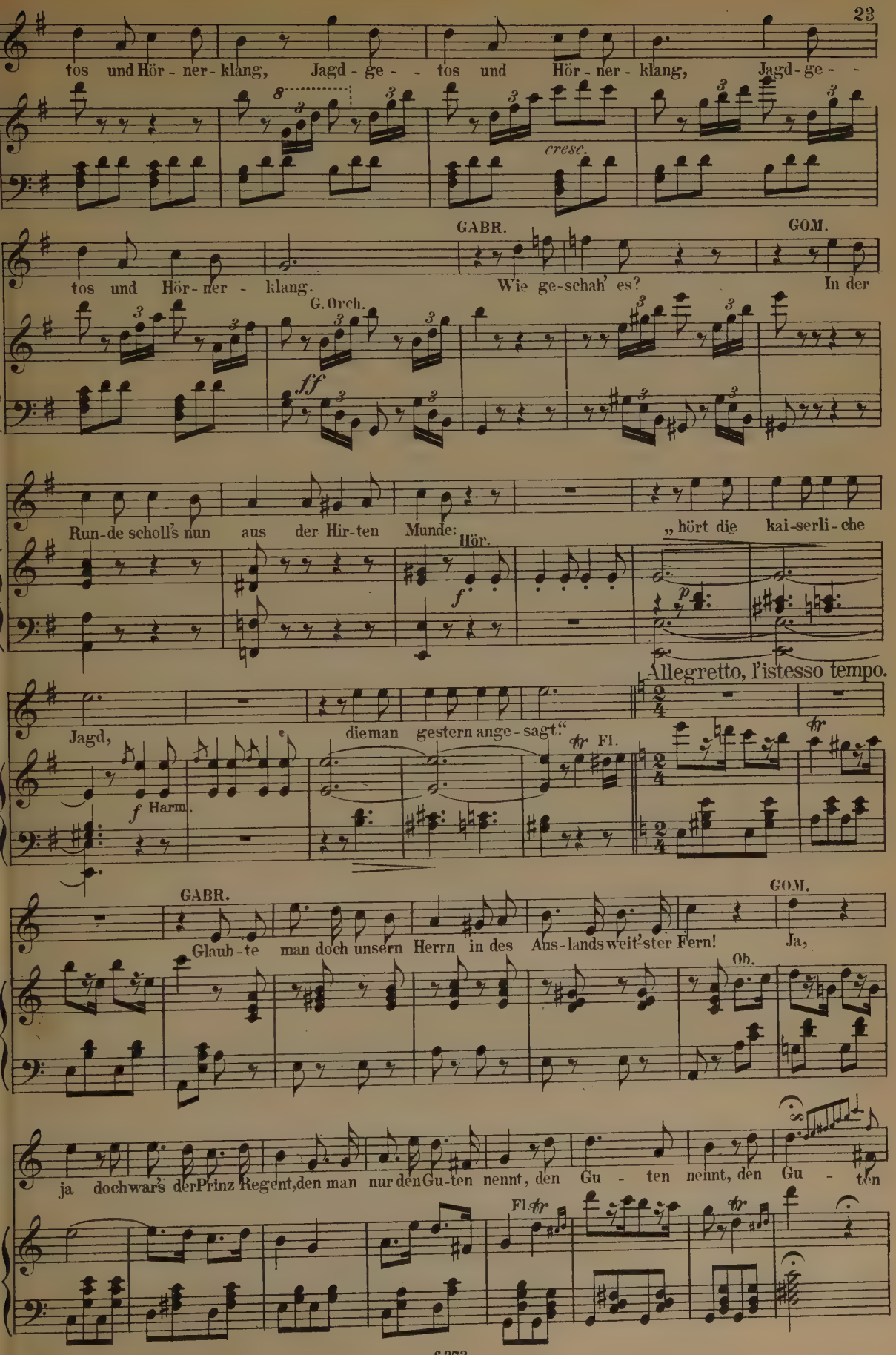

GABR.
GOM.
weint!
Mein Gometz! Ga-bri - e - le wa-rum weinst du?
Fl.
Viol.
Fag.
Quart.
GABR.
GOM.
Ach mir ist Al-les nun ent - rissen! Sprich welch' neuer Kummer, mir noch unbe-kannt, erfüllt dein treues
GABR.
GOM.
Herz? Dein hol-des Täub-chen, mein einz'ger Trost, es ist da - hin! Wär's möglich, so
Fag.
GABR.
grausam wär ihr Hass, dass selbst das Täub-chen sie dir ent-rissen! Nein, du irrst! ein
Ad-ler trug es vor mei-nen Augen fort, hinauf nach je-nen Fel-sen-höhn! ver-
cresc.
Fl. Ob. Cl.
gebens rang ich meine Hände! Ach, mit diesem Täubchen schwand auch da - hin die letz - te einz'-ge
Qu.

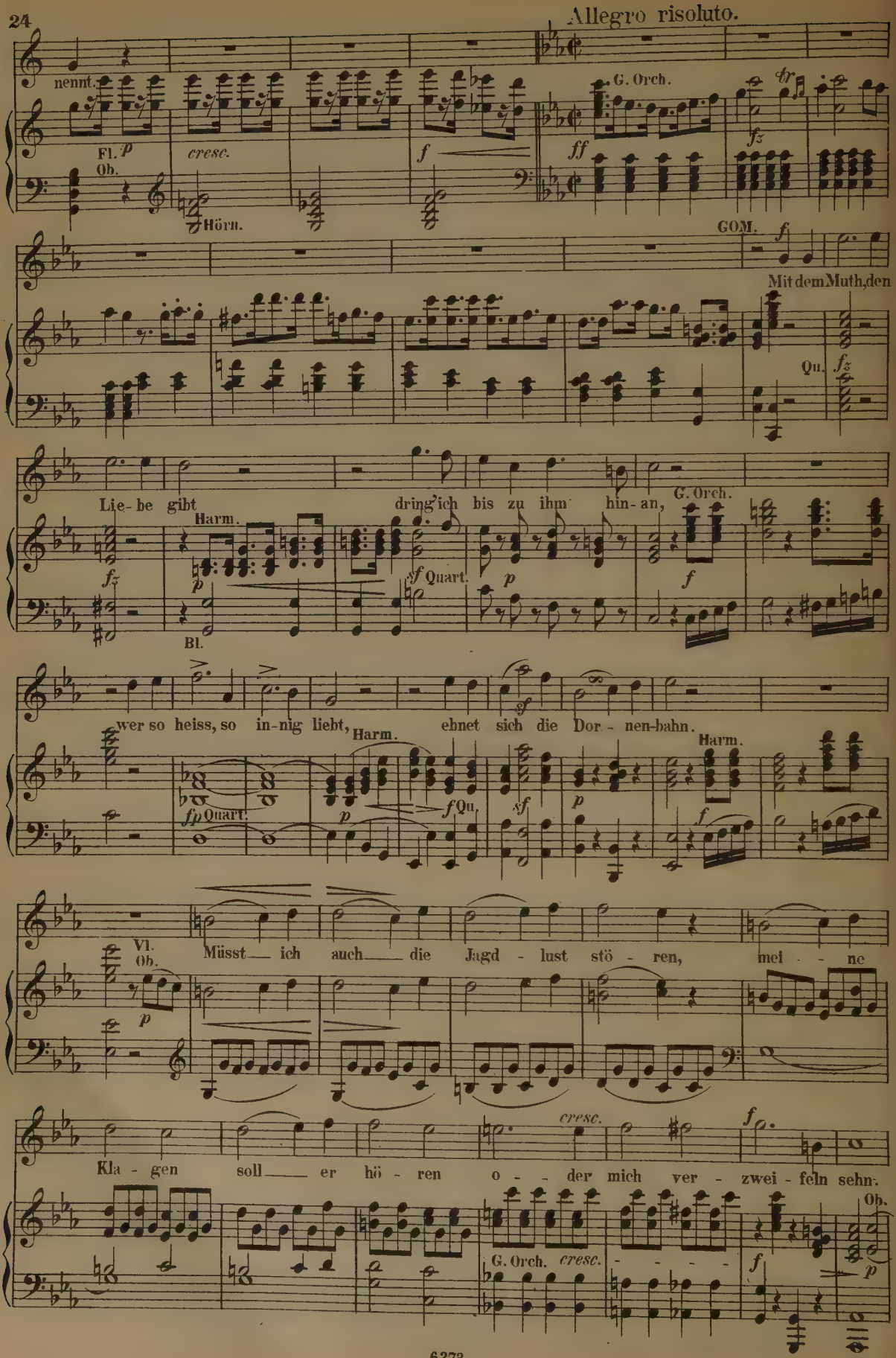

a tempo
GOM.
GABR.
GOM.
Freu-de! Ver-za- - ge nicht! Was willst du thun? Ich will das Letz-te noch ver-
Fl.
dolce
a tempo più Lento
su-chen, was ein En-gel mir in die See - le leg - te. Hö - - re mich!
Fl.

Nº 2. DUETT.


Adagio.
Ob.
Fl.
p
Fag.
Cl.
p
Hörn.
GOM.
p
Trau-ernd trieb ich mei - ne
Fl.
Ob.
sf
Viol.
pp
Cello
Heer - de an den stil - len Er - len - - bach,
fp
Cl.
fp
Fl.
pp
pp
und den Blick ge-senkt zur Er - de sah ich sei-nen Wellen nach. Kei-nen
fp


Wandrer sah' man gehen und kein Lüftchen fühlt' ich wehen, ö-des Schwei-gen herrsch-te nur, ö-des
pp
rall.
a tempo
GABR.
Schwei-gen auf der bunt-ge-schmück-ten Flur.
Fl.
Ob.
Ach wie
fp
rall.
fühl' ich sei-ne Leiden in der gleich-ge-stimmten Brust, denn er-stor-ben sind die Freuden, nimmer,
fp
nimmer blüht uns Glück und Lust.
Fahre fort!
Viol.
p
colla voce
f
Allegro.
GOM.
P. Fl.
Da wieder-hall-ten durch der
cresc.
f
p
Ber-ge dü-stre Spal-ten, durch die Schlucht am Fel-sen-hang Jagd-ge-


tos und Hör - ner - klang, Jagd - ge - - tos und Hör - ner - klang, Jagd - ge - -
cresc.
GABR.
GOM.
tos und Hör - ner - klang.
Wie ge-schah' es?
In der
G. Orch.
ff
Run-de scholl's nun aus der Hir-ten Munde:
Hör.
„hört die kai-serli-che
f
p
Allegretto, l'istesso tempo.
Jagd,
die man gestern ange - sagt."
tr
Fl.
f Harm.
GABR.
GOM.
Glaub-te man doch unsern Herrn in des Aus-lands weit'-ster Fern!
Ja,
Ob.
ja doch war's der Prinz Regent, den man nur den Gu-ten nennt, den Gu - ten nennt, den Gu - ten
Fl.
tr


Allegro risoluto.
nennt.
Fl.
Ob.
cresc.
Hörn.
G. Orch.
GOM.
Mit dem Muth, den
Qu.
Lie-be gibt
Harm.
dring'ich bis zu ihm hin-an,
G. Orch.
Quart.
Bl.
wer so heiss, so in-nig liebt,
Harm.
ebnet sich die Dor-nen-bahn.
Harm.
Quart.
Qu.
Vl.
Ob.
Müsst ich auch die Jagd-lust stö-ren, mei-ne
Kla-gen soll er hö-ren o-der mich ver-zwei-feln sehn.
cresc.
G. Orch.
cresc.
Ob.

Un poco più lento.

GABR.

Ach, ein Wahn kann dich be -

Quar.

thö-ren, ach, ein Wahn kann dich be - thö-ren, wird er

Fl. Ob. Cl.

fp fp fp fp fp

wohl den Hir-ten hö-ren, und dein Muth vor ihm be -

Cl.

fp fp fp fp

GOM. calando f a tempo GABR.

stehn? Meine Kla-gen soll er hören, o-der mich verzweifeln sehn. Ach, ein Wahn

un poco calando

fp fp fp pp

cresc.

kann dich be - thö - ren, wird dein Muth vor Ihm be - stehn? vor

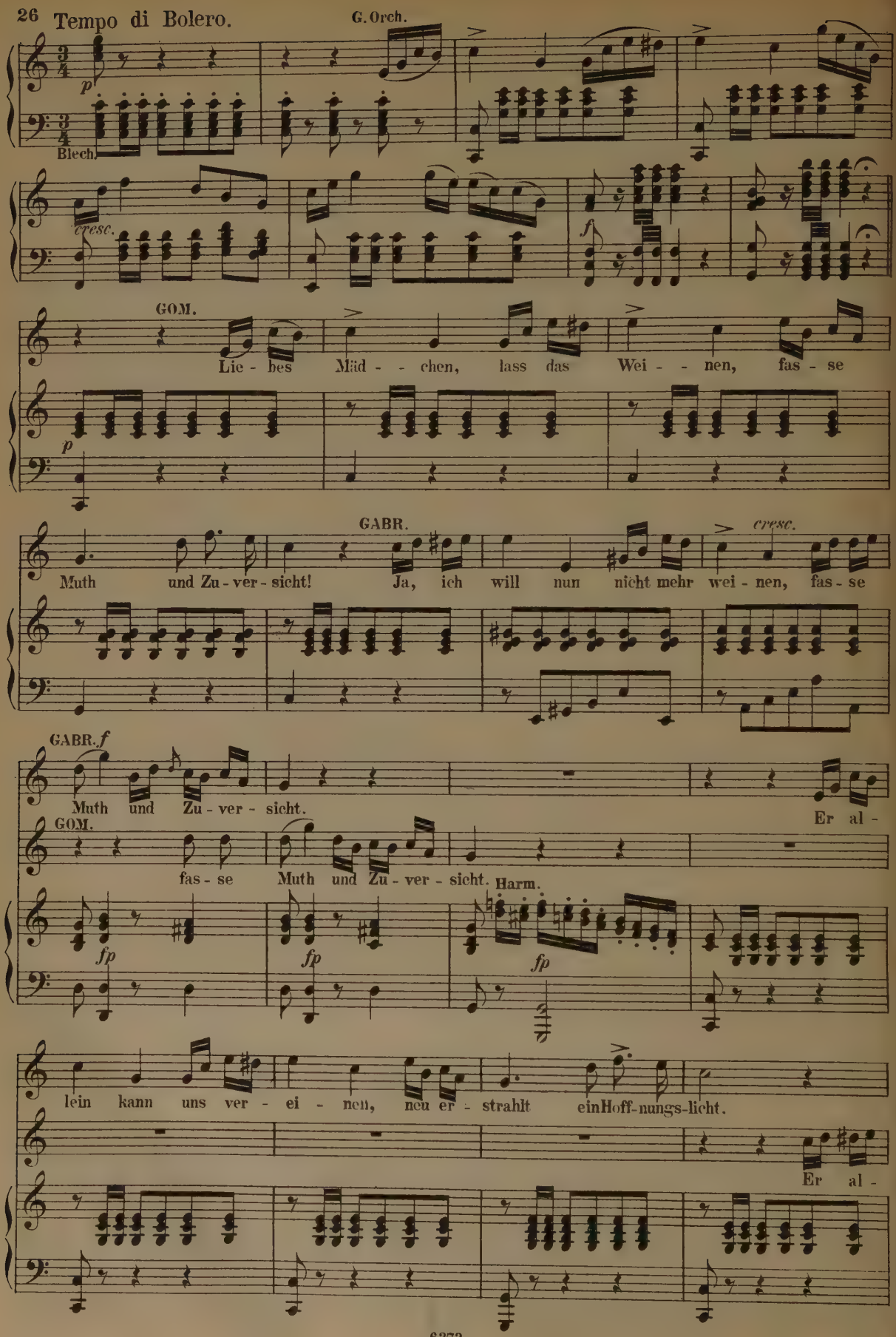
cresc.

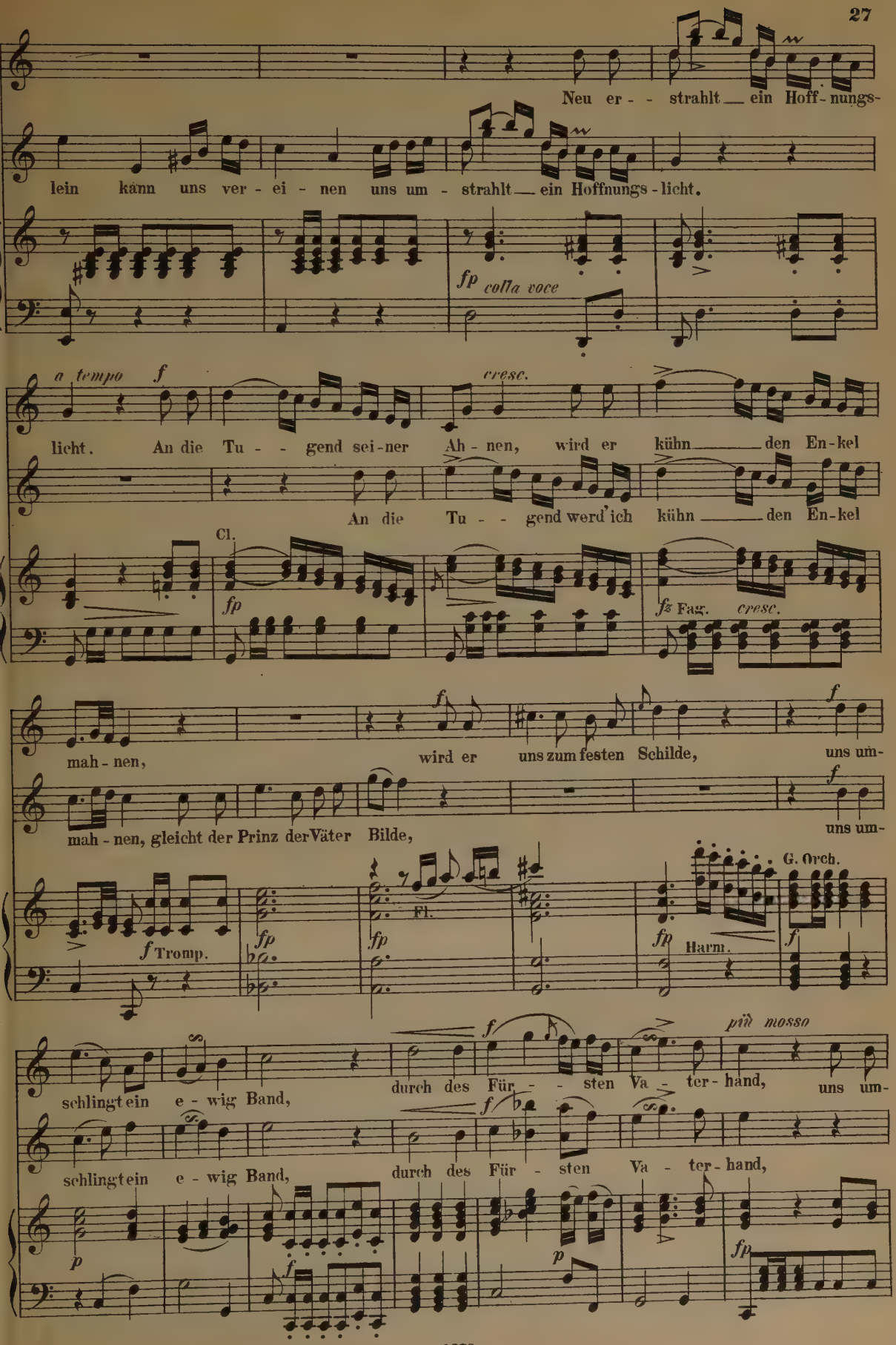
f

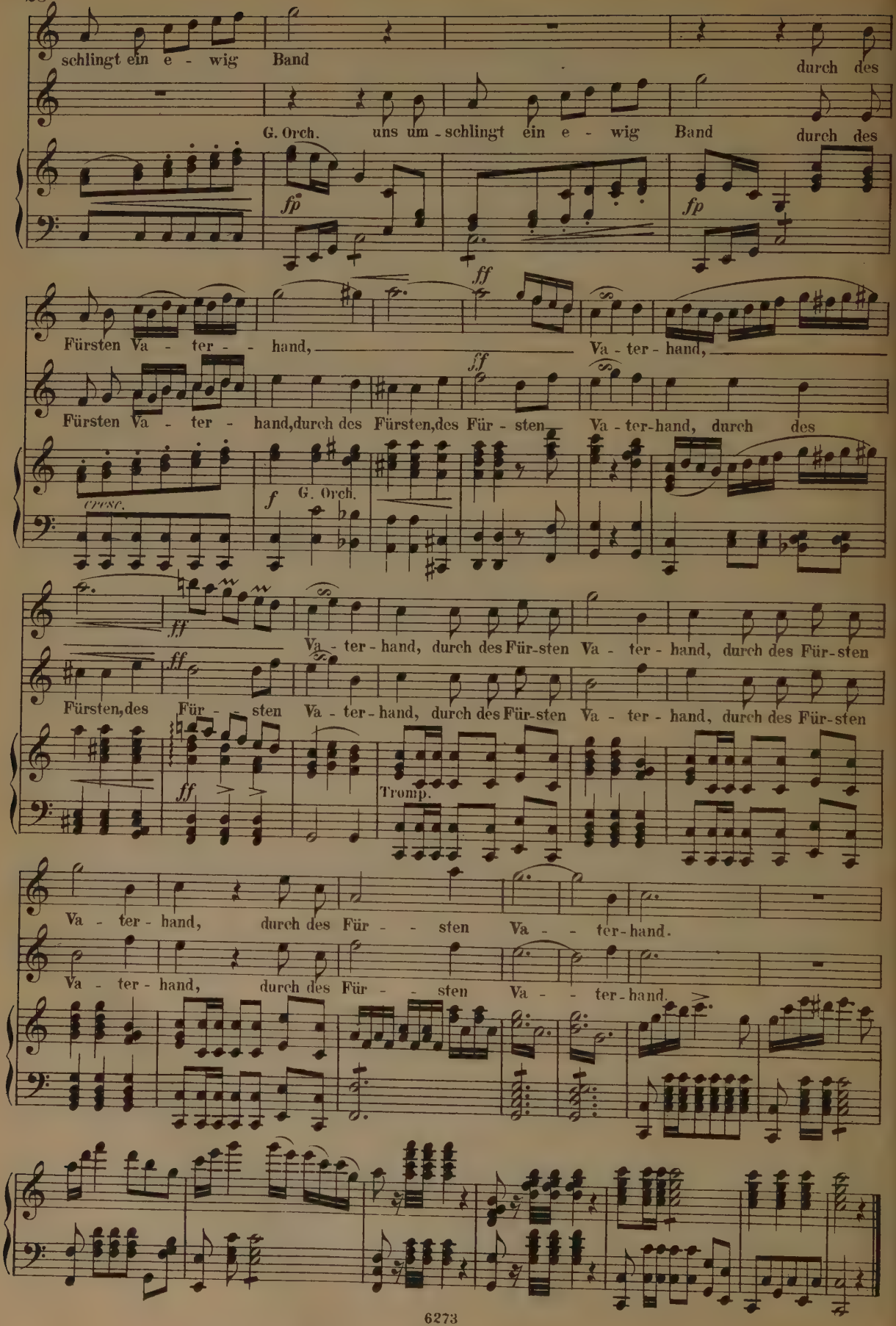
Ihm, vor Ihm? Fl.

f

Ob. calando dim.


26 Tempo di Bolero.
G. Orch.
p
Blech.
cresc.
f
GOM.
Lie - bes Mäd - - chen, lass das Wei - - nen, fas - se
p
GABR.
Muth und Zu - ver - sicht! Ja, ich will nun nicht mehr wei - nen, fas - se
cresc.
GABR. f
Muth und Zu - ver - sicht.
Er al -
GOM.
fas - se Muth und Zu - ver - sicht.
Harm.
fp
fp
fp
lein kann uns ver - ei - nen, neu er - strahlt ein Hoff-nungs-licht.
Er al -


Neu er - - strahlt ein Hoff - nungs-
lein kann uns ver - ei - nen uns um - strahlt ein Hoffnungs - licht.
fp colla voce
a tempo f
cresc.
licht. An die Tu - - gend sei - ner Ah - nen, wird er kühn den En - kel
An die Tu - - gend werd' ich kühn den En - kel
Cl.
fp
fz Fag. cresc.
mah - nen, wird er uns zum festen Schilde, uns um-
mah - nen, gleicht der Prinz der Väter Bilde, uns um-
f Tromp.
fp
Fl.
fp
fp
Harm.
G. Orch.
f
schlingt ein e - wig Band, durch des Für - - sten Va - ter - hand, uns um-
pia mosso
schlingt ein e - wig Band, durch des Für - sten Va - ter - hand,
p
f
p
fp


schlingt ein e - wig Band
durch des
G. Orch.
uns um - schlingt ein e - wig Band
durch des
fp
fp
ff
Fürsten Va - ter - - hand,
Va - ter - hand,
ff
Fürsten Va - ter - hand, durch des Fürsten, des Für - sten
Va - ter - hand, durch des
cresc.
f
G. Orch.
ff
Va - ter - hand, durch des Für-sten Va - ter - hand, durch des Für-sten
ff
Fürsten, des Für - - sten Va - ter - hand, durch des Für-sten Va - ter - hand, durch des Für-sten
ff
Tromp.
Va - ter - hand, durch des Für - - sten Va - - ter - hand.
Va - ter - hand, durch des Für - - sten Va - - ter - hand.

Recitativ.
L'istesso tempo.

GABRIELE.

Quart.

Ach könnt' ich mit ihm gehn!

Ob.
Fag.

risoluto

Doch ich ver - trau dem Schutzgeist uns-rer

fp

Lie-be.

Ob.

Moderato.

Seh ich recht, wer schreitet dort hoch auf der Fel-sen

p

Fag.

Spitzen? noch ging die Son - ne ja nicht un - ter und schon keh-ren mei-ne Quä - ler

Quar. p

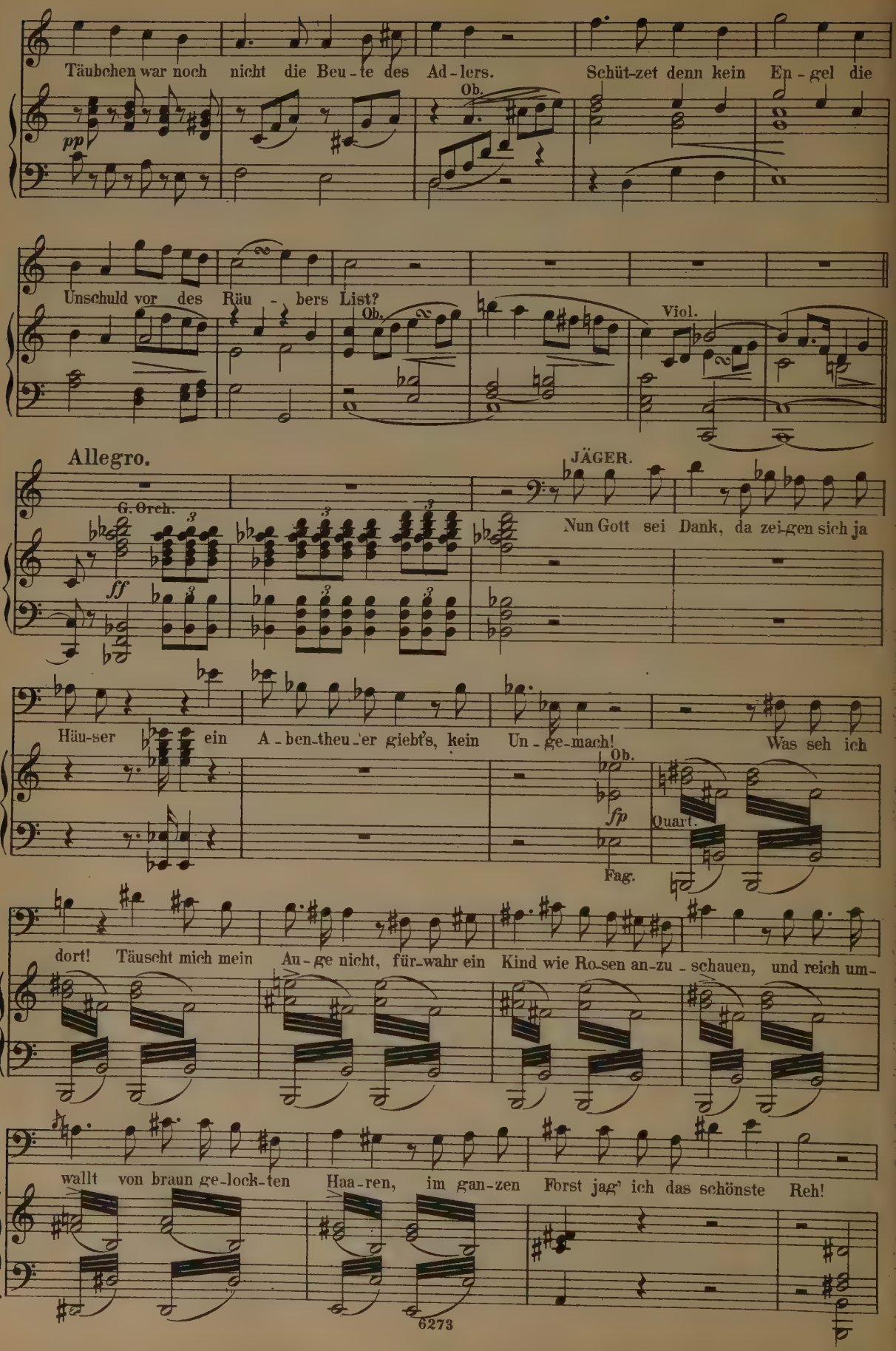
Moderato.

heim!

Ob.

O Gott, wie

ein - sam tret' ich heut in die - se Woh - nung, noch ge-stern war ich nicht al - lein, mein


Täubchen war noch nicht die Beu-te des Ad-lers. Schüt-zet denn kein En-gel die
pp
Ob.
Unschuld vor des Räu-bers List?
Ob.
Viol.
Allegro.
JÄGER.
G. Orch.
ff
Nun Gott sei Dank, da zei-gen sich ja
Häu-ser ein A-ben-theu-'er giebt's, kein Un-ge-mach! Was seh ich
Ob.
fp
Quart.
Fag.
dort! Täuscht mich mein Au-ge nicht, für-wahr ein Kind wie Ro-sen an-zu-schauen, und reich um-
wallt von braun ge-lock-ten Haa-ren, im gan-zen Forst jag' ich das schönste Reh!
6273

Allegro.

Fl.
Ob.
Quar.
f
Fag.

Weg ist der Schatz! recht wie in al - ten Kun - den, ein

Ob.
p
Fag.

Fe - en-hirsch entschwand sie schnell dem Au-ge; doch da gibts

f Quart.
Fl.
Ob.

Rath.
Fl. He! schönes Mädchen! hö-re!
f
Quar.
Ob.
Fag.

GABRIELE. JÄGER. GABRIELE.

Hilf Him-mel! Ach! Was bebst Du denn vor mir? Wer du auch seist, vergib mir mei-ne

p

Zweifel, da du Hil - fe brin-gend vor mir stehst, jetzt glaub ich fest, dass Wun - der noch ge-

JÄGER.

sche-hen! Mein Täub-chen ist's, schon in des Ad-lers Klau-en! Ist's mög-lich Kind?

Ob. Fl.

GABRIELE.

Ja sie ist mein, mein Liebstes, mein let-zter Schatz! Als sie der Ad-ler mir entführt, hing ihr am

fp

JÄGER.

Allegro.

GABRIELE.

Hals ein Sil-ber-ring! Be-darf dess nicht! Dies Au-ge kann nicht trü-gen! Da flieg du

Fl. Ob.

pp

JÄGER.

Trau-te, bald folg ich dir nach. Wie sie sich freut! Wie un-schuldsvoll, sie hat den

Viol.

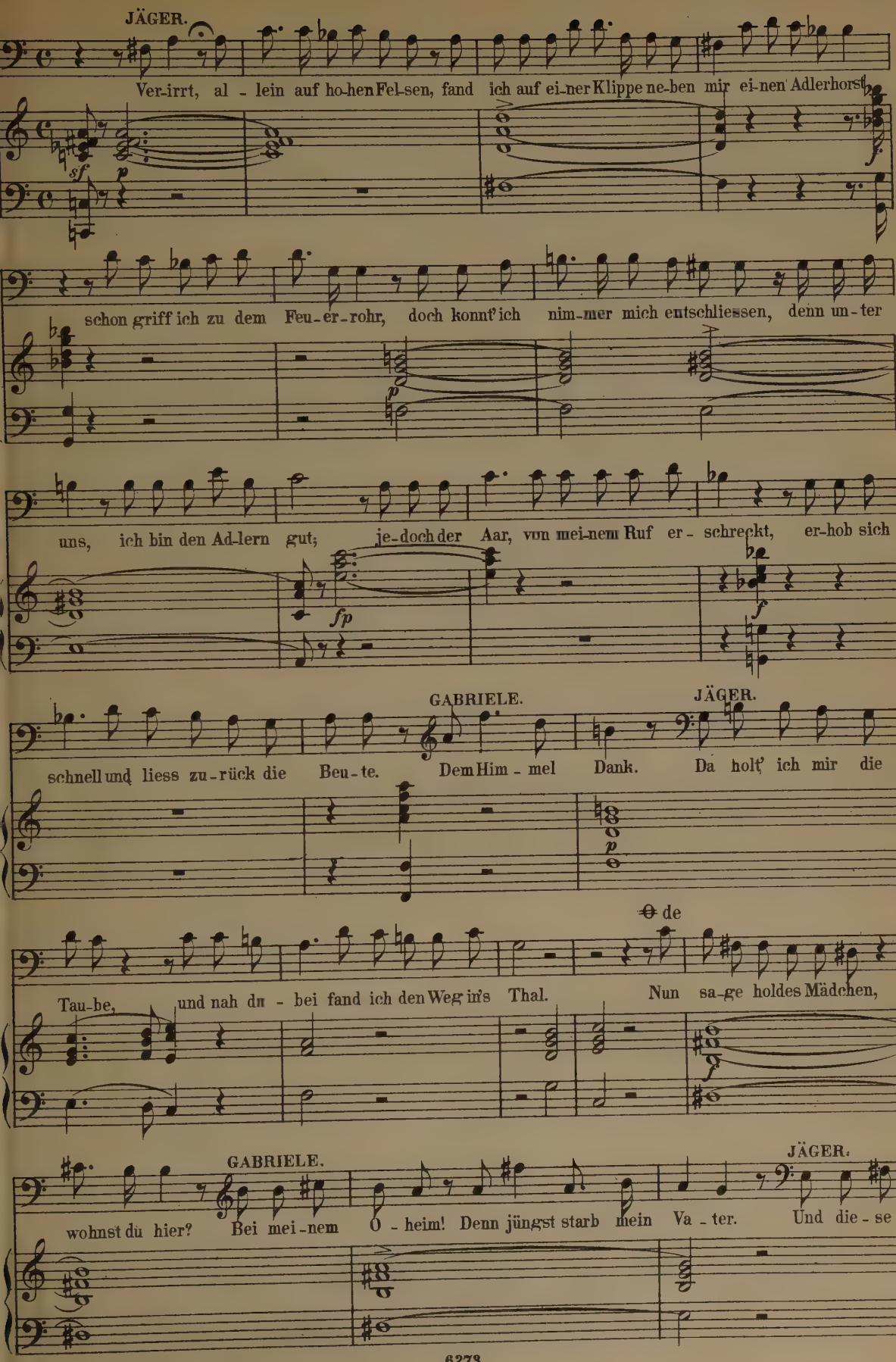
Vl. GABRIELE.

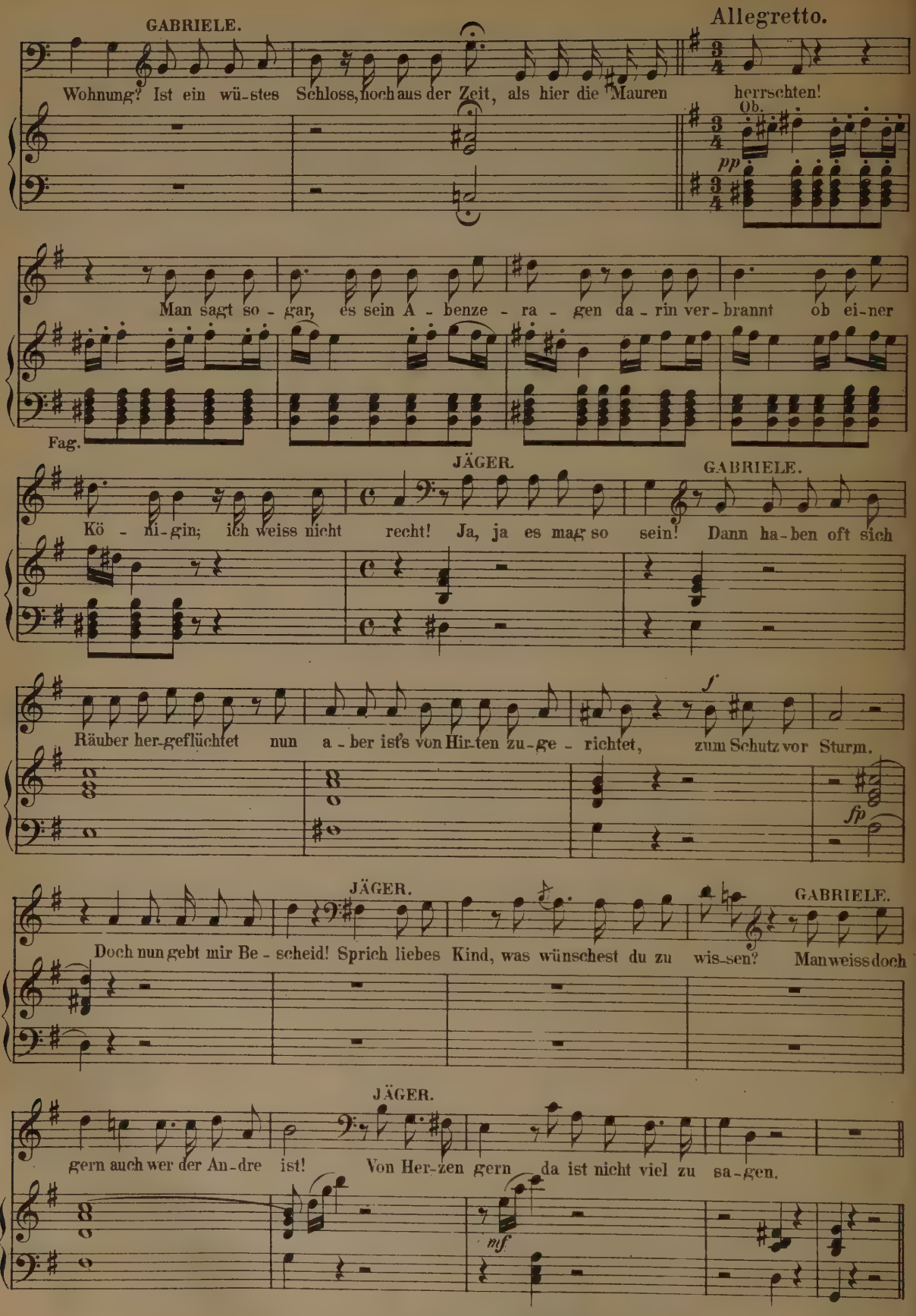
Schutzgeist ganz ver-ges-sen! Ihr seid so freund-lich lie-ber Herr, o sagt, wie

Allegro.

habt Ihr oh-ne Flü-gel aus ho-her Luft mein Täubchen mit-ge-bracht?

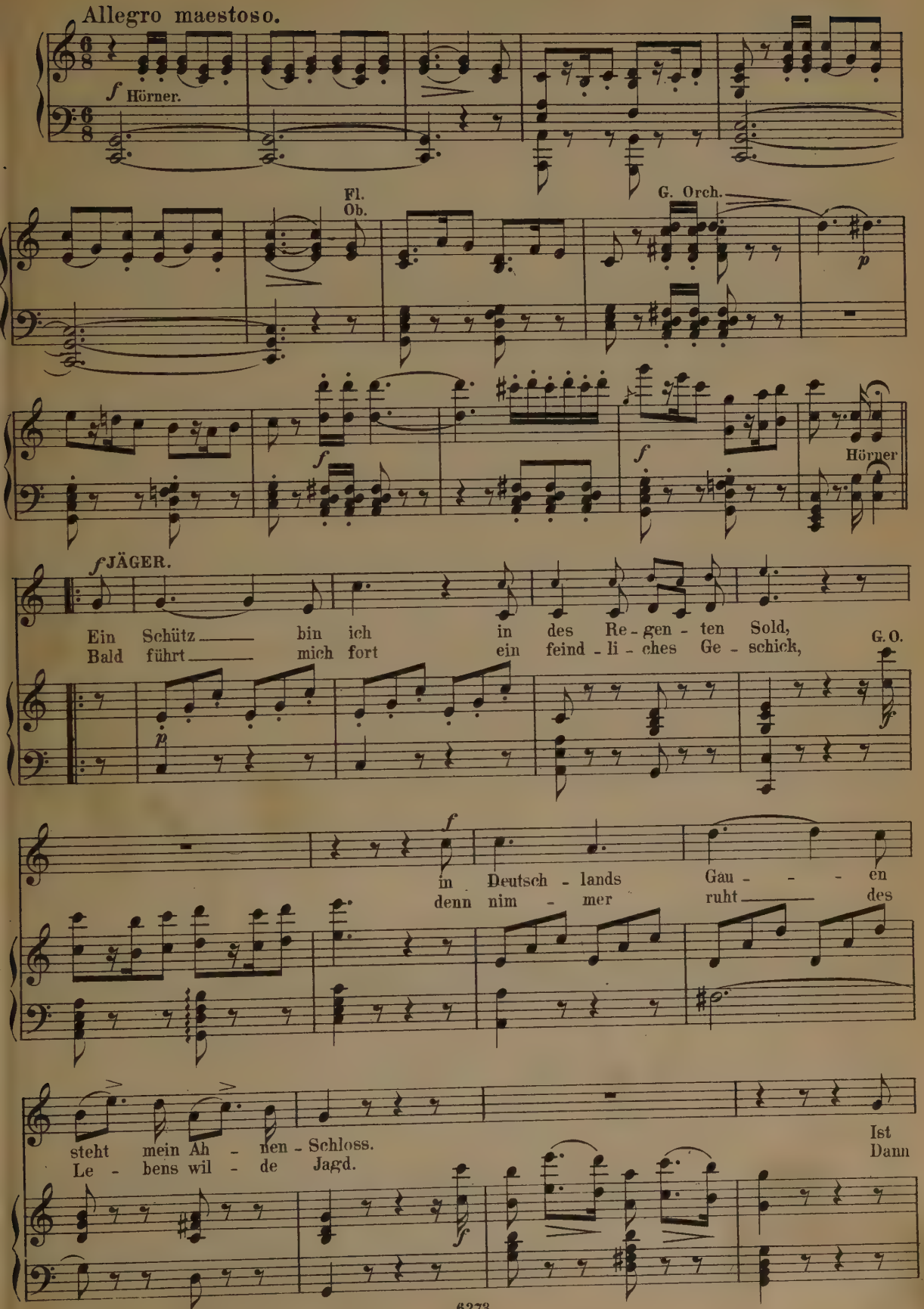
Hörn.

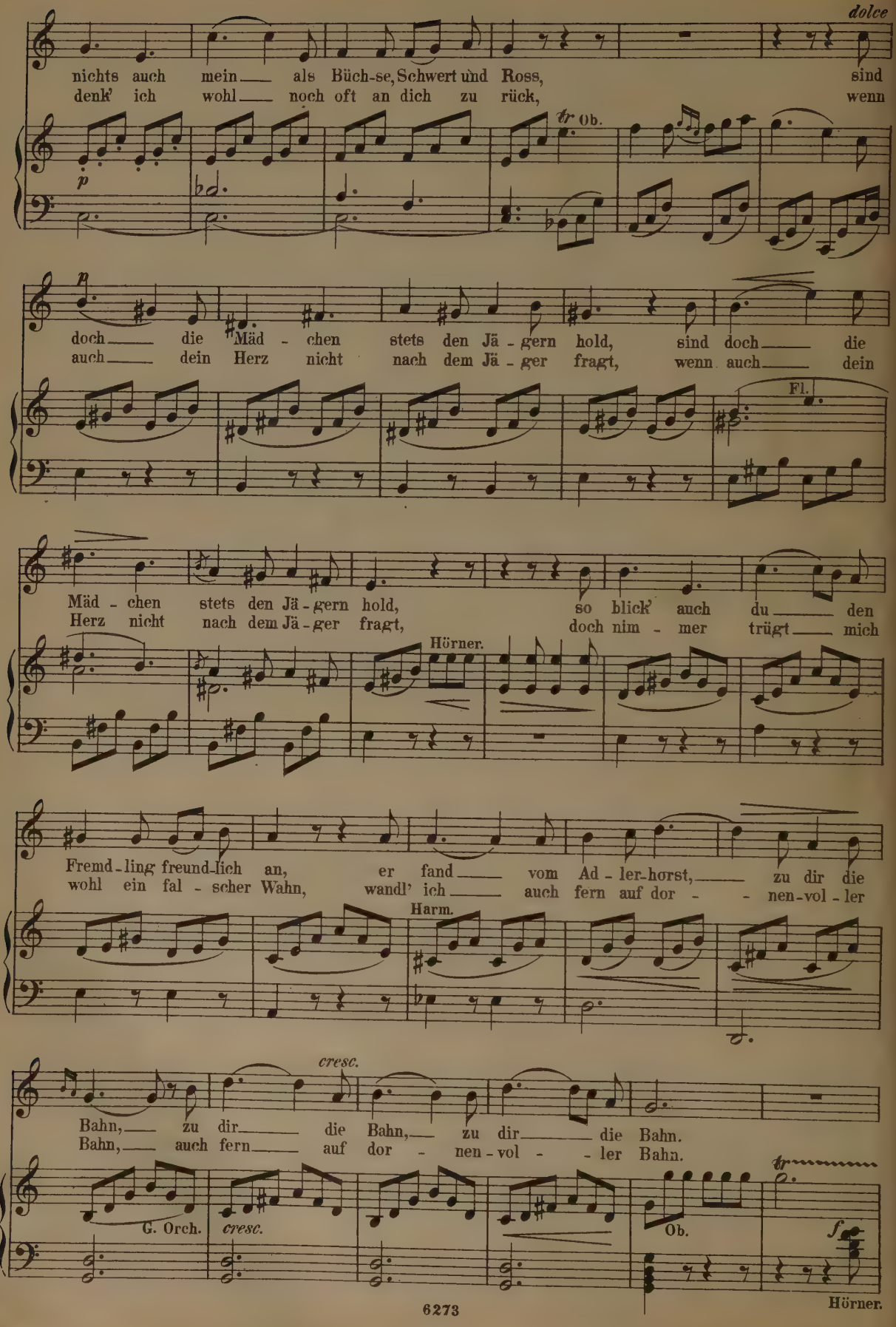

JÄGER.
Ver-irrt, al - lein auf ho-hen Fel-sen, fand ich auf ei-ner Klippe ne-ben mir ei-nen Adlerhorst,
schon griff ich zu dem Feu-er-rohr, doch konnt' ich nim-mer mich entschliessen, denn un-ter
uns, ich bin den Ad-lern gut; je-doch der Aar, von mei-nem Ruf er - schreckt, er-hob sich
GABRIELE.
JÄGER.
schnell und liess zu-rück die Beu-te. Dem Him - mel Dank. Da holt' ich mir die
de
Tau-be, und nah du - bei fand ich den Weg in's Thal. Nun sa-ge holdes Mädchen,
GABRIELE.
JÄGER.
wohnst du hier? Bei mei-nem O - heim! Denn jüngst starb mein Va - ter. Und die - se

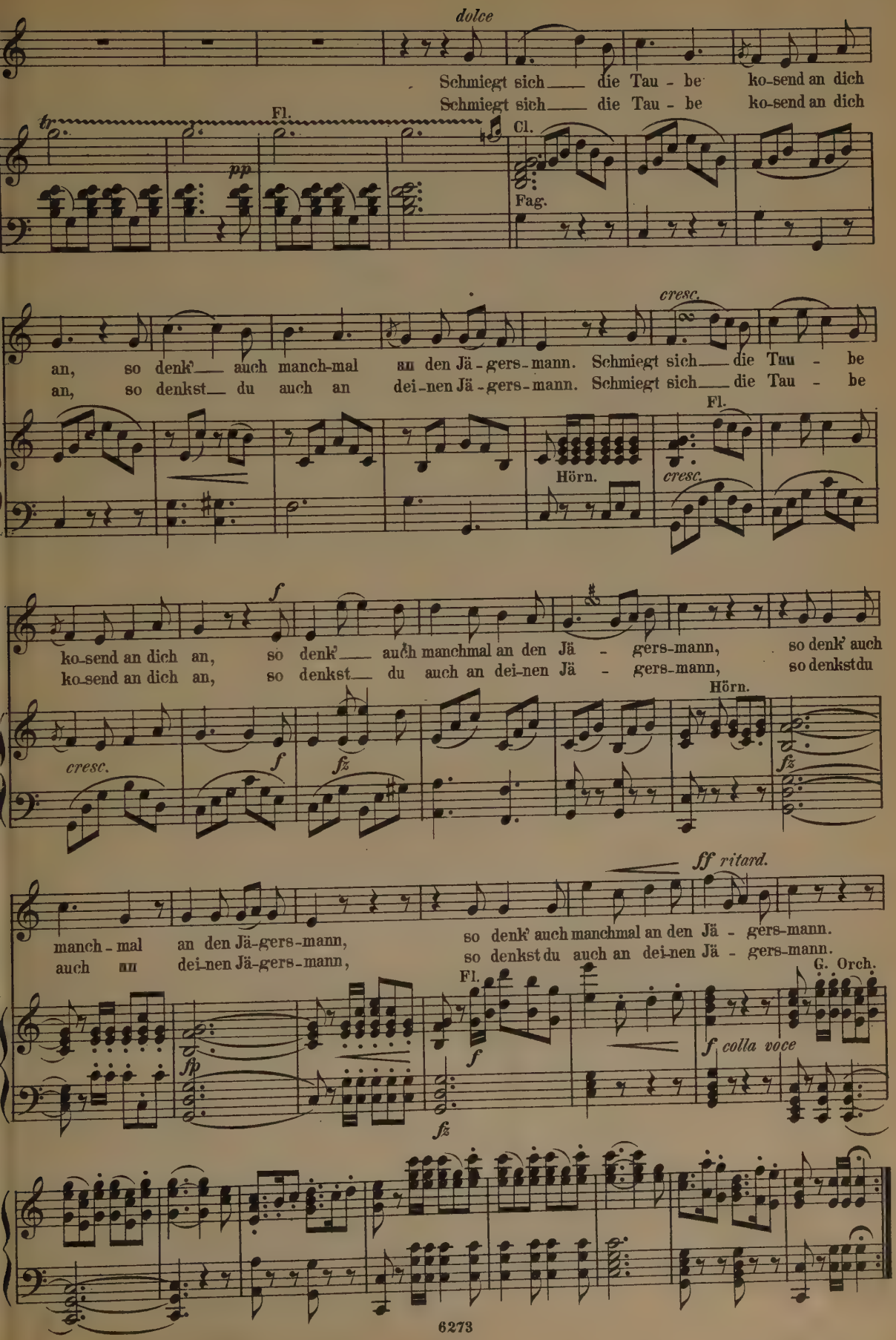


attacca Romanze № 3.

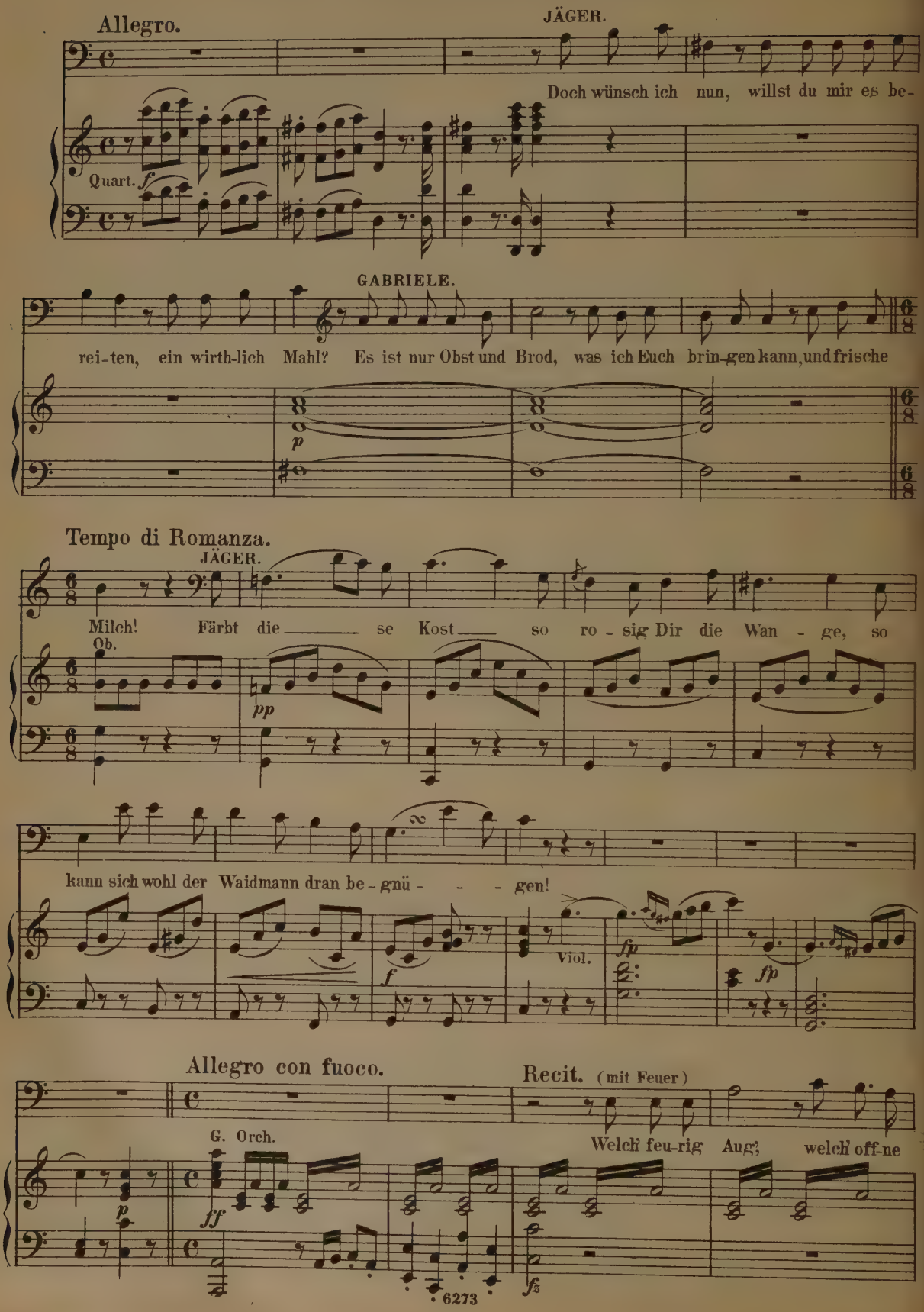
Nº 3. ROMANZE.

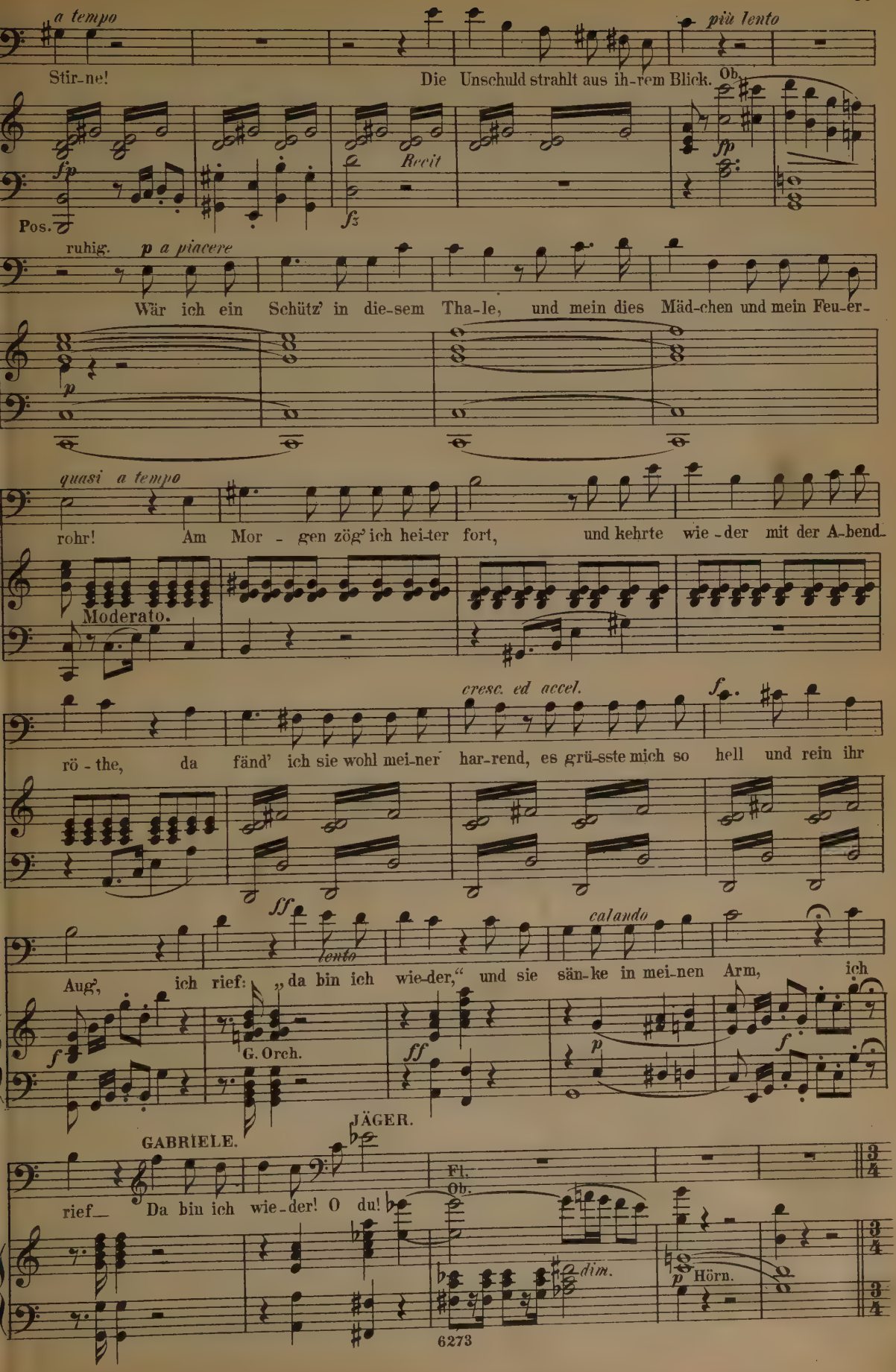

Allegro maestoso.
f Hörner.
Fl.
Ob.
G. Orch.
p
f
f
Hörner
f JÄGER.
Ein Schütz bin ich in des Re - gen - ten Sold,
Bald führt mich fort ein feind - li - ches Ge - schick,
G. O.
p
f
in Deutsch - lands Gau - - - - en
denn nim - mer ruht des
steht mein Ah - nen - Schloss.
Le - bens wil - de Jagd.
Ist
Dann
f

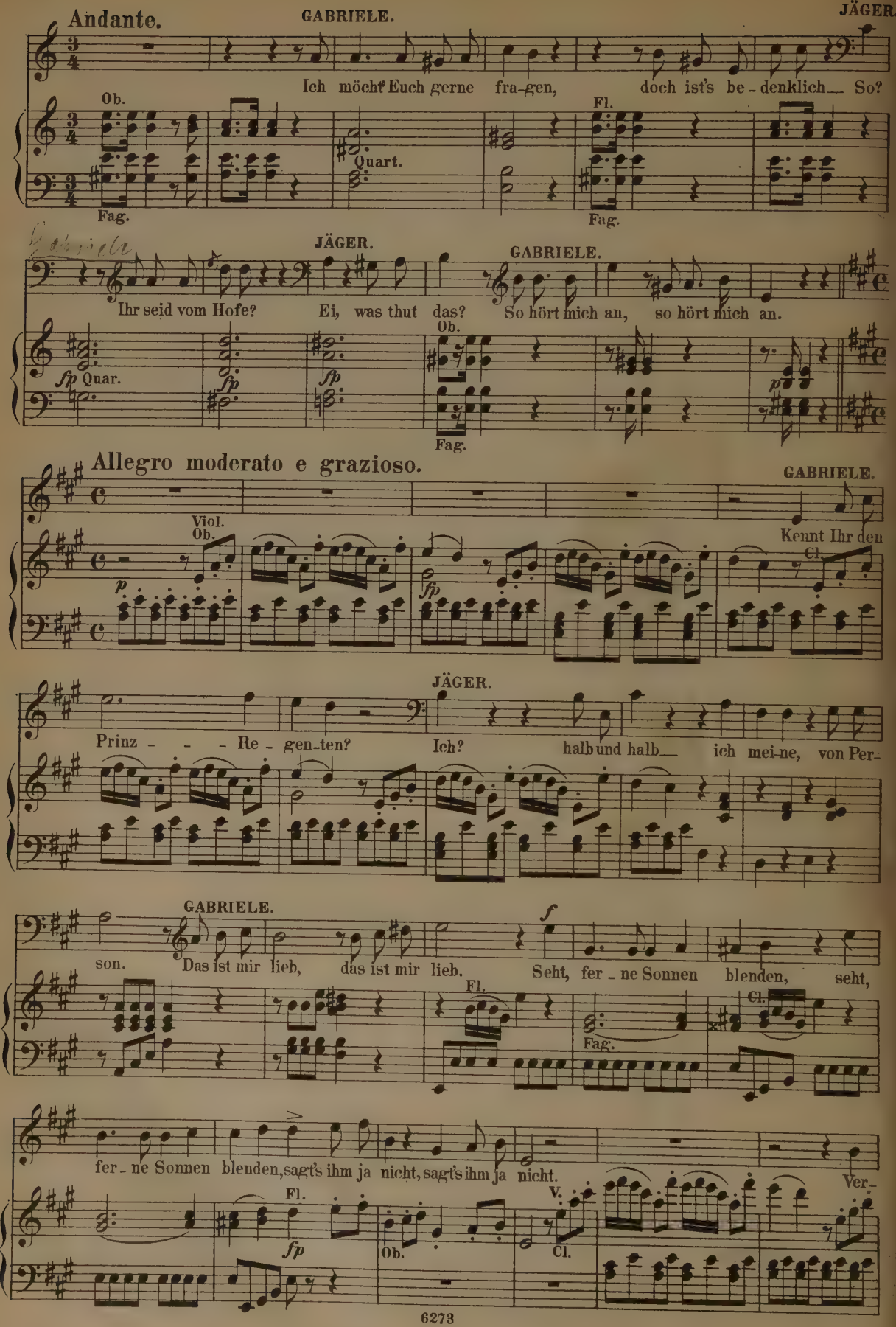

dolce
nichts auch mein als Büch-se, Schwert und Ross, sind
denk' ich wohl noch oft an dich zu rück, wenn
tr Ob.
p
doch die Mäd - chen stets den Jä - gern hold, sind doch die
auch dein Herz nicht nach dem Jä - ger fragt, wenn auch dein
Fl.
Mäd - chen stets den Jä - gern hold, so blick' auch du den
Herz nicht nach dem Jä - ger fragt, doch nim - mer trügt mich
Hörner.
Fremd - ling freund - lich an, er fand vom Ad - ler - horst, zu dir die
wohl ein fal - scher Wahn, wandl' ich auch fern auf dor - - nen - vol - ler
Harm.
cresc.
Bahn, zu dir die Bahn, zu dir die Bahn.
Bahn, auch fern auf dor - nen - vol - - ler Bahn.
G. Orch.
cresc.
Ob.
tr
f
Hörner.


dolce
Schmiegt sich die Tau - be ko-send an dich
Schmiegt sich die Tau - be ko-send an dich
Fl.
Cl.
Fag.
pp
cresc.
an, so denk' auch manch-mal an den Jä - gers-mann. Schmiegt sich die Tau - be
an, so denkst du auch an dei-nen Jä - gers-mann. Schmiegt sich die Tau - be
Hörn.
Fl.
cresc.
f
ko-send an dich an, so denk' auch manchmal an den Jä - gers-mann, so denk' auch
ko-send an dich an, so denkst du auch an dei-nen Jä - gers-mann, so denkst du
Hörn.
cresc.
f
fz
fz
ff ritard.
manch - mal an den Jä-gers-mann,
auch an dei-nen Jä-gers-mann,
so denk' auch manchmal an den Jä - gers-mann.
so denkst du auch an dei-nen Jä - gers-mann.
Fl.
G. Orch.
fp
f
fz
f colla voce

Nº 4. Recitativ, Scene und Duett.




a tempo
più lento
Stir-ne!
Die Unschuld strahlt aus ih-rem Blick.
Ob.
fp
Pos.
Recit
fz
ruhig.
p a piacere
Wär ich ein Schütz' in die-sem Tha-le, und mein dies Mäd-chen und mein Feu-er-
p
quasi a tempo
rohr! Am Mor - gen zög' ich hei-ter fort, und kehrte wie-der mit der A-bend-
Moderato.
cresc. ed accel.
f
rö - the, da fänd' ich sie wohl mei-ner har-rend, es grü-sste mich so hell und rein ihr
ff
lento
calando
Aug', ich rief: „da bin ich wie-der," und sie sän-ke in mei-nen Arm, ich
f
G. Orch.
ff
p
f
GABRIELE.
JÄGER.
rief— Da bin ich wie-der! O du!
Fl.
Ob.
dim.
p
Hörn.


Andante.
GABRIELE.
JÄGER.
Ich möcht' Euch gerne fra-gen, doch ist's be-denklich So?
Ob.
Quart.
Fl.
Fag.
Fag.
JÄGER.
GABRIELE.
Ihr seid vom Hofe? Ei, was thut das? So hört mich an, so hört mich an.
sfp Quar.
sfp
sfp
Ob.
p
Fag.
Allegro moderato e grazioso.
GABRIELE.
Viol.
Ob.
p
fp
Kennt Ihr den
Cl.
JÄGER.
Prinz - - - Re - gen-ten? Ich? halb und halb ich mei-ne, von Per-
GABRIELE.
son. Das ist mir lieb, das ist mir lieb. Seht, fer - ne Sonnen blenden, seht,
f
Fl.
Fag.
Cl.
fer - ne Sonnen blenden, sagt's ihm ja nicht, sagt's ihm ja nicht.
Ver-
Fl.
fp
Ob.
V.
Cl.

JÄGER.

dient er wohl den Thron? Wie fragst du, Kind? Wer kann wohl von uns bei-den hier-ü-ber

GABRIELE.

so ins Blaue hin ent-scheiden? was wollt' er nicht? er ist ein Königssohn! Das frag' ich

G. Orch. Quart.

nicht. das frag' ich nicht, ist er denn brav und

Fl. Ob.

JÄGER.

gut, so brav und gut, als al - le Leute sa-gen? Ich mein', ich

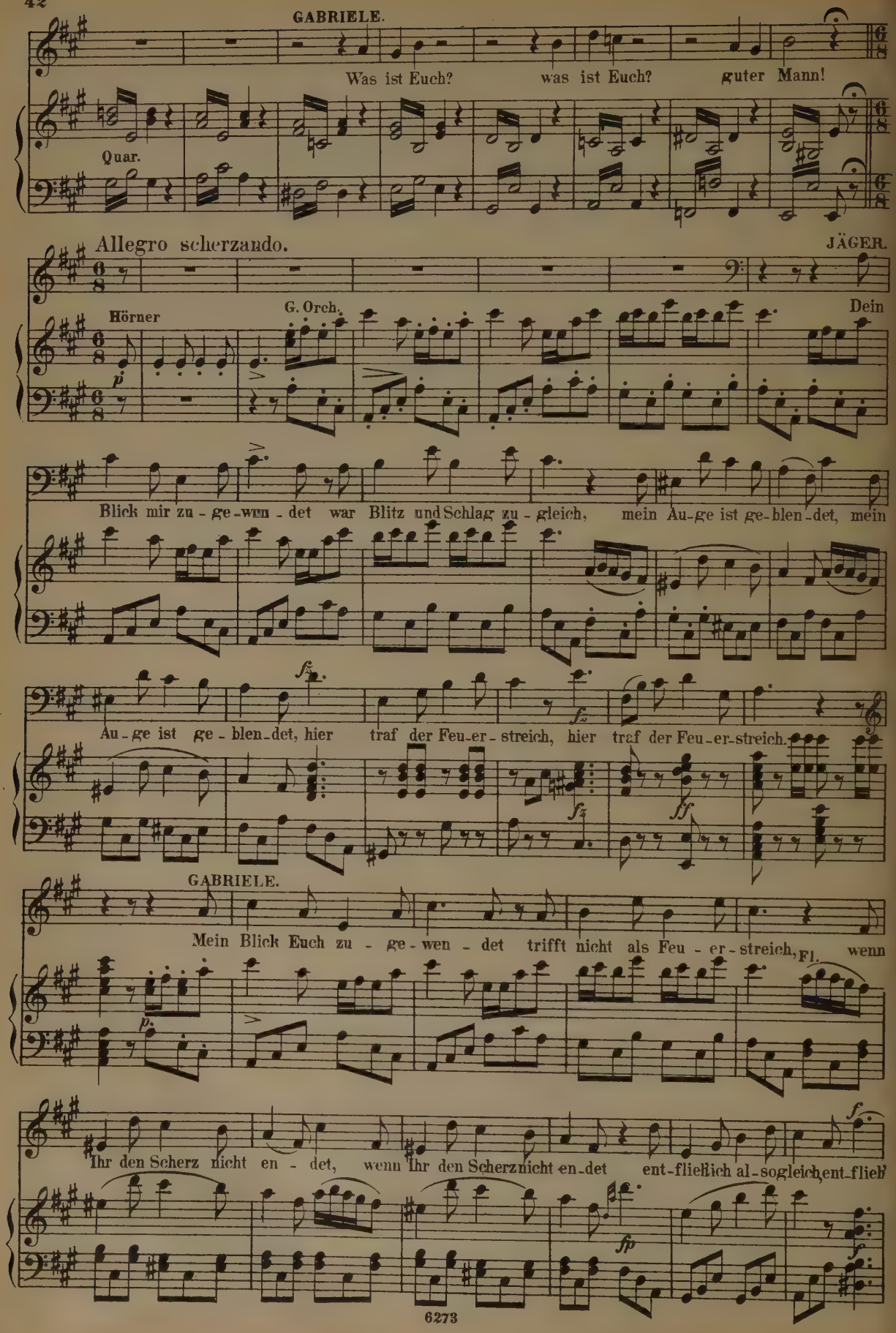
mein', es ist ein treues deut - sches Blut, und sei-ne Feh - ler sind wohl zu er-

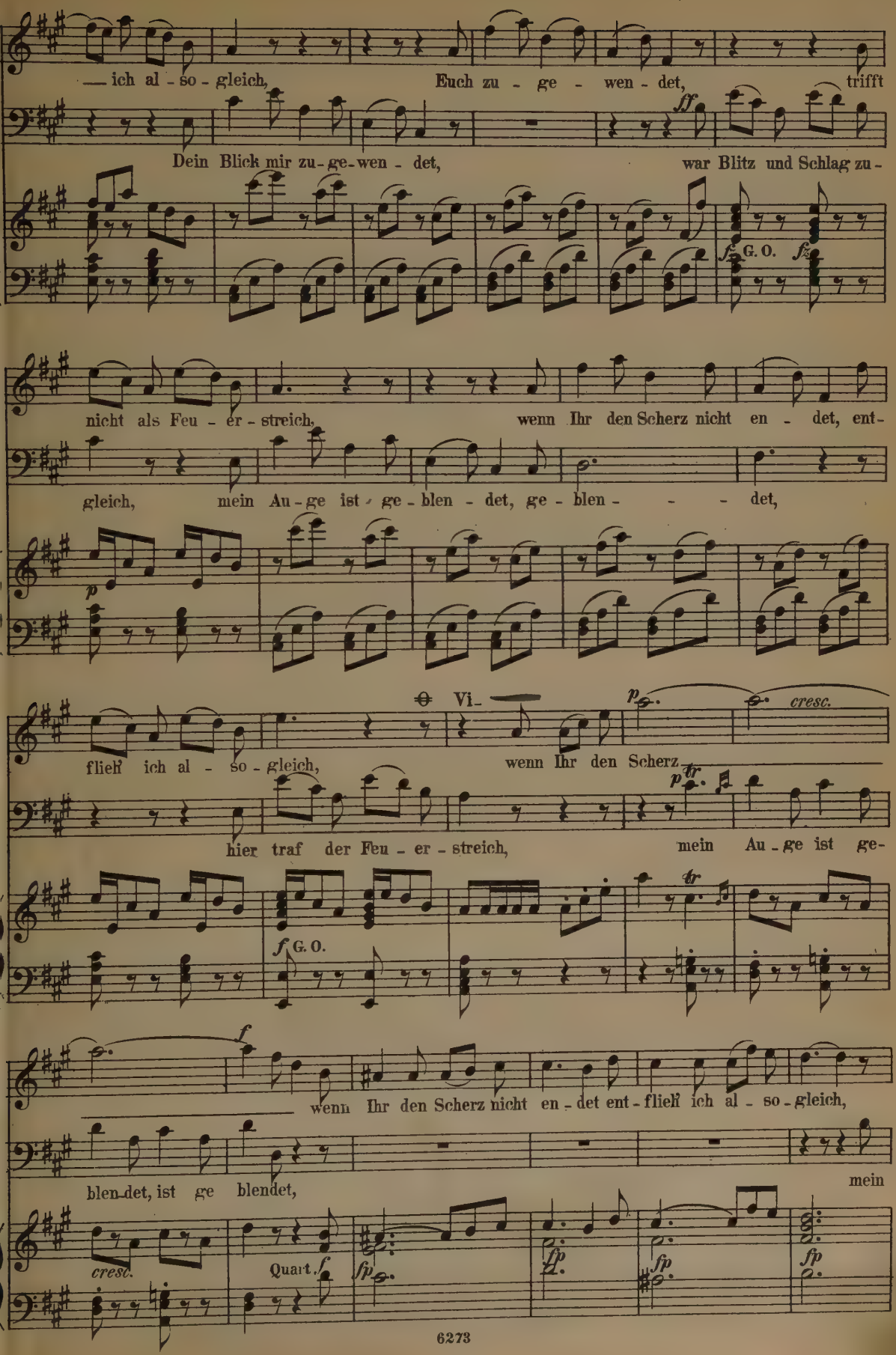
Harm.

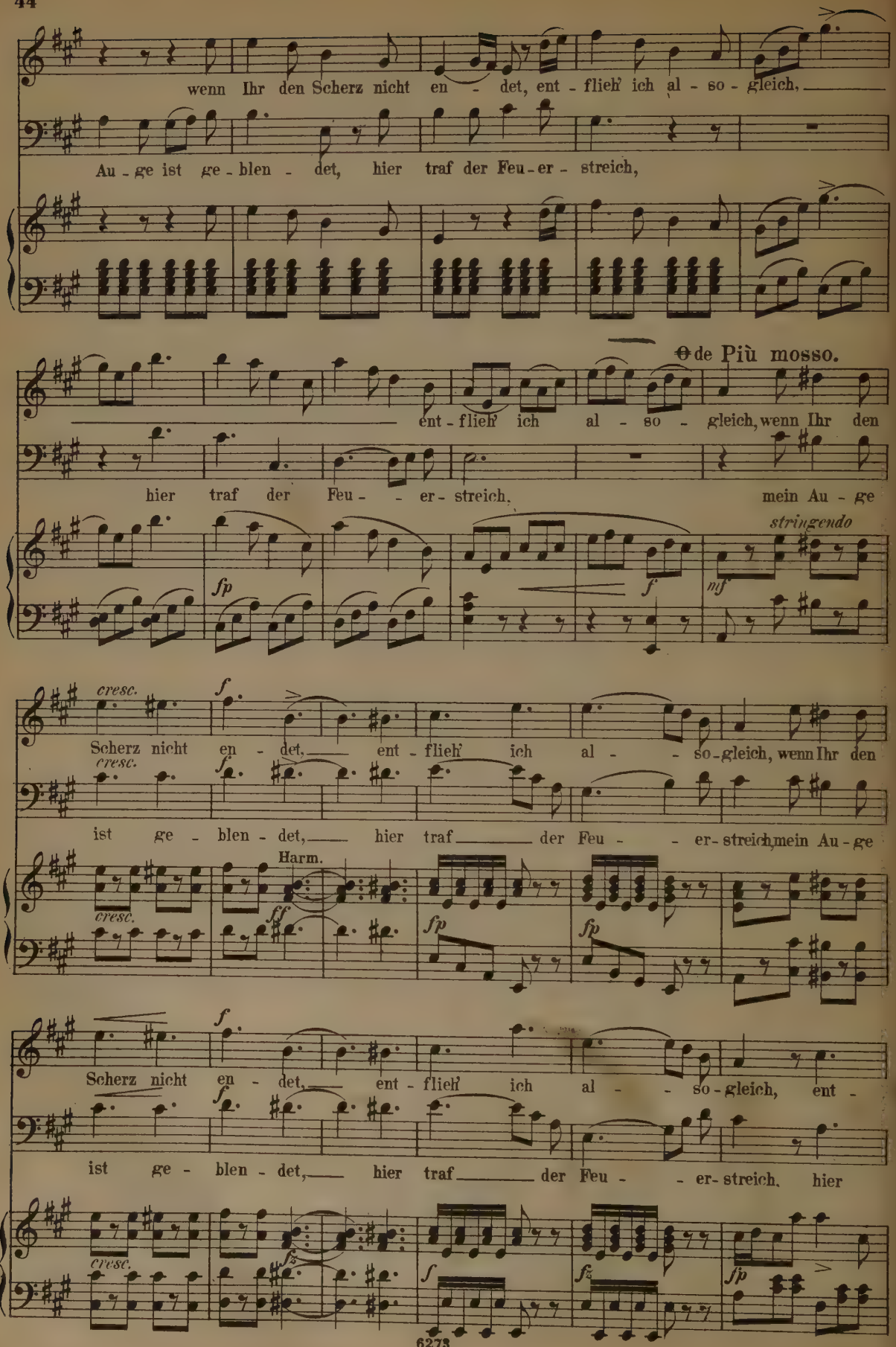
GABRIELE.

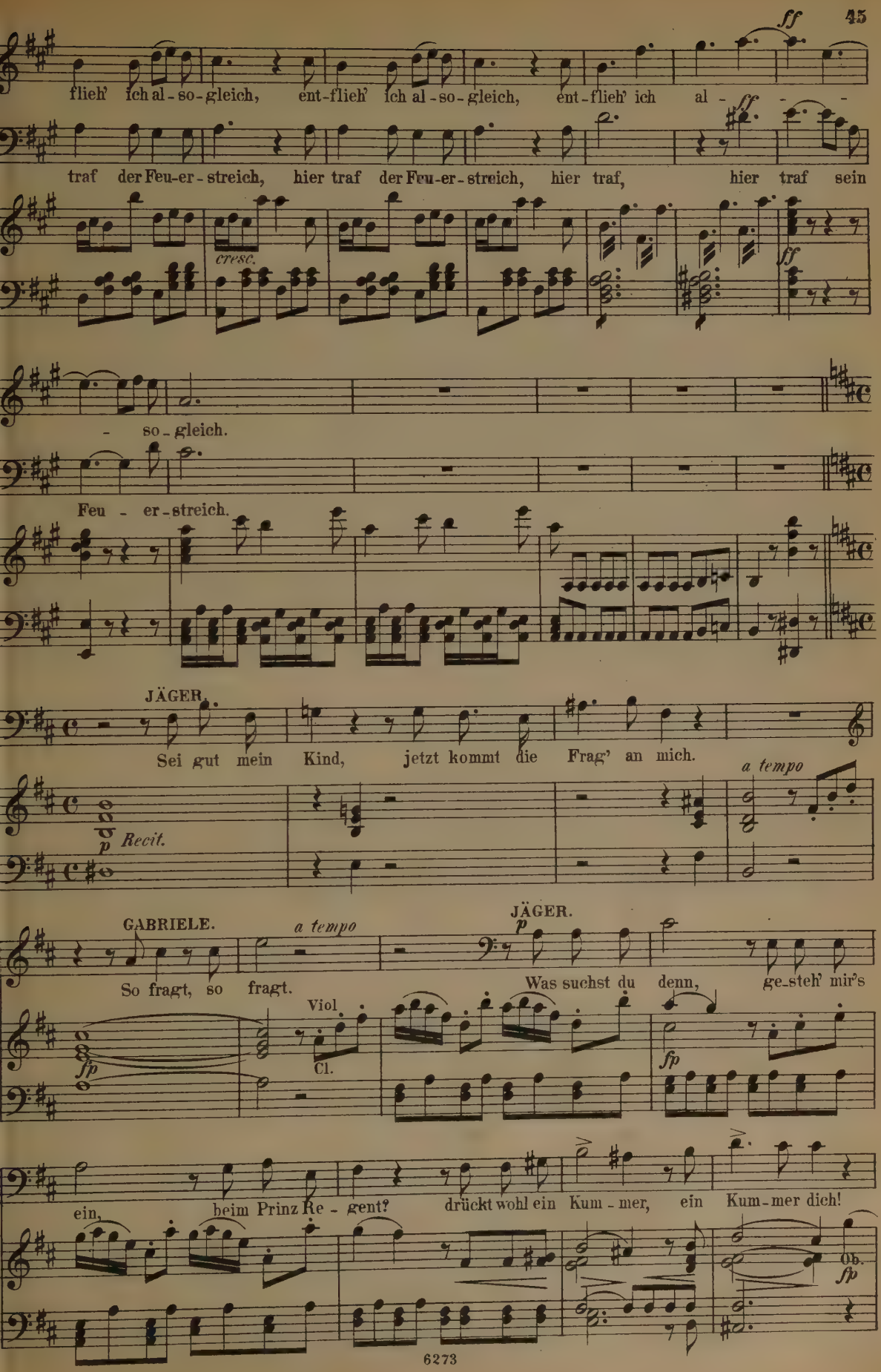
tra - - gen. O, das ist herr - lich, o, das ist herr-lich, o, das ist herrlich!

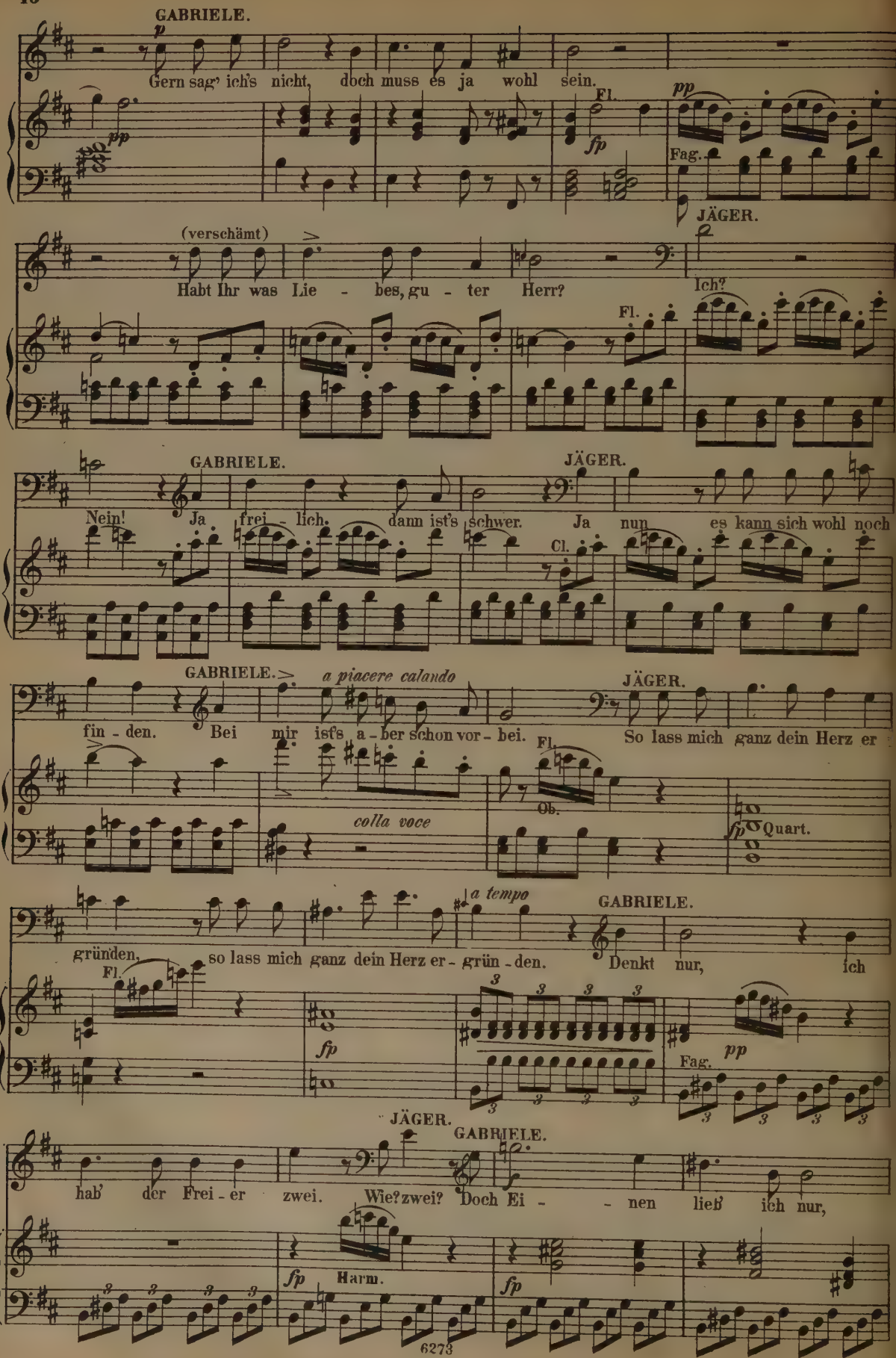
Fl. Ob. Quar.

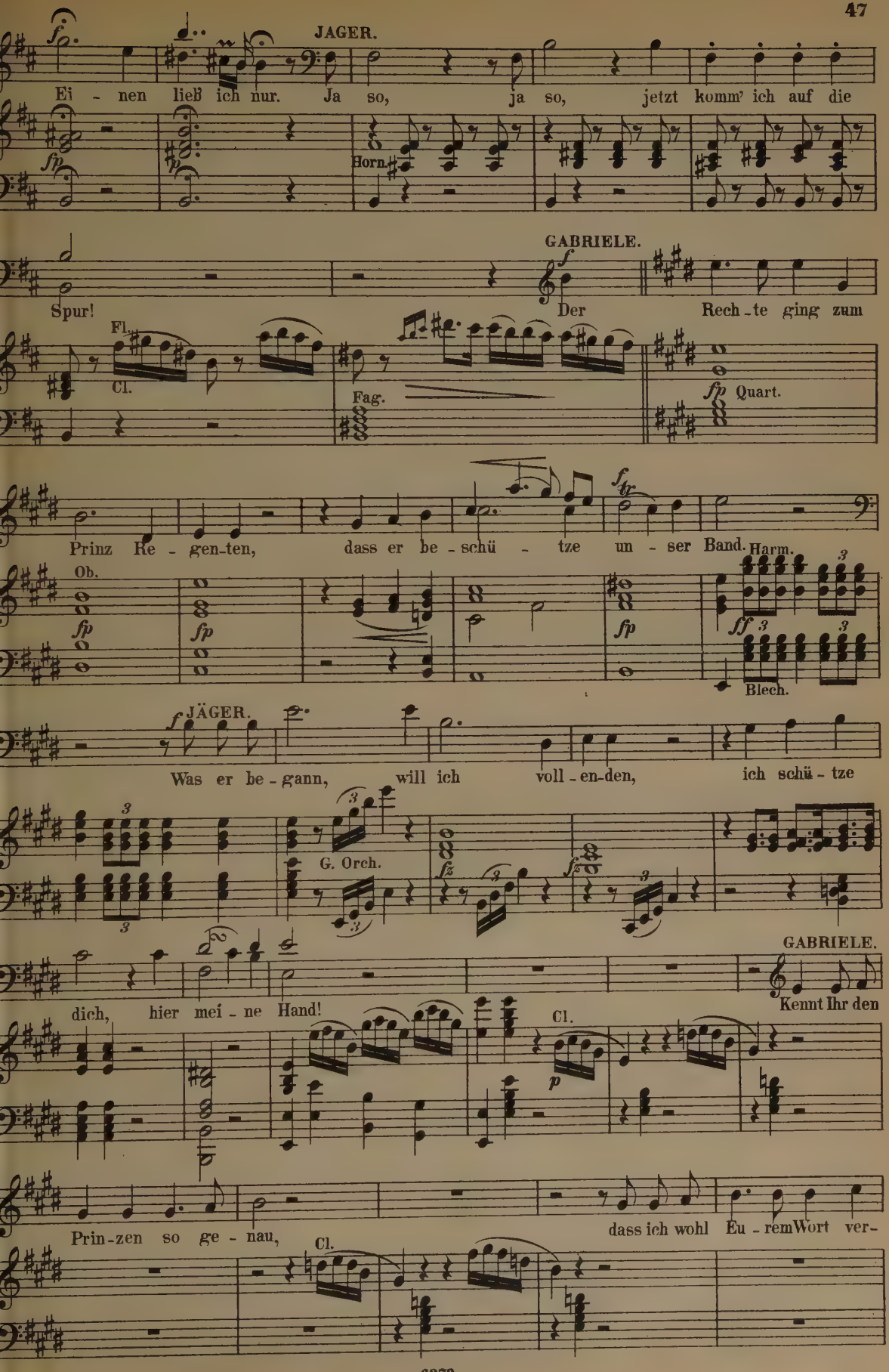

GABRIELE.
Was ist Euch? was ist Euch? guter Mann!
Quar.
Allegro scherzando.
JÄGER.
Hörner
G. Orch.
Dein
Blick mir zu - ge - wen - det war Blitz und Schlag zu - gleich, mein Au - ge ist ge - blen - det, mein
Au - ge ist ge - blen - det, hier traf der Feu - er - streich, hier traf der Feu - er - streich.
GABRIELE.
Mein Blick Euch zu - ge - wen - det trifft nicht als Feu - er - streich, wenn
Fl.
Ihr den Scherz nicht en - det, wenn Ihr den Scherz nicht en - det ent - flieh ich al - sogleich, ent - flieh

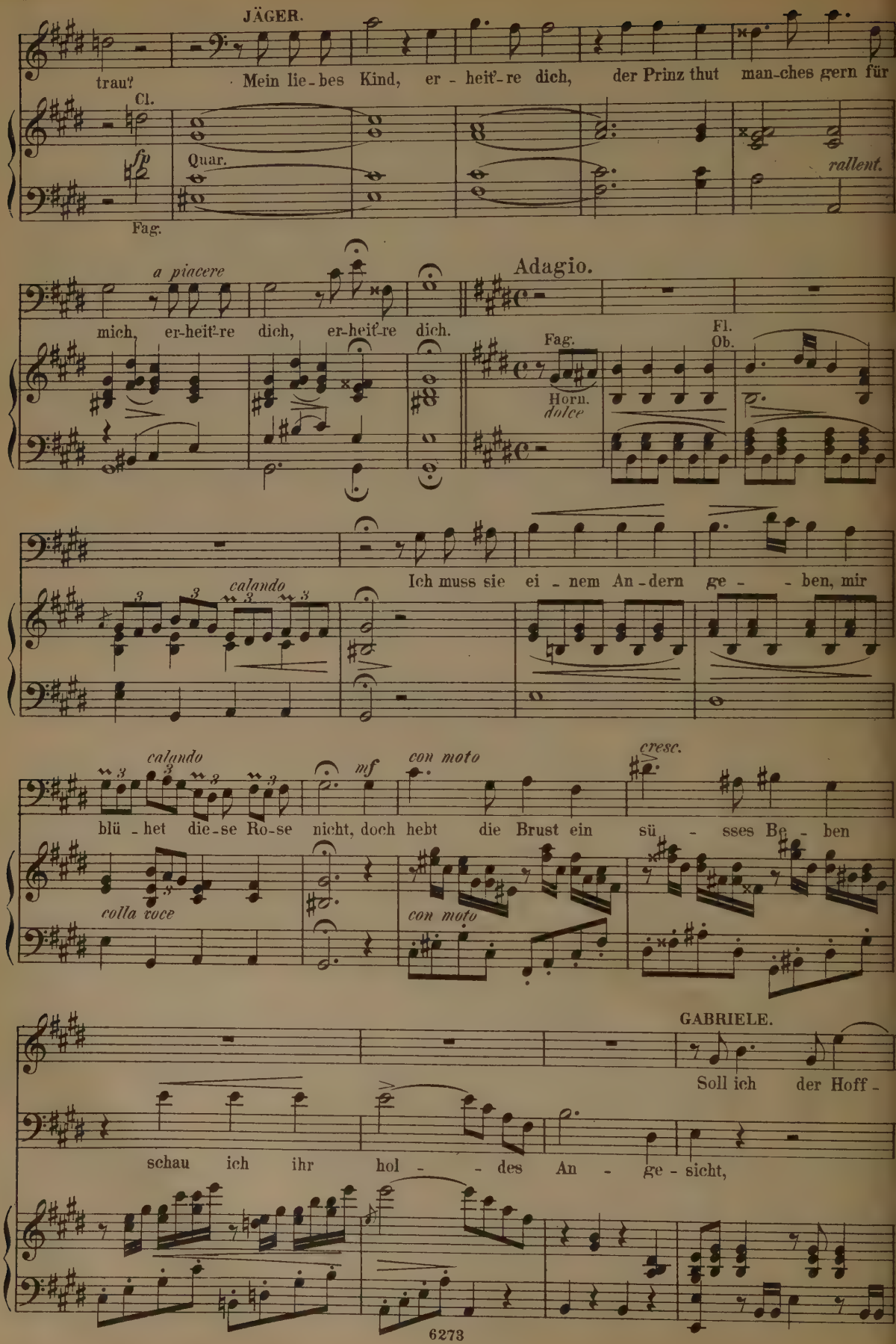

— ich al - so - gleich, Euch zu - ge - wen - det, trifft
ff
Dein Blick mir zu - ge - wen - det, war Blitz und Schlag zu -
fz G. O. fz
nicht als Feu - er - streich, wenn Ihr den Scherz nicht en - det, ent -
gleich, mein Au - ge ist ge - blen - det, ge - blen - - - det,
p
Vi -
p cresc.
flieh' ich al - so - gleich, wenn Ihr den Scherz
tr p
hier traf der Feu - er - streich, mein Au - ge ist ge -
tr
f G. O.
f
wenn Ihr den Scherz nicht en - det ent - flieh' ich al - so - gleich,
blen - det, ist ge blendet, mein
cresc.
Quart. f
fp fp fp fp

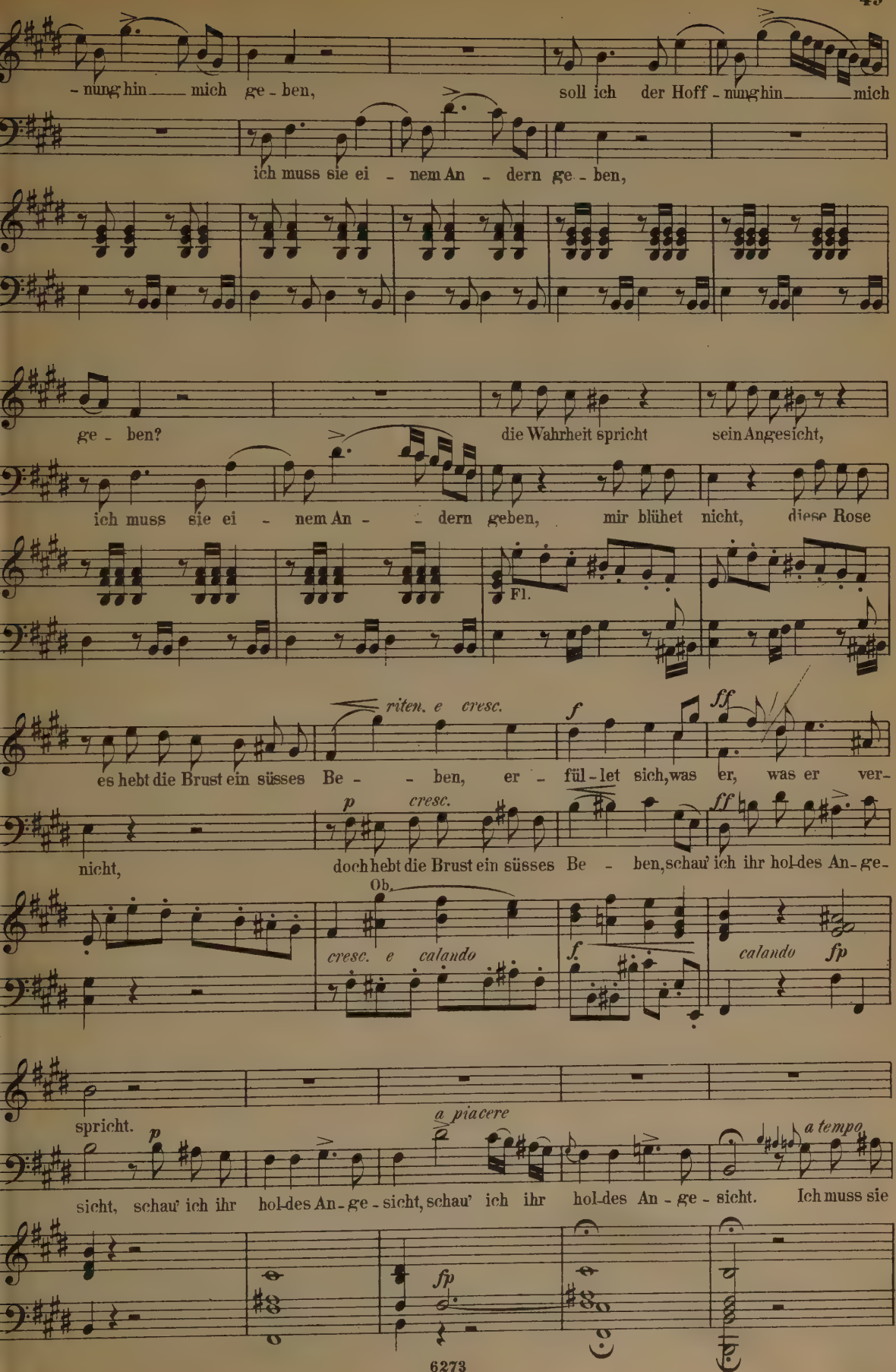

wenn Ihr den Scherz nicht en - det, ent - flieh' ich al - so - gleich,
Au - ge ist ge - blen - det, hier traf der Feu - er - streich,
Più mosso.
ent - flieh' ich al - so - gleich, wenn Ihr den
hier traf der Feu - - er - streich, mein Au - ge
stringendo
fp
f
mf
cresc.
Scherz nicht en - det, ent - flieh' ich al - - so - gleich, wenn Ihr den
ist ge - blen - det, hier traf der Feu - - er - streich, mein Au - ge
Harm.
ff
fp
Scherz nicht en - det, ent - flieh' ich al - - so - gleich, ent -
ist ge - blen - det, hier traf der Feu - - er - streich, hier
fz

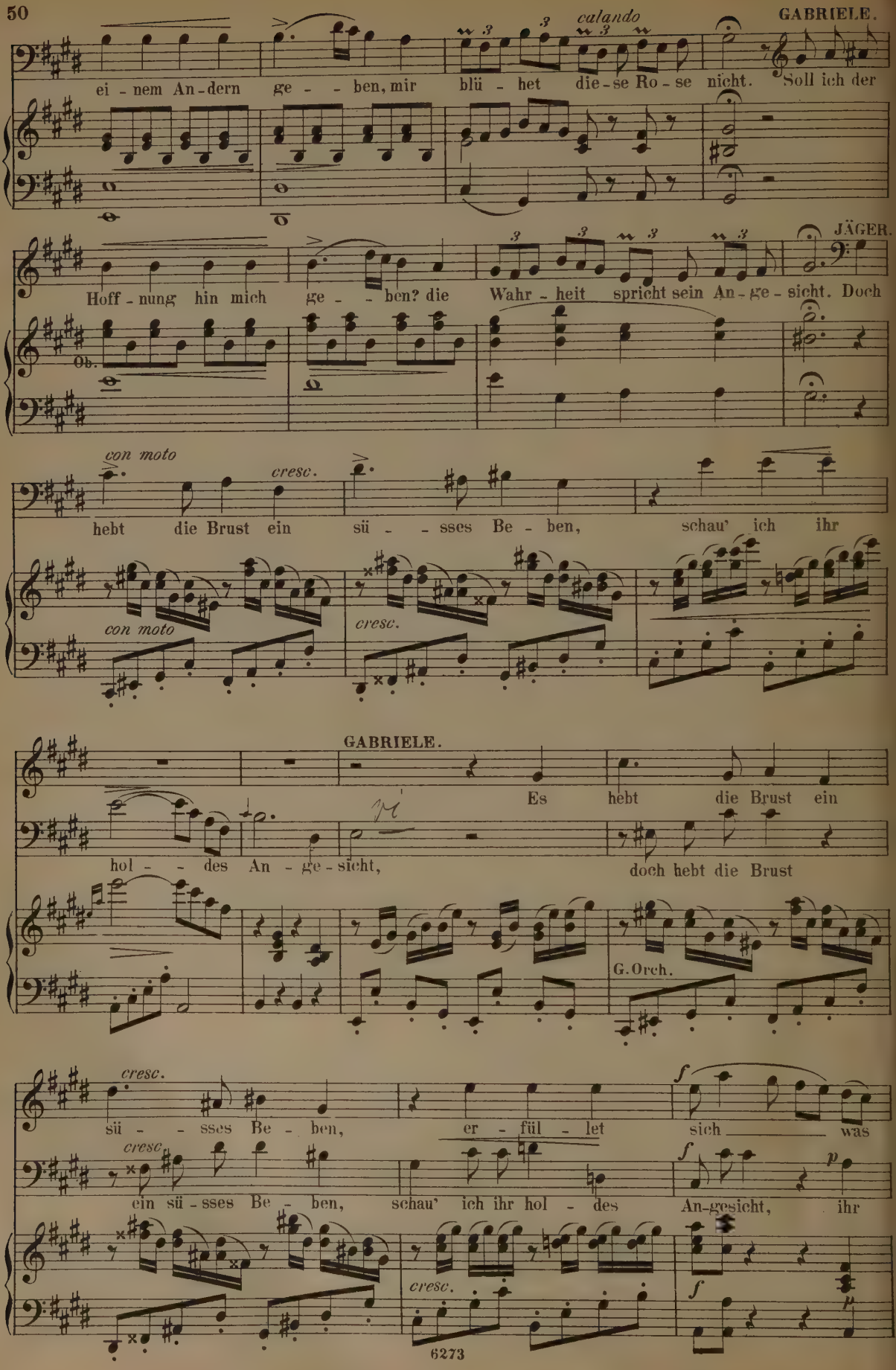

ff
flieh' ich al - so - gleich, ent - flieh' ich al - so - gleich, ent - flieh' ich al - ff
traf der Feu-er - streich, hier traf der Feu-er - streich, hier traf, hier traf sein
cresc.
ff
- so - gleich.
Feu - er - streich.
JÄGER.
Sei gut mein Kind, jetzt kommt die Frag' an mich.
a tempo
p Recit.
GABRIELE.
a tempo
So fragt, so fragt.
JÄGER.
p
Was suchst du denn, ge-steh' mir's
Viol.
Cl.
fp
fp
ein, beim Prinz Re - gent? drückt wohl ein Kum - mer, ein Kum - mer dich!
Ob.
fp

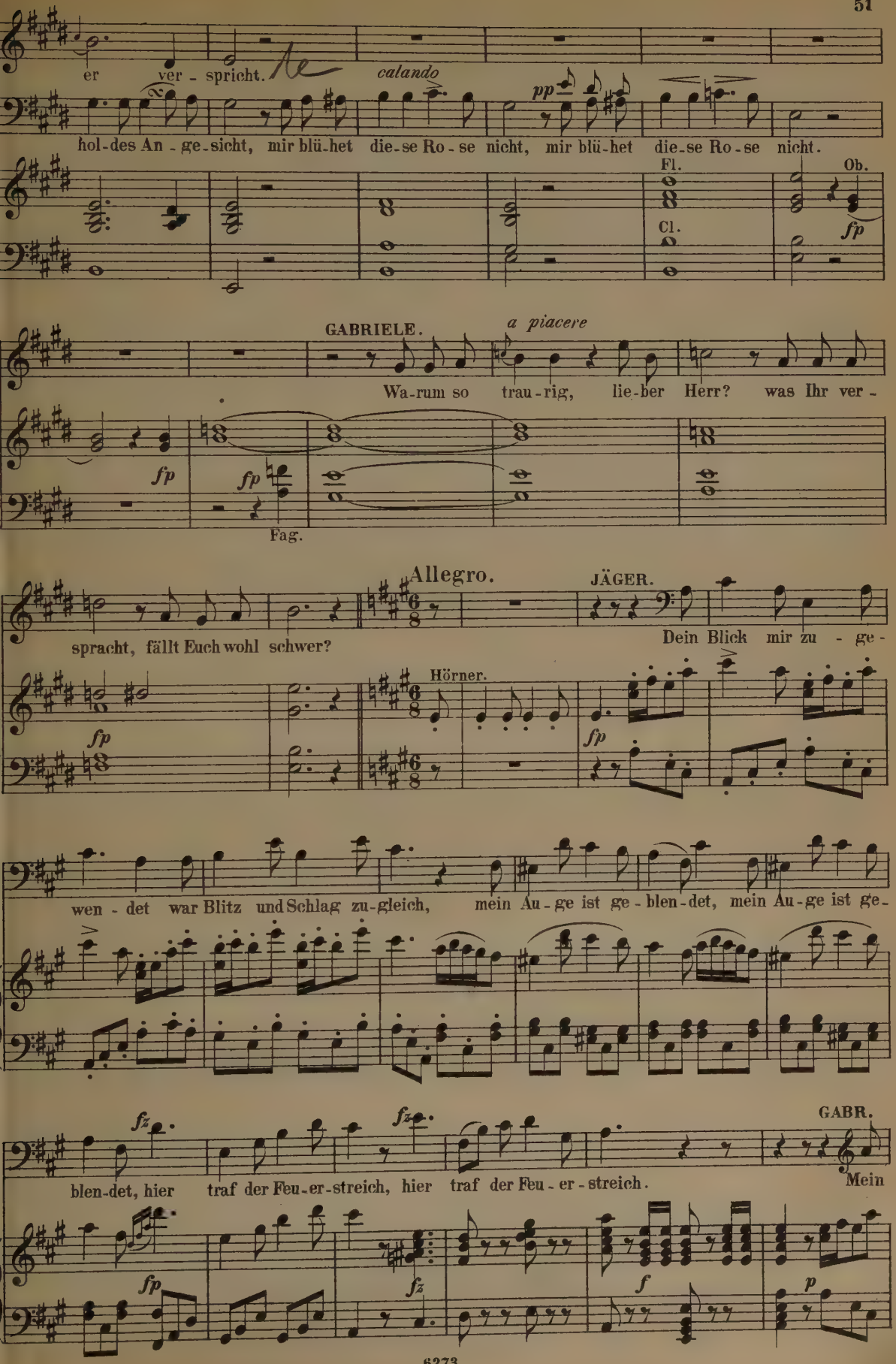

GABRIELE.
Gern sag' ich's nicht, doch muss es ja wohl sein.
Fl.
Fag.
JÄGER.
(verschämt)
Habt Ihr was Lie - bes, gu - ter Herr?
Ich?
Fl.
GABRIELE.
JÄGER.
Nein! Ja frei - lich, dann ist's schwer. Ja nun es kann sich wohl noch
Cl.
GABRIELE.
a piacere calando
JÄGER.
fin - den. Bei mir ist's a - ber schon vor - bei. So lass mich ganz dein Herz er
Fl.
colla voce
Ob.
Quart.
a tempo
GABRIELE.
gründen, so lass mich ganz dein Herz er - grün - den. Denkt nur, ich
Fl.
Fag.
JÄGER.
GABRIELE.
hab' der Frei - er zwei. Wie? zwei? Doch Ei - - nen lieb' ich nur,
Harm.

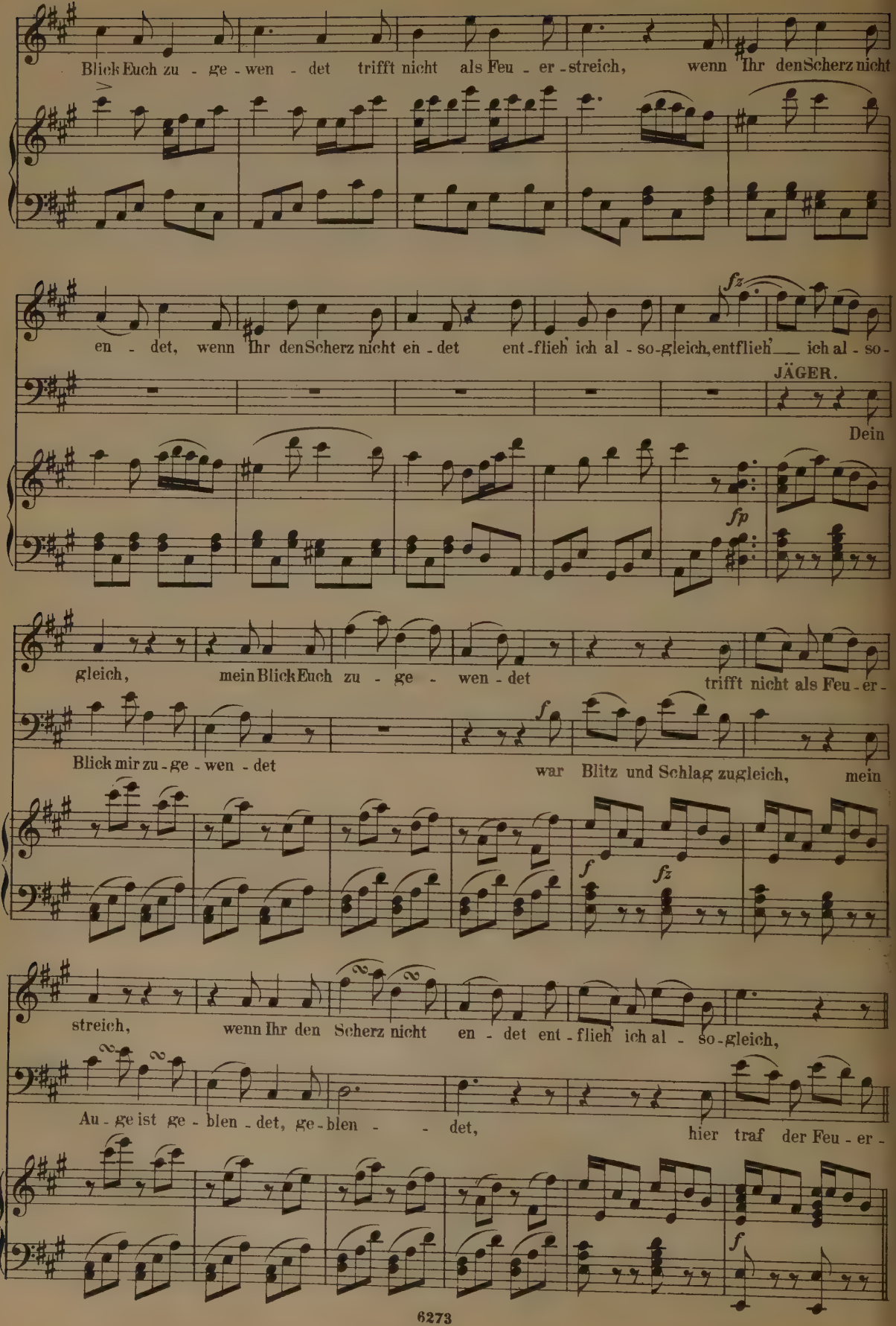

JAGER.
Ei - nen ließ ich nur. Ja so, ja so, jetzt komm' ich auf die
Horn.
GABRIELE.
Spur!
Der Rech - te ging zum
Fl.
Cl.
Fag.
fp Quart.
Prinz Re - gen-ten, dass er be - schü - tze un - ser Band.
Harm.
Ob.
Blech.
JÄGER.
Was er be - gann, will ich voll - en-den, ich schü - tze
G. Orch.
GABRIELE.
dich, hier mei - ne Hand!
Kennt Ihr den
Cl.
Prin-zen so ge - nau,
dass ich wohl Eu - rem Wort ver-
Cl.


JÄGER.
trau? Mein lie-bes Kind, er-heit're dich, der Prinz thut man-ches gern für
Cl.
Quar.
Fag.
rallent.
a piacere
Adagio.
mich, er-heit're dich, er-heit're dich.
Fag.
Horn.
dolce
Fl.
Ob.
calando
Ich muss sie ei-nem An-dern ge- - ben, mir
calando
mf
con moto
cresc.
blü-het die-se Ro-se nicht, doch hebt die Brust ein sü- - sses Be- - ben
colla voce
con moto
GABRIELE.
Soll ich der Hoff-
schau ich ihr hol- - des An- ge-sicht,


- nung hin mich ge - ben,
soll ich der Hoff - nung hin mich
ich muss sie ei - nem An - dern ge - ben,
ge - ben?
die Wahrheit spricht sein Angesicht,
ich muss sie ei - nem An - - dern geben, mir blühet nicht, diese Rose
Fl.
riten. e cresc.
f
ff
es hebt die Brust ein süsses Be - - ben, er - fül - let sich, was er, was er ver -
p
cresc.
ff
nicht,
doch hebt die Brust ein süsses Be - ben, schau' ich ihr hol-des An - ge -
Ob.
cresc. e calando
f
calando
fp
spricht.
p
a piacere
a tempo
sicht, schau' ich ihr hol-des An - ge - sicht, schau' ich ihr hol-des An - ge - sicht. Ich muss sie
fp


GABRIELE.
calando
ei - nem An - dern ge - - - ben, mir blü - het die - se Ro - se nicht. Soll ich der
JÄGER.
Hoff - nung hin mich ge - - - ben? die Wahr - heit spricht sein An - ge - sicht. Doch
Ob.
con moto
cresc.
hebt die Brust ein sü - - sses Be - ben, schau' ich ihr
con moto
cresc.
GABRIELE.
Es hebt die Brust ein
hol - - des An - ge - sicht, doch hebt die Brust
G. Orch.
cresc.
sü - - sses Be - ben, er - fül - let sich was
cresc.
ein sü - sses Be - ben, schau' ich ihr hol - des An-gesicht, ihr
cresc.
f
p
f
p
6273


er ver - spricht.
calando
pp
hol-des An - ge-sicht, mir blü-het die-se Ro-se nicht, mir blü-het die-se Ro-se nicht.
Fl.
Ob.
Cl.
fp
GABRIELE.
a piacere
Wa-rum so trau-rig, lie-ber Herr? was Ihr ver -
fp
fp
Fag.
Allegro.
JÄGER.
spracht, fällt Euch wohl schwer?
Dein Blick mir zu - ge -
Hörner.
fp
fp
wen - det war Blitz und Schlag zu-gleich, mein Au-ge ist ge - blen-det, mein Au-ge ist ge -
fz
fz
GABR.
blen-det, hier traf der Feu-er-streich, hier traf der Feu - er - streich.
Mein
fp
fz
f
p


Blick Euch zu - ge - wen - det trifft nicht als Feu - er - streich, wenn Ihr den Scherz nicht
en - det, wenn Ihr den Scherz nicht en - det ent - flieh' ich al - so - gleich, entflieh' ich al - so -
JÄGER.
Dein
gleich, mein Blick Euch zu - ge - wen - det trifft nicht als Feu - er -
Blick mir zu - ge - wen - det war Blitz und Schlag zugleich, mein
streich, wenn Ihr den Scherz nicht en - det ent - flieh' ich al - so - gleich,
Au - ge ist ge - blen - det, ge - blen - det, hier traf der Feu - er -

Più mosso.

wenn Ihr den Scherz nicht en - - det, ent-flieh' ich al - so-gleich, wenn Ihr den

streich. Mein Au-ge

Più mosso.

Scherz nicht en - det, ent-flieh' ich al - - - so-gleich, ent - -

ist ge - blen - det, hier traf der Feu - - - er-streich, hier

flieh' ich al - so-gleich, ent-flieh' ich al - so-gleich, ent-flieh' ich al - - -

traf der Feu-er-streich, hier traf der Feu-er-streich, hier traf, hier

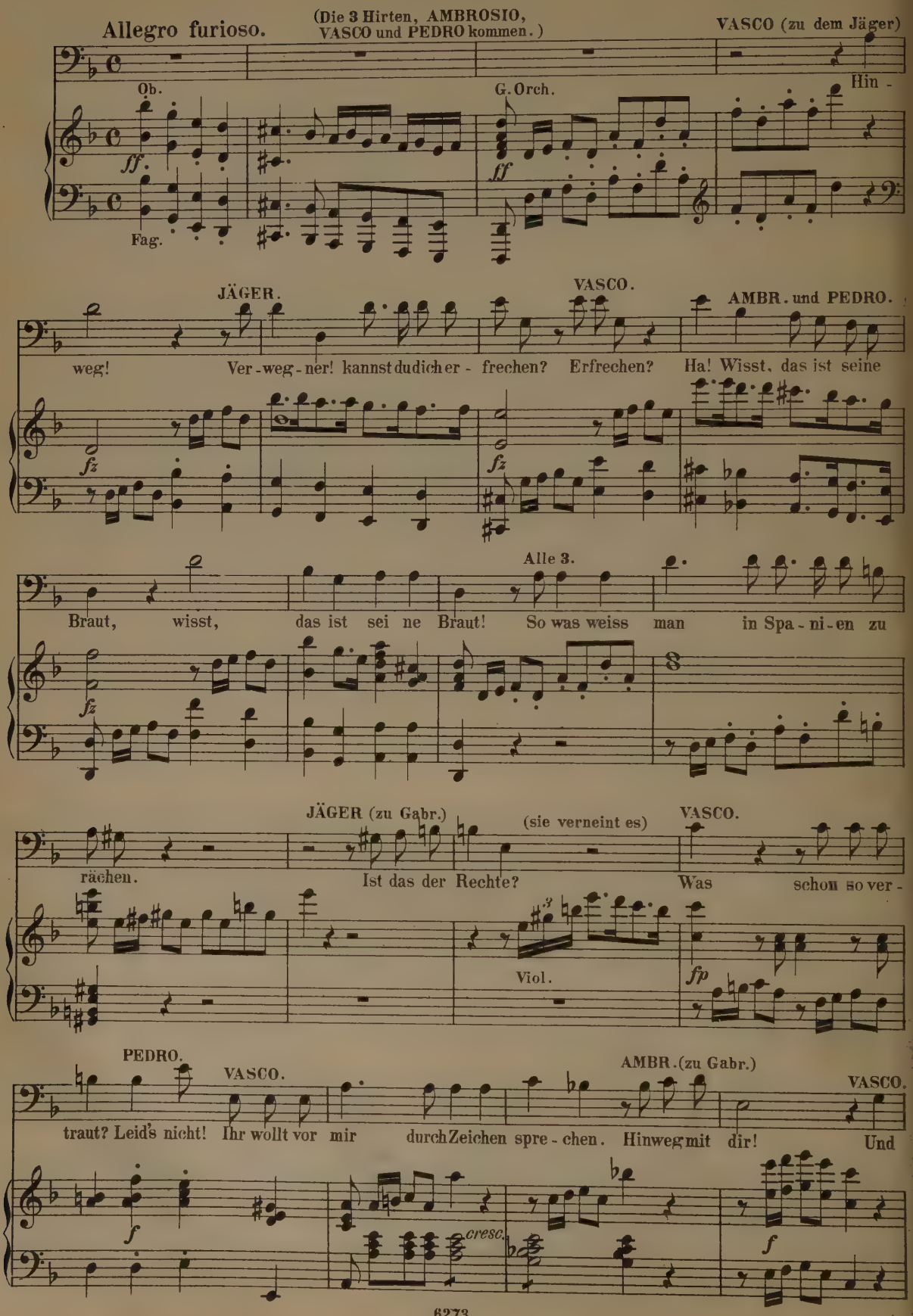
- - - - so-gleich.

(Er küsst sie auf die Stirne.)

traf der Feu - - er-streich.

attacca

Nº 5. QUINTETT.



JÄGER.

du, gleich pack dich fort! Es kostet mich ein Wort, und ihr-

VASCO.

Doch nein! Wer wagt's mich an - zu - fech - ten? Du denkst doch

fz

Alle 3. AMBR.

nicht, wir fürchten solch ein Rohr? Drei gegen Ei - nen! Pfeif' ich meinen Knechten, bricht aus dem Wald ein

fz *p* *cresc.*

VASCO. JÄGER.

Dutzend noch her - vor. Fort, fort! Rühr' sie nicht an, rühr' sie nicht an!

Fl.

f G. Orch. Ob. *dimin.*

GABRIELE.

Vergebt den Hirten! Ihr wünschtet ja, sie

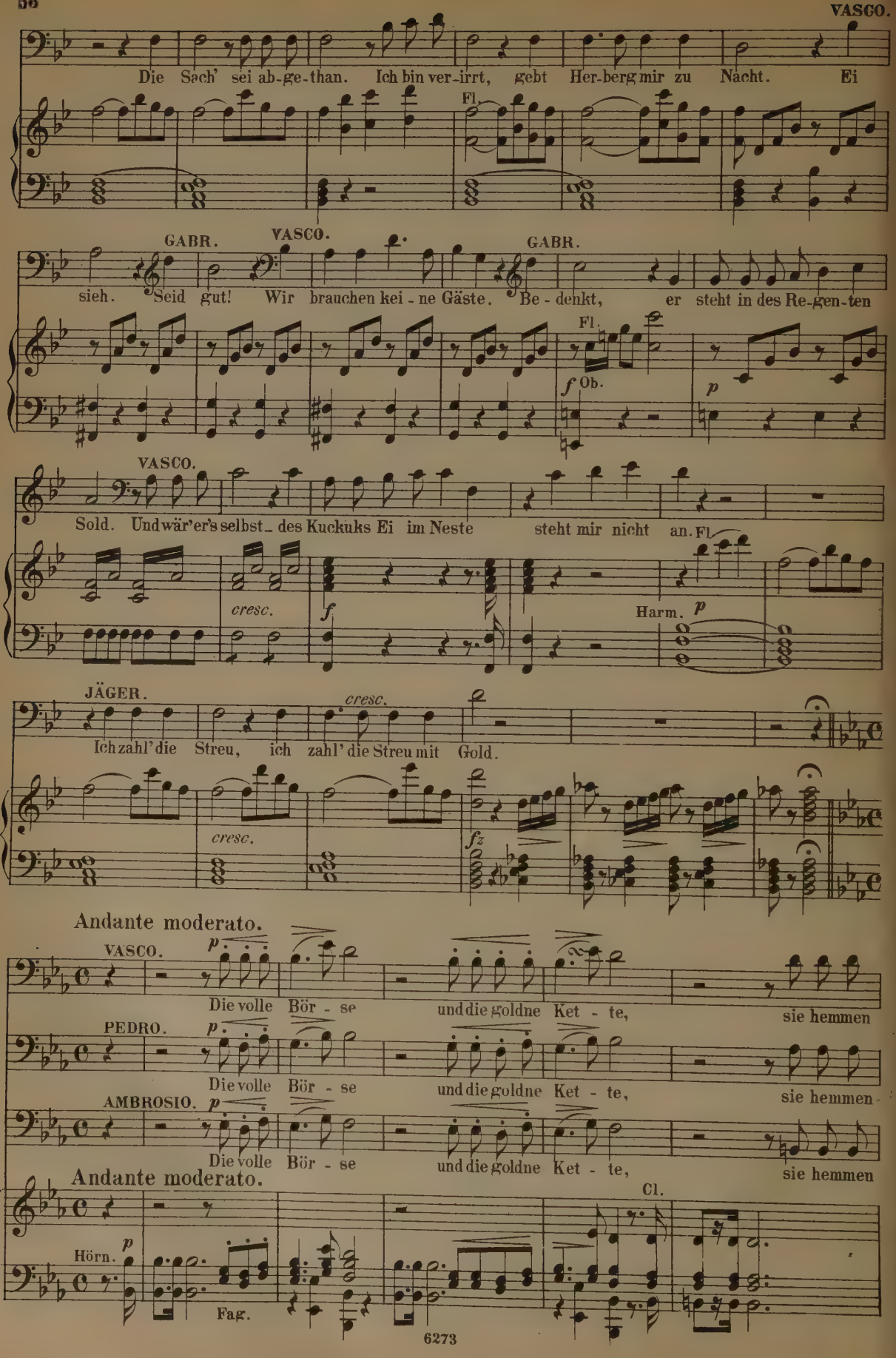
p Fag.

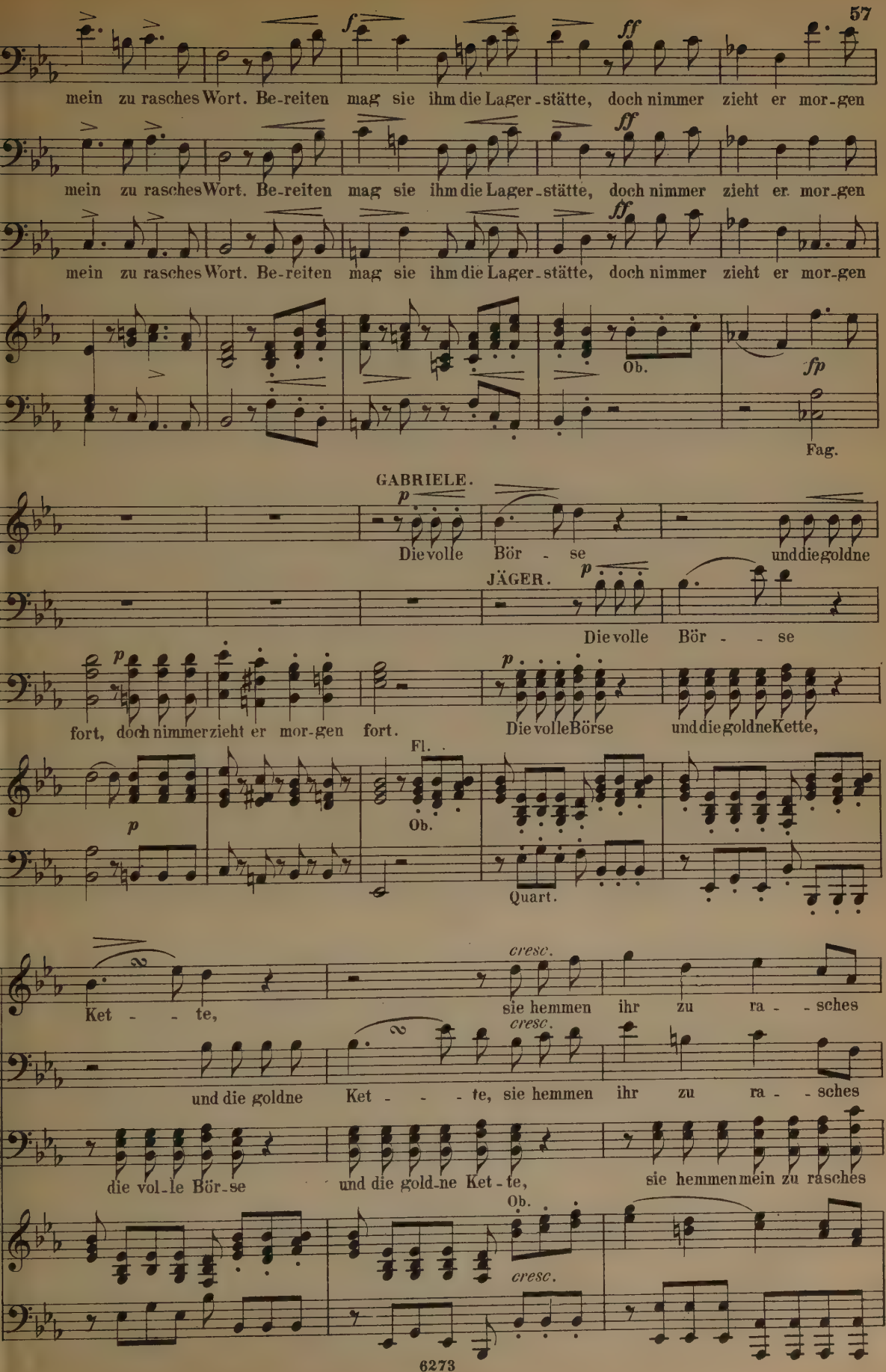
JÄGER.

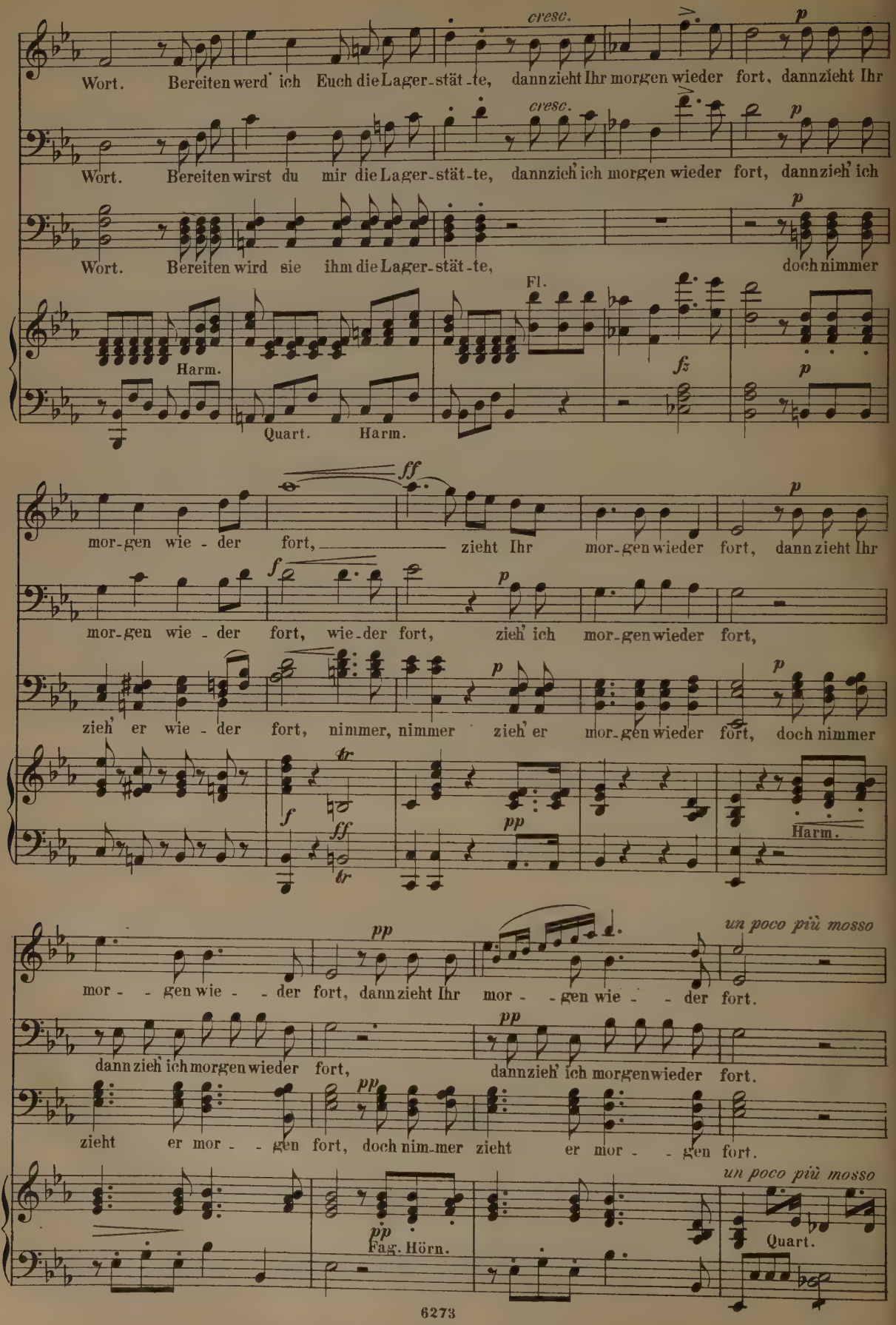
sol-len Euch be-wirthen. Ja so! schon gut! schon gut!

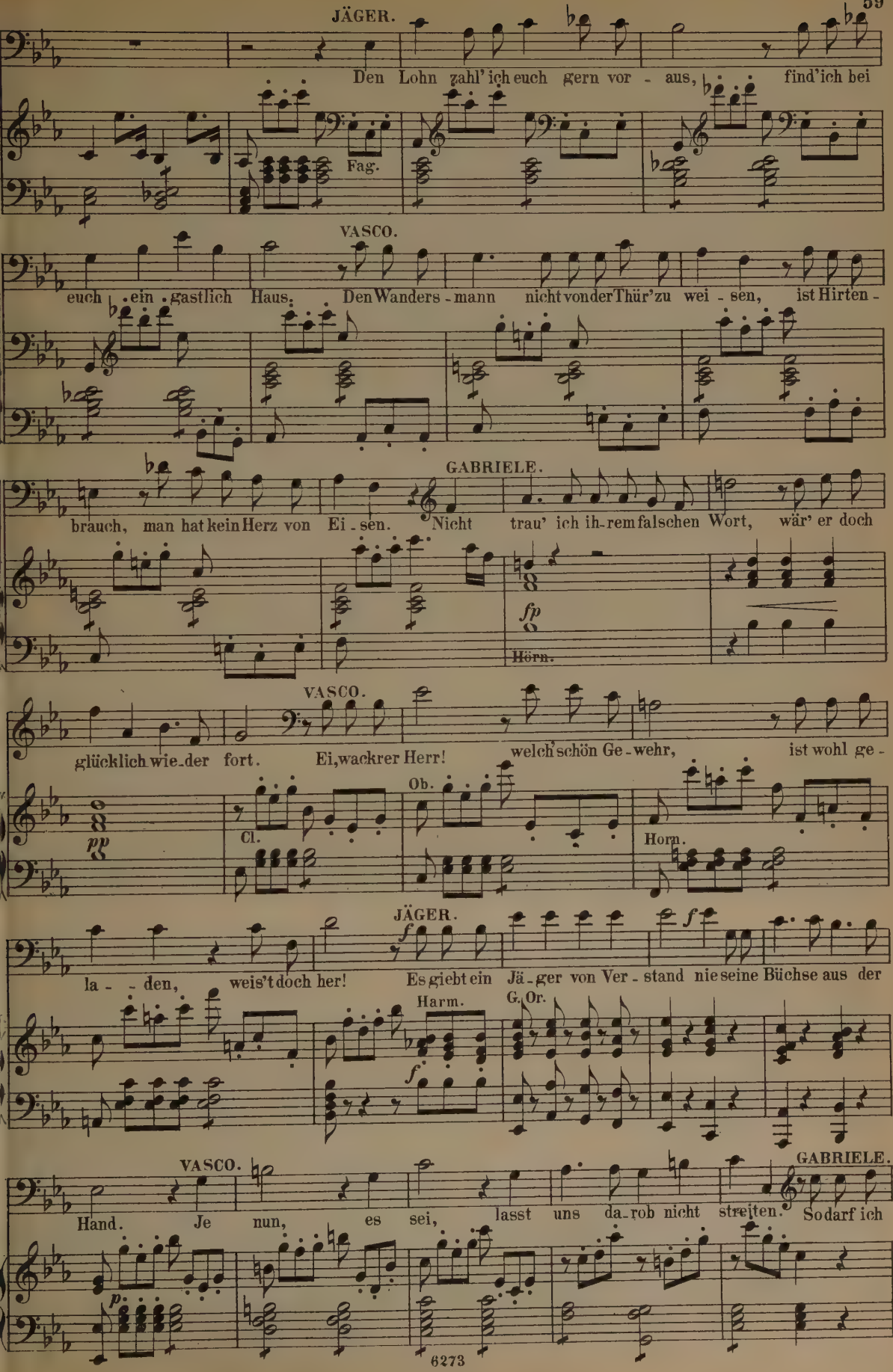
Fl.

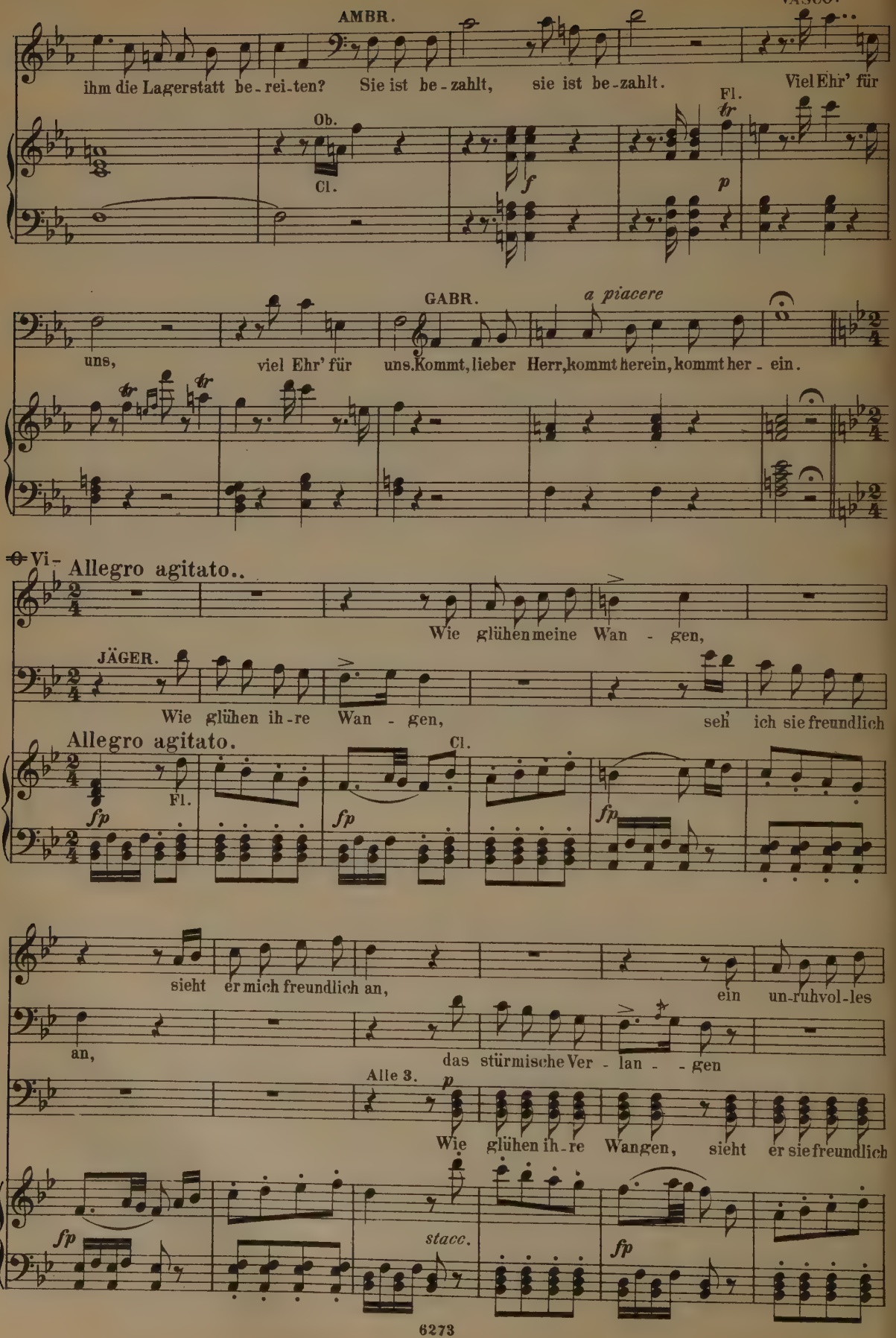
Cl. Ob.

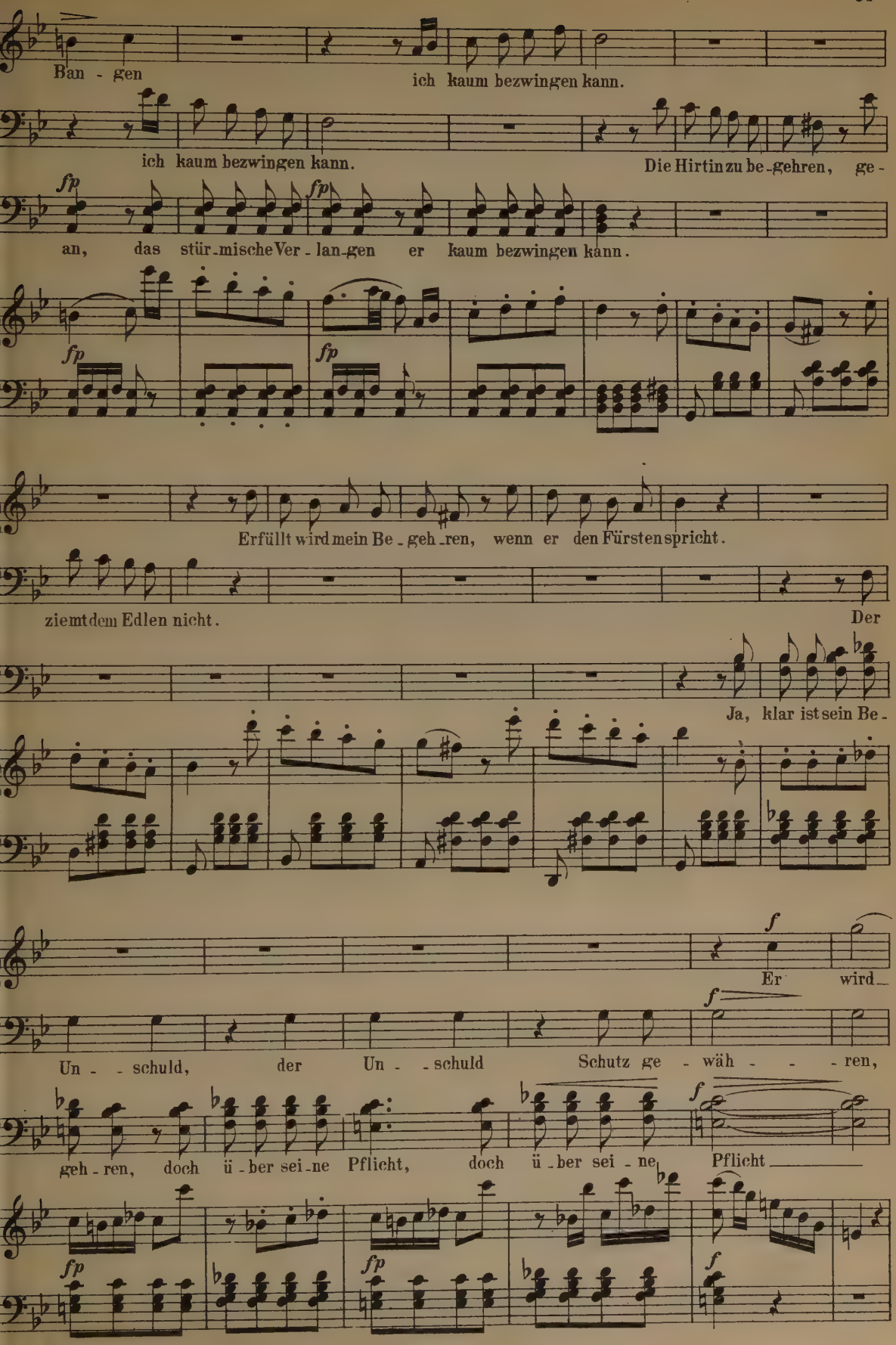

VASCO.
Die Sach' sei ab-ge-than. Ich bin ver-irrt, gebt Her-berg mir zu Nacht. Ei
Fl.
GABR.
VASCO.
GABR.
sieh. Seid gut! Wir brauchen kei-ne Gäste. Be-denkt, er steht in des Re-gen-ten
Fl.
f Ob.
p
VASCO.
Sold. Und wär'er's selbst des Kuckuks Ei im Neste steht mir nicht an.
Fl.
cresc.
f
Harm. p
JÄGER.
cresc.
Ich zahl' die Streu, ich zahl' die Streu mit Gold.
cresc.
fz
Andante moderato.
VASCO.
p
Die volle Bör-se und die goldne Ket-te, sie hemmen
PEDRO.
p
Die volle Bör-se und die goldne Ket-te, sie hemmen
AMBROSIO.
p
Die volle Bör-se und die goldne Ket-te, sie hemmen
Andante moderato.
Cl.
Hörn.
p
Fag.

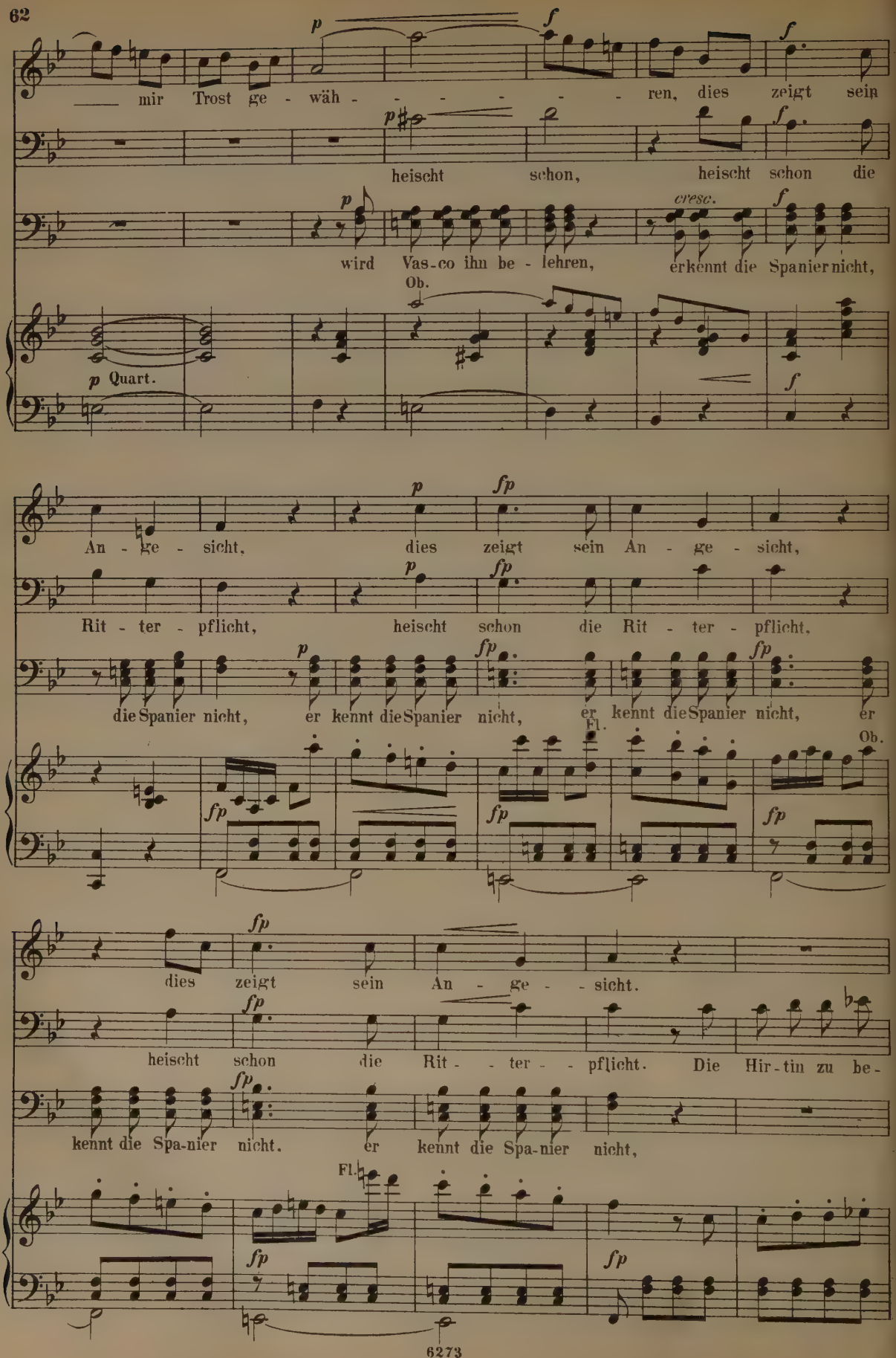

mein zu rasches Wort. Be-reiten mag sie ihm die Lager-stätte, doch nimmer zieht er mor-gen
mein zu rasches Wort. Be-reiten mag sie ihm die Lager-stätte, doch nimmer zieht er mor-gen
mein zu rasches Wort. Be-reiten mag sie ihm die Lager-stätte, doch nimmer zieht er mor-gen
Ob.
fp
Fag.
GABRIELE.
Die volle Bör - se und die goldne
JÄGER.
Die volle Bör - - se
fort, doch nimmer zieht er mor-gen fort.
Die volle Börse und die goldne Kette,
Fl.
Ob.
Quart.
Ket - - te,
sie hemmen ihr zu ra - - sches
und die goldne Ket - - - te, sie hemmen ihr zu ra - - sches
die vol-le Bör-se
und die gold-ne Ket-te,
sie hemmen mein zu rasches
Ob.
cresc.

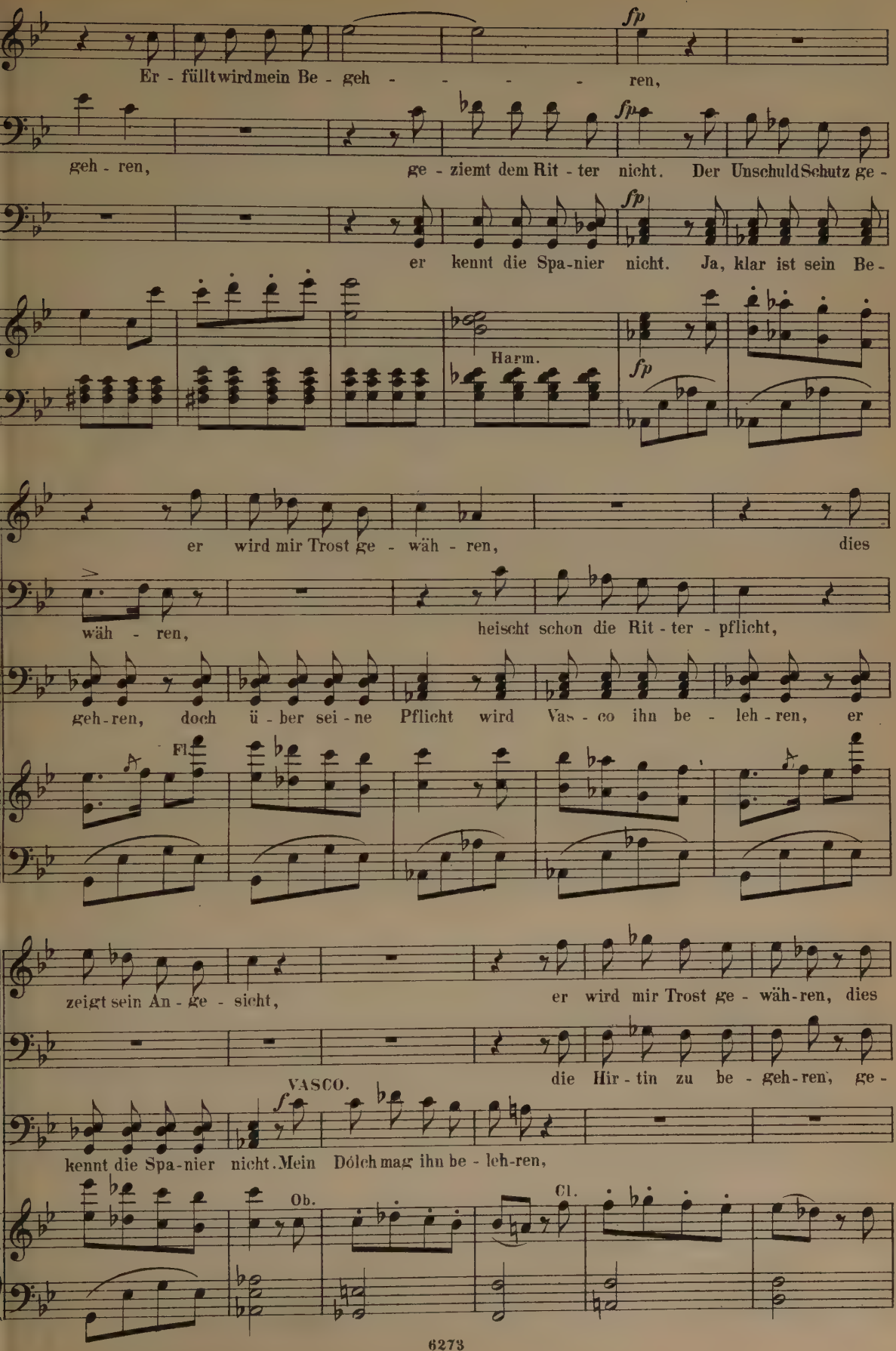

cresc.
p
Wort. Bereiten werd' ich Euch die Lager-stät-te, dann zieht Ihr morgen wieder fort, dann zieht Ihr
cresc.
p
Wort. Bereiten wirst du mir die Lager-stät-te, dann zieh' ich morgen wieder fort, dann zieh' ich
p
Wort. Bereiten wird sie ihm die Lager-stät-te, doch nimmer
Fl.
Harm.
fz
p
Quart. Harm.
ff
p
mor-gen wie - der fort, zieht Ihr mor-gen wieder fort, dann zieht Ihr
f
p
mor-gen wie - der fort, wie-der fort, zieh' ich mor-gen wieder fort,
p
p
zieh' er wie - der fort, nimmer, nimmer zieh' er mor-gen wieder fort, doch nimmer
tr
f
ff
tr
pp
Harm.
pp
un poco più mosso
mor - - gen wie - - der fort, dann zieht Ihr mor - - gen wie - - der fort.
pp
dann zieh' ich morgen wieder fort, dann zieh' ich morgen wieder fort.
pp
zieht er mor - - gen fort, doch nim-mer zieht er mor - - gen fort.
un poco più mosso
pp
Fag. Hörn.
Quart.

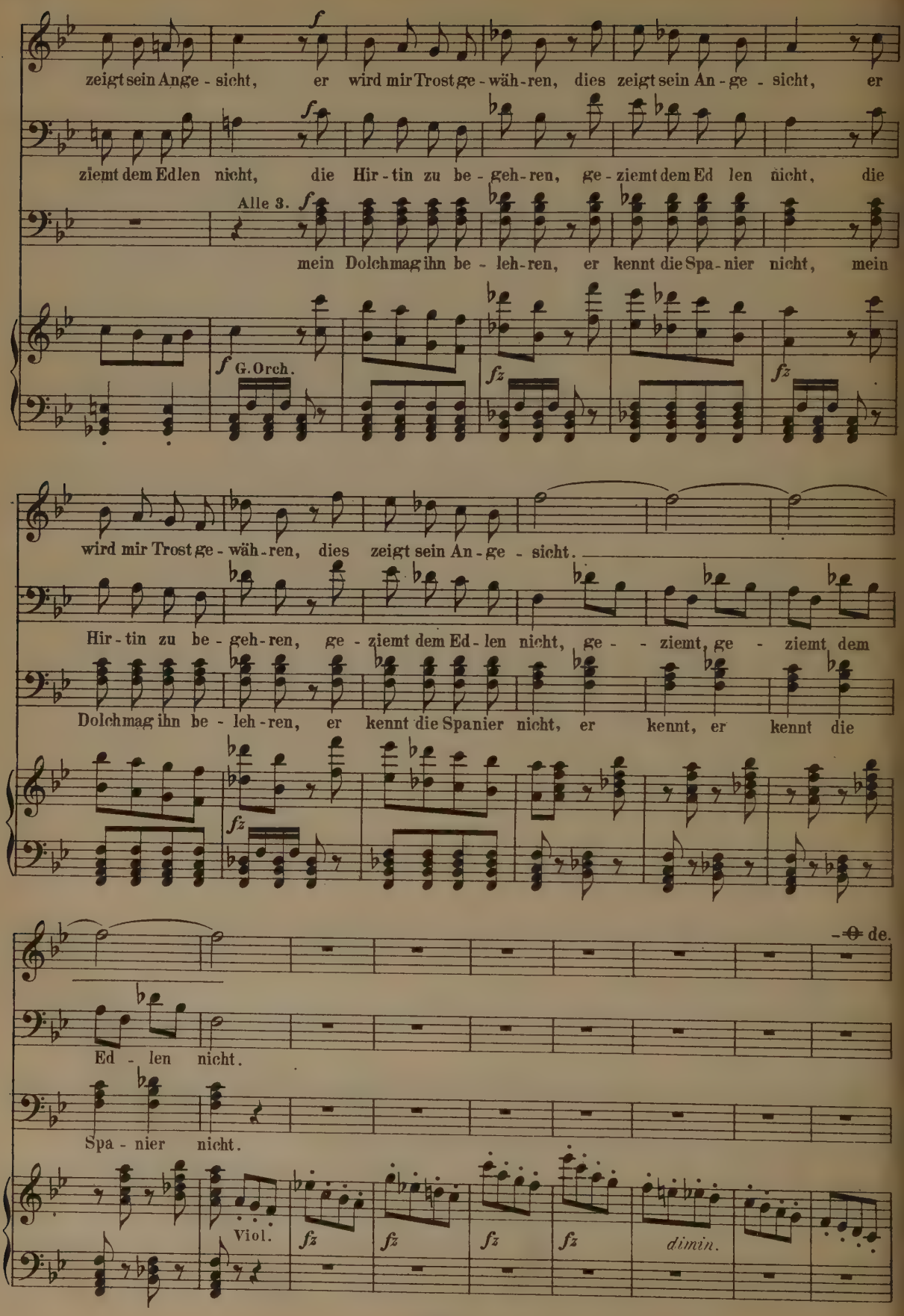

JÄGER.
Den Lohn zahl' ich euch gern vor - aus, find'ich bei
Fag.
VASCO.
euch ein gastlich Haus. Den Wanders - mann nicht von der Thür' zu wei - sen, ist Hirten -
GABRIELE.
brauch, man hat kein Herz von Ei - sen. Nicht trau' ich ih-rem falschen Wort, wär' er doch
fp
Hörn.
VASCO.
glücklich wie-der fort. Ei, wackrer Herr! welch' schön Ge-wehr, ist wohl ge -
pp
Cl.
Ob.
Horn.
JÄGER.
la - den, weis't doch her! Es giebt ein Jä-ger von Ver - stand nie seine Büchse aus der
f
Harm.
G. Or.
VASCO.
GABRIELE.
Hand. Je nun, es sei, lasst uns da-rob nicht streiten. So darf ich
p

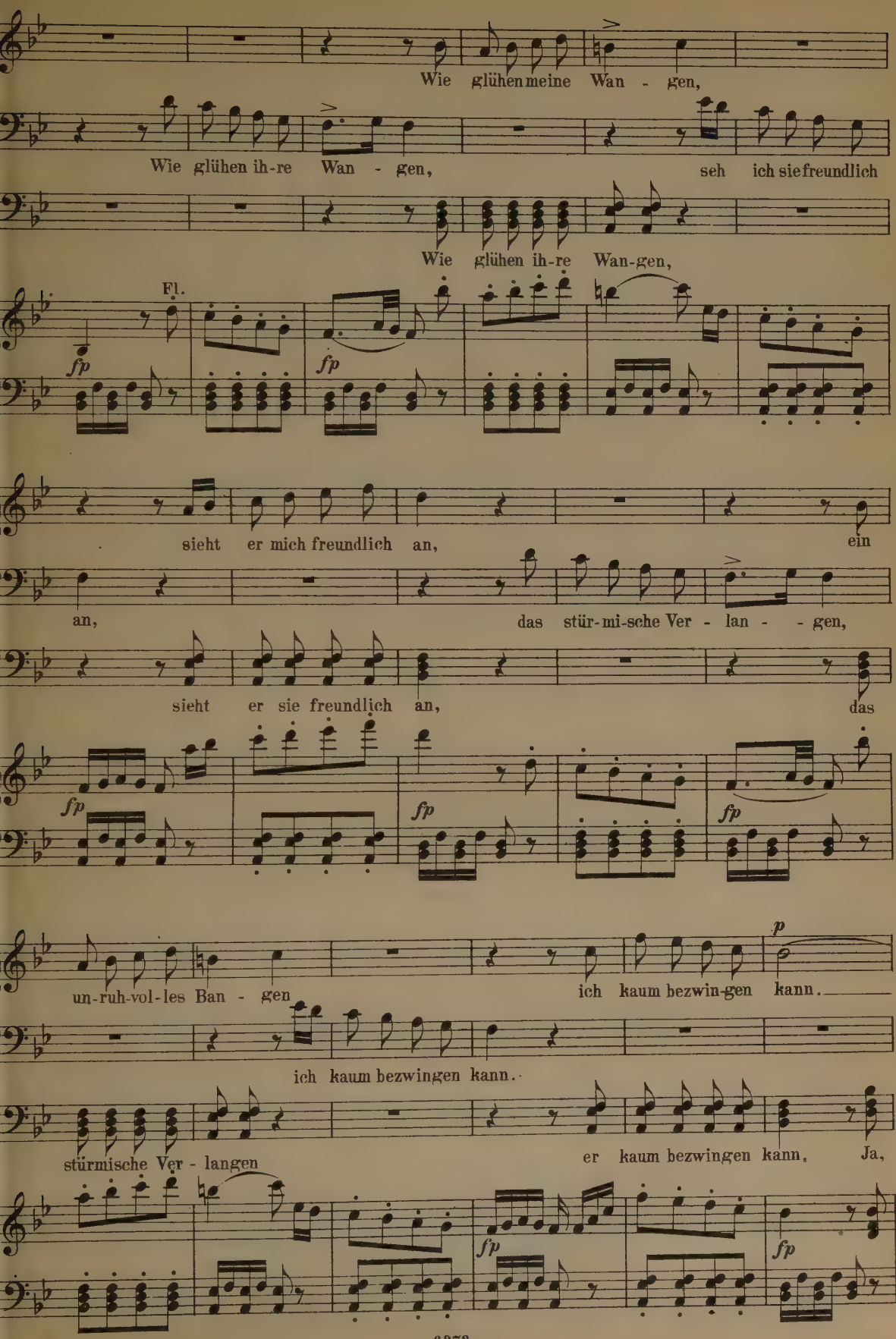

AMBR.
VASCO.
ihm die Lagerstatt be-rei-ten? Sie ist be-zahlt, sie ist be-zahlt. Viel Ehr' für
Ob.
Cl.
Fl.
tr
f
p
GABR.
a piacere
uns, viel Ehr' für uns. Kommt, lieber Herr, kommt herein, kommt her-ein.
Vi-
Allegro agitato..
Wie glühen meine Wan-gen,
JÄGER.
Wie glühen ih-re Wan-gen, seh' ich sie freundlich
Allegro agitato.
Fl.
Cl.
fp
sieht er mich freundlich an, ein un-ruhvol-les
an, das stürmische Ver-lan--gen
Alle 3.
p
Wie glühen ih-re Wangen, sieht er sie freundlich
stacc.

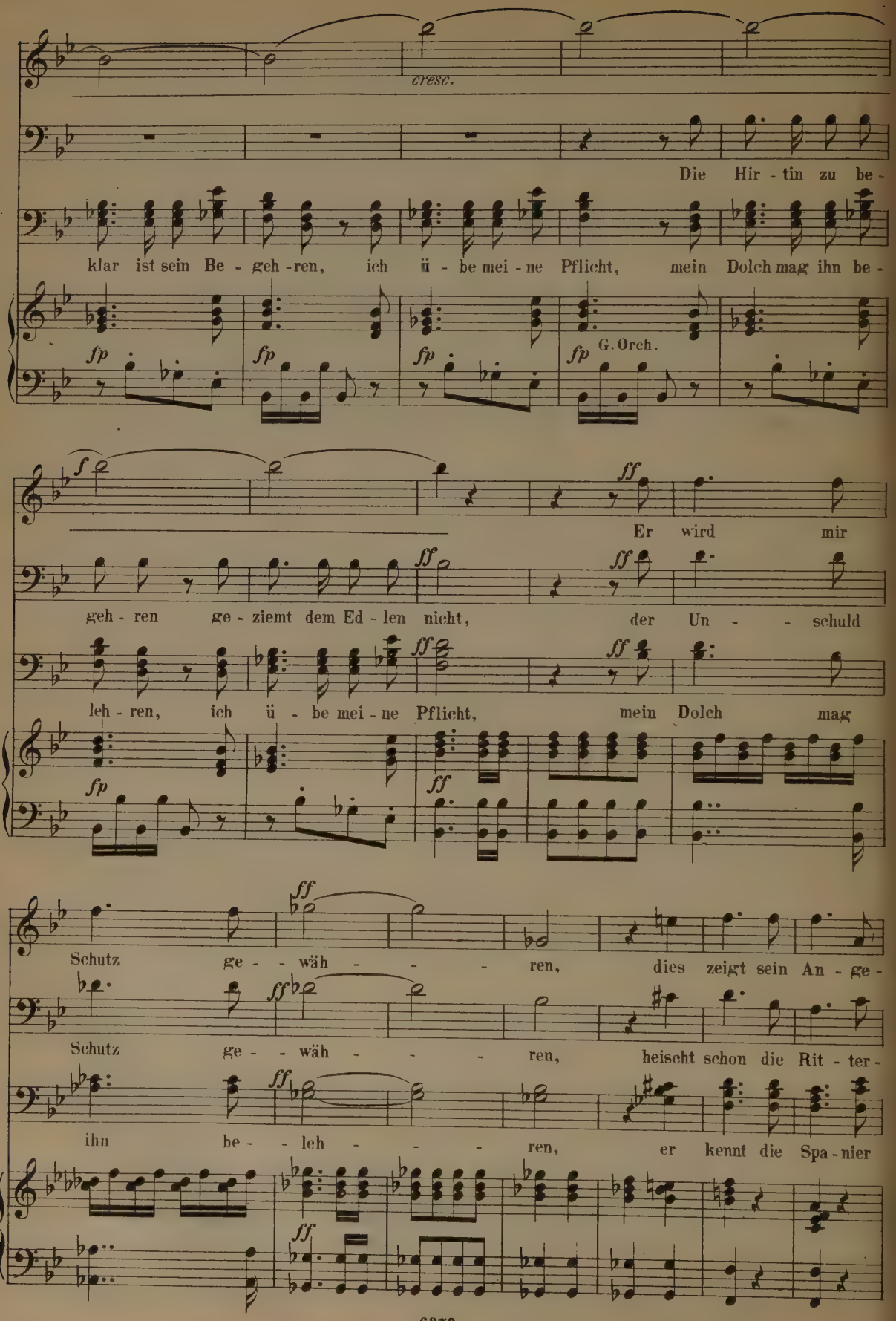

Ban - gen ich kaum bezwingen kann.
ich kaum bezwingen kann. Die Hirtin zu be-gehren, ge-
fp fp
an, das stür-mische Ver-lan-gen er kaum bezwingen kann.
fp fp
Erfüllt wird mein Be-geh-ren, wenn er den Fürsten spricht.
ziemt dem Edlen nicht. Der
Ja, klar ist sein Be-
f
Er wird
f
Un - - schuld, der Un - - schuld Schutz ge - wäh - - - ren,
geh-ren, doch ü-ber sei-ne Pflicht, doch ü-ber sei-ne Pflicht
f
fp fp

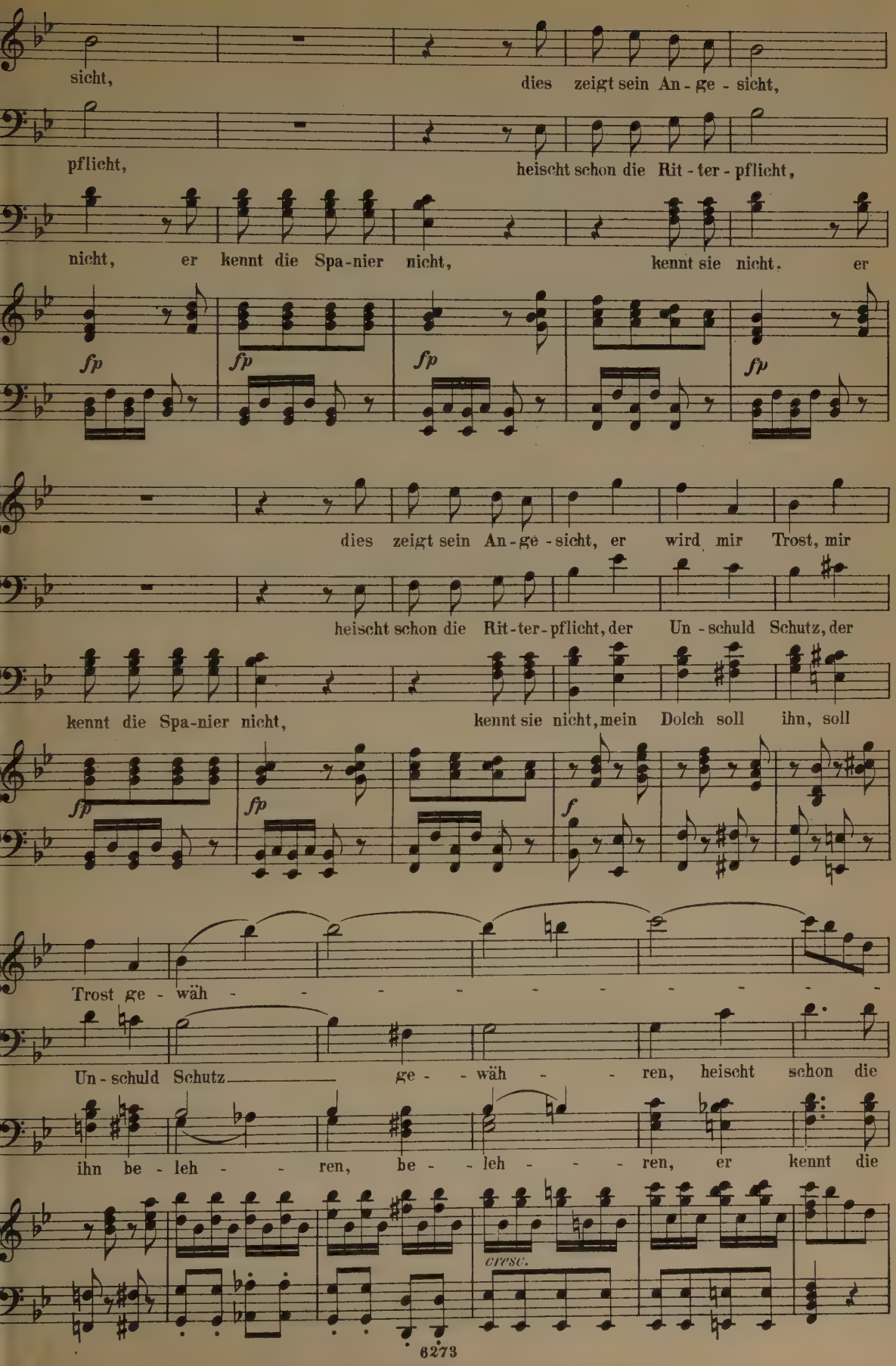

mir Trost ge - wäh - - - - - - ren, dies zeigt sein
heischt schon, heischt schon die
wird Vas-co ihn be - lehren, erkennt die Spanier nicht,
cresc.
Ob.
p Quart.
An - ge - sicht, dies zeigt sein An - ge - sicht,
Rit - ter - pflicht, heischt schon die Rit - ter - pflicht,
die Spanier nicht, er kennt die Spanier nicht, er kennt die Spanier nicht, er
Fl.
Ob.
dies zeigt sein An - ge - - sicht.
heischt schon die Rit - - ter - - pflicht. Die Hir-tin zu be-
kennt die Spa-nier nicht. er kennt die Spa-nier nicht,
Fl.

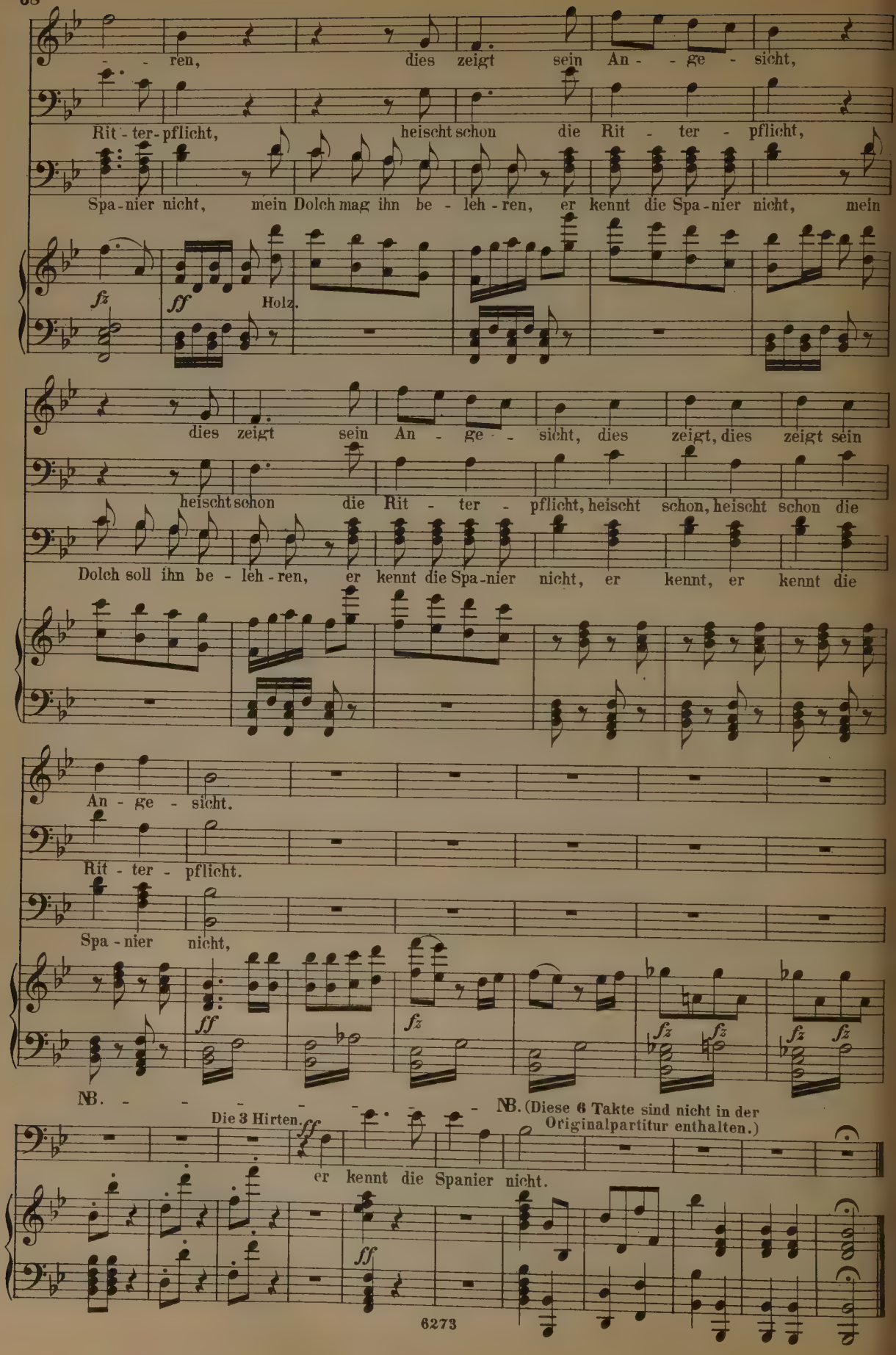

fp
Er - füllt wird mein Be - geh - - - - - ren,
fp
fp
geh - ren, ge - ziemt dem Rit - ter nicht. Der Unschuld Schutz ge -
fp
er kennt die Spa-nier nicht. Ja, klar ist sein Be -
Harm.
fp
er wird mir Trost ge - wäh - ren, dies
wäh - ren, heischt schon die Rit - ter - pflicht,
geh-ren, doch ü - ber sei - ne Pflicht wird Vas - co ihn be - leh - ren, er
Fl.
zeigt sein An - ge - sicht, er wird mir Trost ge - wäh-ren, dies
die Hir - tin zu be - geh-ren, ge -
VASCO.
f
kennt die Spa-nier nicht. Mein Dolch mag ihn be - leh-ren,
Ob.
Cl.


zeigt sein Ange - sicht, er wird mir Trost ge - wäh - ren, dies zeigt sein An - ge - sicht, er
ziemt dem Edlen nicht, die Hir - tin zu be - geh - ren, ge - ziemt dem Ed len nicht, die
Alle 3.
mein Dolchmag ihn be - leh - ren, er kennt die Spa - nier nicht, mein
G. Orch.
wird mir Trost ge - wäh - ren, dies zeigt sein An - ge - sicht.
Hir - tin zu be - geh - ren, ge - ziemt dem Ed - len nicht, ge - - ziemt, ge - ziemt dem
Dolchmag ihn be - leh - ren, er kennt die Spanier nicht, er kennt, er kennt die
de.
Ed - len nicht.
Spa - nier nicht.
Viol.
dimin.


Wie glühen meine Wan - gen,
Wie glühen ih-re Wan - gen, seh ich sie freundlich
Wie glühen ih-re Wan-gen,
Fl.
fp
fp
sieht er mich freundlich an, ein
an, das stür-mi-sche Ver - lan - - gen,
sieht er sie freundlich an, das
fp
fp
fp
un-ruh-vol-les Ban - gen ich kaum bezwin-gen kann.
p
ich kaum bezwingen kann.
stürmische Ver - langen er kaum bezwingen kann. Ja,
fp
fp

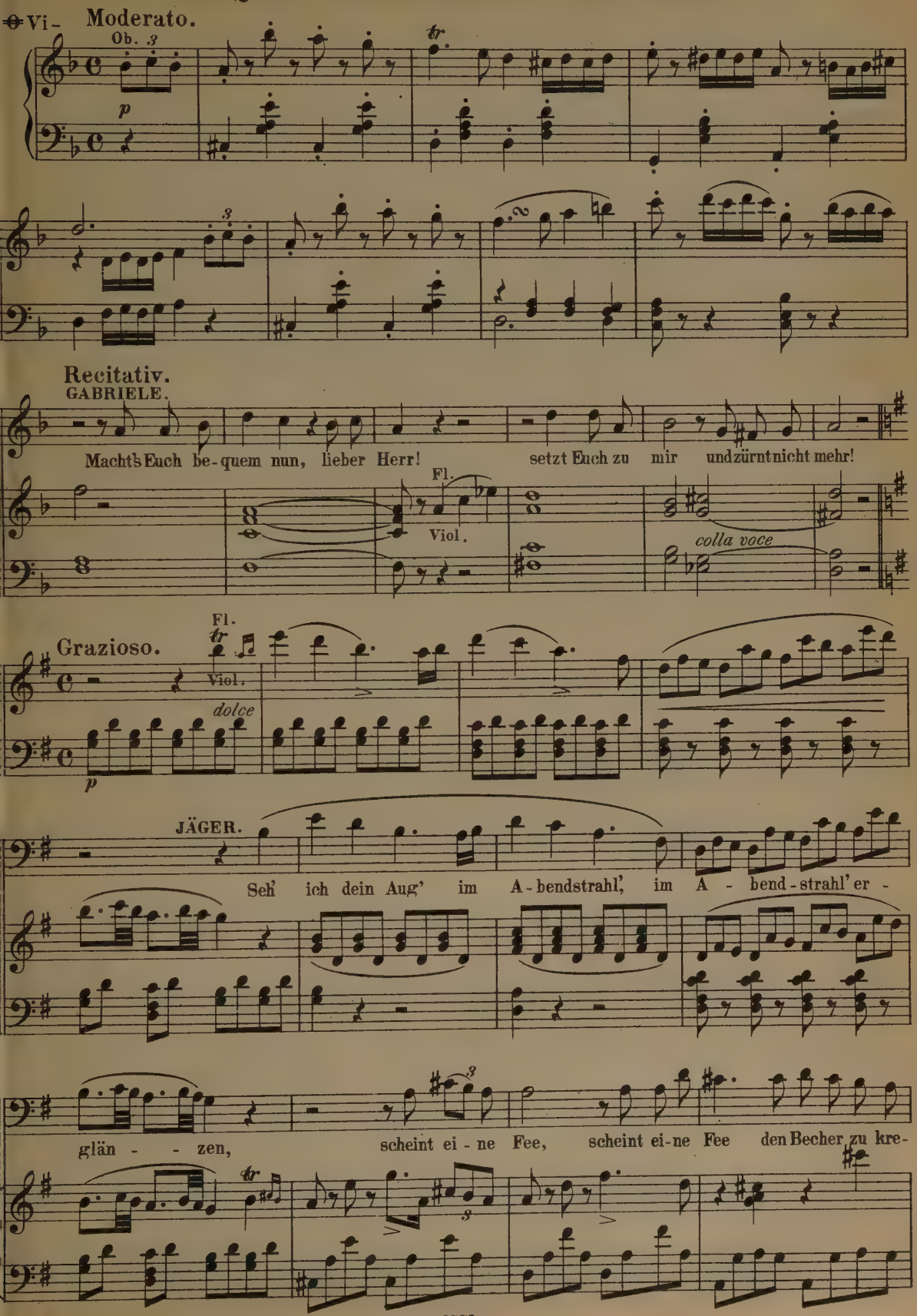

cresc.
Die Hir - tin zu be -
klar ist sein Be - geh - ren, ich ü - be mei - ne Pflicht, mein Dolch mag ihn be -
fp
G. Orch.
Er wird mir
geh - ren ge - ziemt dem Ed - len nicht, der Un - - schuld
leh - ren, ich ü - be mei - ne Pflicht, mein Dolch mag
Schutz ge - - wäh - - - ren, dies zeigt sein An - ge -
Schutz ge - - wäh - - - ren, heischt schon die Rit - ter -
ihn be - - leh - - - ren, er kennt die Spa - nier

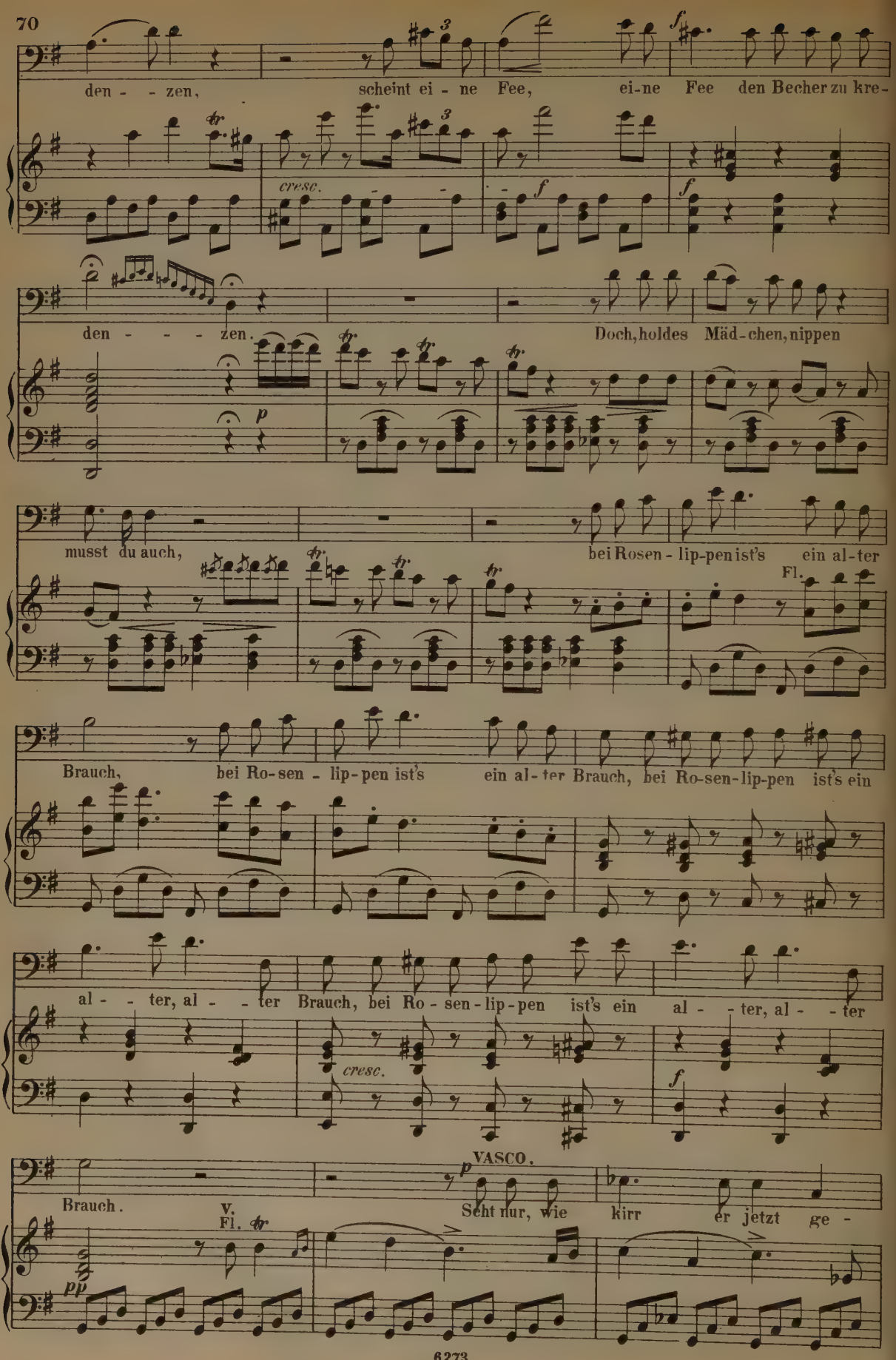

sicht, dies zeigt sein An - ge - sicht,
pflicht, heischt schon die Rit - ter - pflicht,
nicht, er kennt die Spa-nier nicht, kennt sie nicht, er
fp fp fp fp
dies zeigt sein An - ge - sicht, er wird mir Trost, mir
heischt schon die Rit - ter - pflicht, der Un - schuld Schutz, der
kennt die Spa-nier nicht, kennt sie nicht, mein Dolch soll ihn, soll
fp fp f
Trost ge - wäh - - - - - - - - - -
Un - schuld Schutz ge - - wäh - - ren, heischt schon die
ihn be - leh - - ren, be - - leh - - - ren, er kennt die
cresc.

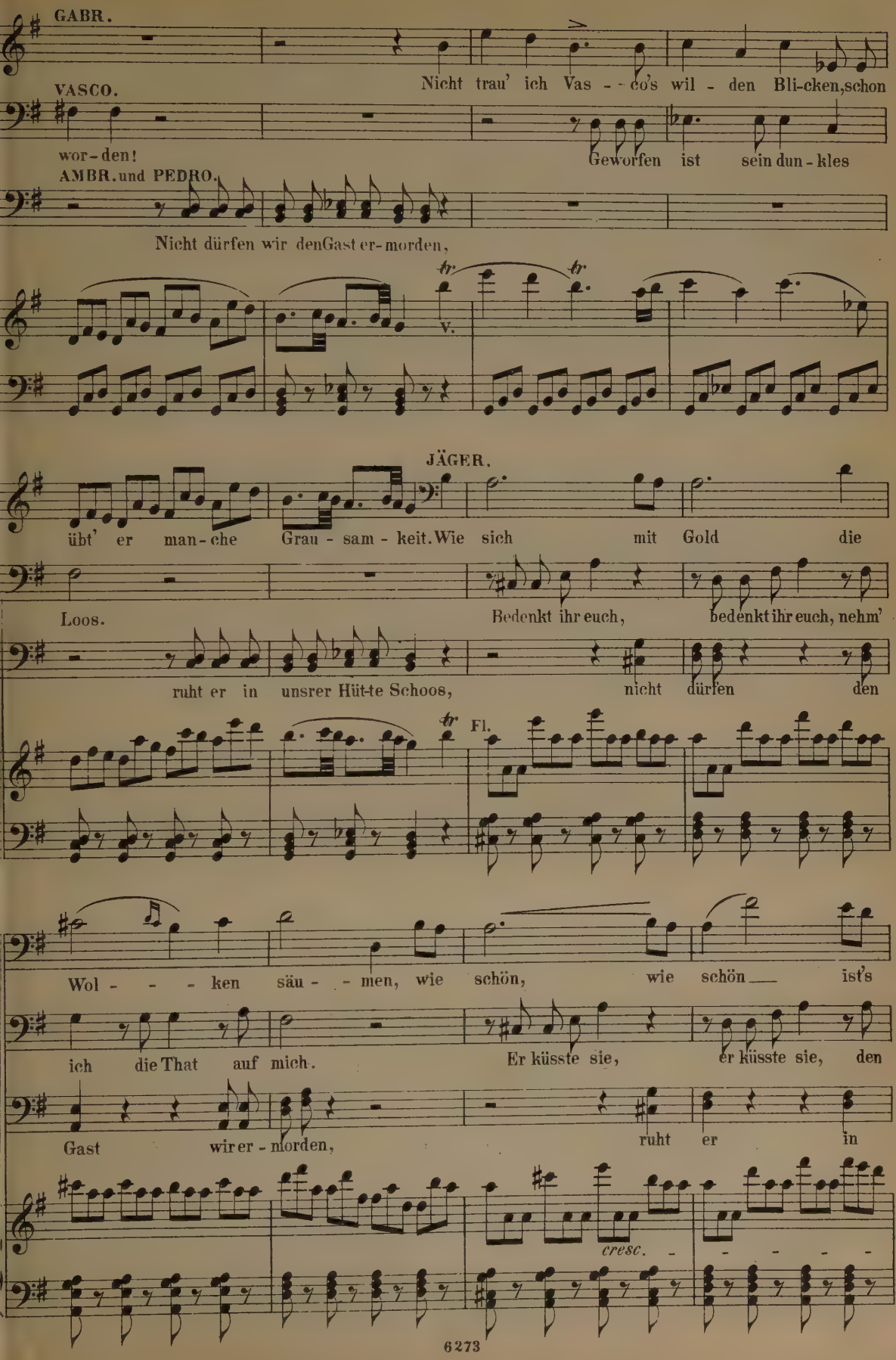

ren, dies zeigt sein An - ge - sicht,
Rit - ter - pflicht, heischt schon die Rit - ter - pflicht,
Spa - nier nicht, mein Dolch mag ihn be - leh - ren, er kennt die Spa - nier nicht, mein
fz
ff
Holz.
dies zeigt sein An - ge - sicht, dies zeigt, dies zeigt sein
heischt schon die Rit - ter - pflicht, heischt schon, heischt schon die
Dolch soll ihn be - leh - ren, er kennt die Spa - nier nicht, er kennt, er kennt die
An - ge - sicht.
Rit - ter - pflicht.
Spa - nier nicht,
ff
fz
NB. - - -

B. Diese Nummer kann nach Belieben des Sängers ganz weg bleiben und gleich das Finale beginnen. C. Kreutzer.

№ 6. QUINTETT und CHOR PASTORALE.




den - - zen, scheint ei - ne Fee, ei-ne Fee den Becher zu kre-
cresc.
den - - - zen. Doch, holdes Mäd-chen, nippen
musst du auch, bei Rosen - lip-pen ist's ein al-ter
Fl.
Brauch, bei Ro-sen - lip-pen ist's ein al-ter Brauch, bei Ro-sen-lip-pen ist's ein
al - - ter, al - - ter Brauch, bei Ro - sen - lip - pen ist's ein al - - ter, al - - ter
cresc.
VASCO.
Brauch.
V.
Fl.
Seht nur, wie kirr er jetzt ge -


GABR.
Nicht trau' ich Vas - - co's wil - den Bli-cken, schon
VASCO.
wor-den!
Geworfen ist sein dun-kles
AMBR. und PEDRO.
Nicht dürfen wir den Gast er-morden,
V.
JÄGER.
übt' er man-che Grau - sam - keit. Wie sich mit Gold die
Loos.
Bedenkt ihr euch, bedenkt ihr euch, nehm'
ruht er in unsrer Hüt-te Schoos, nicht dürfen den
Fl.
Wol - - - ken säu - - men, wie schön, wie schön ist's
ich die That auf mich.
Er küsste sie, er küsste sie, den
Gast wir er - morden, ruht er in
cresc.

GABRIELE.

Ich kann die Angst nicht un - ter - drü-cken,

hier in die - sem Thal!

An deiner

Kuss bezahlt ein Stich,

uns - rer Hüt - te Schoos.

Er stürzet uns

Fl.

dem Fremden dro - het hier Ver - rath,

Sei - te lass mich träu-men,

an deiner

er küsste sie,

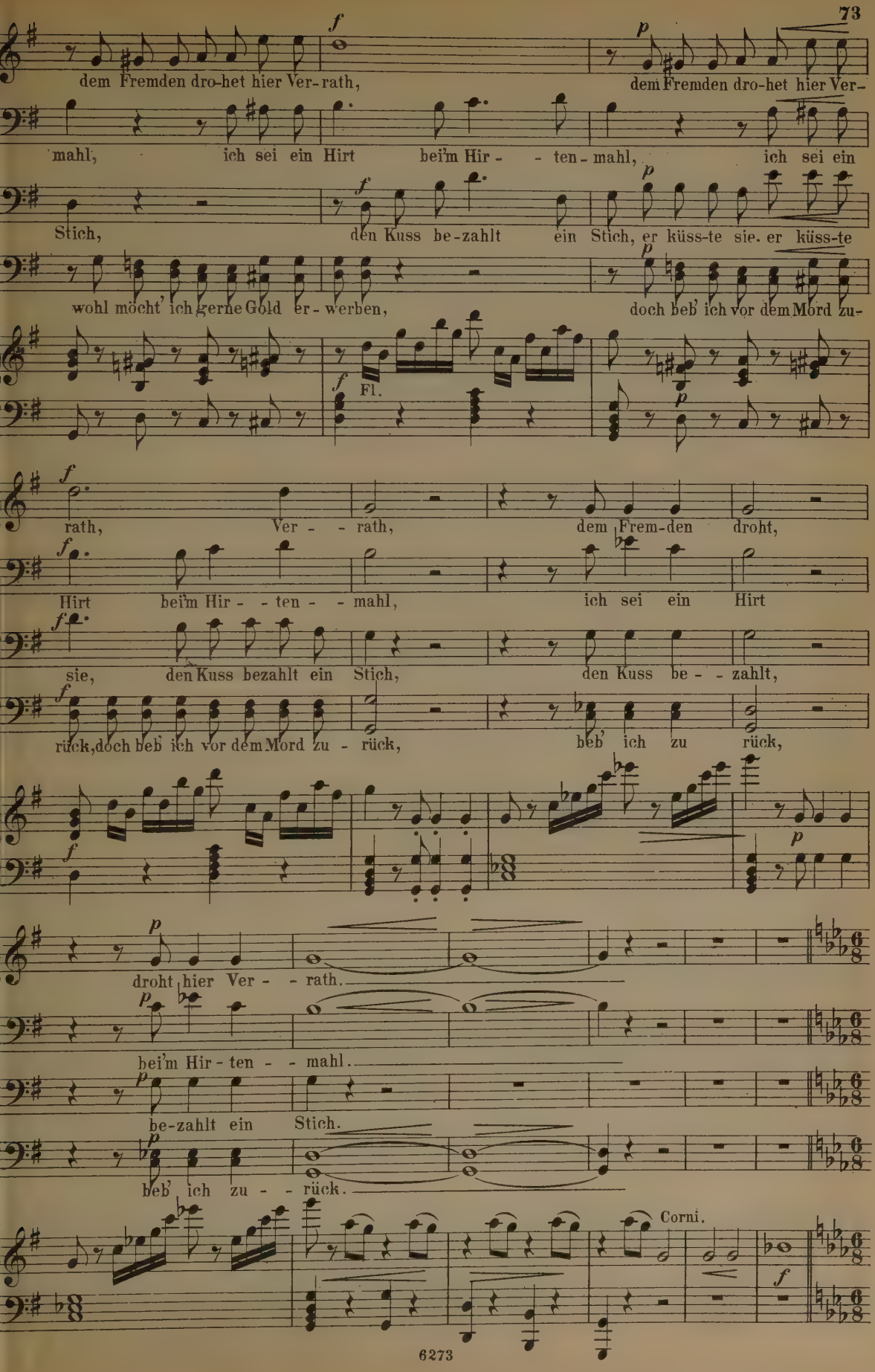
noch in's Ver-der - ben,

ich kann die Angst nicht un - - - ter - - drü - cken,

Sei - te lass mich träu - men, ich sei ein Hirt bei'm Hir - - - ten -

den Kuss bezahlt ein Stich, bezahlt ein

die Höl-le glüht in seinem Blick, in seinem Blick,


dem Fremden dro-het hier Ver-rath,
dem Fremden dro-het hier Ver-
mahl, ich sei ein Hirt bei'm Hir- - ten-mahl, ich sei ein
Stich, den Kuss be-zahlt ein Stich, er küss-te sie. er küss-te
wohl möcht' ich gerne Gold er-werben, doch beb' ich vor dem Mord zu-
Fl.
rath, Ver- - rath, dem Frem-den droht,
Hirt bei'm Hir- - ten- - mahl, ich sei ein Hirt
sie, den Kuss bezahlt ein Stich, den Kuss be- - zahlt,
rück, doch beb' ich vor dem Mord zu- rück, beb' ich zu rück,
droht hier Ver- - rath.
bei'm Hir-ten- - mahl.
be-zahlt ein Stich.
beb' ich zu- - rück.
Corni.

de – Allegretto pastorale.

CHOR.

Vom Berg zieh'n wir her - nie - der in's

Vom Berg zieh'n wir her - nie - der in's

Vom Berg zieh'n wir her - nie - der in's

Allegretto pastorale.

Hörner. *f*

Pos.

freundlich stil - le Thal, — es tönen unsre Lie - der im Abendson - nenstrahl, vom Berg zieh'n wir her -

freundlich stil - le Thal, — es tönen unsre Lie - der im Abendson - nenstrahl, vom Berg zieh'n wir her -

freundlich stil - le Thal, — es tönen unsre Lie - der im Abendson - nenstrahl, vom Berg zieh'n wir her -

Ob.

col Fl.u.Cl.

JÄGER.

Die

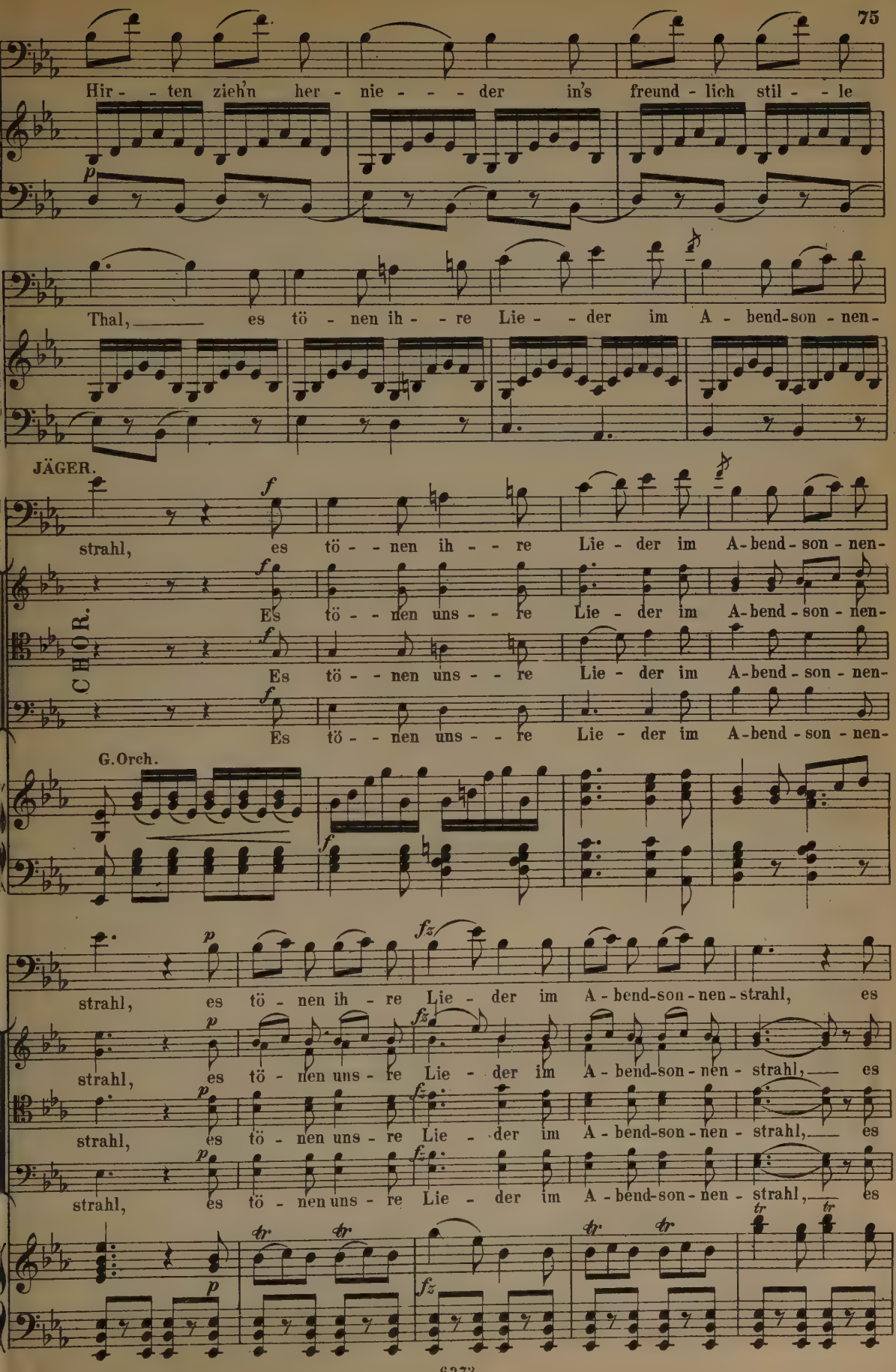
nie - der in's freundlich stil - le Thal, — es tönen uns - re Lie - der im Abendsonnen - strahl. —

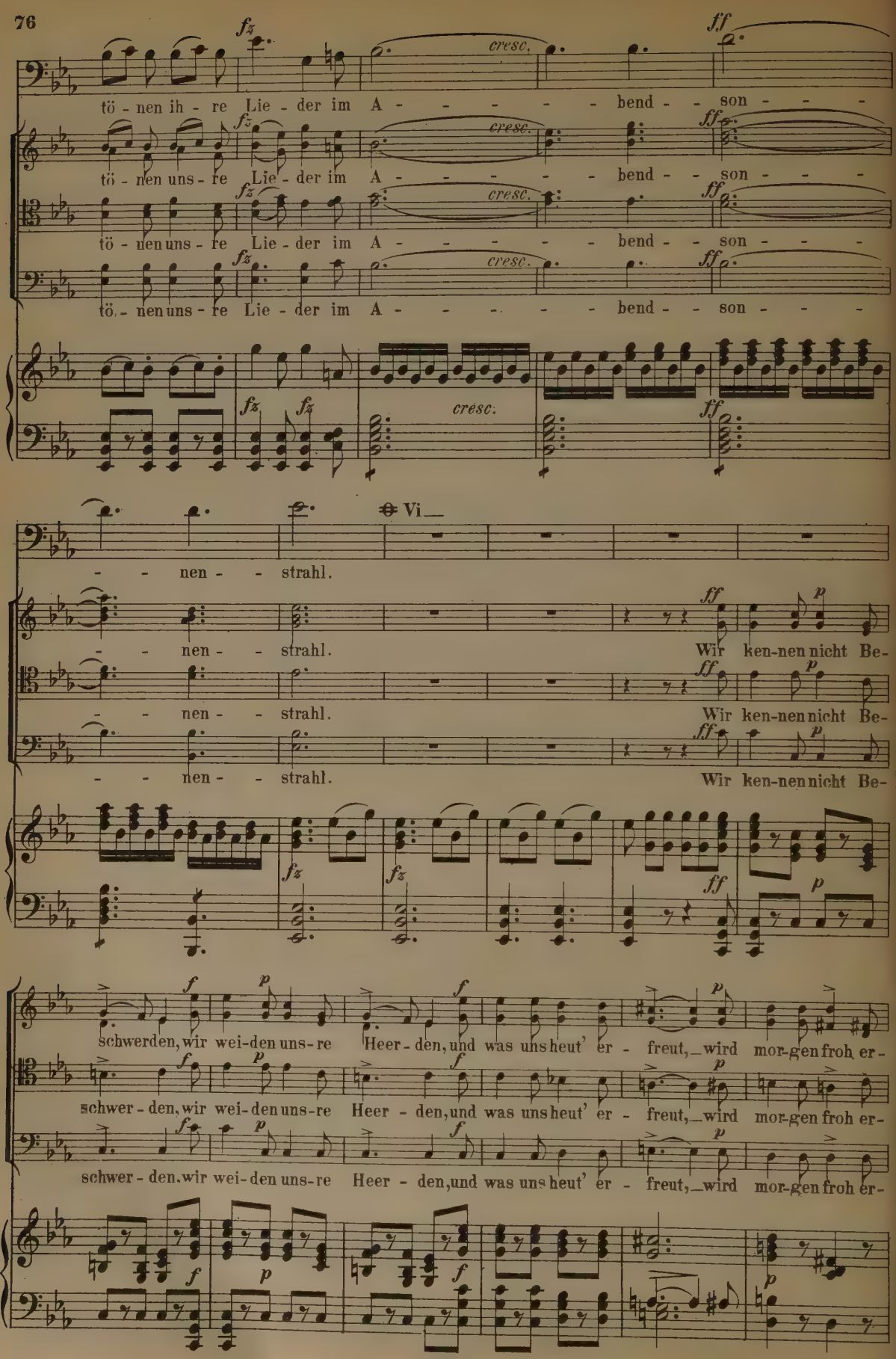
nie - der in's freundlich stil - le Thal, — es tönen uns - re Lie - der im Abendsonnen - strahl. —

nie - der in's freundlich stil - le Thal, — es tönen uns - re Lie - der im Abendsonnen - strahl. —

cresc.

Fag.


Hir - - ten zieh'n her - nie - - - der in's freund - lich stil - - le
Thal, es tö - nen ih - - re Lie - - der im A - bend-son - nen-
JÄGER.
strahl, es tö - - nen ih - - re Lie - der im A-bend - son - nen-
CHOR.
Es tö - - nen uns - - re Lie - der im A-bend - son - nen-
Es tö - - nen uns - - re Lie - der im A-bend - son - nen-
G.Orch.
strahl, es tö - nen ih - re Lie - der im A - bend-son - nen - strahl, es
strahl, es tö - nen uns - re Lie - der im A - bend-son - nen - strahl, es
strahl, es tö - nen uns - re Lie - der im A - bend-son - nen - strahl, es
strahl, es tö - nen uns - re Lie - der im A - bend-son - nen - strahl, es


tö - nen ih - re Lie - der im A - - - - - bend - - son - - -
tö - nen uns - re Lie - der im A - - - - - bend - - son - - -
tö - nen uns - re Lie - der im A - - - - - bend - - son - - -
tö - nen uns - re Lie - der im A - - - - - bend - - son - - -
cresc.
Vi
- - nen - - strahl.
- - nen - - strahl. Wir ken-nen nicht Be-
- - nen - - strahl. Wir ken-nen nicht Be-
- - nen - - strahl. Wir ken-nen nicht Be-
schwerden, wir wei-den uns-re Heer - den, und was uns heut' er - freut, wird mor-gen froh er-
schwer - den, wir wei-den uns-re Heer - den, und was uns heut' er - freut, wird mor-gen froh er-
schwer - den, wir wei-den uns-re Heer - den, und was uns heut' er - freut, wird mor-gen froh er-

neut, wir kennen nicht Be - schwerden, wir weiden uns-re Heer-den, und was uns heut' er-

neut, wir kennen nicht Be-schwer - den, wir weiden uns-re Heer - den, und was uns heut' er-

neut, wir kennen nicht Be-schwer - den, wir weiden uns-re Heer - den, und was uns heut' er-

G.O.

GABRIELE.

Was ih-ren Sinn er - freut, nur mei-ne Angst er -

freut, wird mor - gen froh er - neut.

freut, wird mor - gen froh er - neut.

freut, wird mor - gen froh er - neut.

neut, nur mei-ne Angst er-neut, mei-ne Angst er - neut.

Pos.

Hörner.

CHOR.

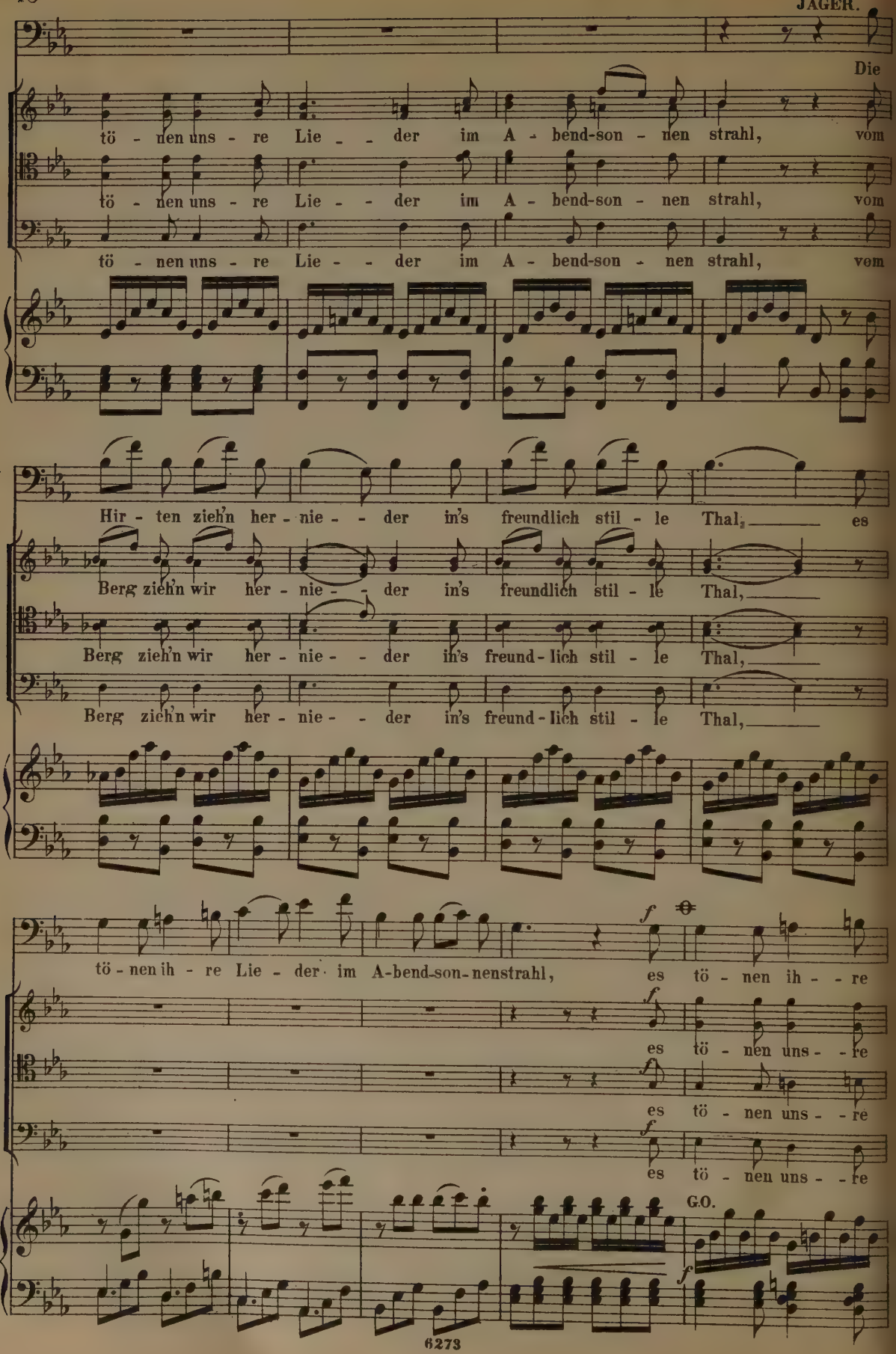
Vom Berg zieh'n wir her - nie - - der in's freundlich stil - le Thal, es

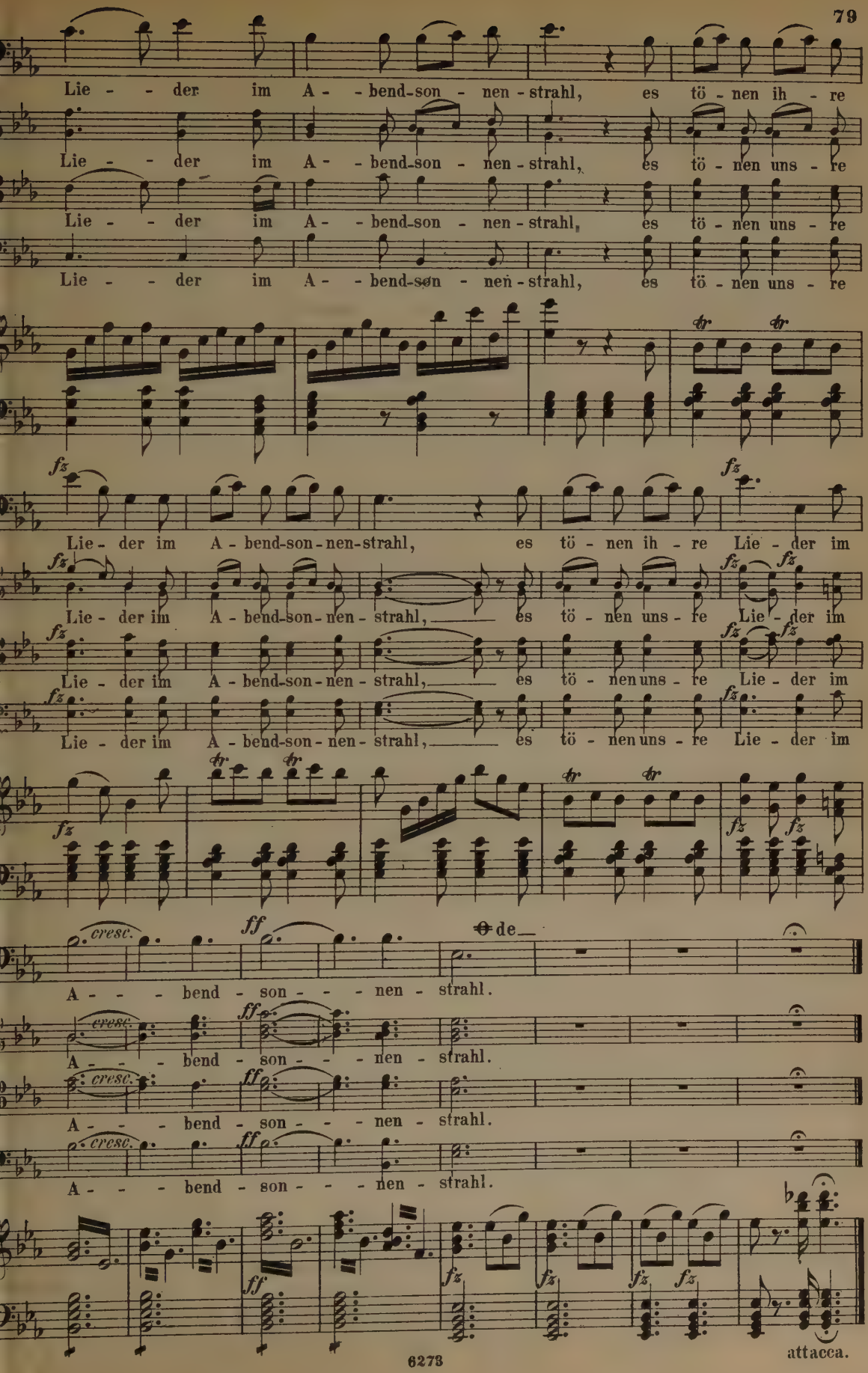
Vom Berg zieh'n wir her - nie - - der in's freundlich stil - le Thal, es

Vom Berg zieh'n wir her - nie - - der in's freundlich stil - le Thal, es

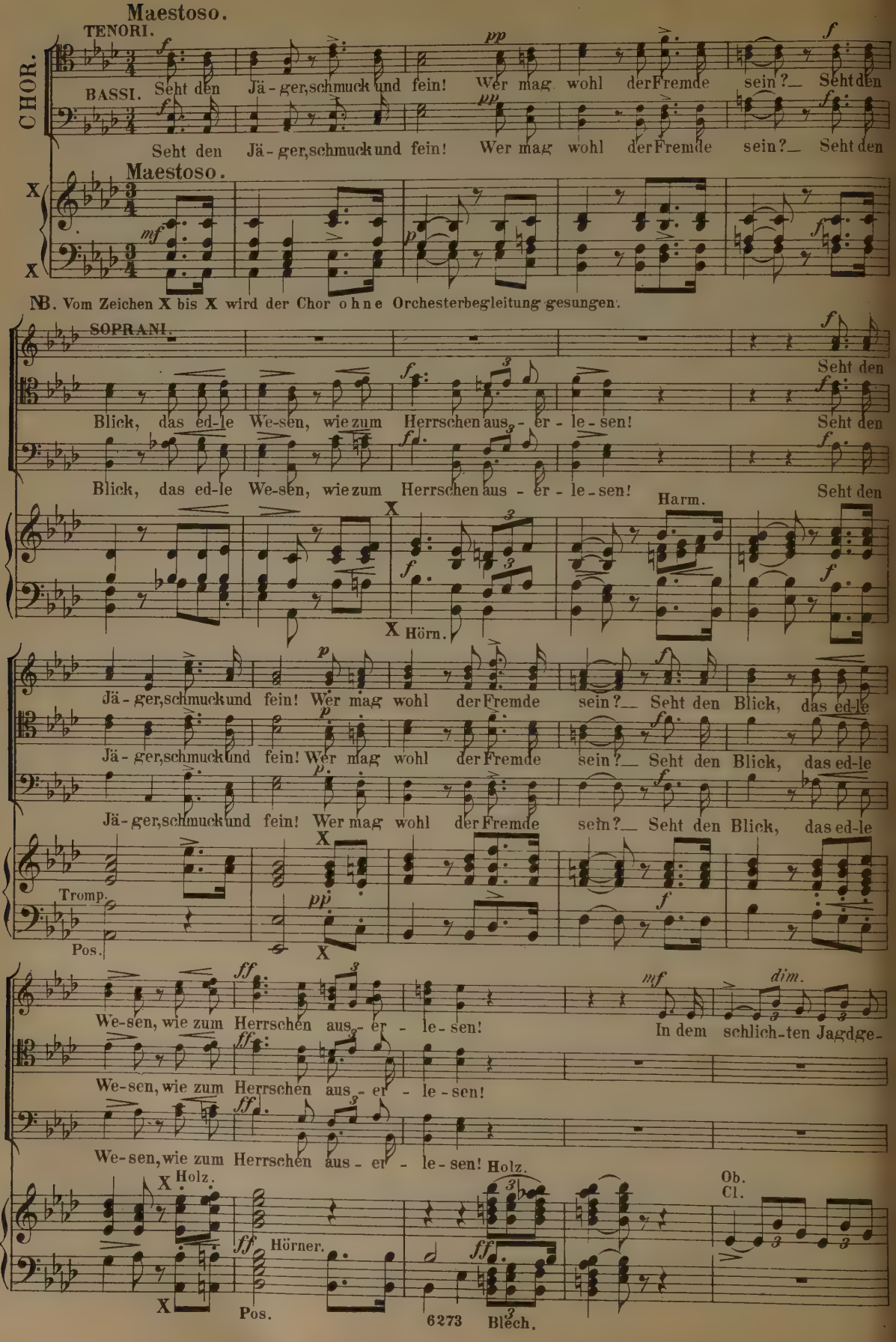
Hörner. G.Orch.

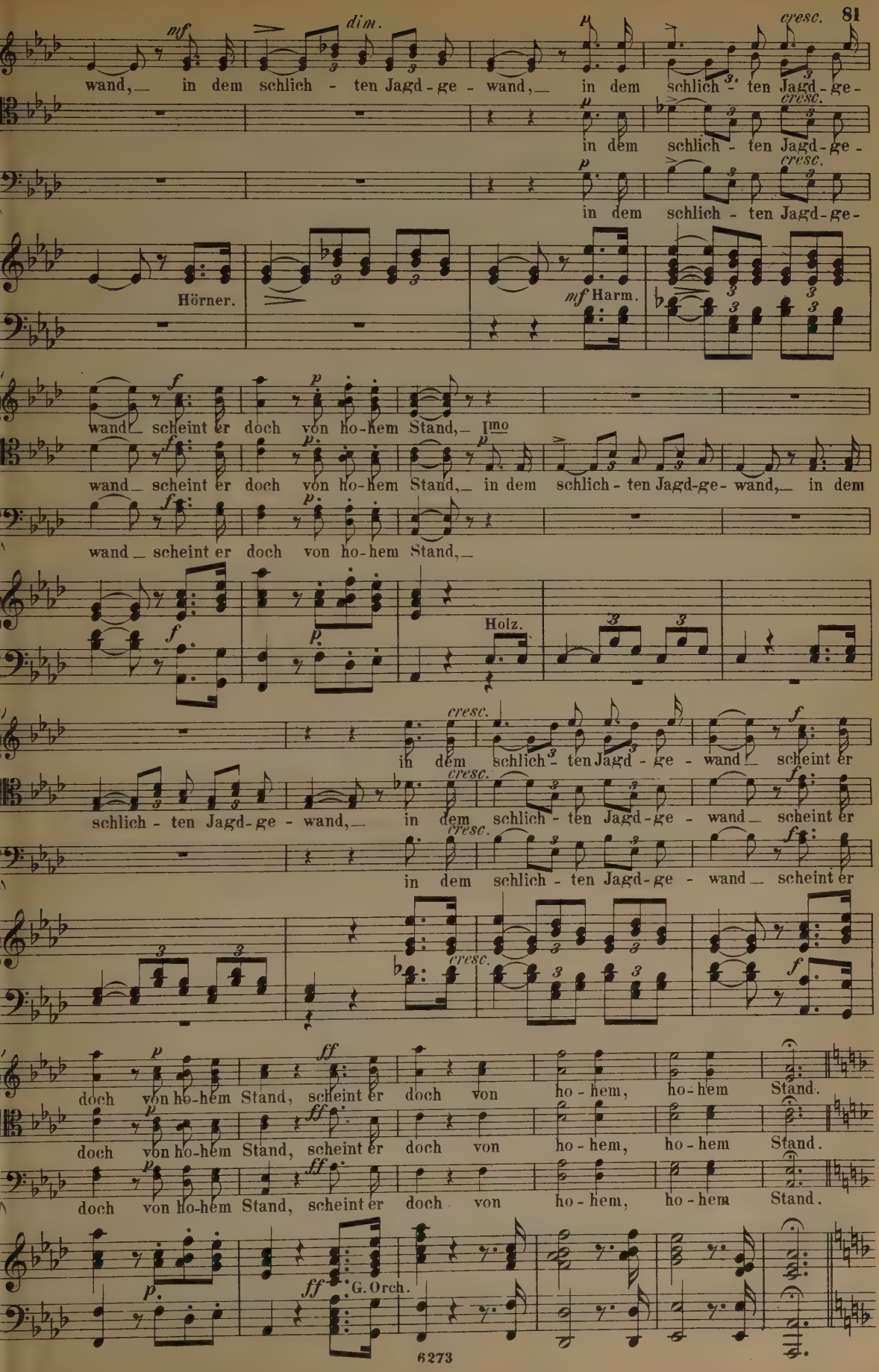
B. Die Takte vom Zeichen ⊖ bis ⊖ sind nicht in der Originalpartitur enthalten.


Die
tö - nen uns - re Lie - - der im A - bend-son - nen strahl, vom
tö - nen uns - re Lie - - der im A - bend-son - nen strahl, vom
tö - nen uns - re Lie - - der im A - bend-son - nen strahl, vom
Hir - ten zieh'n her - nie - - der in's freundlich stil - le Thal, es
Berg zieh'n wir her - nie - - der in's freundlich stil - le Thal,
Berg zieh'n wir her - nie - - der in's freund - lich stil - le Thal,
Berg zieh'n wir her - nie - - der in's freund - lich stil - le Thal,
f
tö - nen ih - re Lie - der im A-bend-son-nenstrahl, es tö - nen ih - re
f
es tö - nen uns - re
f
es tö - nen uns - re
f
es tö - nen uns - re
G.O.
f

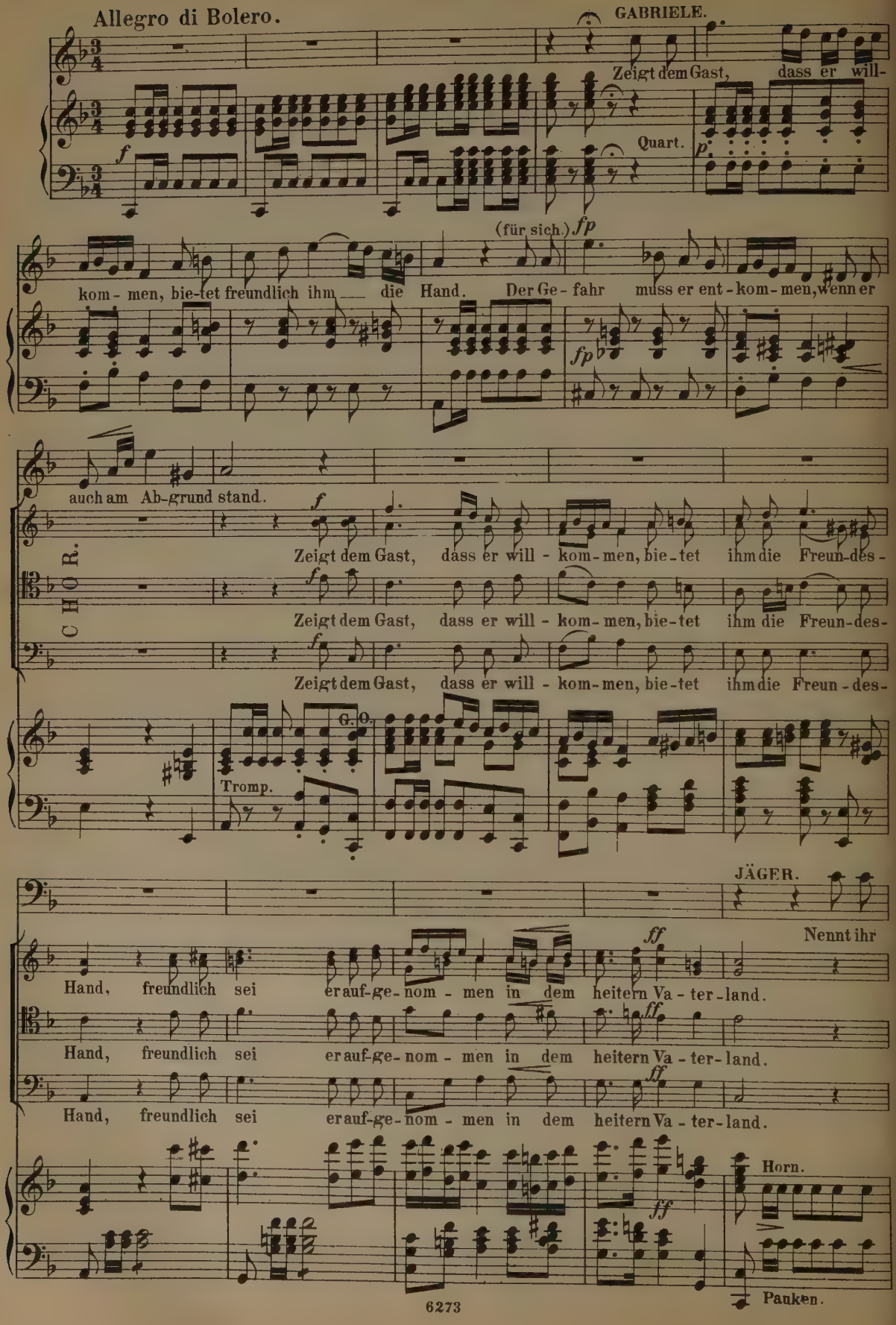

Lie - - der im A - - bend-son - nen - strahl, es tö - nen ih - re
Lie - - der im A - - bend-son - nen - strahl, es tö - nen uns - re
Lie - - der im A - - bend-son - nen - strahl, es tö - nen uns - re
Lie - - der im A - - bend-son - nen - strahl, es tö - nen uns - re
Lie - der im A - bend-son - nen - strahl, es tö - nen ih - re Lie - der im
Lie - der im A - bend-son - nen - strahl, es tö - nen uns - re Lie - der im
Lie - der im A - bend-son - nen - strahl, es tö - nen uns - re Lie - der im
Lie - der im A - bend-son - nen - strahl, es tö - nen uns - re Lie - der im
cresc.
ff
de
A - - - bend - son - - - nen - strahl.
A - - - bend - son - - - nen - strahl.
A - - - bend - son - - - nen - strahl.
A - - - bend - son - - - nen - strahl.
attacca.

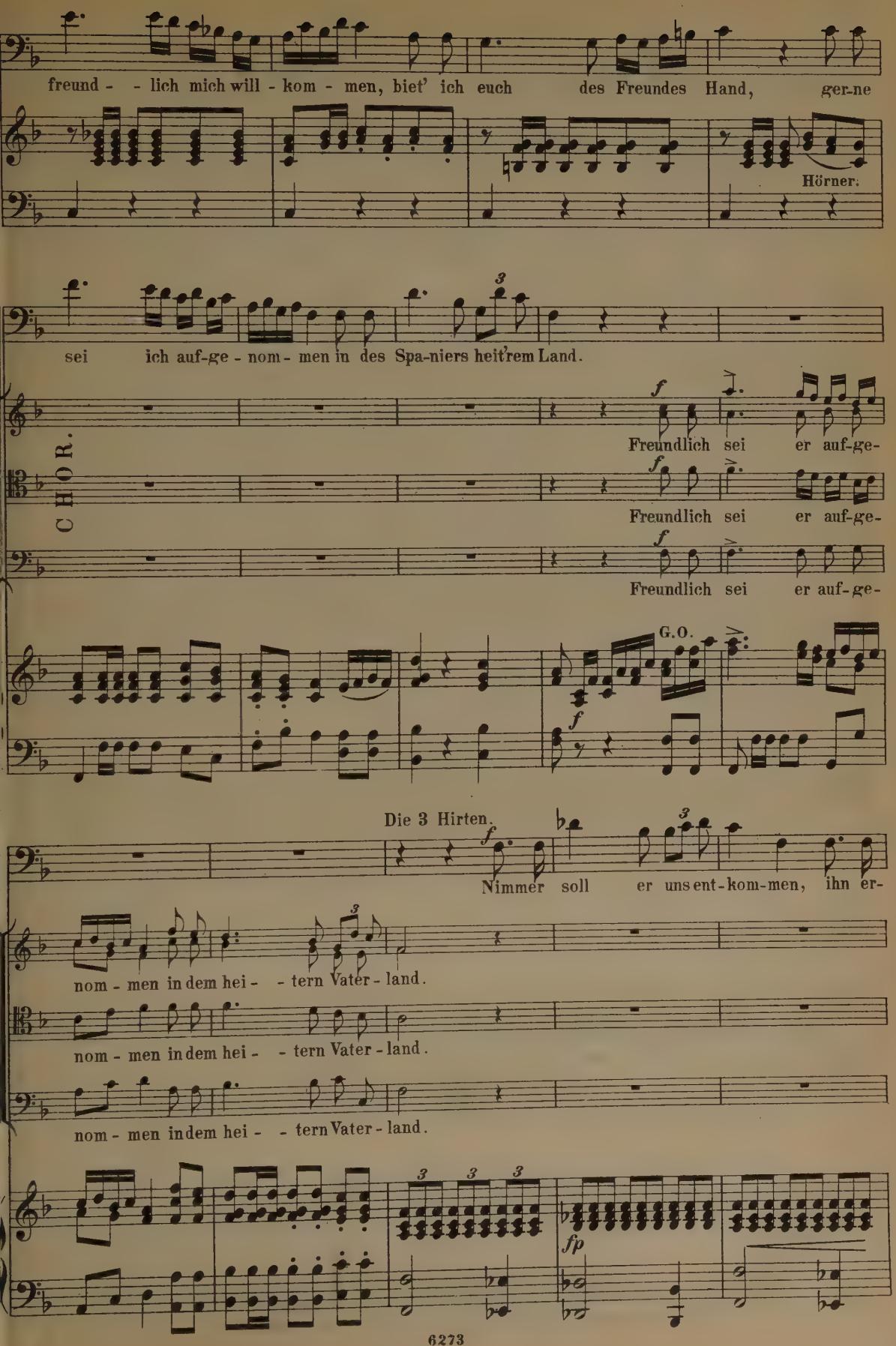
Nº 7. VOCAL-CHOR und ENSEMBLE.

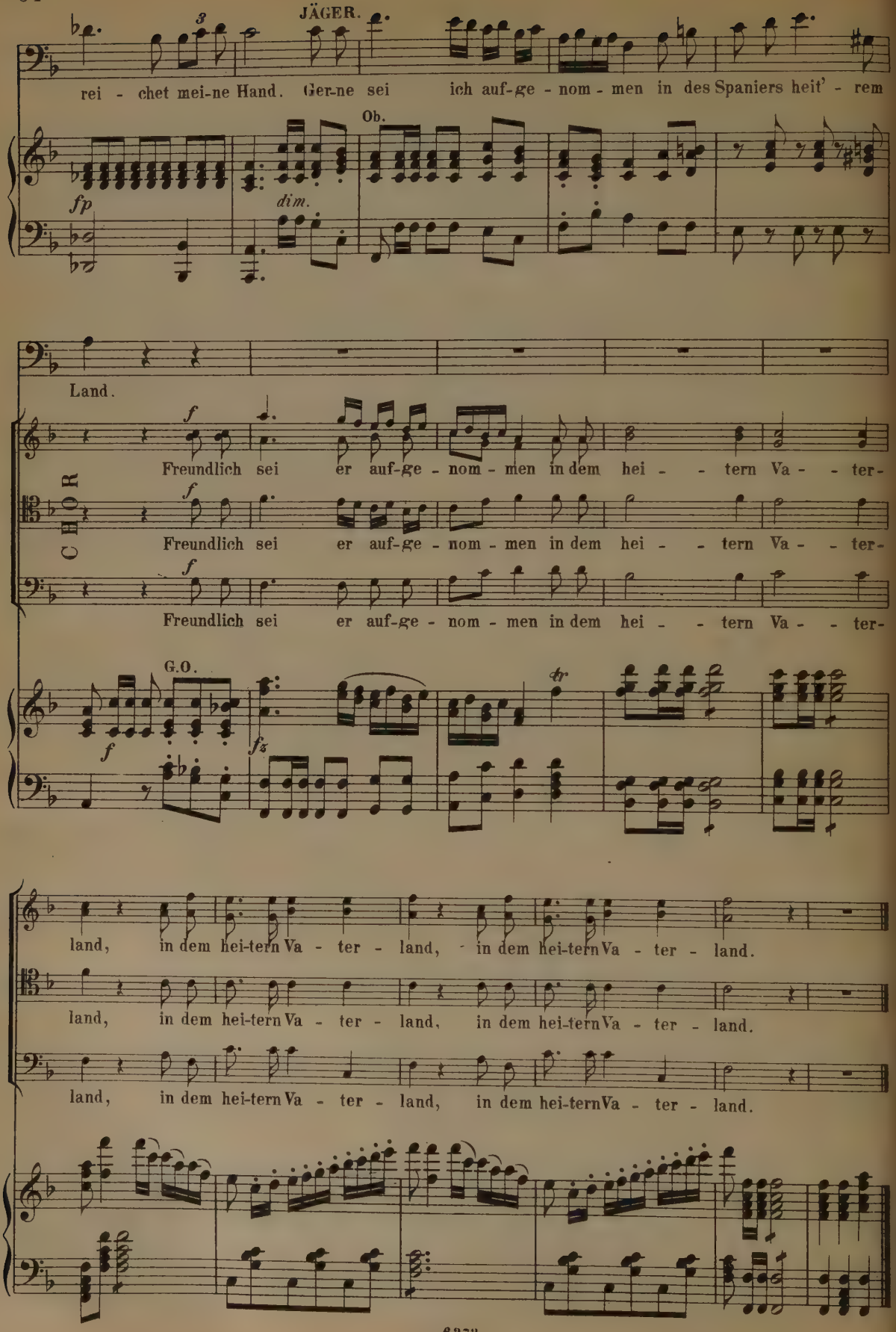



wand, in dem schlich - ten Jagd - ge - wand, in dem schlich - ten Jagd - ge -
in dem schlich - ten Jagd - ge -
in dem schlich - ten Jagd - ge -
Hörner.
Harm.
wand scheint er doch von ho - hem Stand,
wand scheint er doch von ho - hem Stand, in dem schlich - ten Jagd - ge - wand, in dem
wand scheint er doch von ho - hem Stand,
Holz.
in dem schlich - ten Jagd - ge - wand scheint er
schlich - ten Jagd - ge - wand, in dem schlich - ten Jagd - ge - wand scheint er
in dem schlich - ten Jagd - ge - wand scheint er
doch von ho - hem Stand, scheint er doch von ho - hem, ho - hem Stand.
doch von ho - hem Stand, scheint er doch von ho - hem, ho - hem Stand.
doch von ho - hem Stand, scheint er doch von ho - hem, ho - hem Stand.
G. Orch.

Nº 8. ENSEMBLE.

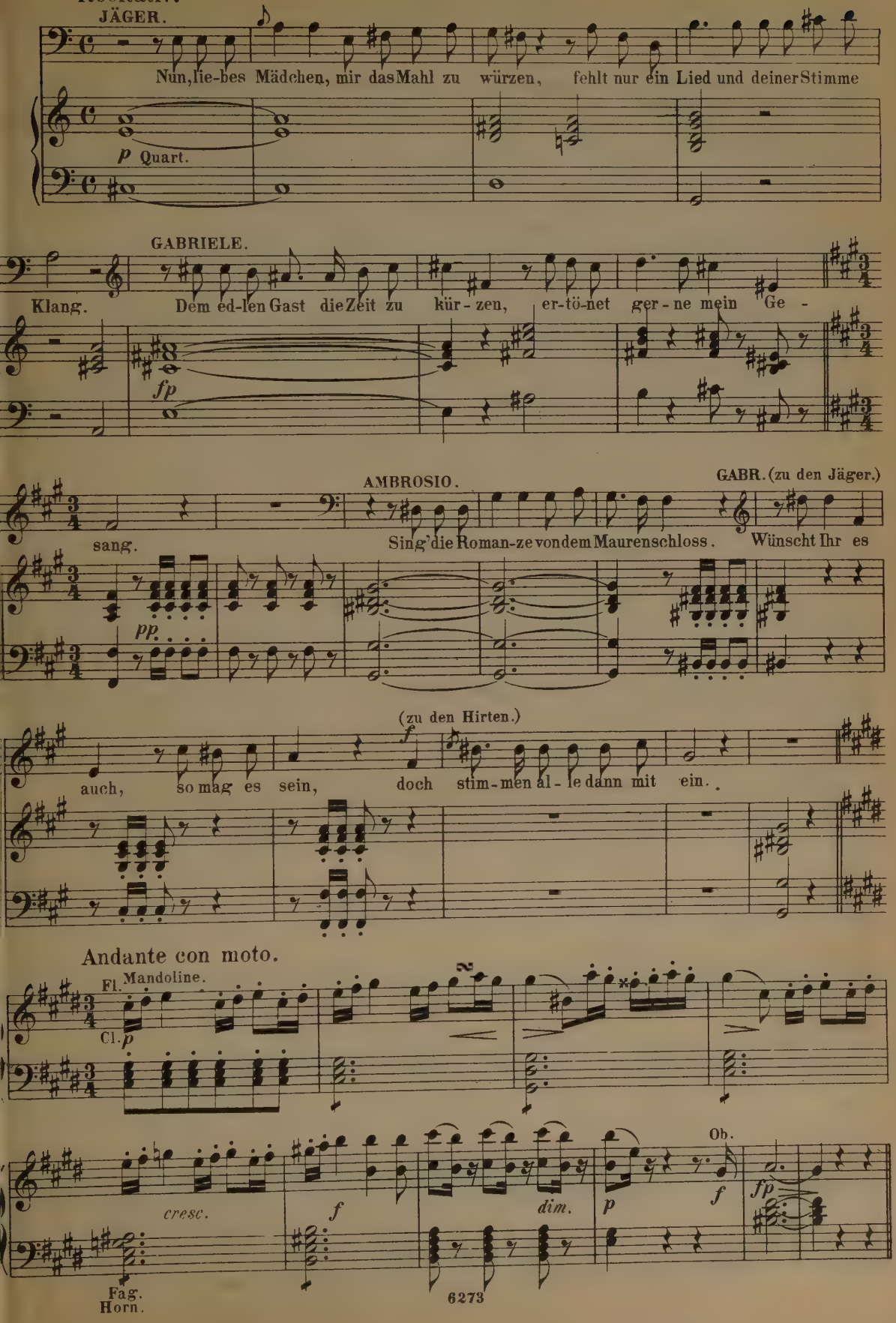


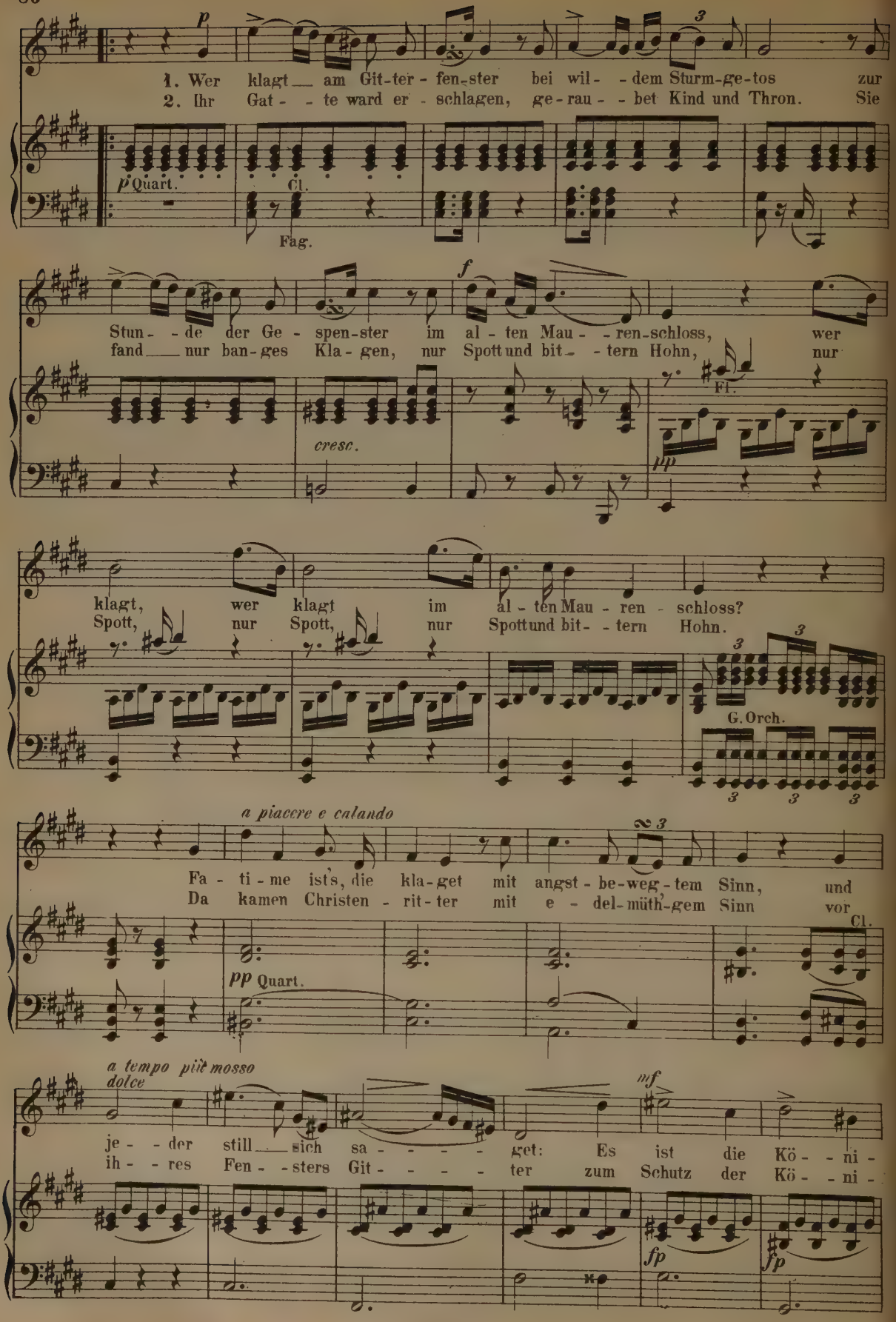

freund - - lich mich will - kom - men, biet' ich euch des Freundes Hand, ger-ne
Hörner.
sei ich auf-ge - nom - men in des Spa-niers heit'rem Land.
CHOR.
Freundlich sei er auf-ge-
Freundlich sei er auf-ge-
Freundlich sei er auf-ge-
G.O.
Die 3 Hirten.
Nimmer soll er uns ent-kom-men, ihn er-
nom - men in dem hei - - tern Vater - land.
nom - men in dem hei - - tern Vater - land.
nom - men in dem hei - - tern Vater - land.

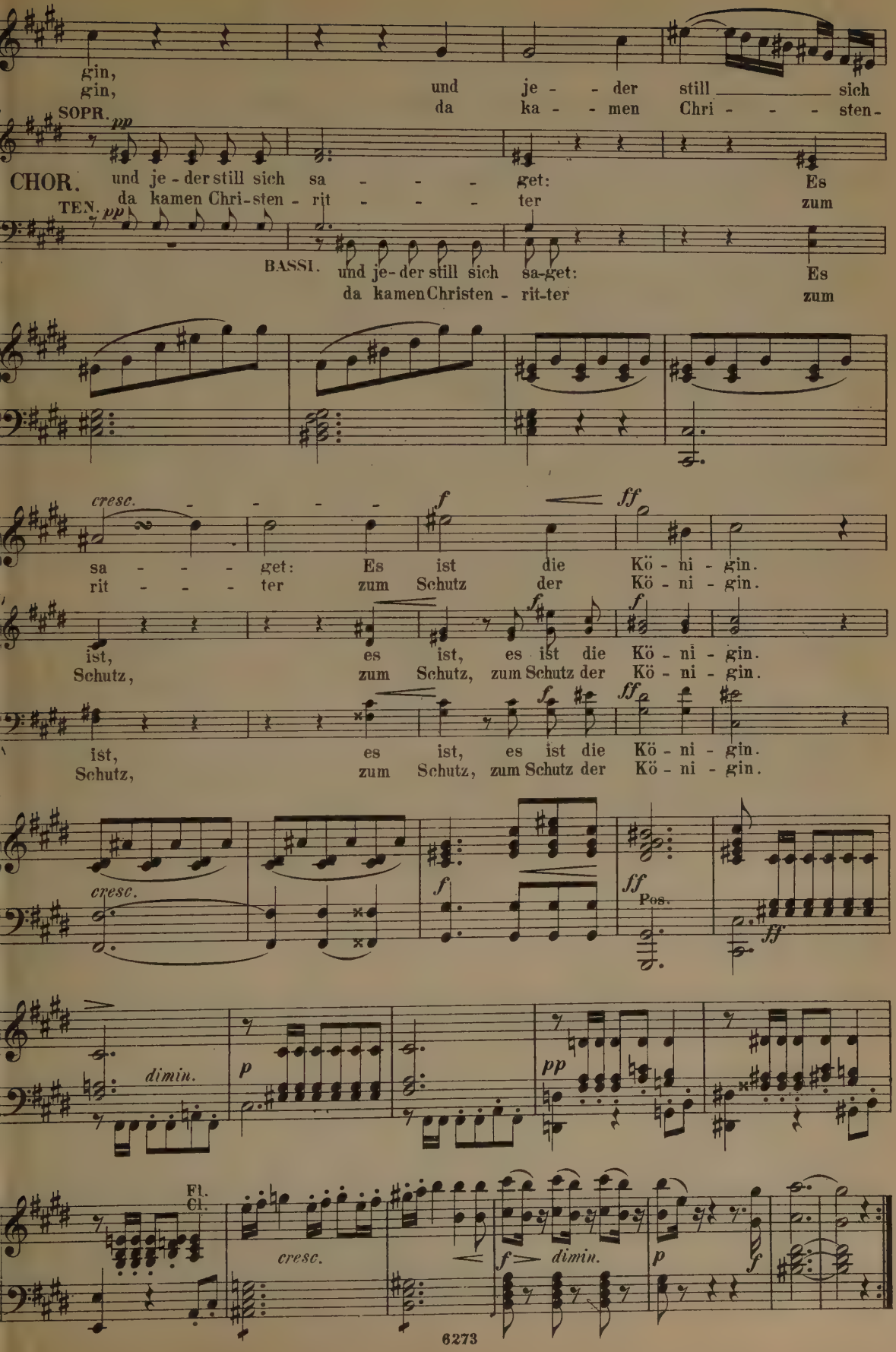

JÄGER.
rei - chet mei-ne Hand. Ger-ne sei ich auf-ge - nom - men in des Spaniers heit' - rem
Ob.
fp
dim.
Land.
f
Freundlich sei er auf-ge - nom - men in dem hei - - tern Va - - ter-
CHOR
Freundlich sei er auf-ge - nom - men in dem hei - - tern Va - - ter-
Freundlich sei er auf-ge - nom - men in dem hei - - tern Va - - ter-
G.O.
tr
fz
land, in dem hei-tern Va - ter - land, in dem hei-tern Va - ter - land.
land, in dem hei-tern Va - ter - land, in dem hei-tern Va - ter - land.
land, in dem hei-tern Va - ter - land, in dem hei-tern Va - ter - land.

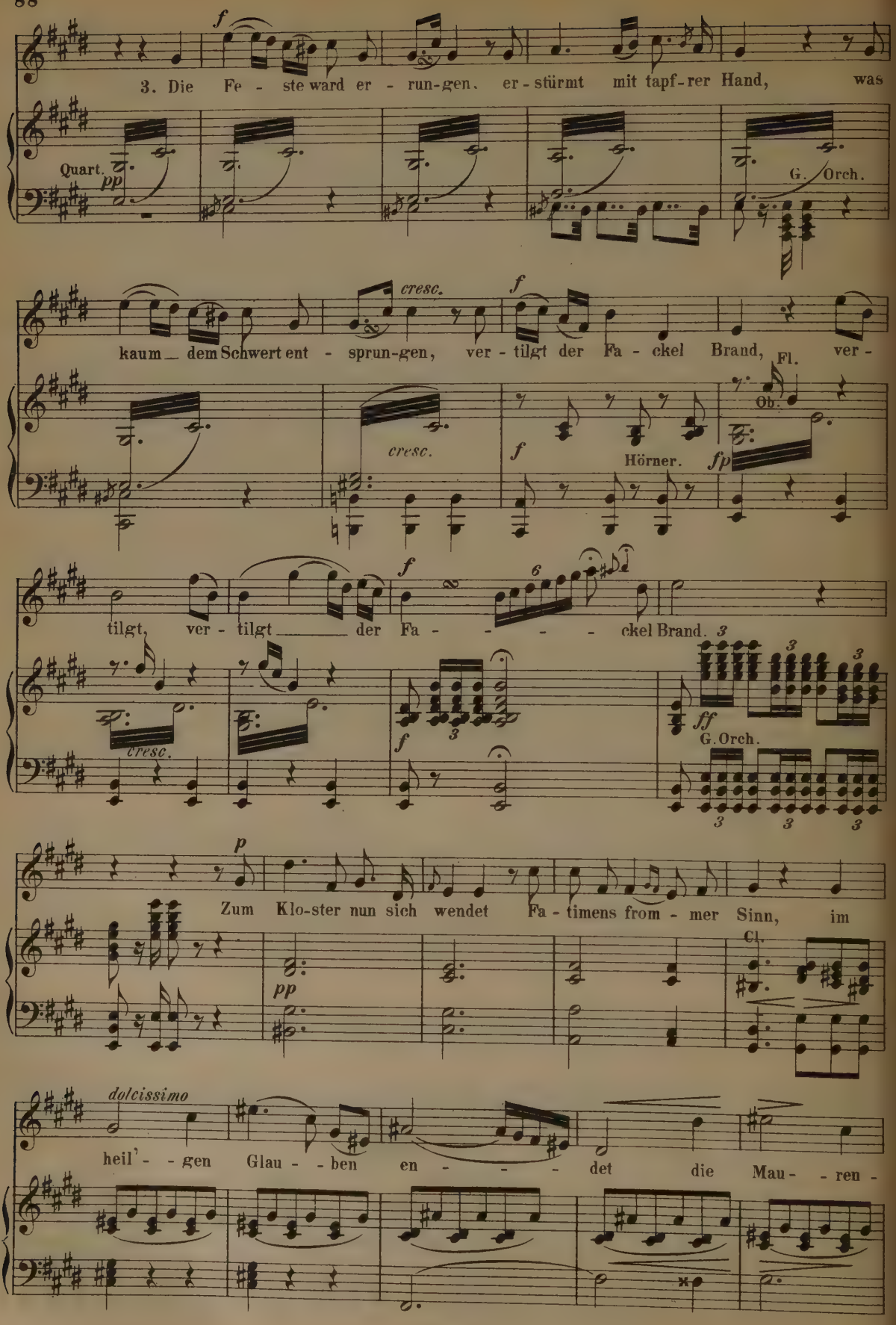
Nº 9. ROMANZE.

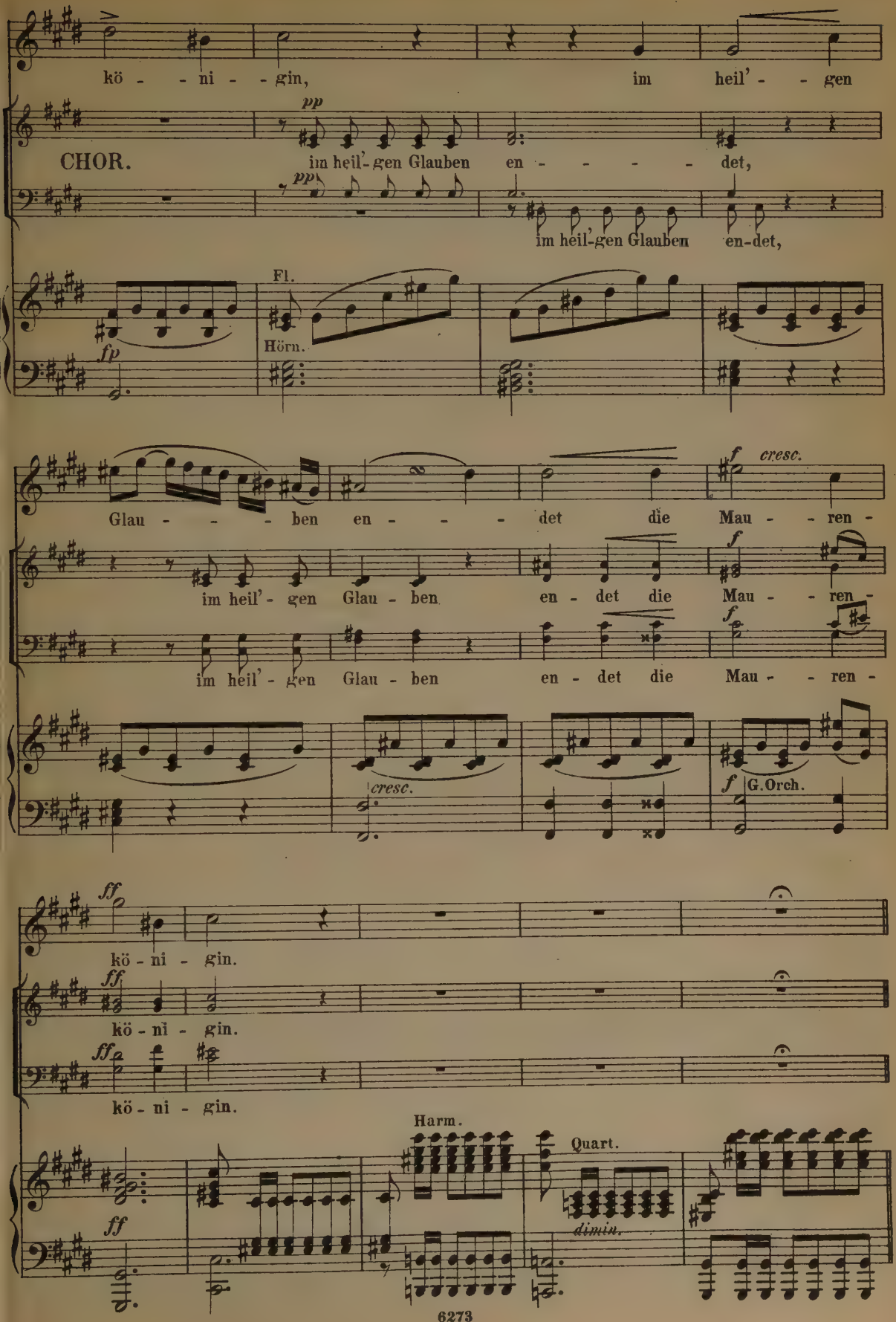
Recitativ.



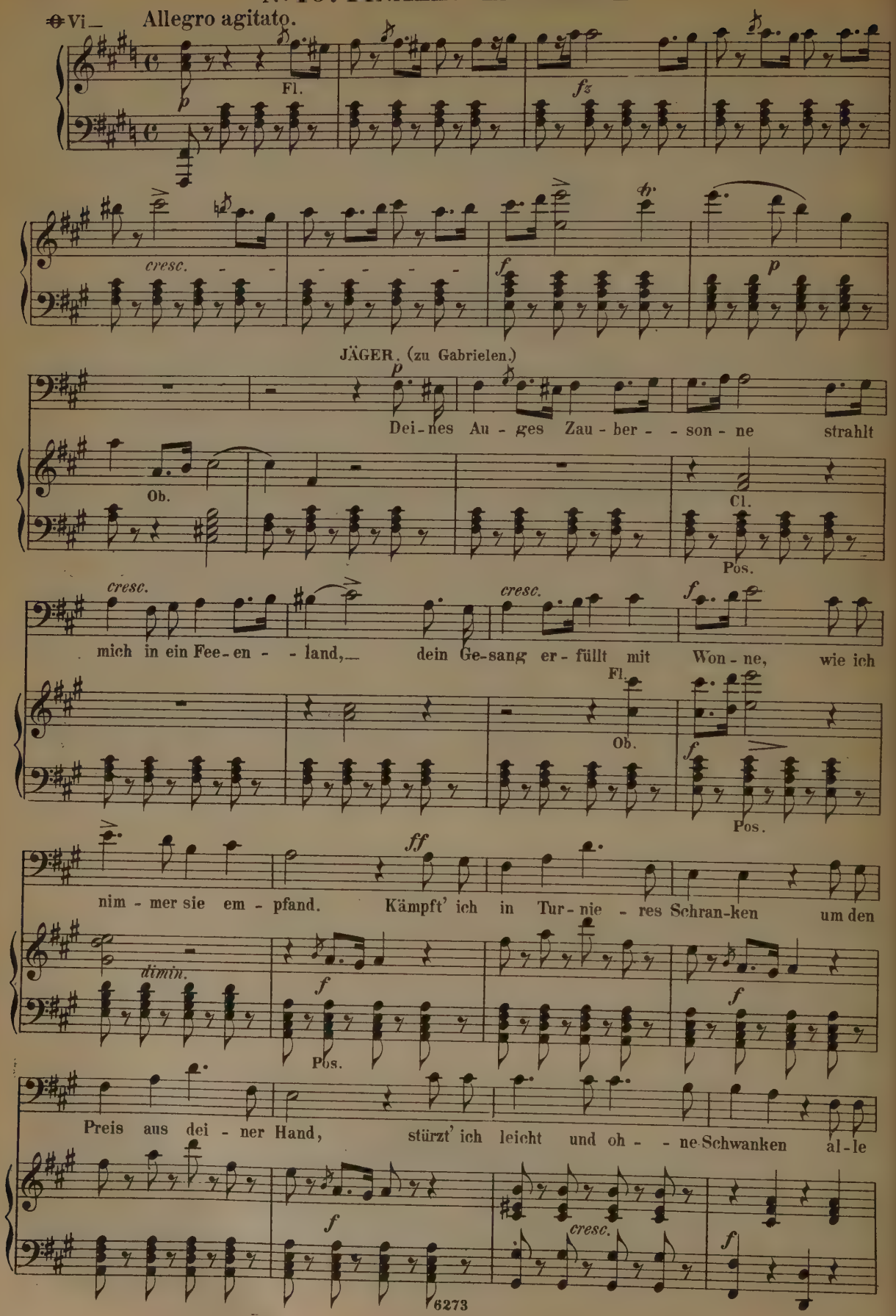

p
1. Wer klagt am Git-ter-fen-ster bei wil- dem Sturm-ge-tos zur
2. Ihr Gat- te ward er - schlagen, ge-rau- bet Kind und Thron. Sie
p Quart.
Cl.
Fag.
f
Stun- de der Ge - spen-ster im al - ten Mau- ren-schloss, wer
fand nur ban-ges Kla - gen, nur Spott und bit- tern Hohn, nur
cresc.
Fl.
pp
klagt, wer klagt im al - ten Mau - ren - schloss?
Spott, nur Spott, nur Spott und bit- tern Hohn.
G. Orch.
a piacere e calando
Fa - ti - me ist's, die kla-get mit angst - be-weg - tem Sinn, und
Da kamen Christen - rit - ter mit e - del-müth-gem Sinn vor
Cl.
pp Quart.
a tempo più mosso
dolce
mf
je - der still sich sa - - - - get: Es ist die Kö - - ni -
ih - res Fen - sters Git - - - - ter zum Schutz der Kö - - ni -
fp
fp

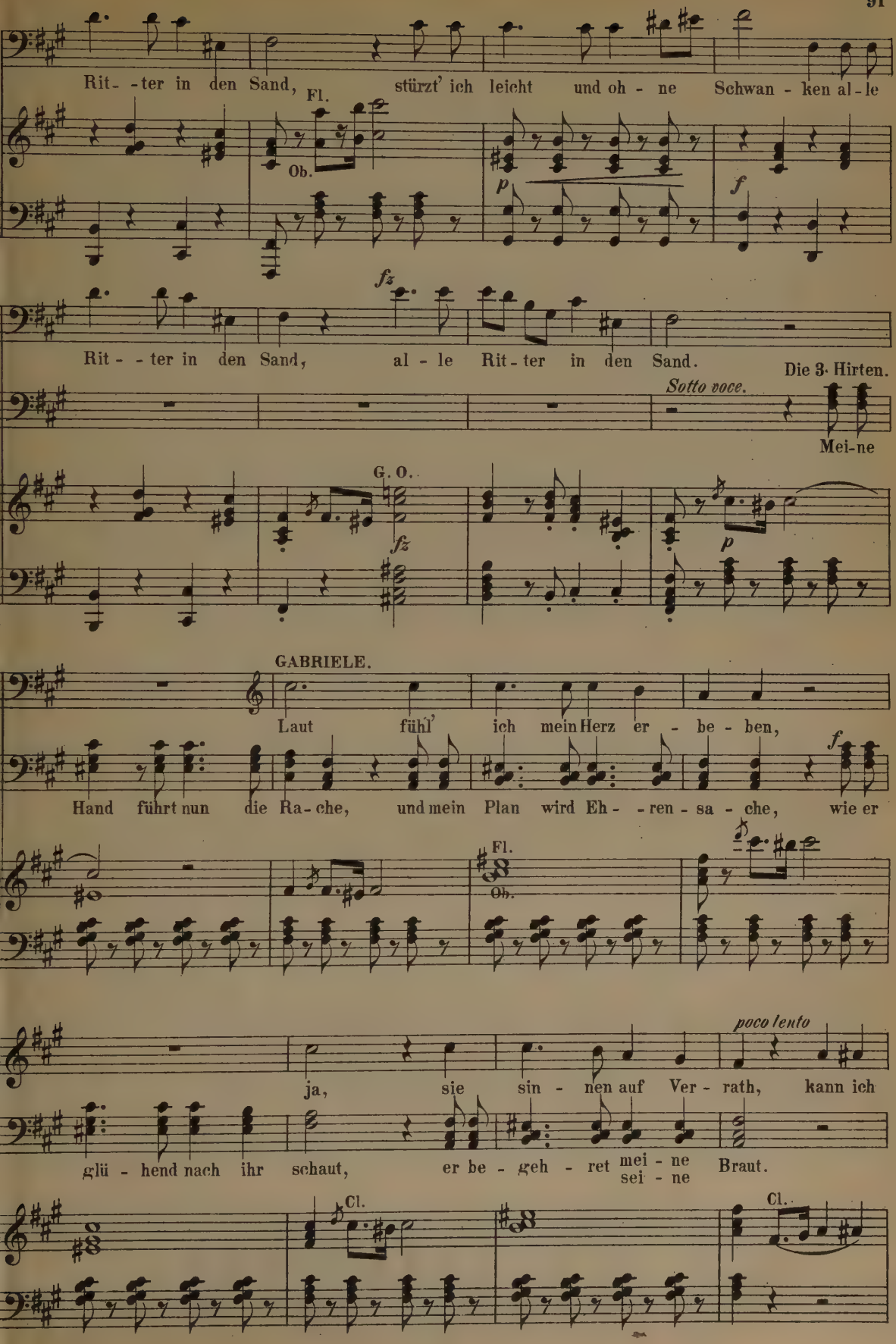

gin,
gin,
und je - der still sich
da ka - men Chri - sten -
SOPR. pp
CHOR. und je - der still sich sa - get: Es
da kamen Chri - sten - rit - ter zum
TEN. pp
BASSI. und je - der still sich sa - get: Es
da kamen Christen - rit - ter zum
cresc.
f
ff
sa - get: Es ist die Kö - ni - gin.
rit - ter zum Schutz der Kö - ni - gin.
ist, es ist, es ist die Kö - ni - gin.
Schutz, zum Schutz, zum Schutz der Kö - ni - gin.
ist, es ist, es ist die Kö - ni - gin.
Schutz, zum Schutz, zum Schutz der Kö - ni - gin.
cresc.
f
ff
Pos.
ff
dimin.
p
pp
Fl.
Cl.
cresc.
f
dimin.
p
f

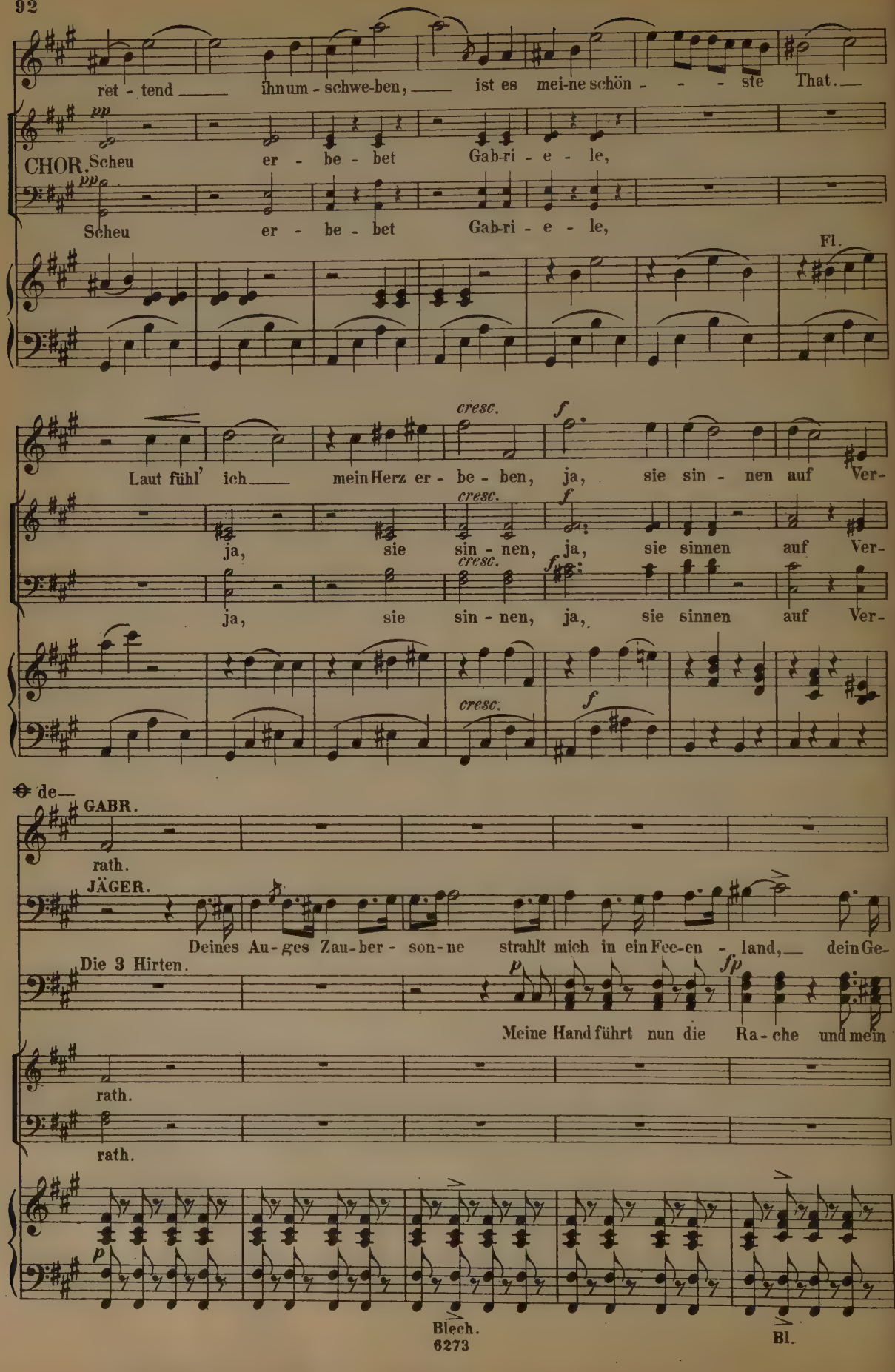

3. Die Fe - ste ward er - run-gen, er - stürmt mit tapf-rer Hand, was
Quart.
G. Orch.
kaum dem Schwert ent - sprun-gen, ver - tilgt der Fa - ckel Brand, ver -
Fl.
Ob.
Hörner.
tilgt, ver - tilgt der Fa - ckel Brand.
G. Orch.
Zum Klo-ster nun sich wendet Fa - timens from - mer Sinn, im
Cl.
heil' - gen Glau - ben en - det die Mau - ren -

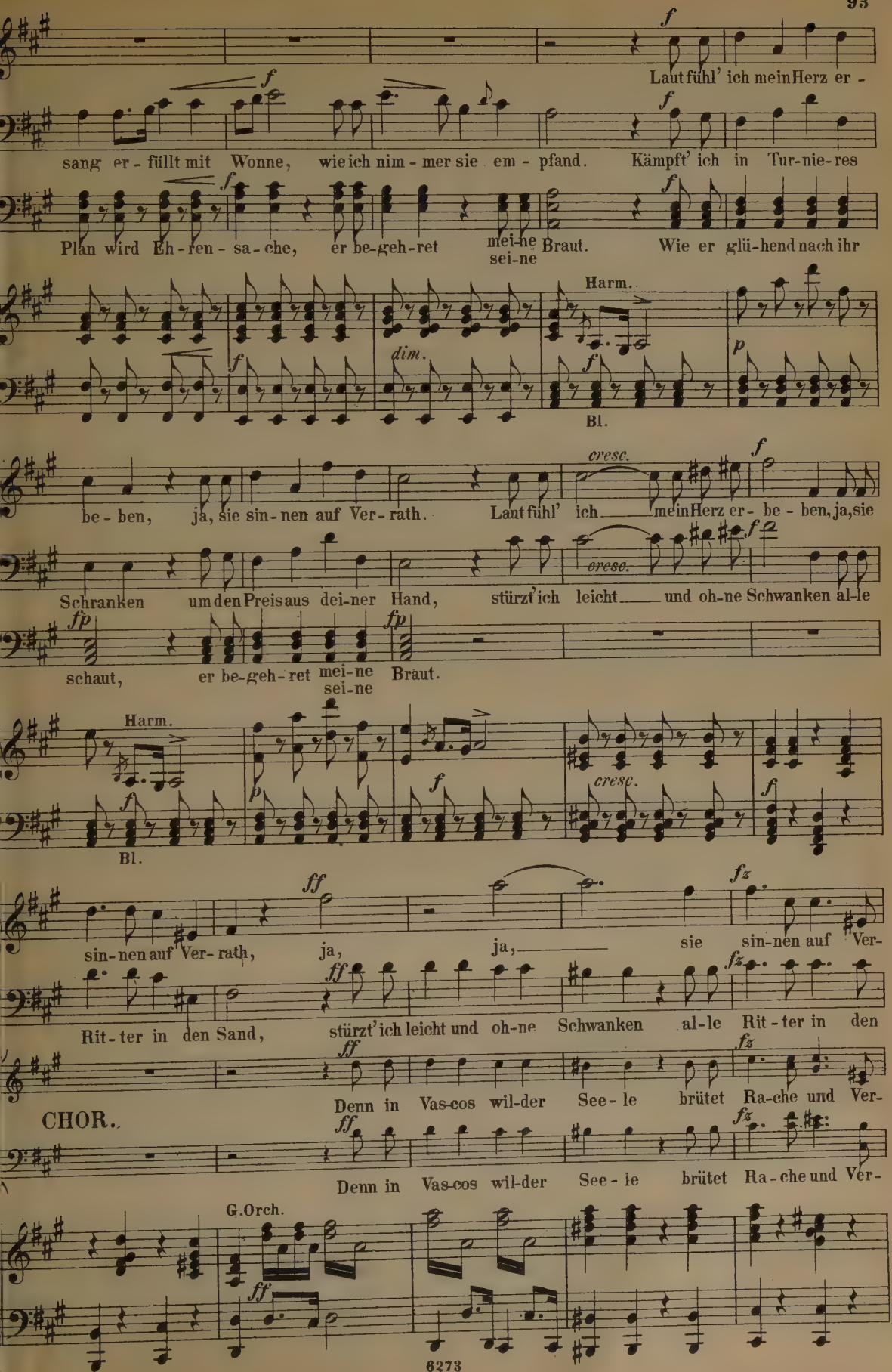

kö - - ni - - gin,
im heil' - - gen
pp
CHOR.
im heil-gen Glauben en - - - - - det,
pp
im heil-gen Glauben en-det,
Fl.
Hörn.
fp
Glau - - - - ben en - - - - det die Mau - - ren -
f cresc.
im heil' - gen Glau - ben en - det die Mau - - ren -
f
im heil' - gen Glau - ben en - det die Mau - - ren -
f
cresc.
f G.Orch.
ff
kö - ni - gin.
ff
kö - ni - gin.
ff
kö - ni - gin.
Harm.
Quart.
dimin.
ff

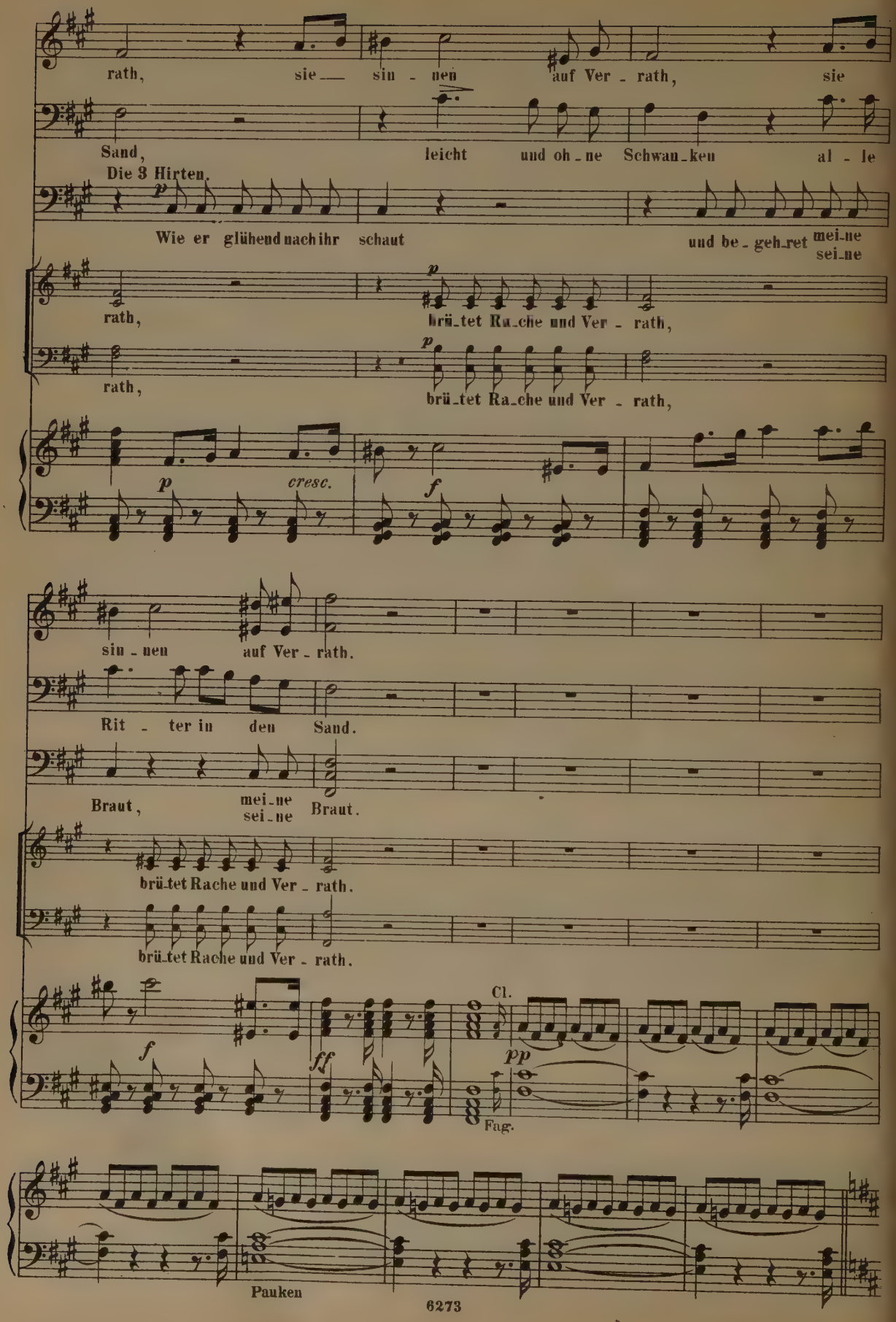
Nº 10. FINALE. ENSEMBLE.




Rit- -ter in den Sand, Fl. stürzt' ich leicht und oh - ne Schwan - ken al - le
Ob.
p
f
fz
Rit - - ter in den Sand, al - le Rit - ter in den Sand.
Die 3. Hirten.
Sotto voce.
Mei-ne
G. O.
fz
p
GABRIELE.
Laut fühl' ich mein Herz er - be - ben,
Hand führt nun die Ra - che, und mein Plan wird Eh - - ren - sa - che, wie er
f
Fl.
Ob.
poco lento
ja, sie sin - nen auf Ver - rath, kann ich
glü - hend nach ihr schaut, er be - geh - ret mei - ne sei - ne Braut.
Cl.
Cl.

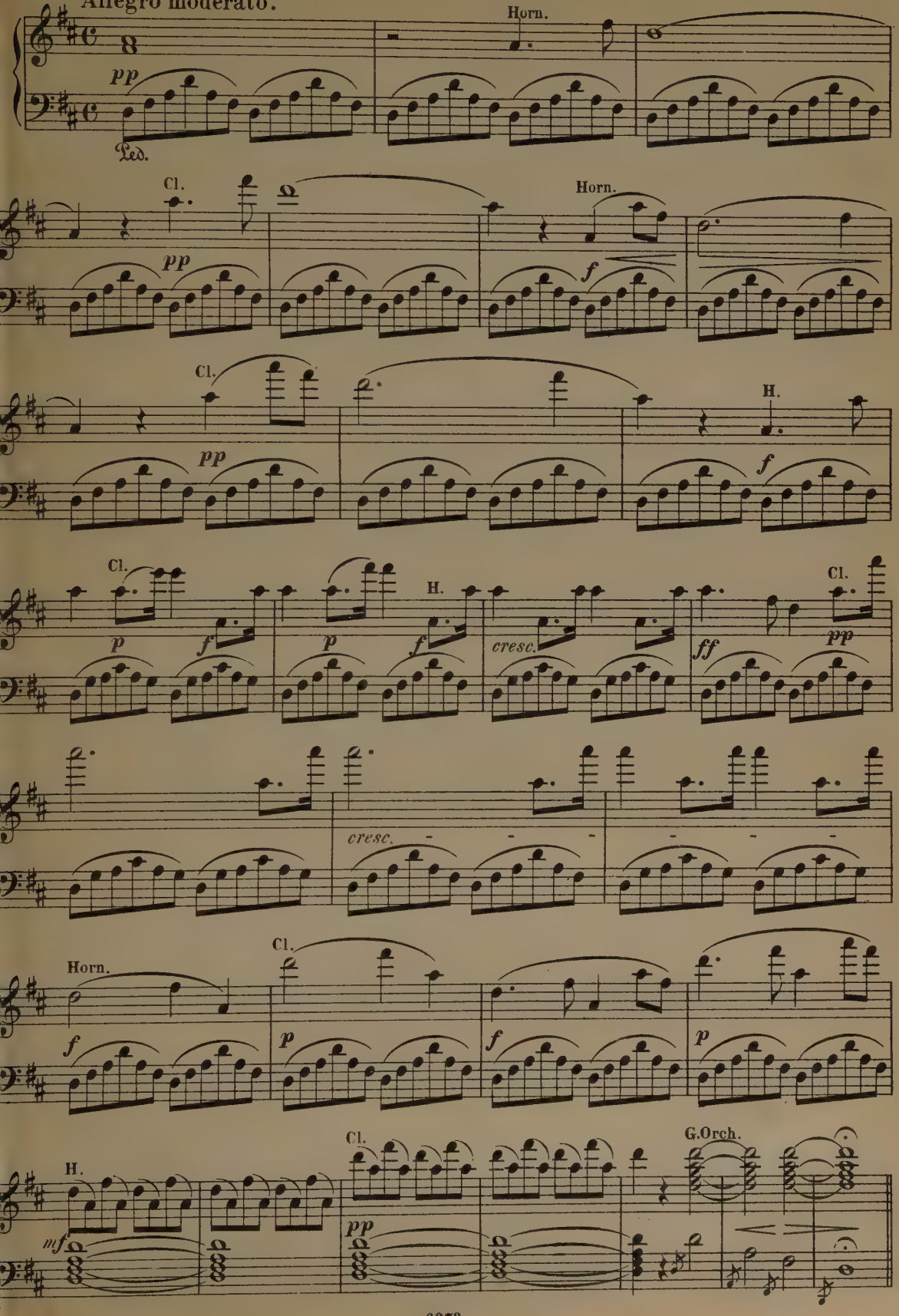

ret - tend ihn um - schwe-ben, ist es mei-ne schön - - - ste That.
pp
CHOR. Scheu er - be - bet Gab-ri - e - le,
pp
Scheu er - be - bet Gab-ri - e - le,
Fl.
cresc.
f
Laut fühl' ich mein Herz er - be - ben, ja, sie sin - nen auf Ver-
cresc.
f
ja, sie sin - nen, ja, sie sinnen auf Ver-
cresc.
f
ja, sie sin - nen, ja, sie sinnen auf Ver-
cresc.
f
de—
GABR.
rath.
JÄGER.
Deines Au-ges Zau-ber - son-ne strahlt mich in ein Fee-en - land, dein Ge-
Die 3 Hirten.
p
fp
Meine Hand führt nun die Ra - che und mein
rath.
rath.
p
Blech.
Bl.


Laut fühl' ich mein Herz er -
sang er - füllt mit Wonne, wie ich nim - mer sie em - pfand. Kämpft' ich in Tur-nie-res
Plan wird Eh - ren - sa - che, er be-geh-ret mei-ne sei-ne Braut. Wie er glü-hend nach ihr
Harm.
Bl.
be - ben, ja, sie sin - nen auf Ver - rath. Laut fühl' ich mein Herz er - be - ben, ja, sie
Schranken um den Preis aus dei-ner Hand, stürzt' ich leicht und oh-ne Schwanken al-le
schaut, er be-geh-ret mei-ne sei-ne Braut.
Harm.
Bl.
sin-nen auf Ver-rath, ja, ja, sie sin-nen auf Ver-
Rit-ter in den Sand, stürzt' ich leicht und oh-ne Schwanken al-le Rit-ter in den
CHOR.
Denn in Vas-cos wil-der See - le brütet Ra-che und Ver-
Denn in Vas-cos wil-der See - le brütet Ra - che und Ver-
G. Orch.


rath, sie sin - nen auf Ver - rath, sie
Sand, leicht und oh - ne Schwan - ken al - le
Die 3 Hirten.
Wie er glühend nach ihr schaut und be - geh - ret mei - ne sei - ne
rath, brü - tet Ra - che und Ver - rath,
rath, brü - tet Ra - che und Ver - rath,
cresc.
sin - nen auf Ver - rath.
Rit - ter in den Sand.
Braut, mei - ne sei - ne Braut.
brü - tet Rache und Ver - rath.
brü - tet Rache und Ver - rath.
Cl.
Fag.
Pauken

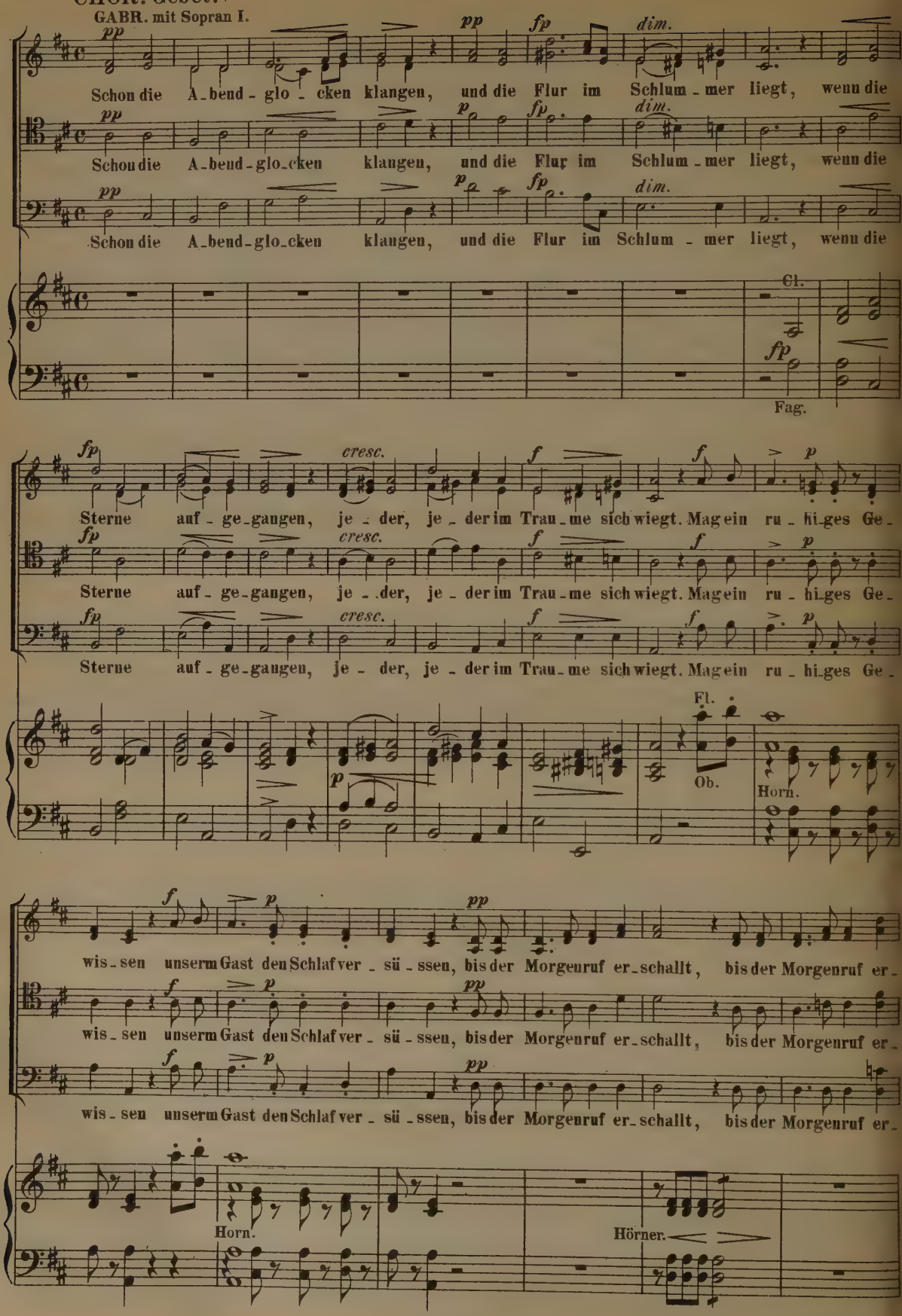
Nº 11. SCHLUSSGESANG.

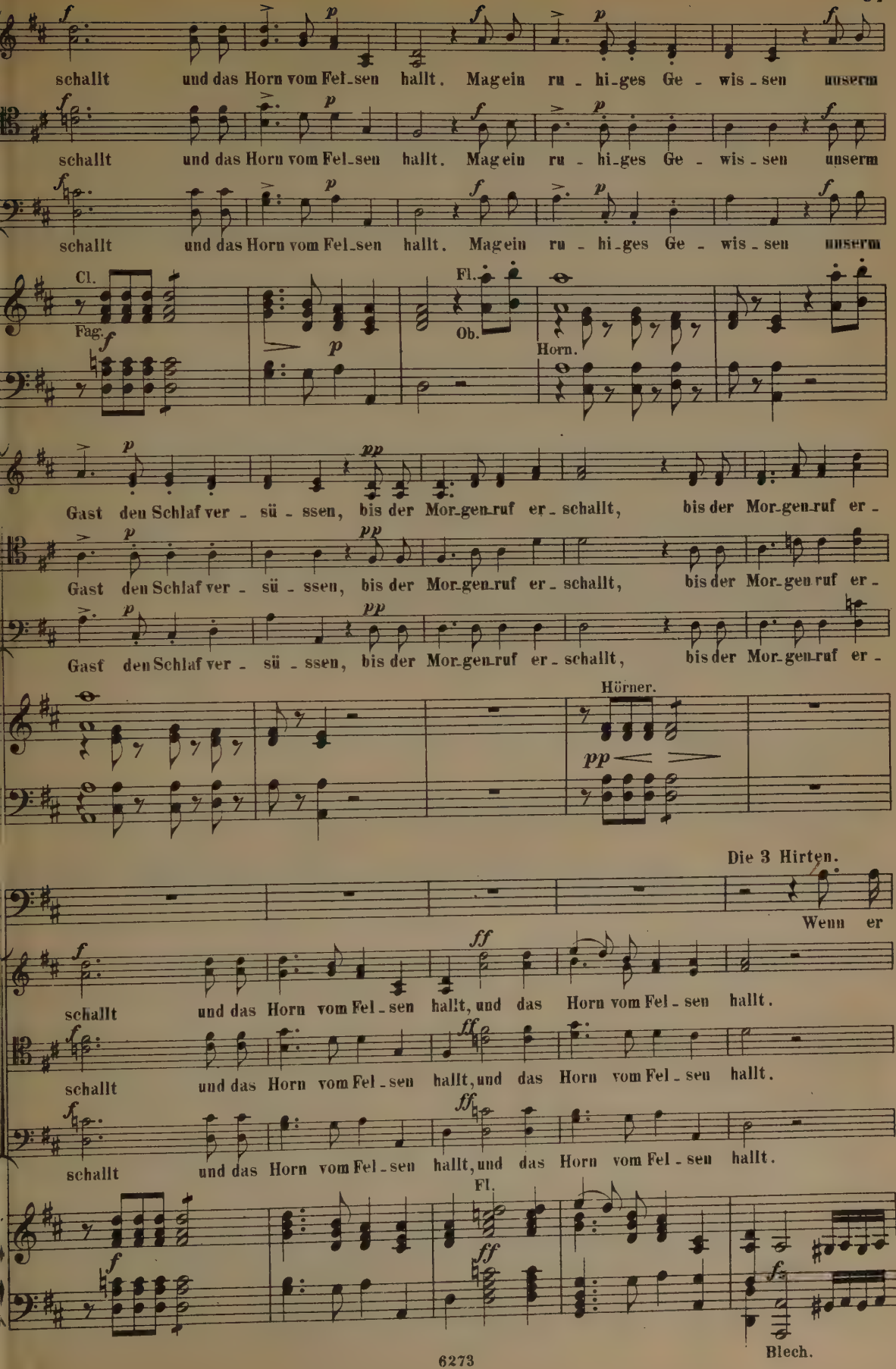
Gebet, Glockengeläute und Alpenhörner.

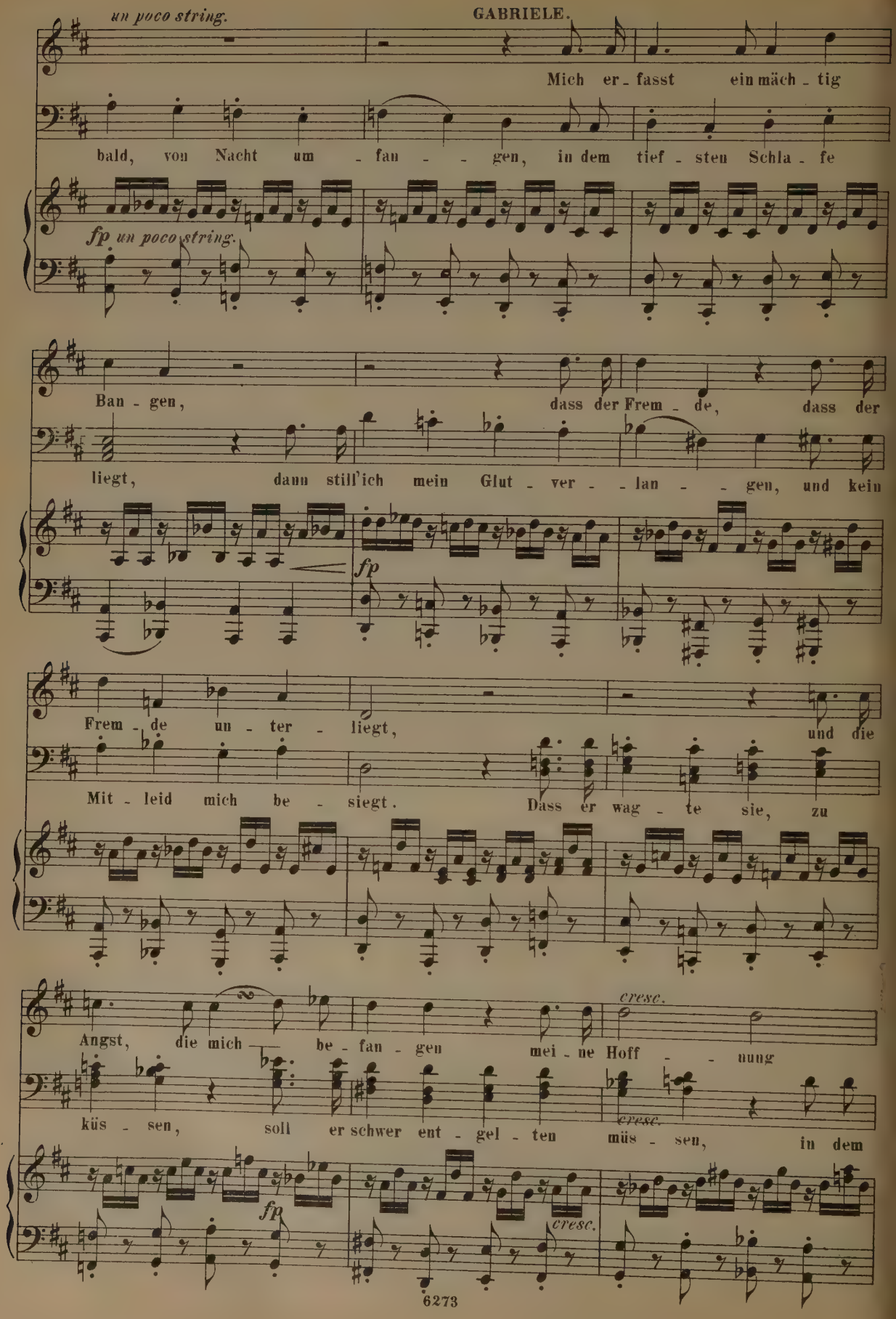


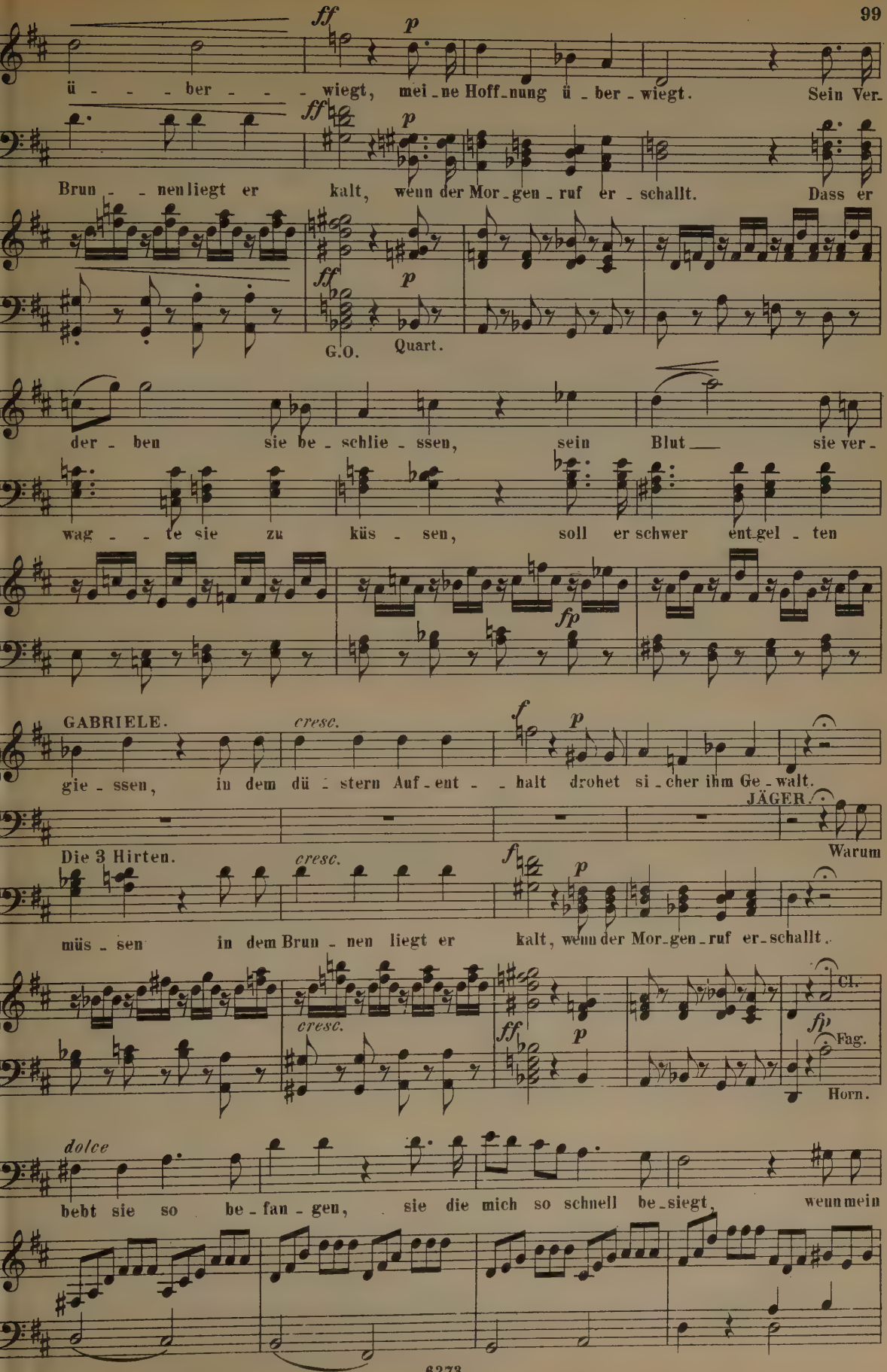
CHOR. Gebet.

GABR. mit Sopran I.




schallt und das Horn vom Fel-sen hallt. Mag ein ru - hi-ges Ge - wis-sen unserm
schallt und das Horn vom Fel-sen hallt. Mag ein ru - hi-ges Ge - wis-sen unserm
schallt und das Horn vom Fel-sen hallt. Mag ein ru - hi-ges Ge - wis-sen unserm
Cl.
Fag.
Fl.
Ob.
Horn.
Gast den Schlaf ver - sü - ssen, bis der Mor-gen-ruf er-schallt, bis der Mor-gen-ruf er -
Gast den Schlaf ver - sü - ssen, bis der Mor-gen-ruf er-schallt, bis der Mor-gen ruf er -
Gast den Schlaf ver - sü - ssen, bis der Mor-gen-ruf er-schallt, bis der Mor-gen-ruf er -
Hörner.
Die 3 Hirten.
Wenn er
schallt und das Horn vom Fel-sen hallt, und das Horn vom Fel-sen hallt.
schallt und das Horn vom Fel-sen hallt, und das Horn vom Fel-sen hallt.
schallt und das Horn vom Fel-sen hallt, und das Horn vom Fel-sen hallt.
Fl.
Blech.


un poco string.
GABRIELE.
Mich er - fasst ein mäch - tig
bald, von Nacht um - fan - - gen, in dem tief - sten Schla - fe
fp un poco string.
Ban - gen, dass der Frem - de, dass der
liegt, dann still' ich mein Glut - ver - - lan - - gen, und kein
fp
Frem - de un - ter - liegt, und die
Mit - leid mich be - siegt. Dass er wag - te sie, zu
cresc.
Angst, die mich be - fan - gen mei - ne Hoff - - nung
küs - sen, soll er schwer ent - gel - ten müs - sen, in dem
cresc.
fp
cresc.


ff
p
ü - - - ber - - - wiegt, mei - ne Hoff - nung ü - ber - wiegt. Sein Ver-
Brun - - nen liegt er kalt, wenn der Mor - gen - ruf er - schallt. Dass er
G.O. Quart.
der - ben sie be - schlie - ssen, sein Blut sie ver -
wag - - te sie zu küs - sen, soll er schwer ent - gel - ten
fp
GABRIELE.
cresc.
f
gie - ssen, in dem dü - stern Auf - ent - - halt drohet si - cher ihm Ge - walt.
JÄGER.
Warum
Die 3 Hirten.
müs - sen in dem Brun - nen liegt er kalt, wenn der Mor - gen - ruf er - schallt.
Cl.
Fag.
Horn.
dolce
bebt sie so be - fan - gen, sie die mich so schnell be - siegt, wenn mein

mit Fl.u.Ob.

Blick sich mit Ver - lan - - gen an ihr Ster - nen-Au - ge schmiegt? Dass ich's

wag - te sie zu küs - sen, wird die Träu - me mir ver - sü - ssen. Von der

Hörner.

cresc. e string.

Fee - en Reiz um - strahlt, von der Fee - en Reiz um - strahlt fesselt

pp *cresc. e string.*

G.O.

GABRIELE. *f* *dimin.*

JÄGER. Mich er - fasst ein mächtig Be - ben, dass der Frem - -

f

sie mit All - ge - walt. Wa - rum bebt sie so be - fan - gen, sie, die

Die 3 Hirten.

Dass er wagte sie zu küs - sen,

mf *p* *f*

CHOR. Mag ein ru - - hi - ges Ge - wis - sen unserm

mf *p* *f*

Mag ein ru - - hi - ges Ge - wis - sen unserm

f *p*

- de unterliegt, und die Angst, die mich be - fan - gen, mei - ne Hoff - nung ü - ber -

mich so schnell be - siegt, wenn mein Blick sich mit Ver - lan - gen, wenn mein

soll er schwer entgelten müs - sen in dem Brunnen liegt er kalt,

Gast den Schlaf ver - sü - ssen, bis der Mor - genruf er - schallt, bis der

Gast den Schlaf ver - sü - ssen, bis der Mor - genruf er - schallt, bis der

G. Orch.

cresc. *f* *ff*

wiegt, mei - - - - ne Hoff - nung ü - ber - wiegt, mei - ne

cresc. *f* *ff*

Blick sich mit Ver - - lan - gen an ihr Ster - nen=Au - ge schmiegt, an ihr

cresc. *ff*

in dem Brunnen liegt er kalt, wenn der Morgenruf er - schallt, wenn der

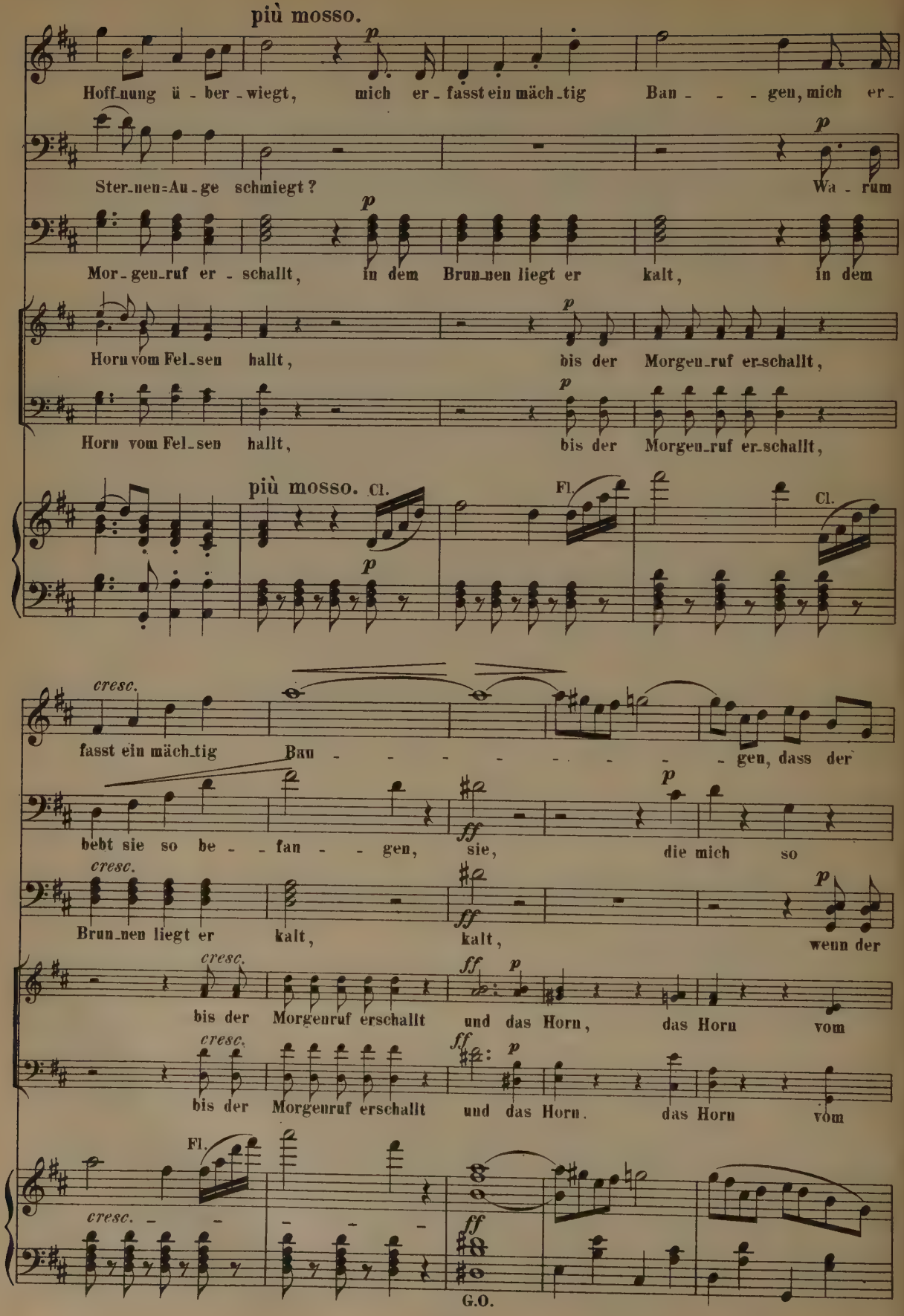
cresc. *ff*

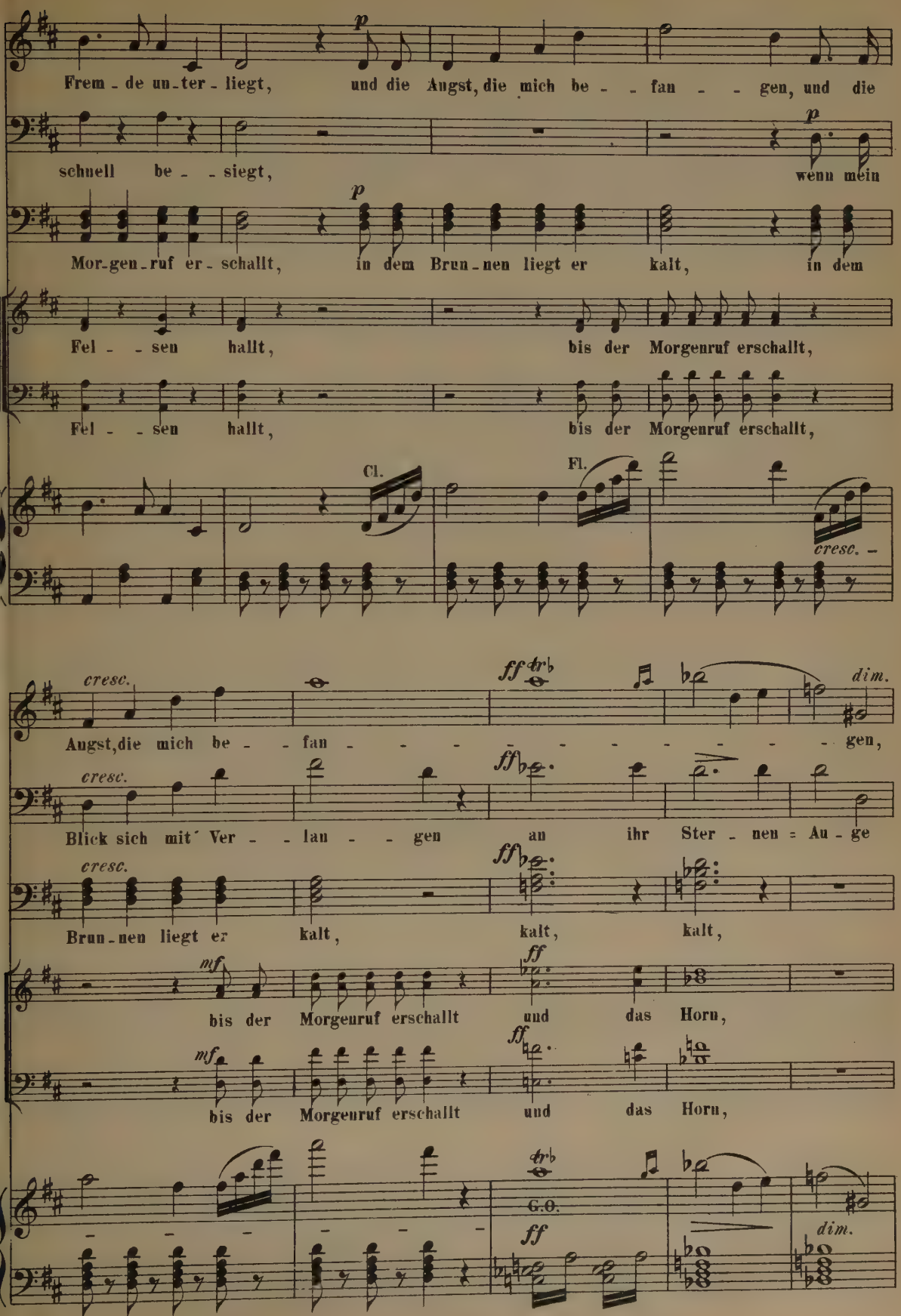
Mor - - gen - ruf er - schallt und das Horn vom Fel - sen hallt, wenn das

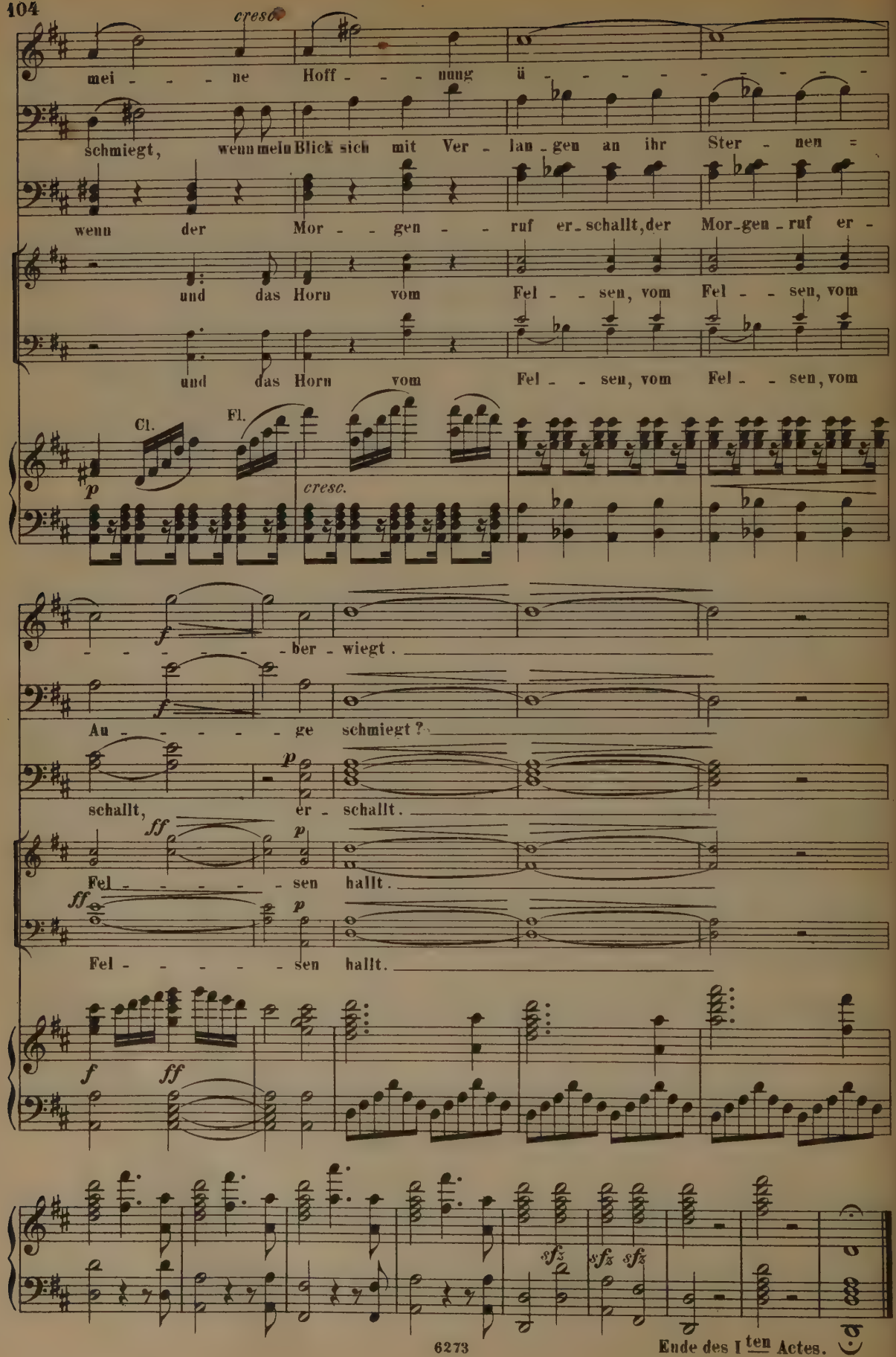
cresc. *ff*

Mor - - gen - ruf er - schallt und das Horn vom Fel - sen hallt, wenn das

cresc. *fp* *ff*


più mosso.
Hoff_nung ü_ber_wiegt, mich er_fasst ein mäch_tig Ban_ _ _gen, mich er_
Ster_nen=Au_ge schmiegt?
Wa_rum
Mor_gen_ruf er_schallt, in dem Brun_nen liegt er kalt, in dem
Horn vom Fel_sen hallt, bis der Morgen_ruf er_schallt,
Horn vom Fel_sen hallt, bis der Morgen_ruf er_schallt,
più mosso.
Cl.
Fl.
Cl.
cresc.
fasst ein mäch_tig Ban_ _ _ _ _ _ _ _ _gen, dass der
bebt sie so be_ _fan_ _gen, sie, die mich so
cresc.
Brun_nen liegt er kalt, kalt, wenn der
cresc.
bis der Morgenruf erschallt und das Horn, das Horn vom
cresc.
bis der Morgenruf erschallt und das Horn, das Horn vom
Fl.
cresc.
G.O.

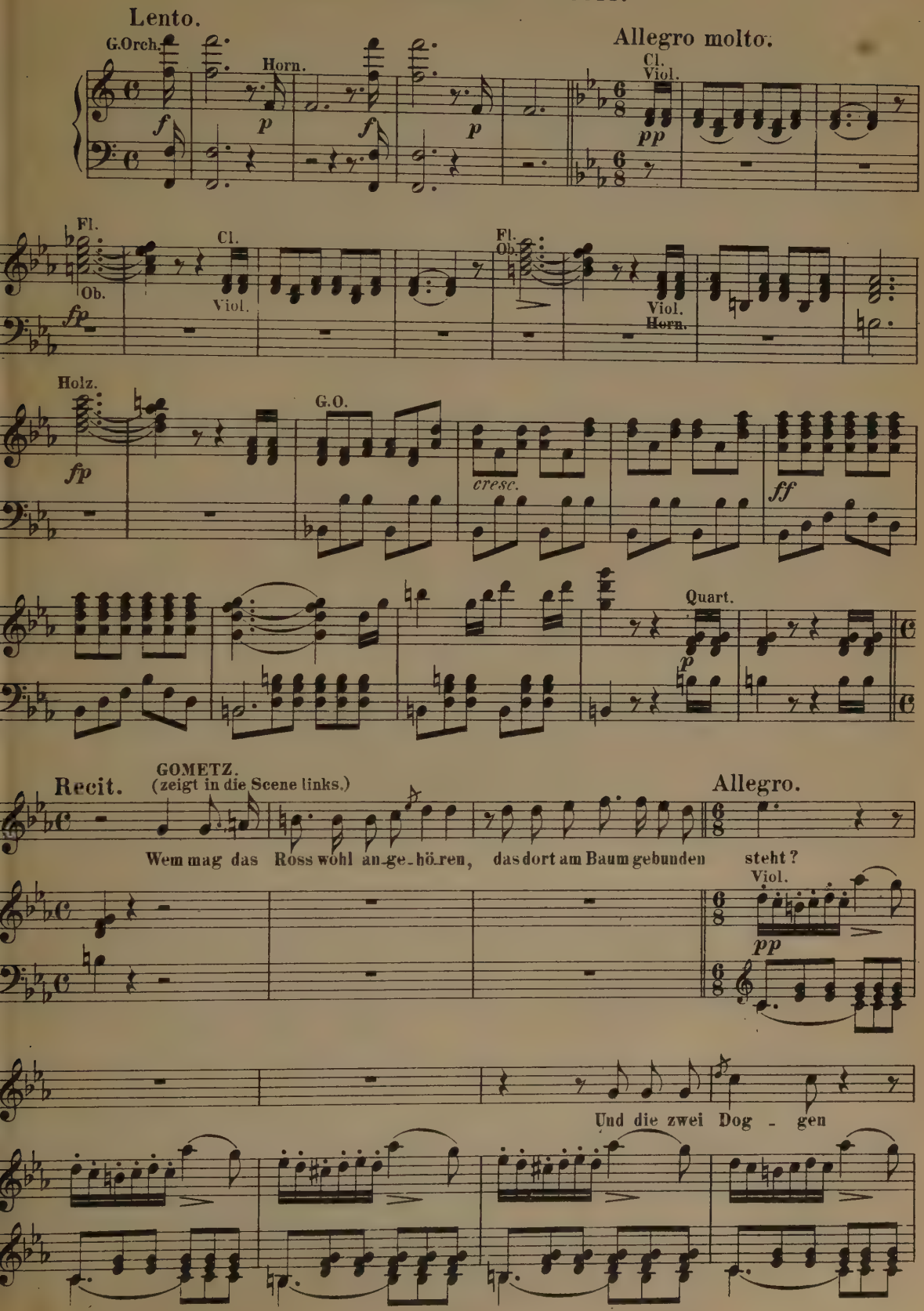

p
Frem - de un - ter - liegt, und die Angst, die mich be - - fan - - gen, und die
p
schnell be - - siegt, wenn mein
p
Mor - gen - ruf er - schallt, in dem Brun - nen liegt er kalt, in dem
Fel - - sen hallt, bis der Morgenruf erschallt,
Fel - - sen hallt, bis der Morgenruf erschallt,
Cl.
Fl.
cresc. -
cresc.
ff
dim.
Angst, die mich be - - fan - - - - - - - - - - - gen,
cresc.
ff
Blick sich mit' Ver - - lan - - gen an ihr Ster - nen - Au - ge
cresc.
ff
Brun - nen liegt er kalt, kalt, kalt,
mf
ff
bis der Morgenruf erschallt und das Horn,
mf
ff
bis der Morgenruf erschallt und das Horn,
G.O.
ff
dim.

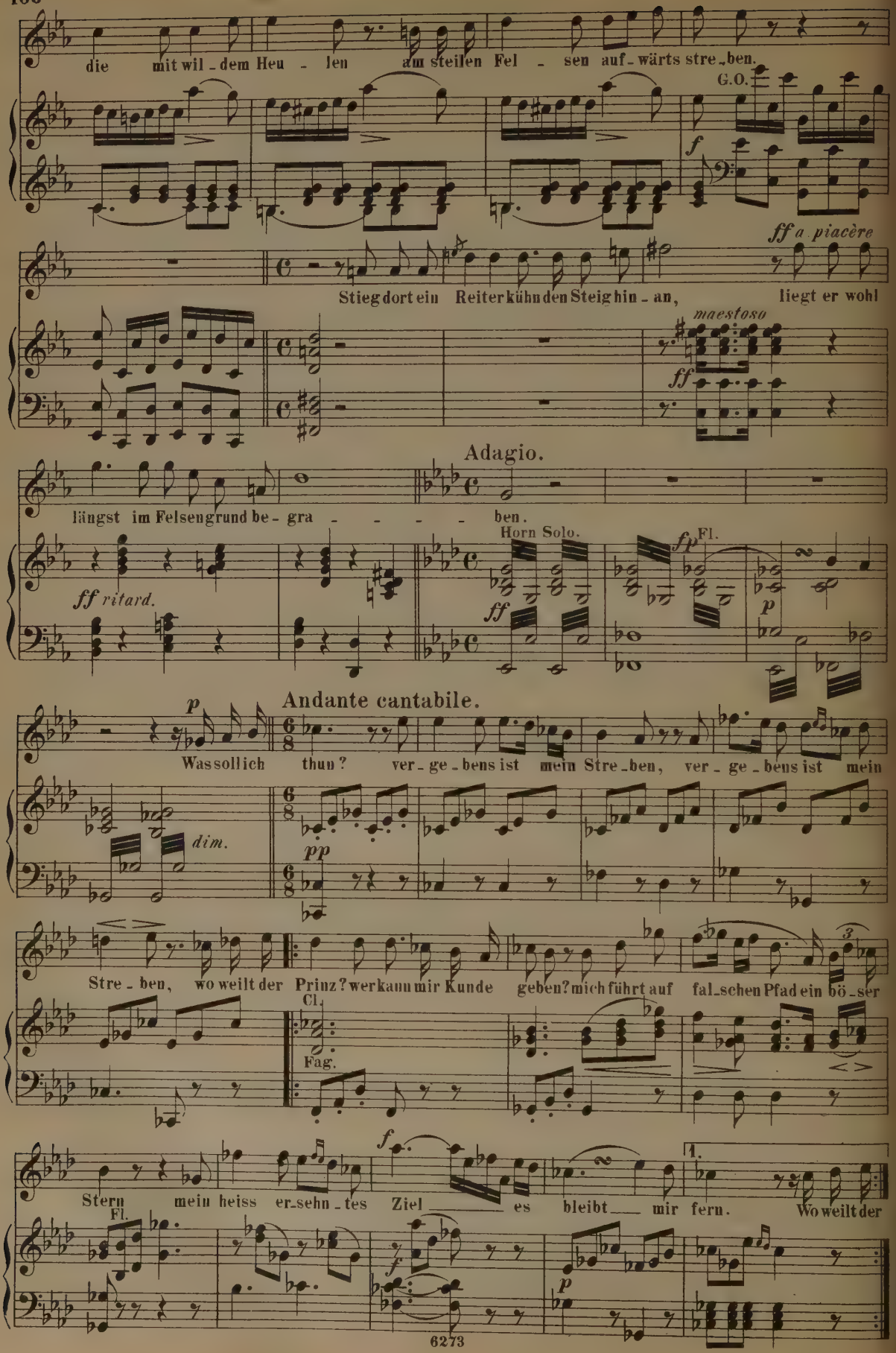


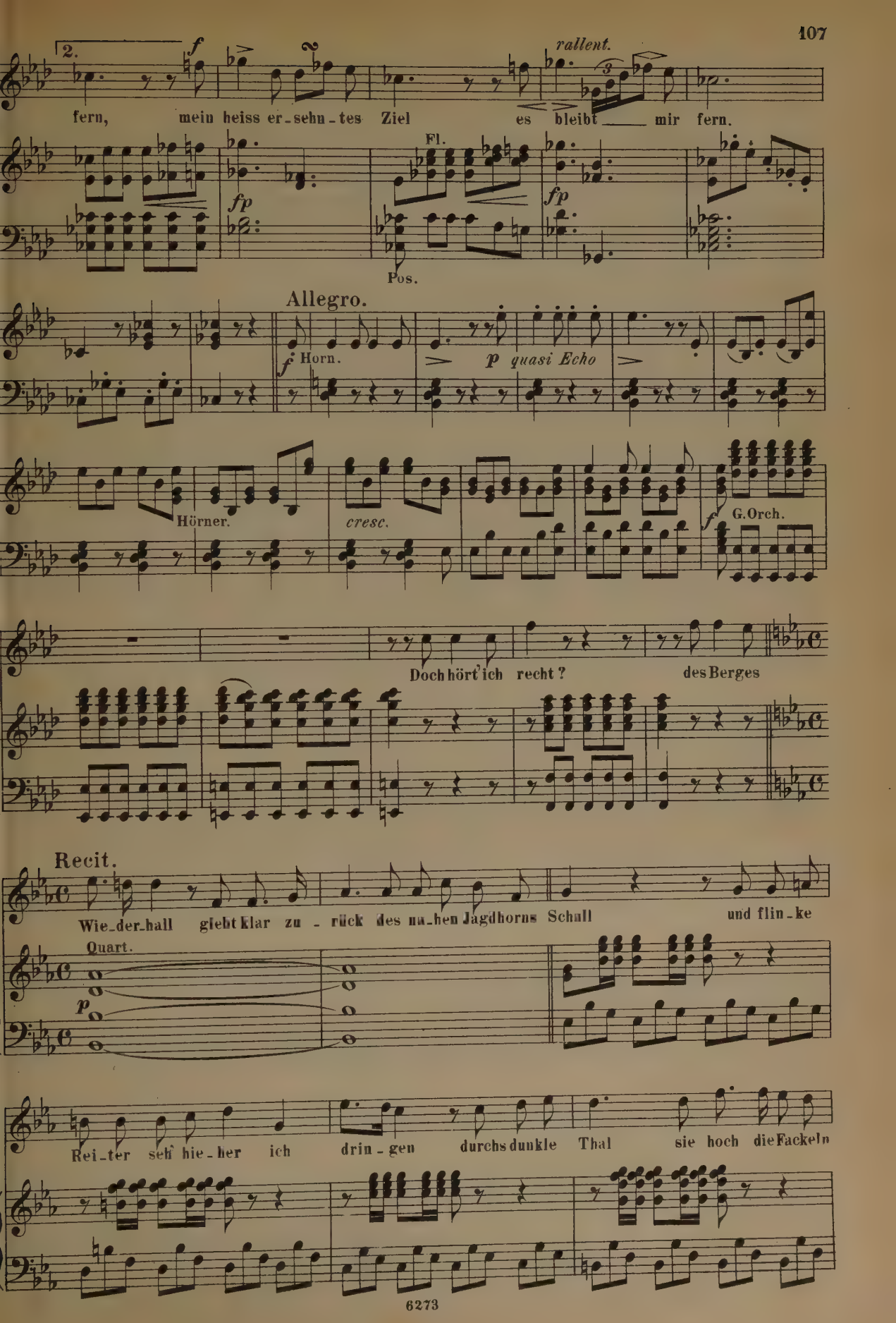
Ende des I ten Actes.

Zweiter Act.

Nº 12. ARIE mit CHOR.




die mit wil-dem Heu-len am steilen Fel-sen auf-wärts stre-ben.
G.O.
f
ff a piacère
Stieg dort ein Reiter kühn den Steig hin-an, liegt er wohl
maestoso
ff
Adagio.
längst im Felsengrund be-gra-ben.
Horn Solo.
fp
Fl.
ff ritard.
ff
p
Andante cantabile.
p
Was soll ich thun? ver-ge-bens ist mein Stre-ben, ver-ge-bens ist mein
dim.
pp
Stre-ben, wo weilt der Prinz? wer kann mir Kunde geben? mich führt auf fal-schen Pfad ein bö-ser
Cl.
Fag.
3
Stern mein heiss er-sehn-tes Ziel es bleibt mir fern.
f
1.
Wo weilt der
Fl.
f
p


2.
f
rallent.
fern, mein heiss er-sehn-tes Ziel es bleibt mir fern.
fp
Fl.
Pos.
Allegro.
f Horn.
p quasi Echo
Hörner.
cresc.
f G.Orch.
Doch hört' ich recht? des Berges
Recit.
Wie-der-hall giebt klar zu-rück des na-hen Jagdhorns Schall und flin-ke
Quart.
p
Rei-ter seh' hie-her ich drin-gen durchs dunkle Thal sie hoch die Fackeln

stringendo

schwingen, sie sitzen ab, und klet_tern rasch her_auf, schnell na_hen

sie, be_flü_gelt scheint ihr Lauf.

G. Orch.

f cresc.

ff

CHOR.
Allegro molto.

Tenori. *f*

Bassi. Nur froh ver_traut

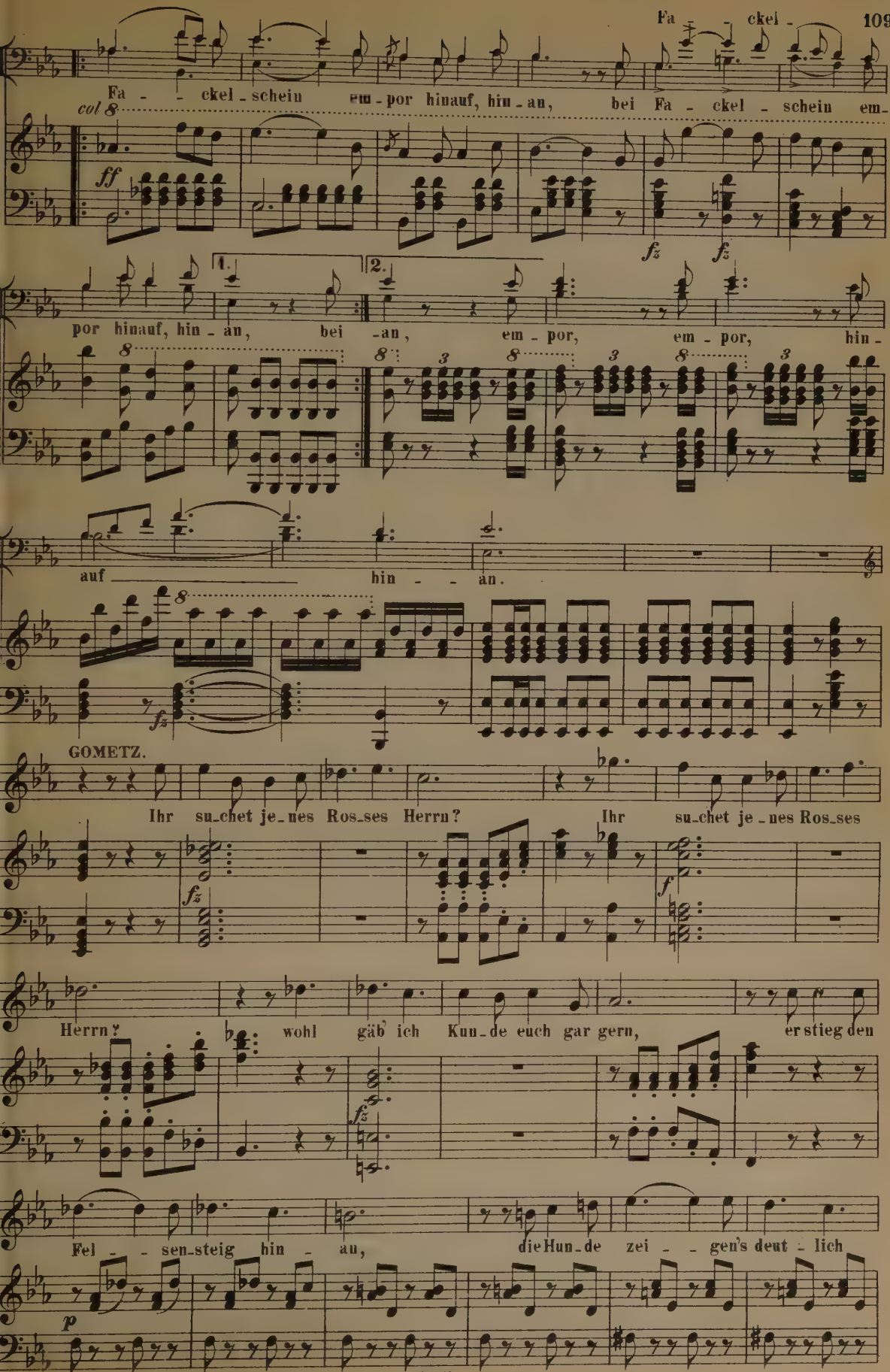
Hörner.

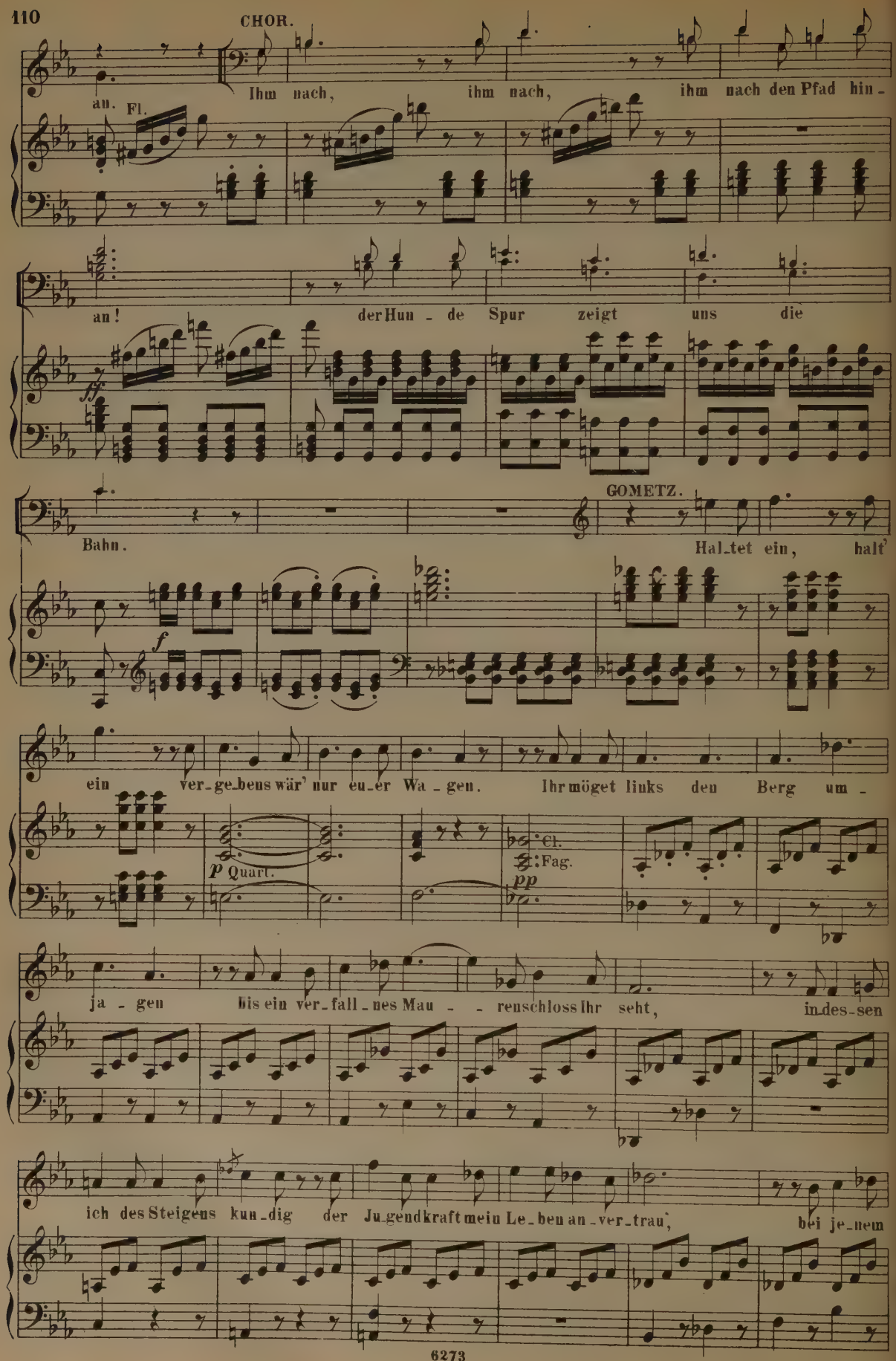
ff *ff*

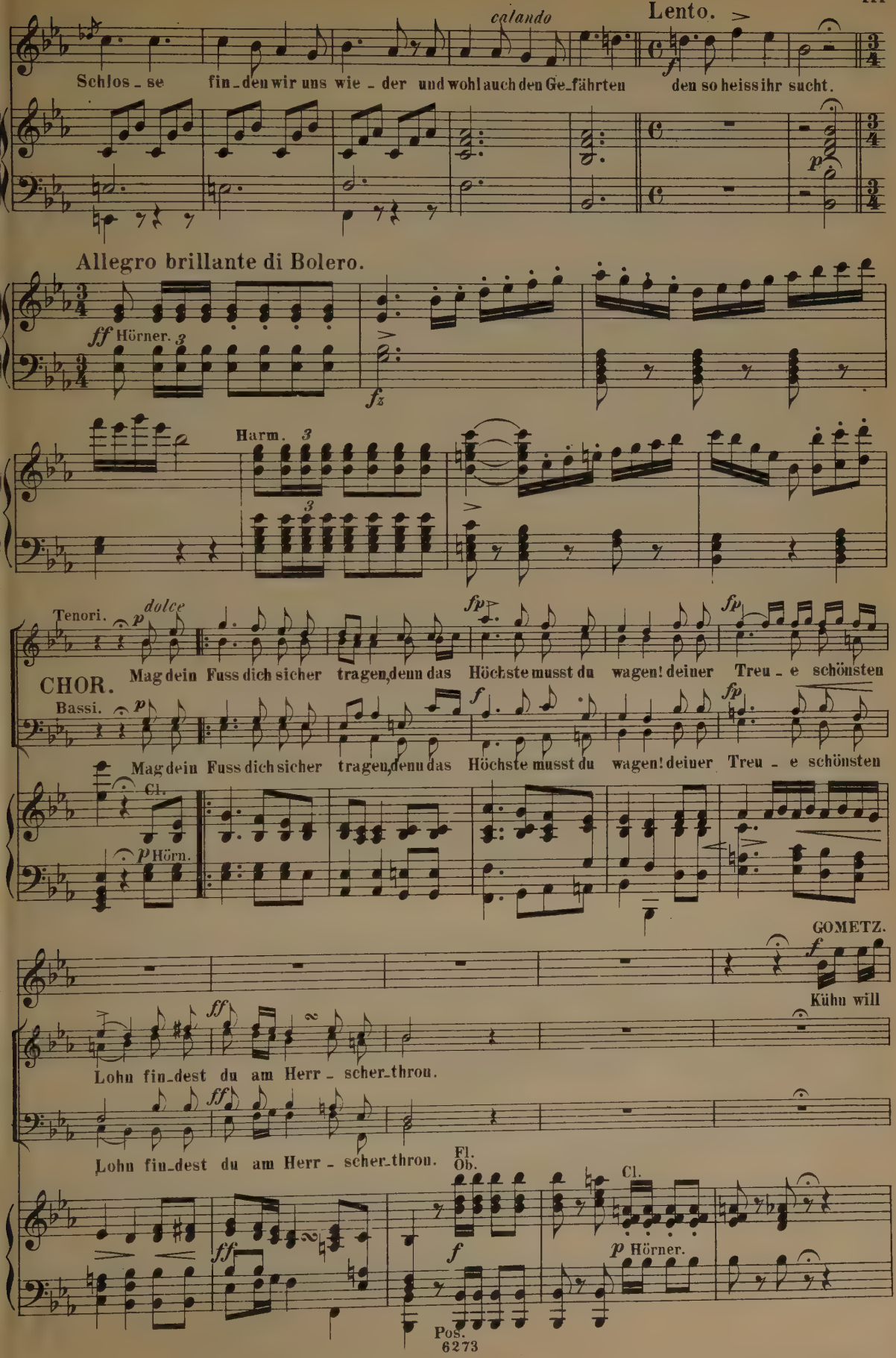
der Hun_de Laut. Es winkt die Hoff_nungsbahn, es winkt die Hoffnungs_

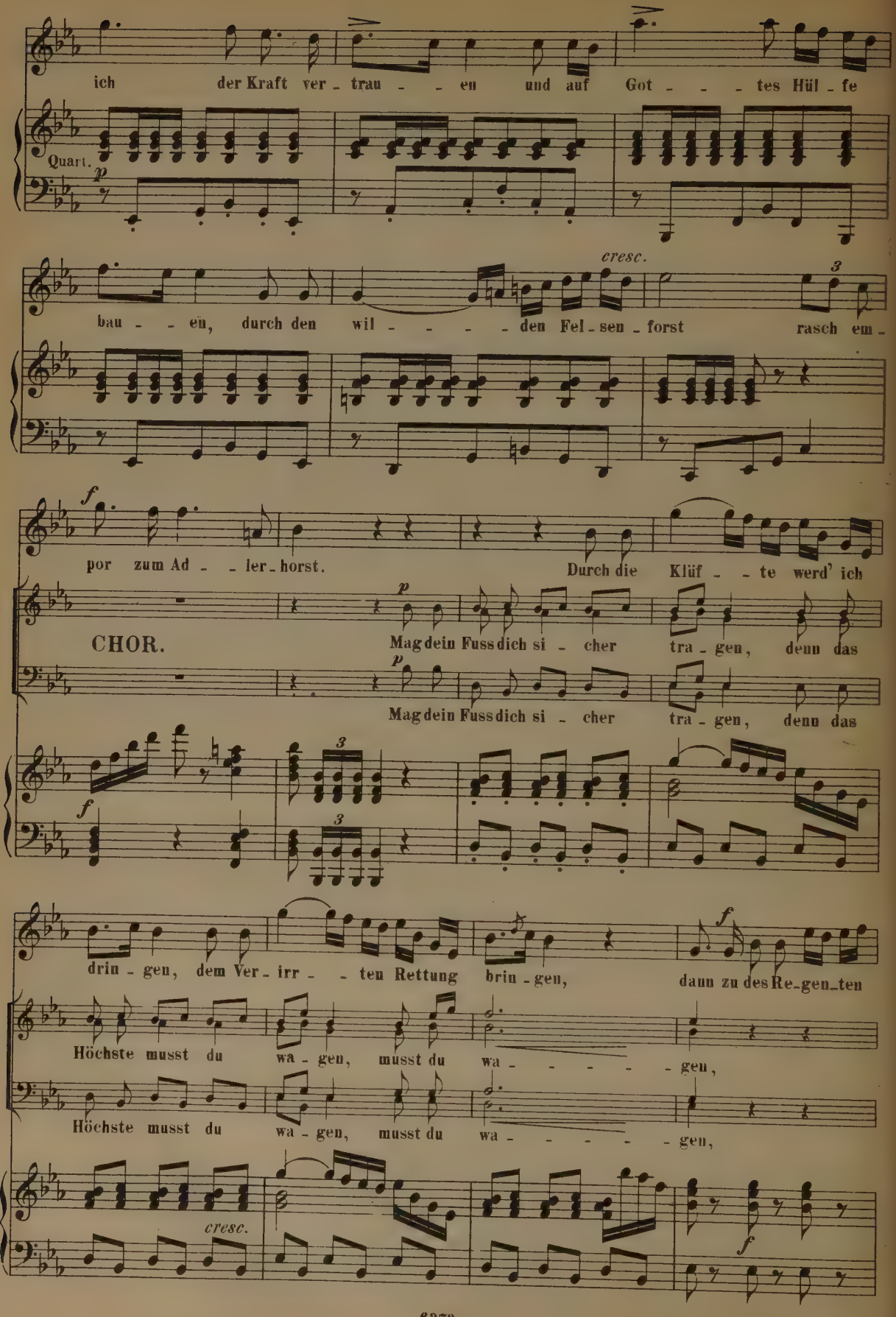
f

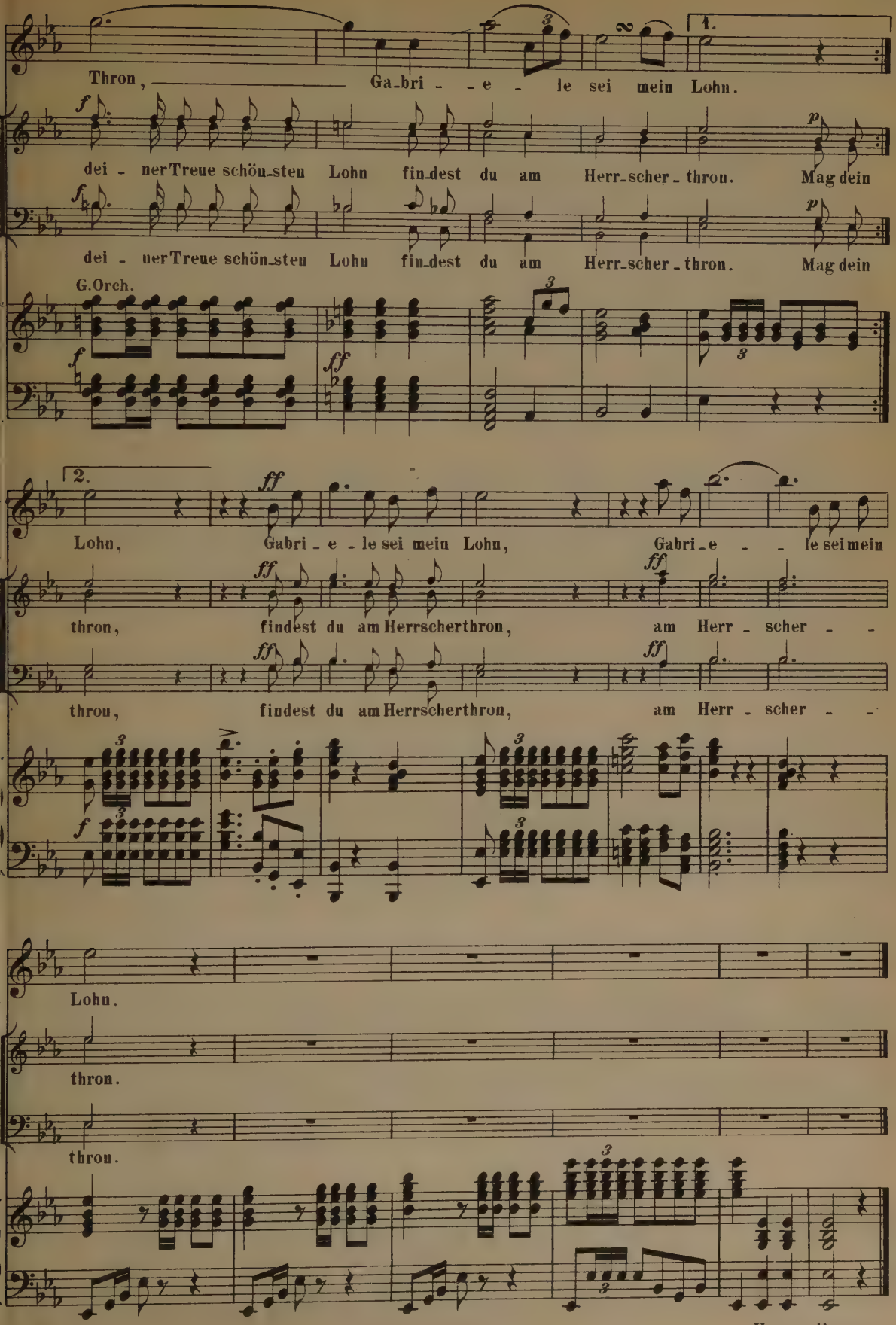
bahn hier muss, hier muss er sein, hier muss, hier muss er sein bei


Fa - ckel -
Fa - - ckel - schein em - por hinauf, hin - an, bei Fa - ckel - schein em -
col 8
ff
fz
fz
1.
2.
por hinauf, hin - an, bei - an, em - por, em - por, hin -
auf hin - - an.
fz
GOMETZ.
Ihr su - chet je - nes Ros - ses Herrn? Ihr su - chet je - nes Ros - ses
fz
f
Herrn? wohl gäb' ich Kun - de euch gar gern, er stieg den
fz
Fel - - sen - steig hin - an, die Hun - de zei - - gen's deut - lich
p

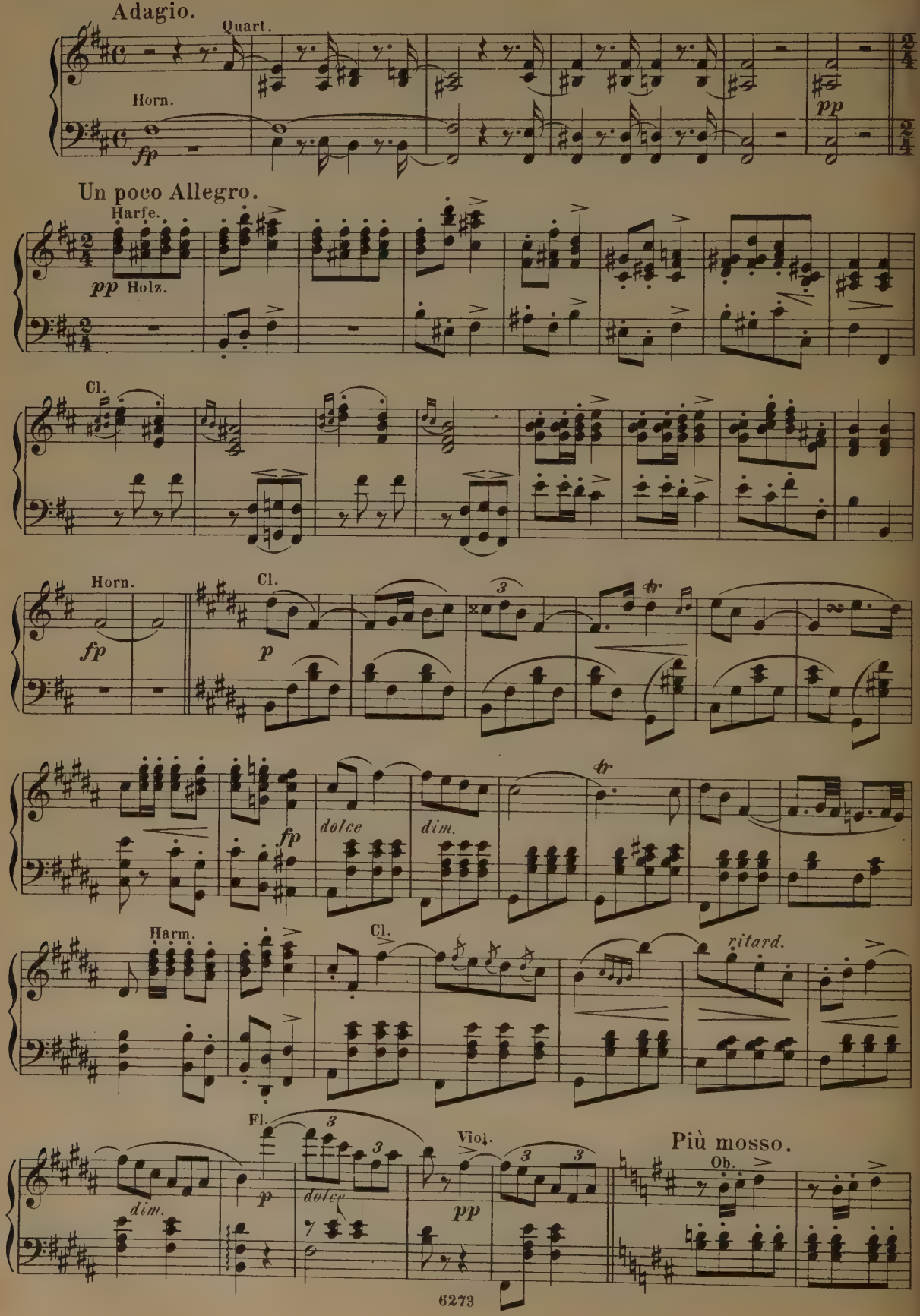

CHOR.
Ihm nach, ihm nach, ihm nach den Pfad hin-
an. Fl.
an! der Hun-de Spur zeigt uns die
ff
GOMETZ.
Bahn. Hal-tet ein, halt'
f
ein ver-ge-bens wär' nur eu-er Wa-gen. Ihr möget links den Berg um-
p Quart.
Cl.
Fag.
pp
ja-gen bis ein ver-fall-nes Mau-renschloss Ihr seht, in-des-sen
ich des Steigens kun-dig der Ju-gendkraft mein Le-ben an-ver-trau', bei je-nem

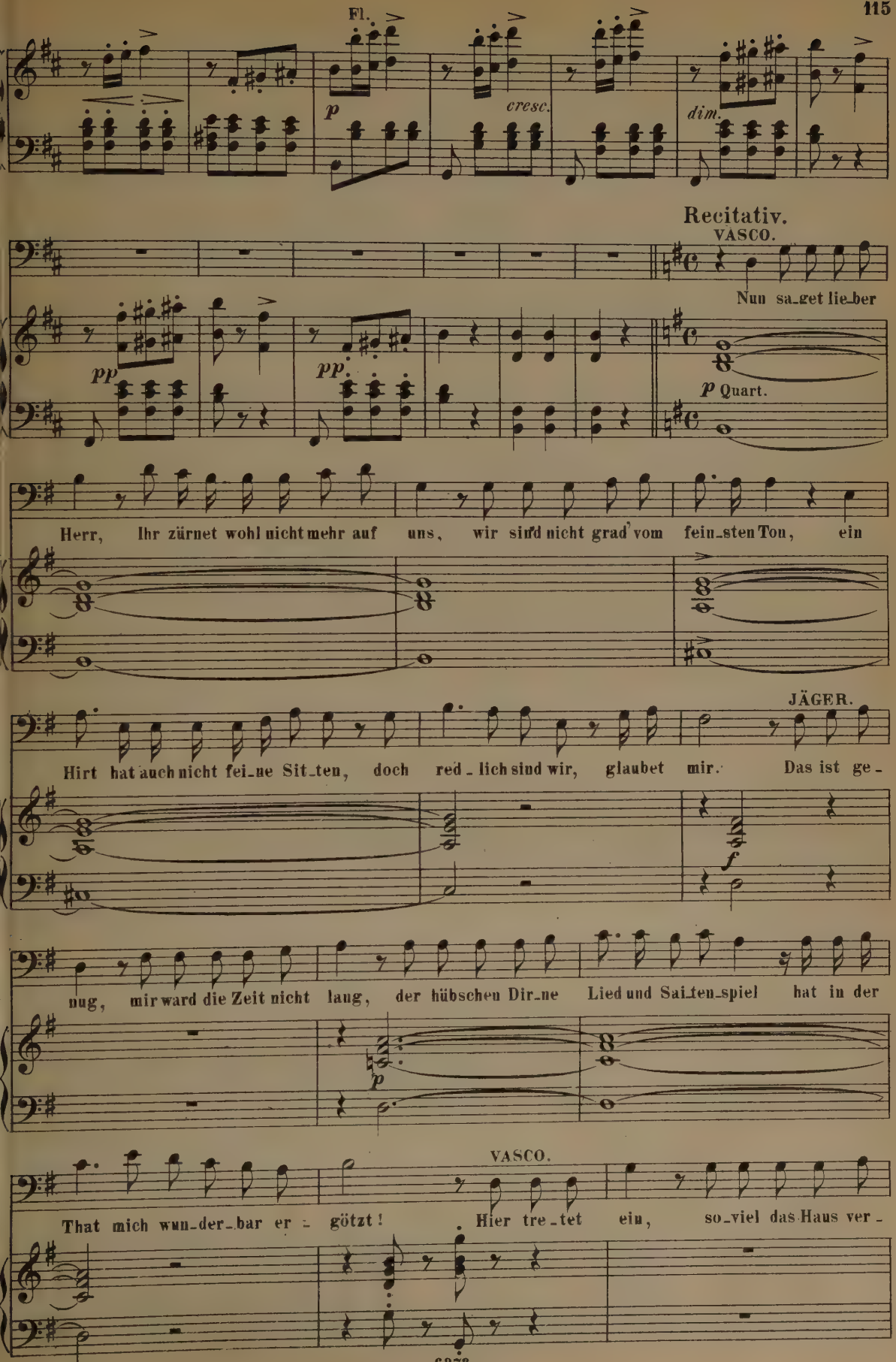

calando
Lento.
Schlos - se fin - den wir uns wie - der und wohl auch den Ge - fährten den so heiss ihr sucht.
Allegro brillante di Bolero.
Hörner.
Harm.
Tenori.
dolce
CHOR.
Mag dein Fuss dich sicher tragen, denn das Höchste musst du wagen! deiner Treu - e schönsten
Bassi.
Cl.
Hörn.
GOMETZ.
Kühn will
Lohn fin - dest du am Herr - scher - thron.
Fl.
Ob.
Cl.
Hörner.
Pos.

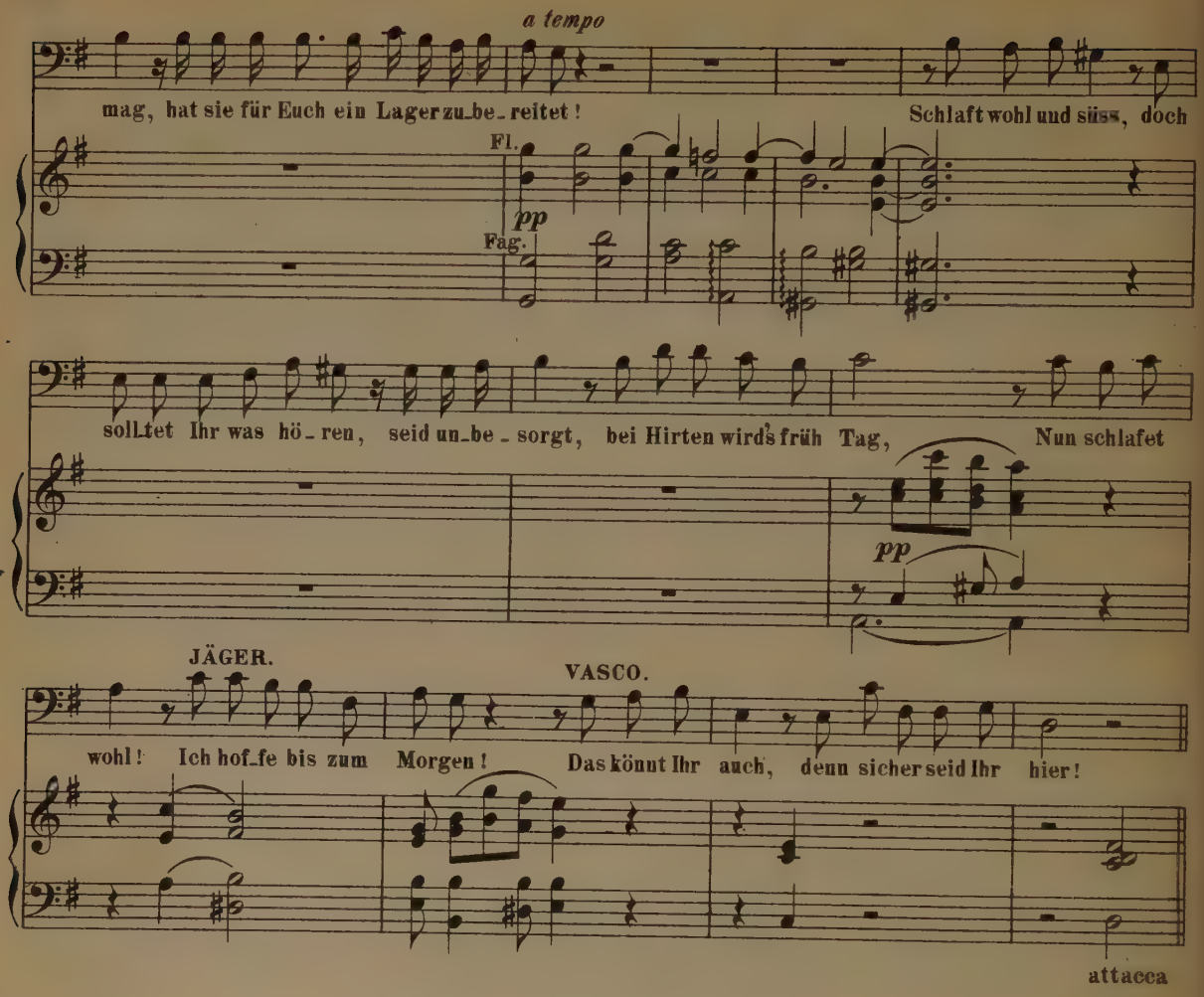

ich der Kraft ver - trau - - en und auf Got - - - tes Hül - fe
Quart.
p
cresc.
bau - - en, durch den wil - - - - den Fel - sen - forst rasch em -
f
por zum Ad - - ler - horst. Durch die Klüf - - te werd' ich
CHOR.
p
Mag dein Fuss dich si - cher tra - gen, denn das
p
Mag dein Fuss dich si - cher tra - gen, denn das
f
3
3
3
drin - gen, dem Ver - irr - - ten Rettung brin - gen, f dann zu des Re - gen - ten
Höchste musst du wa - gen, musst du wa - - - - - gen,
Höchste musst du wa - gen, musst du wa - - - - - gen,
cresc.
f


Thron, Ga-bri - - e - le sei mein Lohn.
dei - ner Treue schön-sten Lohn fin-dest du am Herr-scher-thron. Mag dein
dei - ner Treue schön-sten Lohn fin-dest du am Herr-scher-thron. Mag dein
G.Orch.
Lohn, Gabri - e - le sei mein Lohn, Gabri-e - - le sei mein
thron, findest du am Herrscherthron, am Herr - scher - -
thron, findest du am Herrscherthron, am Herr - scher - -
Lohn.
thron.
thron.
Verwandlung.

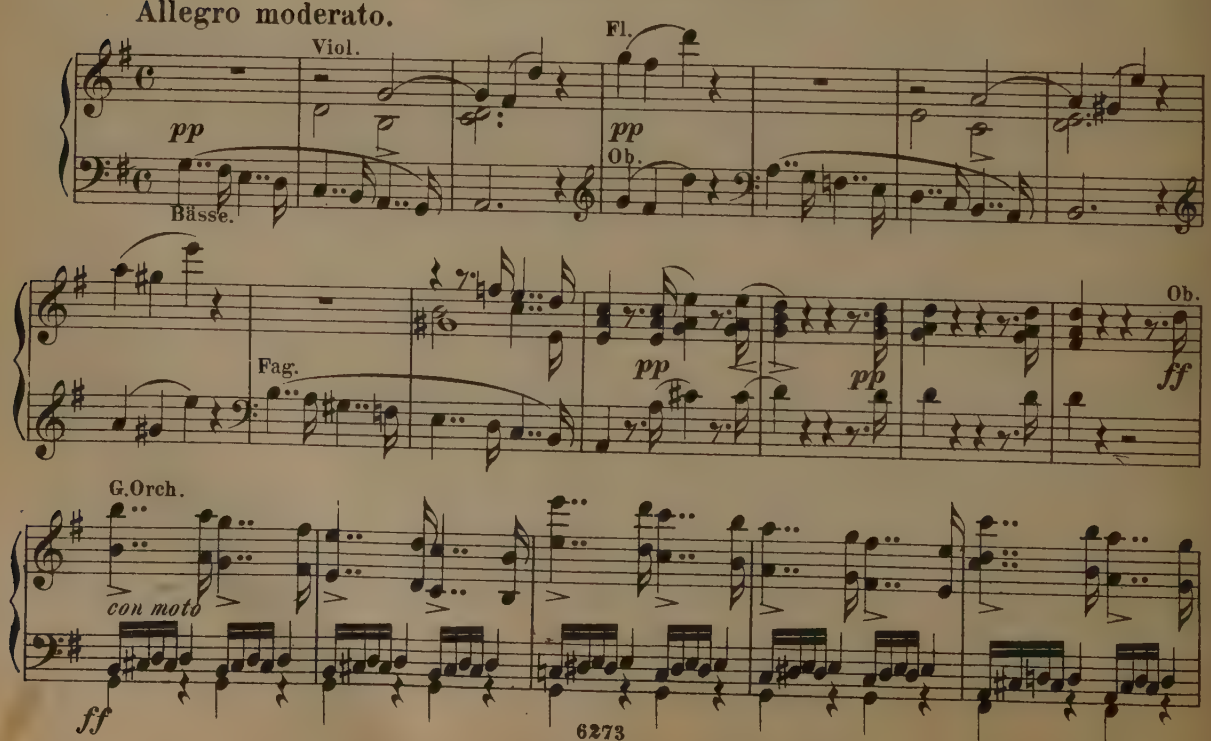
Nº 13. ENTREAKT und RECITATIV.

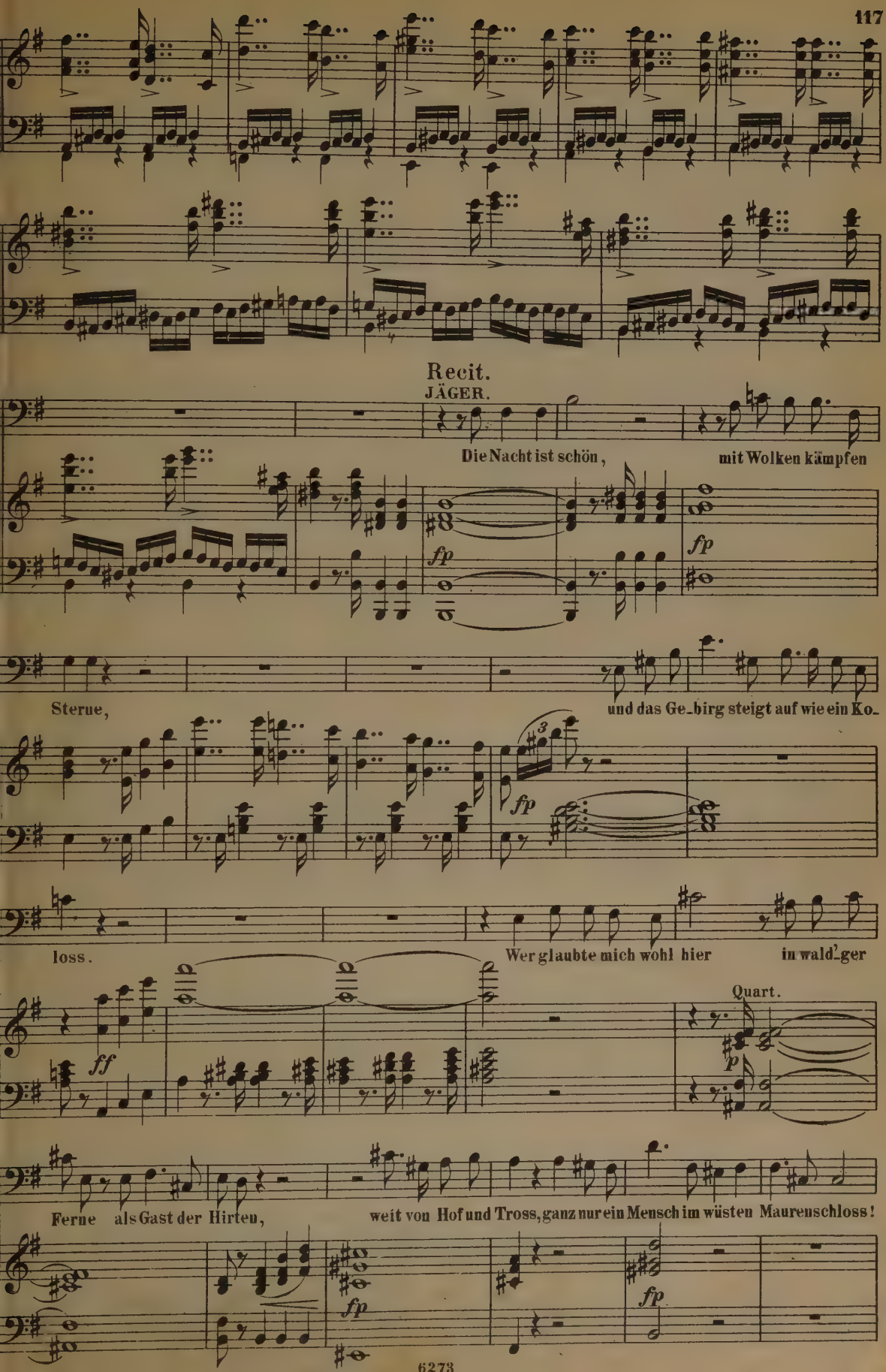


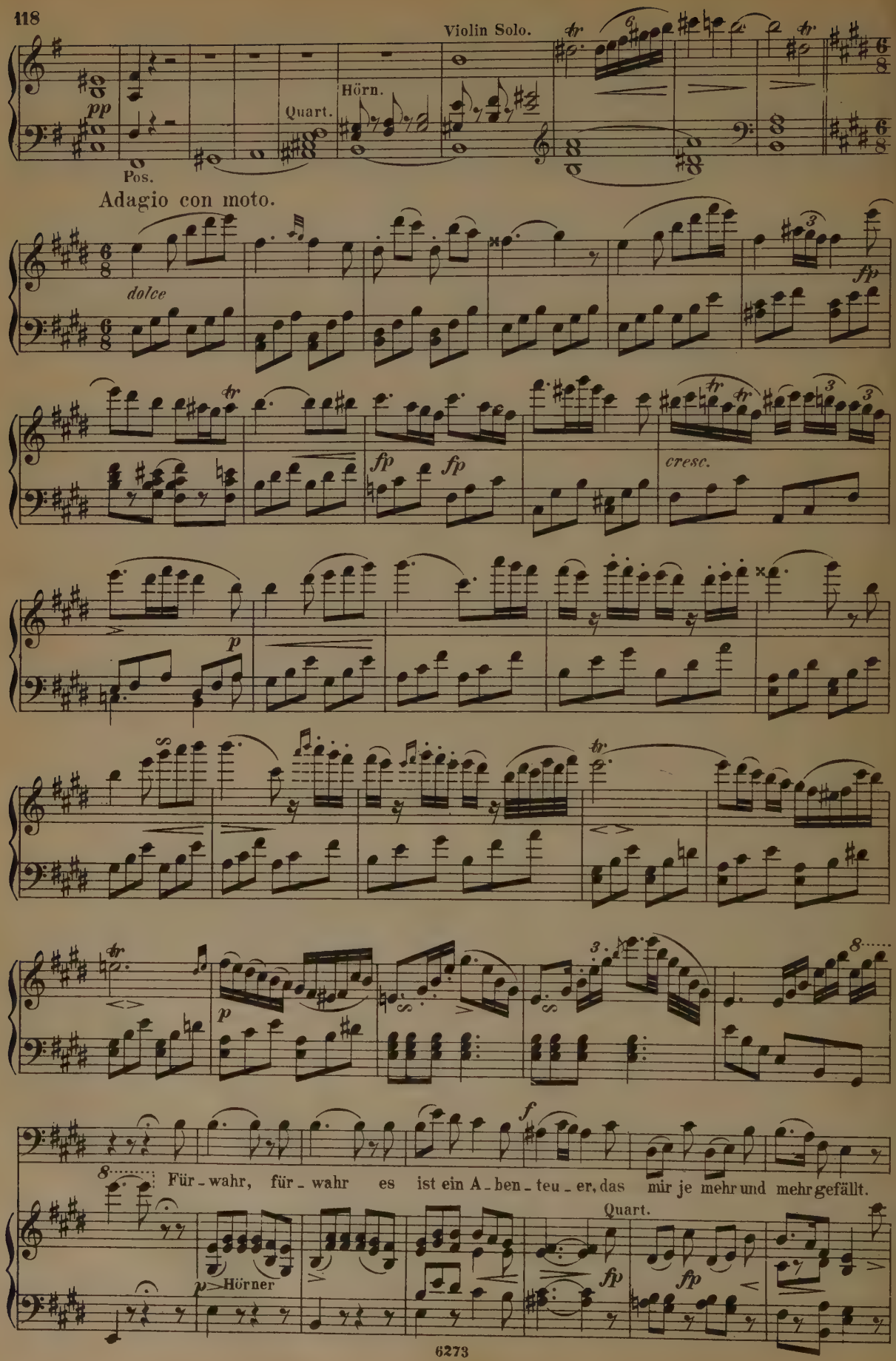

Fl.
p
cresc.
dim.
Recitativ.
VASCO.
Nun sa_get lie_ber
pp
pp
p Quart.
Herr, Ihr zürnet wohl nicht mehr auf uns, wir sind nicht grad vom fein_sten Ton, ein
JÄGER.
Hirt hat auch nicht fei_ne Sit_ten, doch red_lich sind wir, glaubet mir. Das ist ge_
f
nug, mir ward die Zeit nicht lang, der hübschen Dir_ne Lied und Sai_ten_spiel hat in der
p
VASCO.
That mich wun_der_bar er_götzt! Hier tre_tet ein, so_viel das Haus ver_

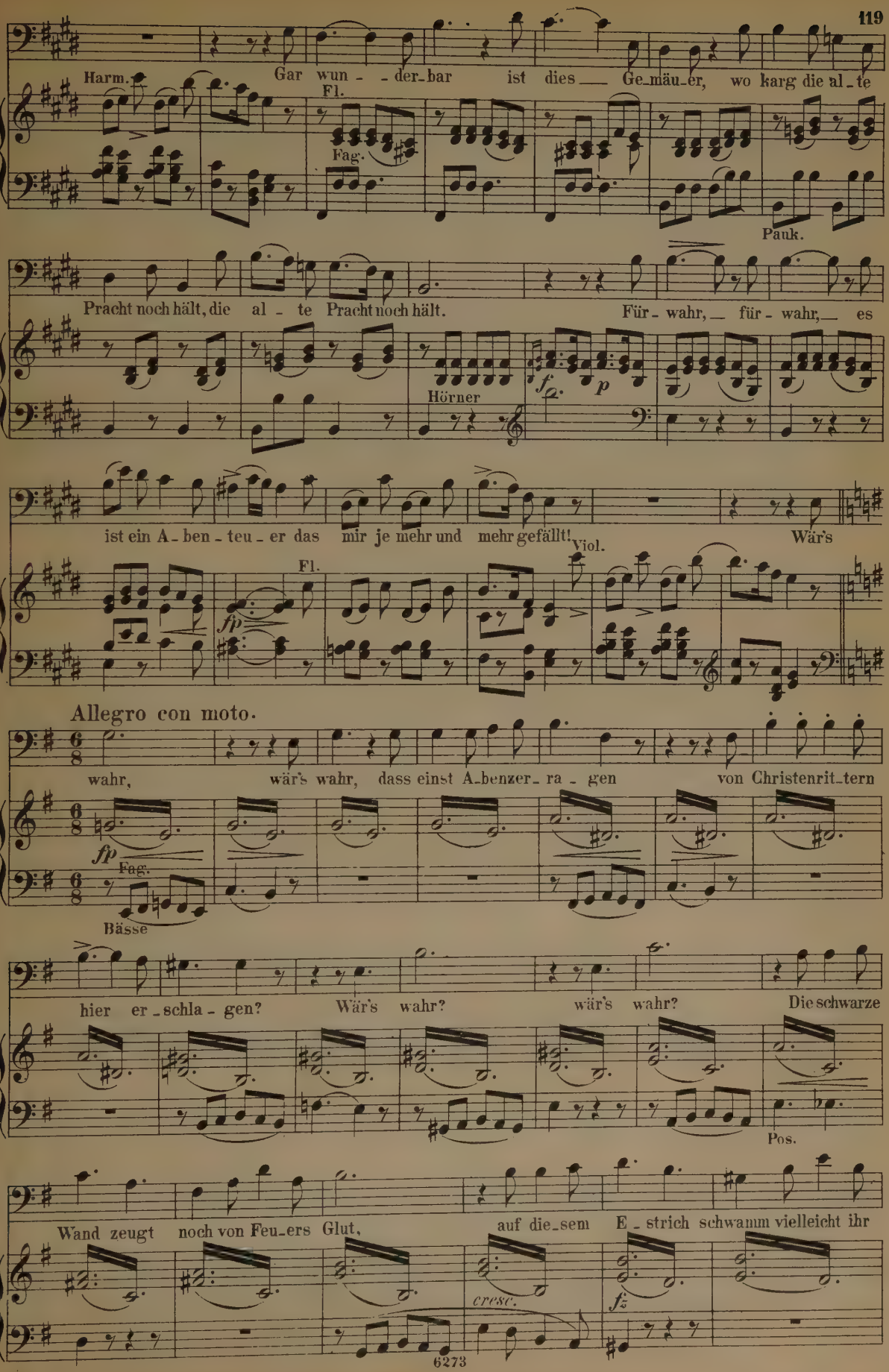


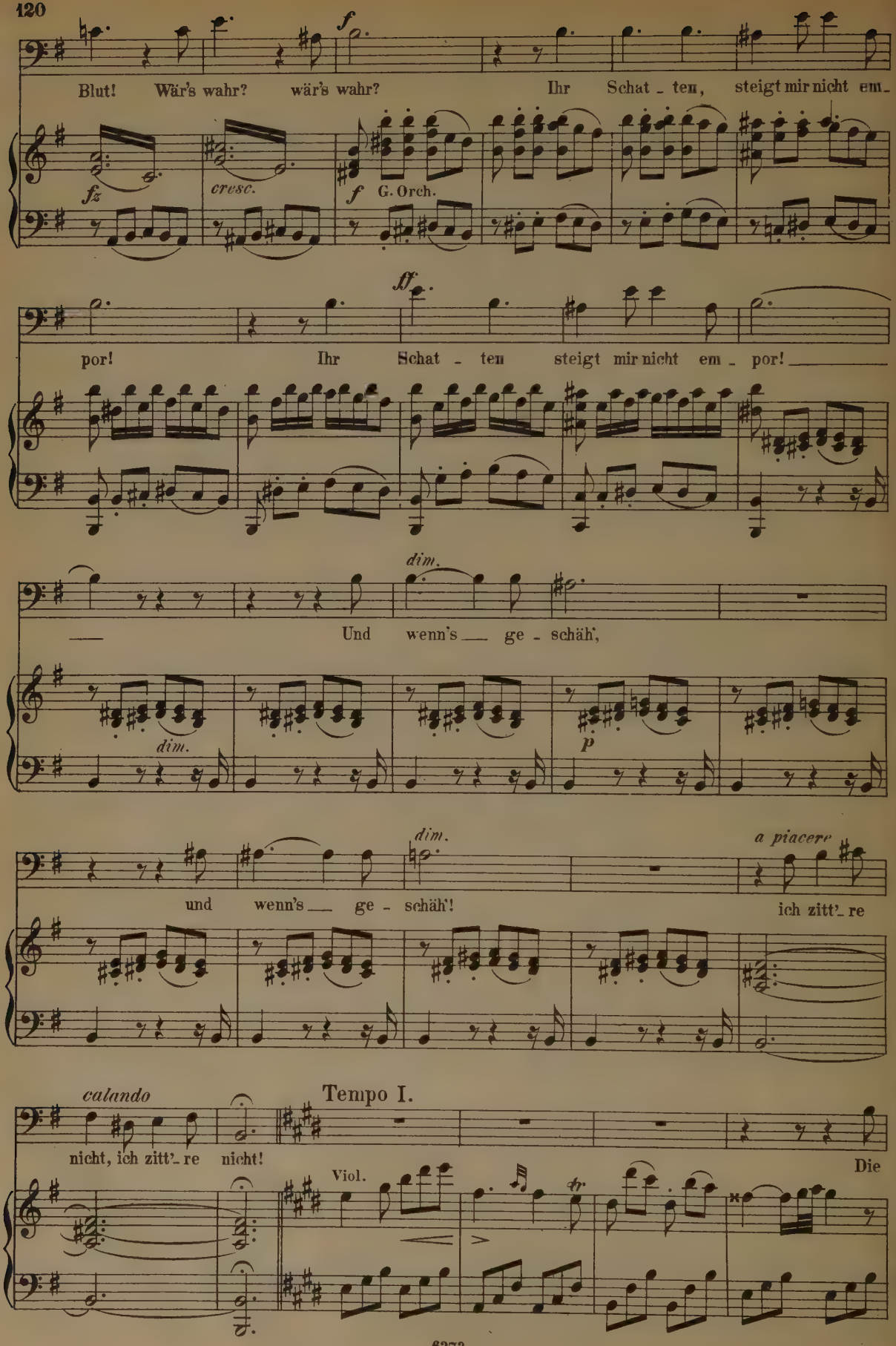
Nº 14. SCENE und ARIE.

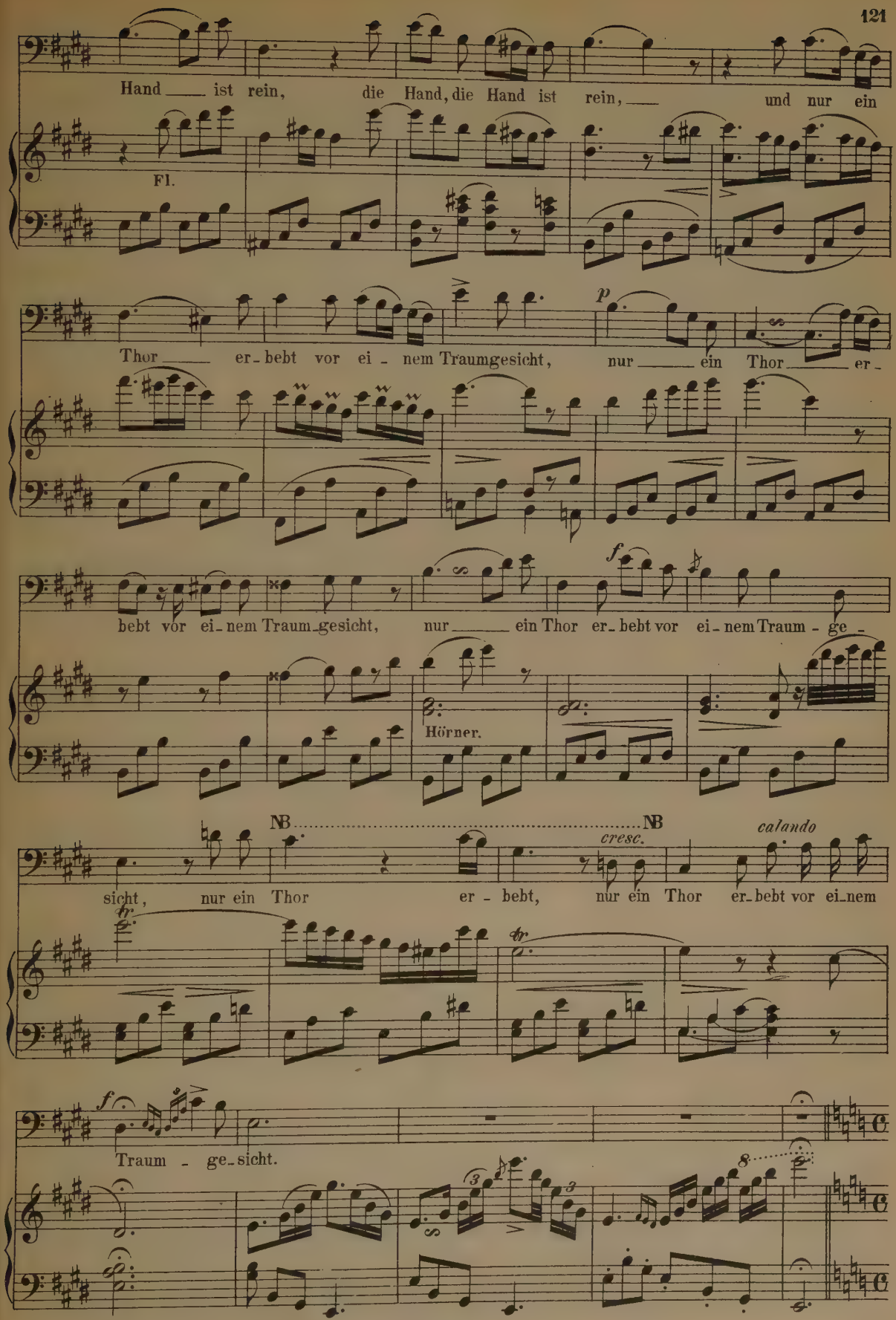



Recit.
JÄGER.
Die Nacht ist schön,
mit Wolken kämpfen
fp
fp
Sterne,
und das Ge_birg steigt auf wie ein Ko_
fp
loss.
Wer glaubte mich wohl hier
in wald'ger
Quart.
ff
p
Ferne als Gast der Hirten,
weit von Hof und Tross, ganz nur ein Mensch im wüsten Maurenschloss!
fp
fp

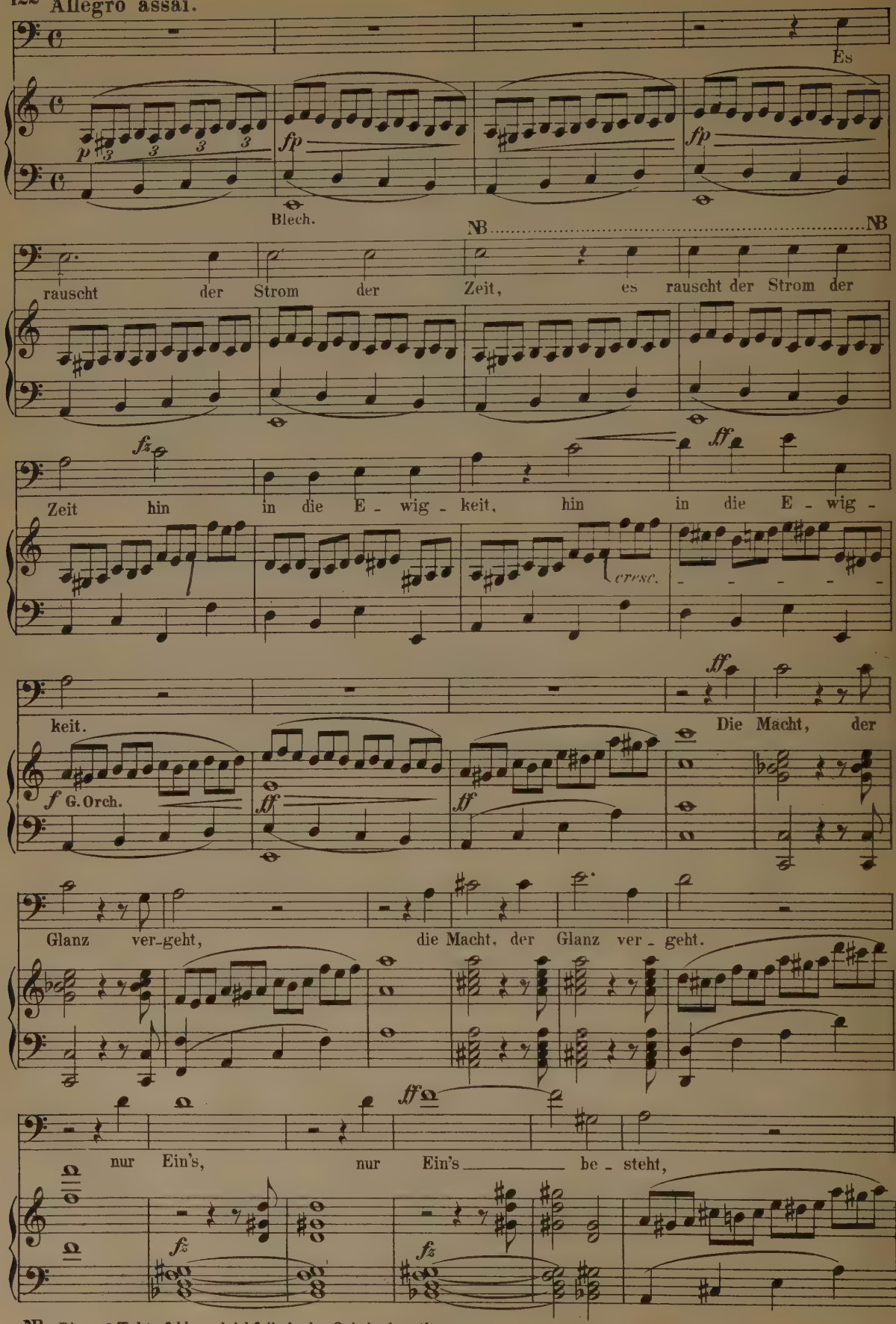

Violin Solo.
Hörn.
Quart.
pp
Pos.
Adagio con moto.
dolce
fp
fp
fp
cresc.
p
f
Für - wahr, für - wahr es ist ein A - ben - teu - er, das mir je mehr und mehr gefällt.
Quart.
p Hörner
fp
fp


Harm.
Gar wun - der-bar ist dies Ge-mäu-er, wo karg die al-te
Fl.
Fag.
Pauk.
Pracht noch hält, die al - te Pracht noch hält.
Für - wahr, für - wahr, es
Hörner
fz
p
ist ein A-ben-teu-er das mir je mehr und mehr gefällt!
Viol.
Wär's
Fl.
fp
Allegro con moto.
wahr, wär's wahr, dass einst A-benzer-ra - gen von Christenrit-tern
fp
Fag.
Bässe
hier er-schla - gen? Wär's wahr? wär's wahr? Die schwarze
Pos.
Wand zeugt noch von Feu-ers Glut, auf die-sem E - strich schwamm vielleicht ihr
cresc.
fz

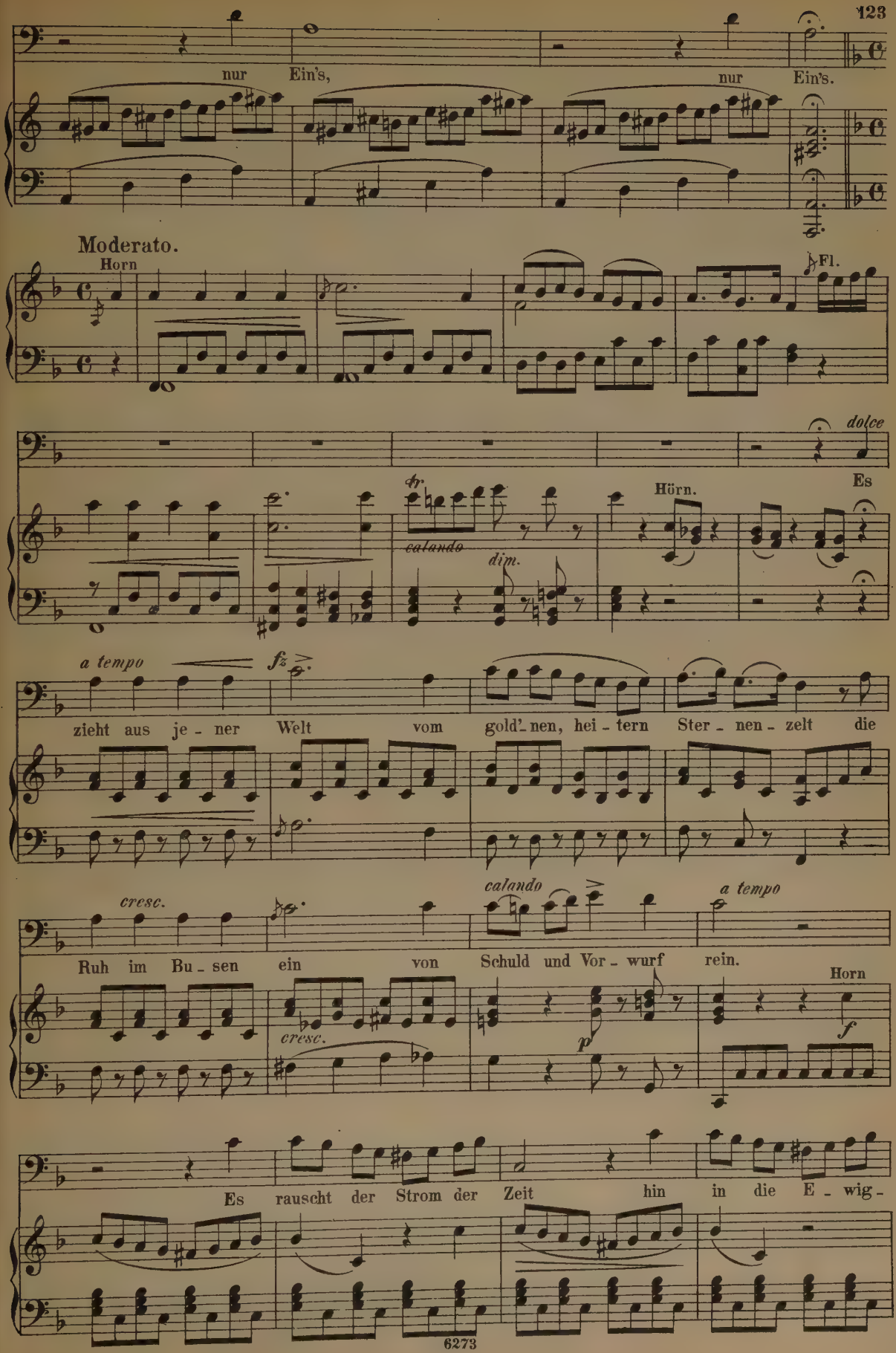

Blut! Wär's wahr? wär's wahr? Ihr Schat - ten, steigt mir nicht em -
fz
cresc.
f
G. Orch.
por! Ihr Schat - ten steigt mir nicht em - por!
dim.
Und wenn's ge - schäh',
dim.
p
dim.
a piacere
und wenn's ge - schäh'! ich zitt're
calando
Tempo I.
nicht, ich zitt're nicht!
Die
Viol.
tr

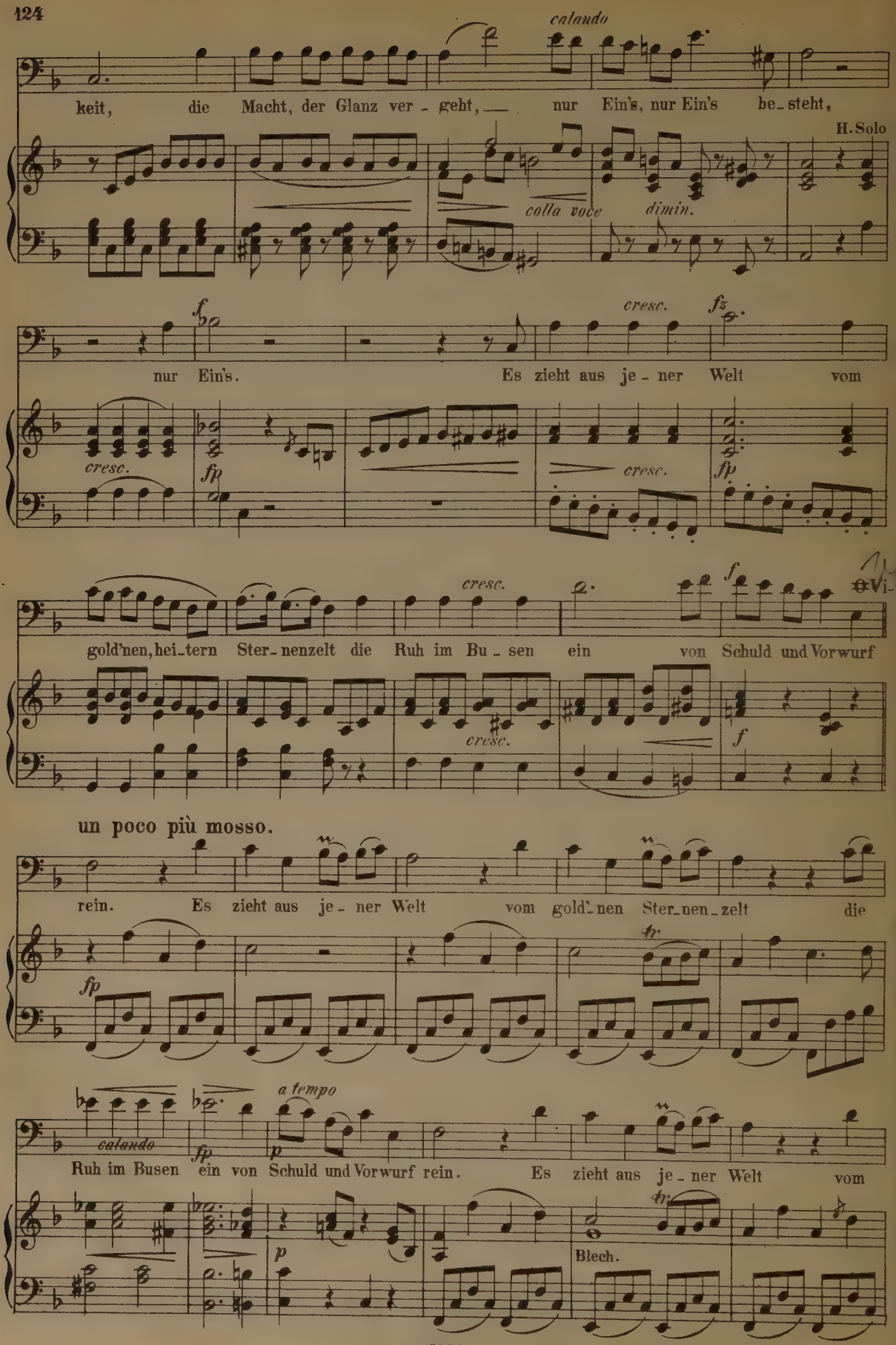


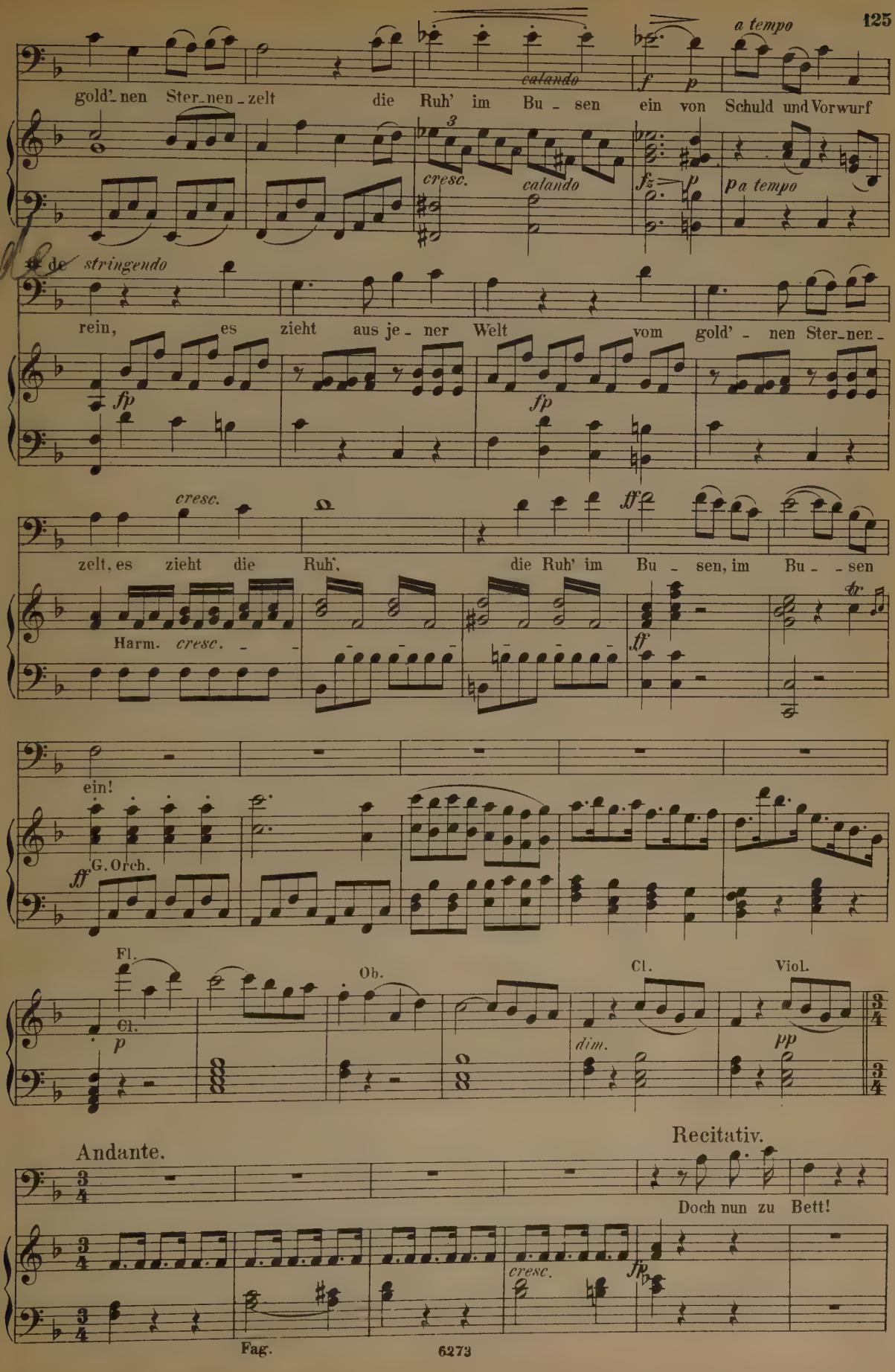
NB Die 2 Takte sind in der Originalpartitur nicht enthalten.

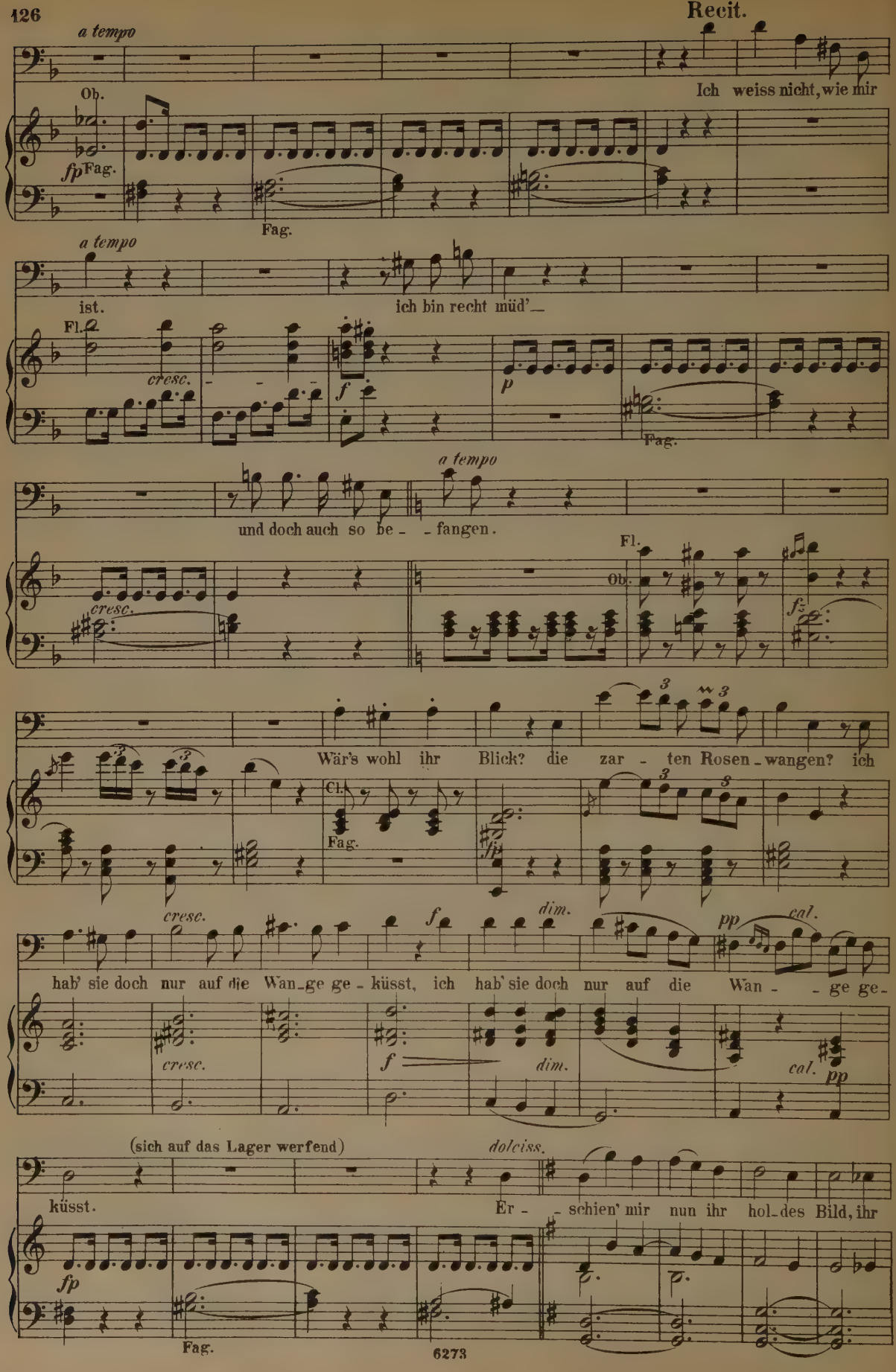


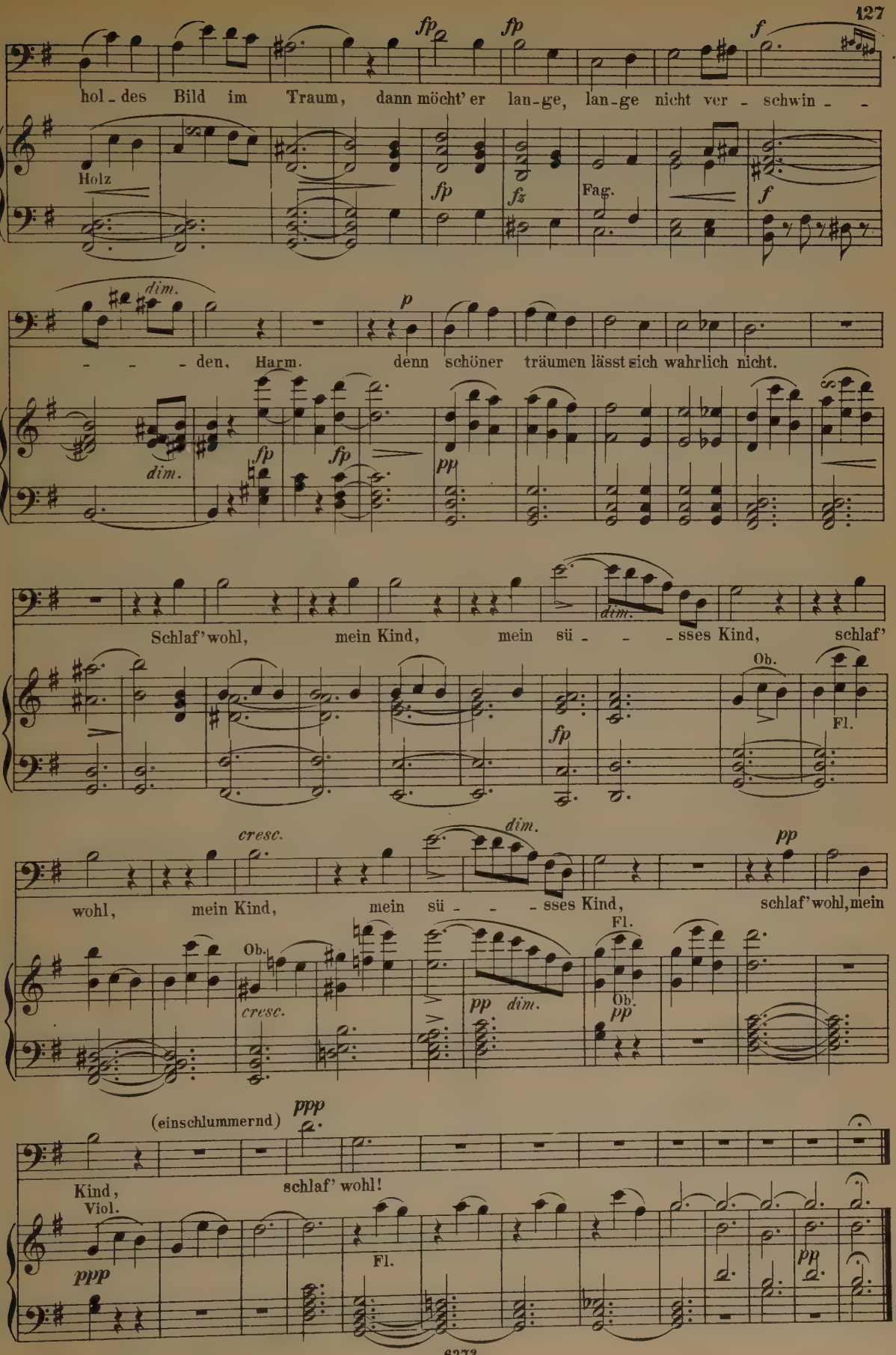
NB. Diese 2 Takte fehlen gleichfalls in der Originalpartitur.


nur Ein's, nur Ein's.
Moderato.
Horn
Fl.
dolce
Es
Hörn.
calando
dim.
a tempo
zieht aus je - ner Welt vom gold'-nen, hei - tern Ster - nen - zelt die
cresc.
calando
a tempo
Ruh im Bu - sen ein von Schuld und Vor - wurf rein.
Horn
cresc.
Es rauscht der Strom der Zeit hin in die E - wig -

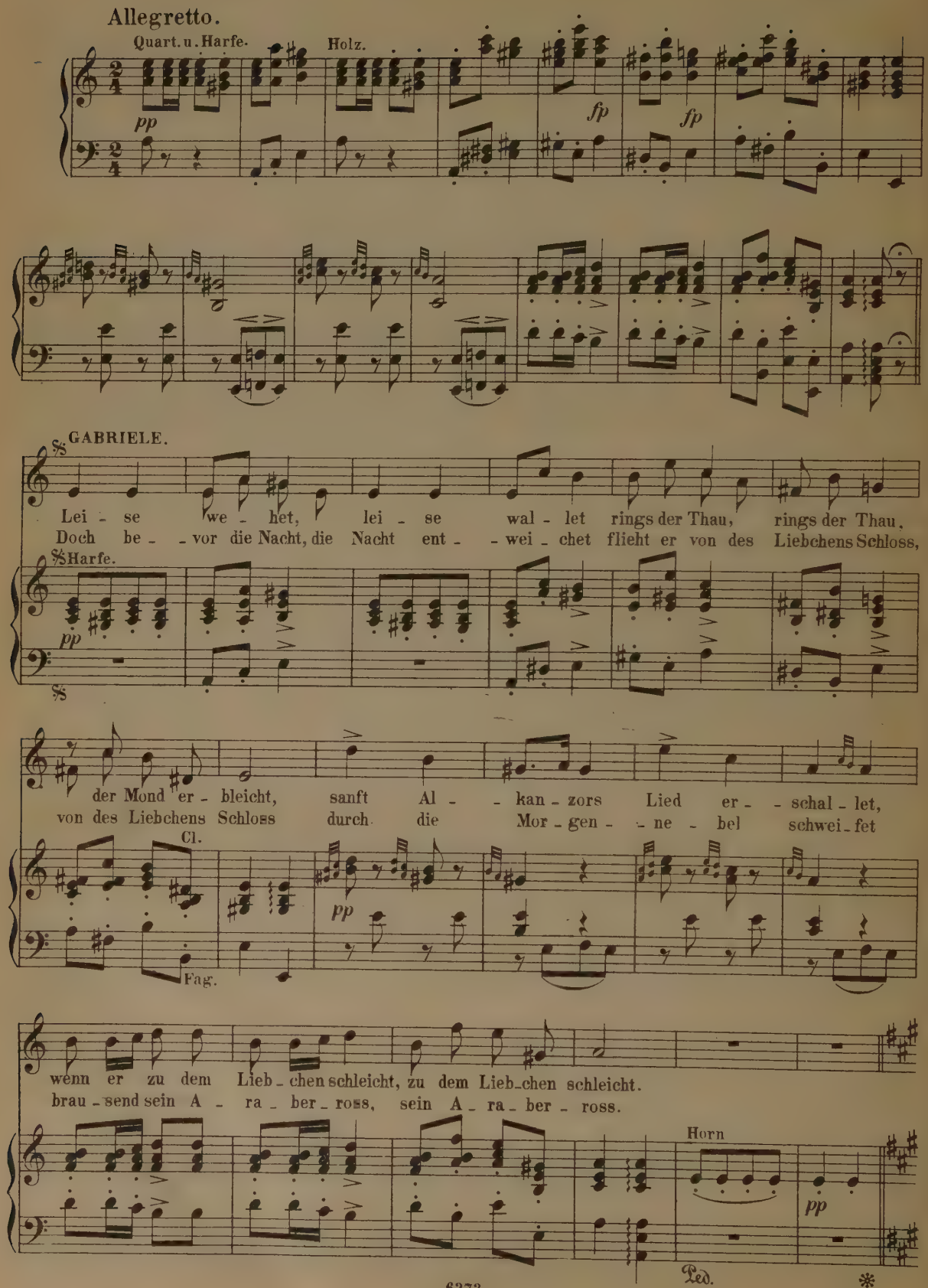

calando
keit, die Macht, der Glanz ver - geht, nur Ein's, nur Ein's be_steht,
H. Solo
colla voce
dimin.
fz
cresc.
nur Ein's. Es zieht aus je - ner Welt vom
fp
cresc.
gold'nen, hei_tern Ster_nenzelt die Ruh im Bu _ sen ein von Schuld und Vorwurf
Vi-
un poco più mosso.
rein. Es zieht aus je - ner Welt vom gold'_nen Ster_nen_zelt die
tr.
a tempo
Ruh im Busen ein von Schuld und Vorwurf rein. Es zieht aus je - ner Welt vom
Blech.

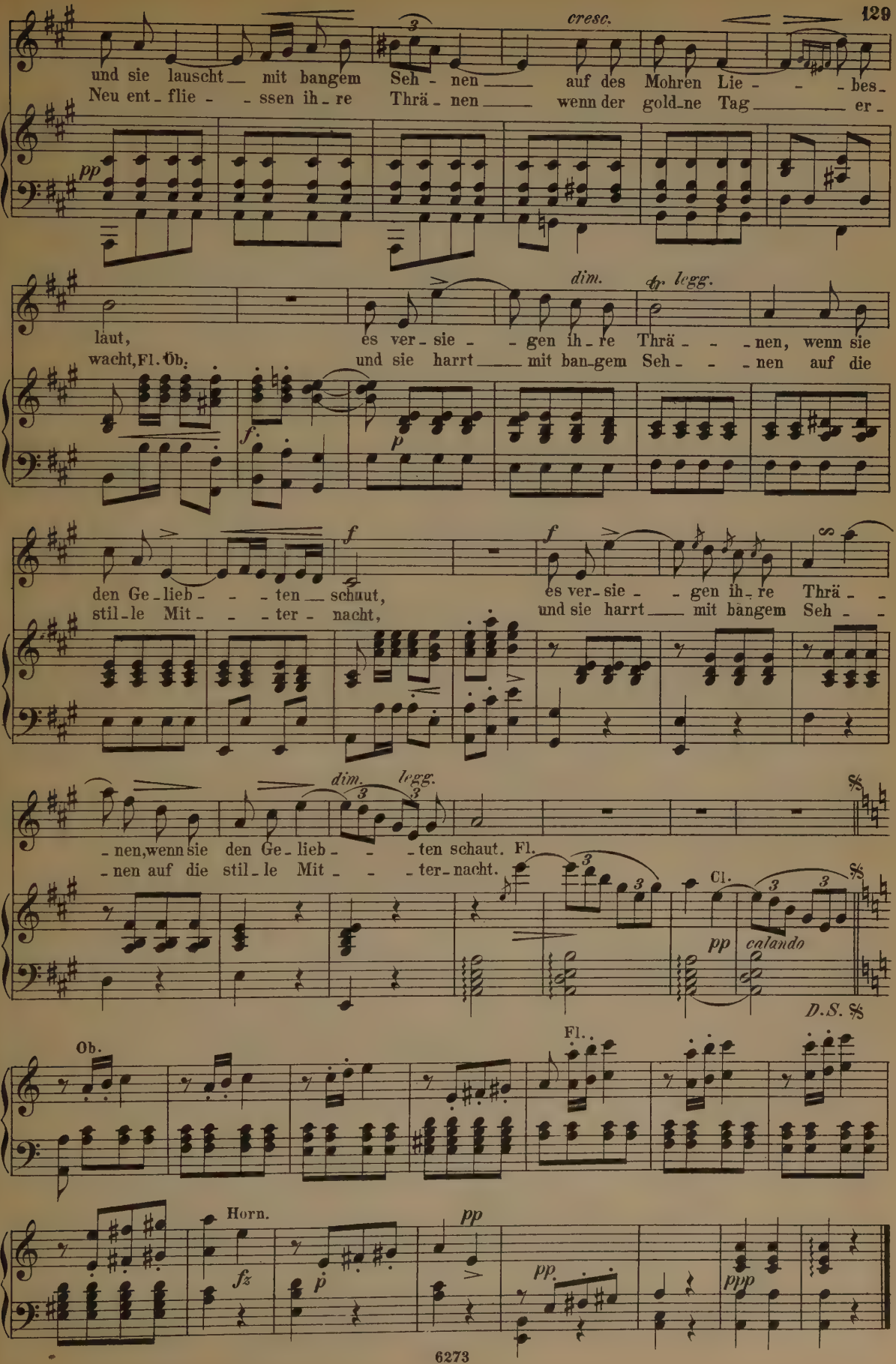

gold'nen Ster-nen-zelt
die Ruh' im Bu - sen
ein von Schuld und Vorwurf
calando
a tempo
cresc.
calando
a tempo
stringendo
rein, es zieht aus je - ner Welt
vom gold' - nen Ster-nen-
cresc.
zelt, es zieht die Ruh',
die Ruh' im Bu - sen, im Bu - - sen
Harm. cresc.
ein!
G. Orch.
Fl.
Cl.
Ob.
Cl.
Viol.
dim.
Andante.
Recitativ.
Doch nun zu Bett!
cresc.
Fag.


Recit.
a tempo
Ob.
fp Fag.
Ich weiss nicht, wie mir
Fag.
a tempo
ist.
ich bin recht müd'_
Fl.
cresc.
f
p
Fag.
a tempo
und doch auch so be_ _fangen.
Fl.
Ob.
cresc.
fz
Wär's wohl ihr Blick? die zar_ten Rosen_wangen? ich
Cl.
Fag.
fp
cresc.
f
dim.
pp
cal.
hab' sie doch nur auf die Wan_ge ge_küsst, ich hab' sie doch nur auf die Wan_ _ge ge_
cresc.
f
dim.
cal.
pp
(sich auf das Lager werfend)
dolciss.
küsst.
Er_ _schien' mir nun ihr hol_des Bild, ihr
fp
Fag.

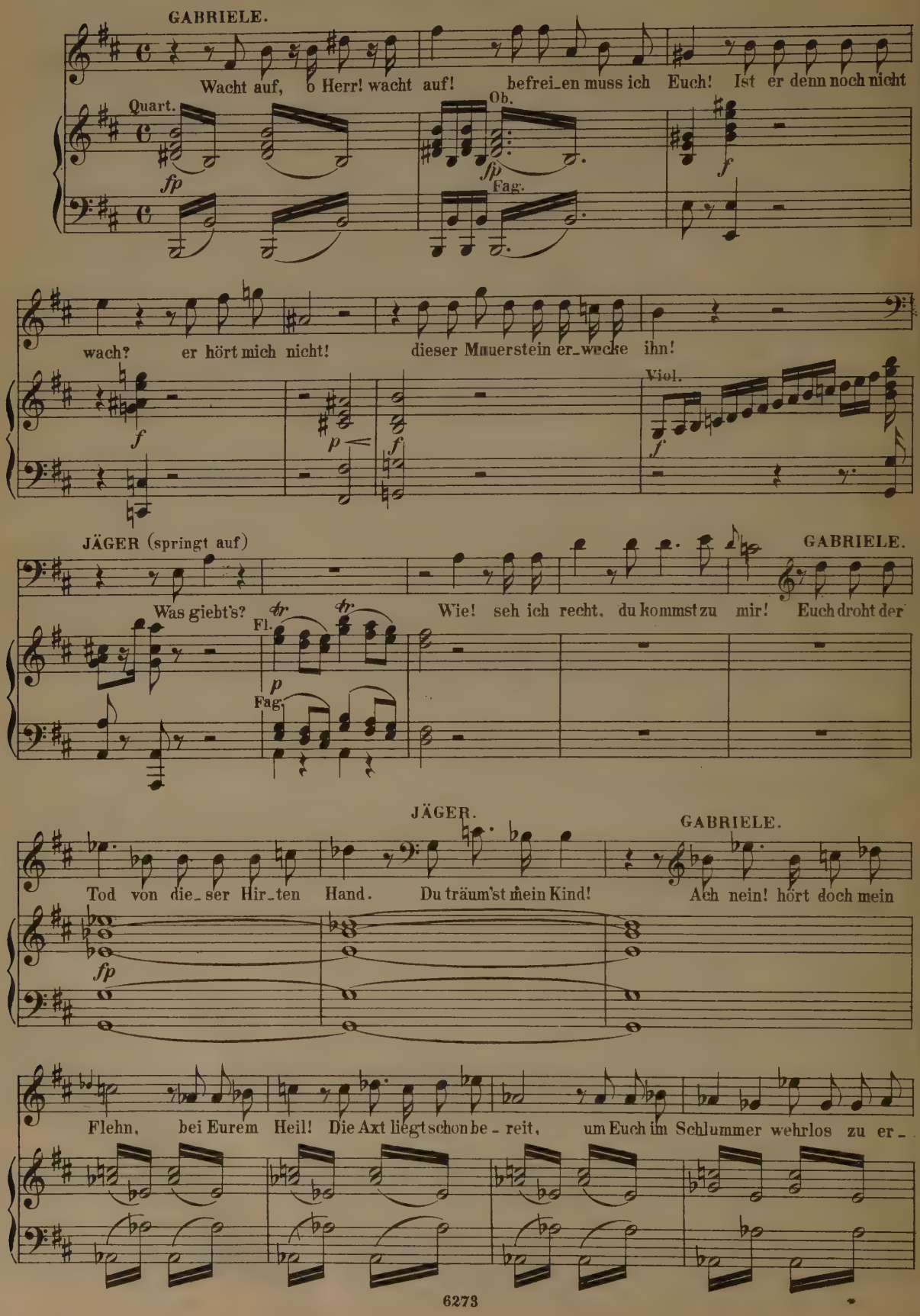

hol - des Bild im Traum, dann möcht' er lan - ge, lan - ge nicht ver - schwin - -
Holz
Fag.
- - - den, Harm. denn schöner träumen lässt sich wahrlich nicht.
Schlaf' wohl, mein Kind, mein sü - - - sses Kind, schlaf'
Ob.
Fl.
wohl, mein Kind, mein sü - - - sses Kind, schlaf' wohl, mein
(einschlummernd)
Kind, schlaf' wohl!
Viol.

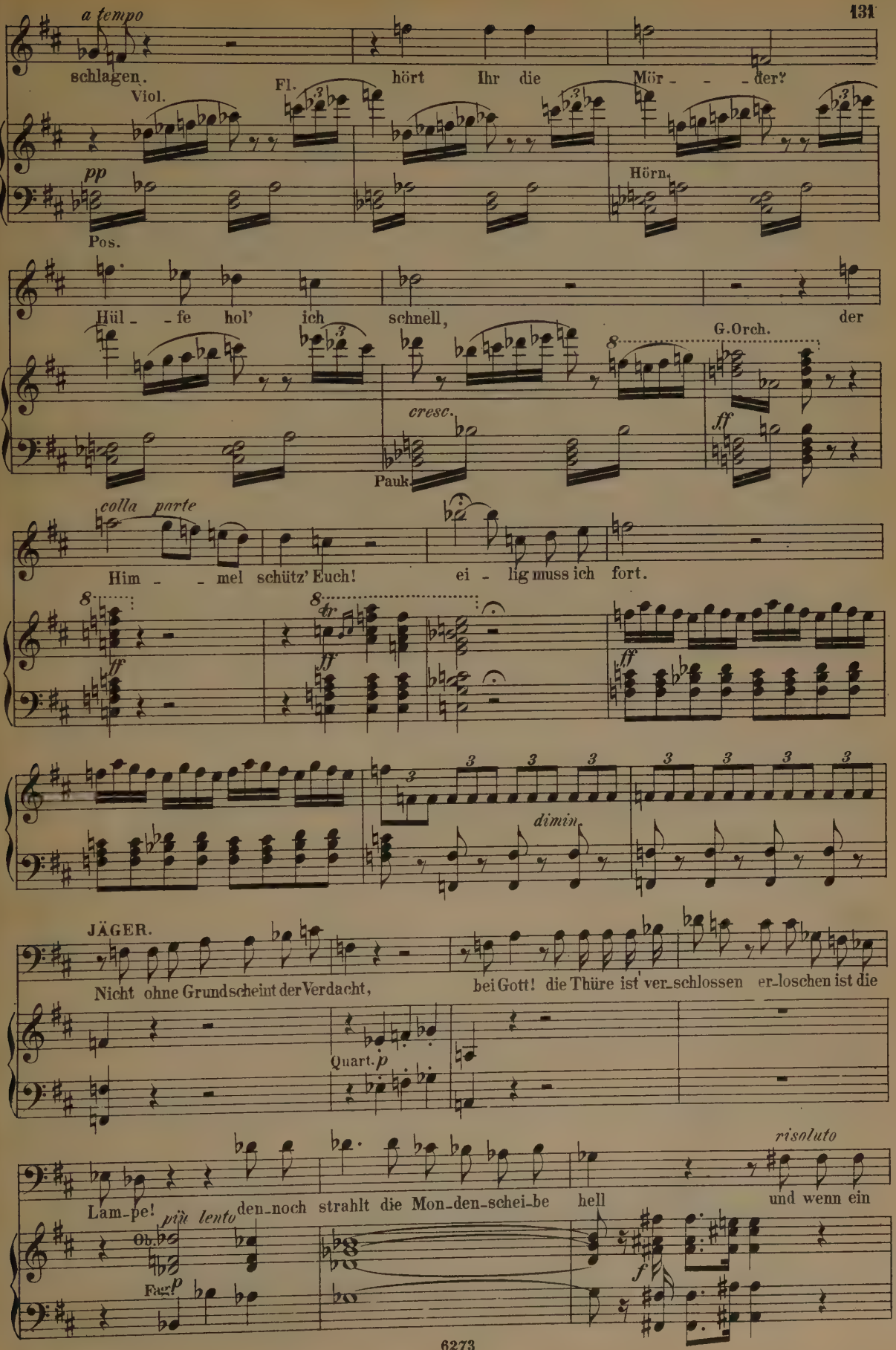
№ 15. MAURISCHE ROMANZE.

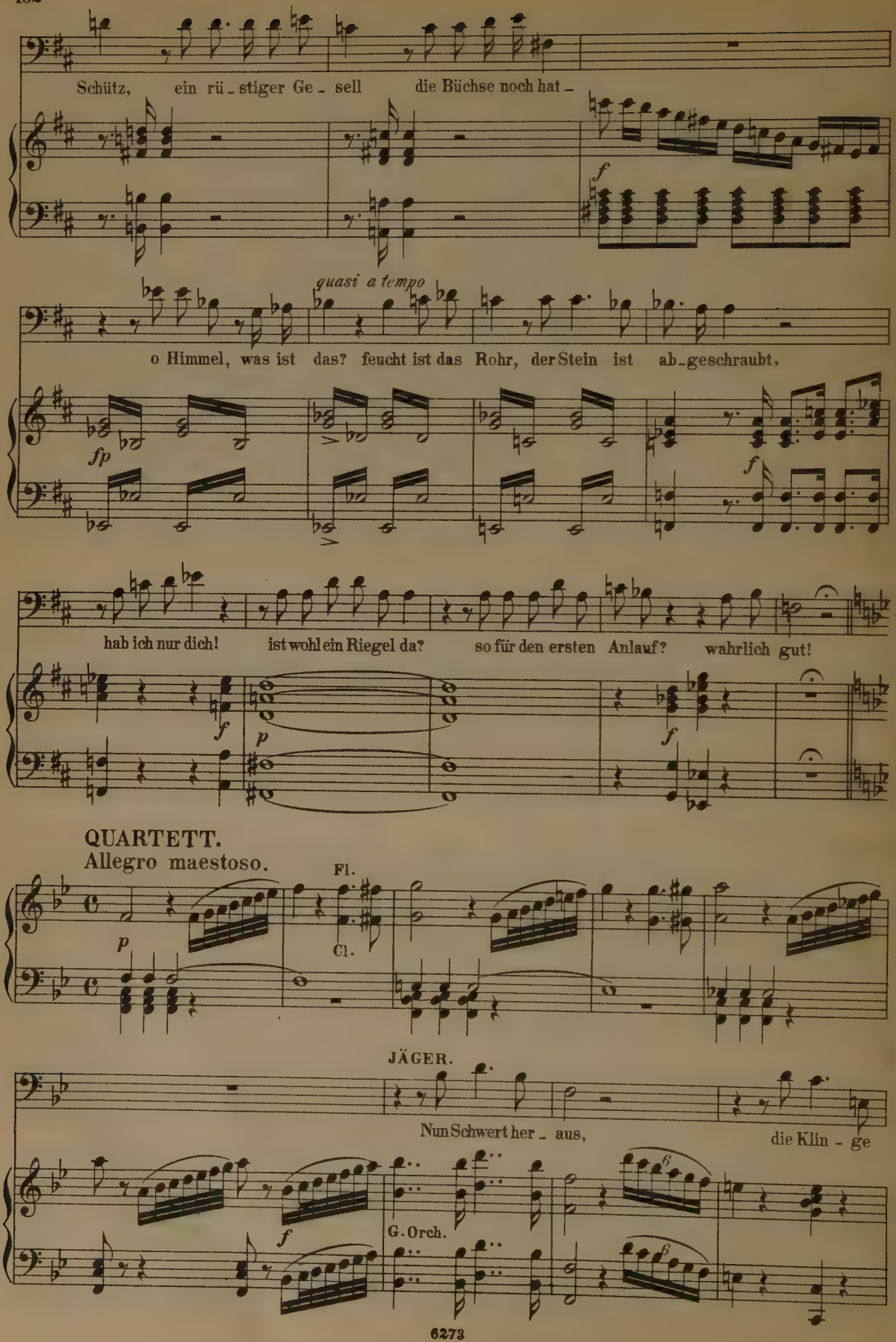


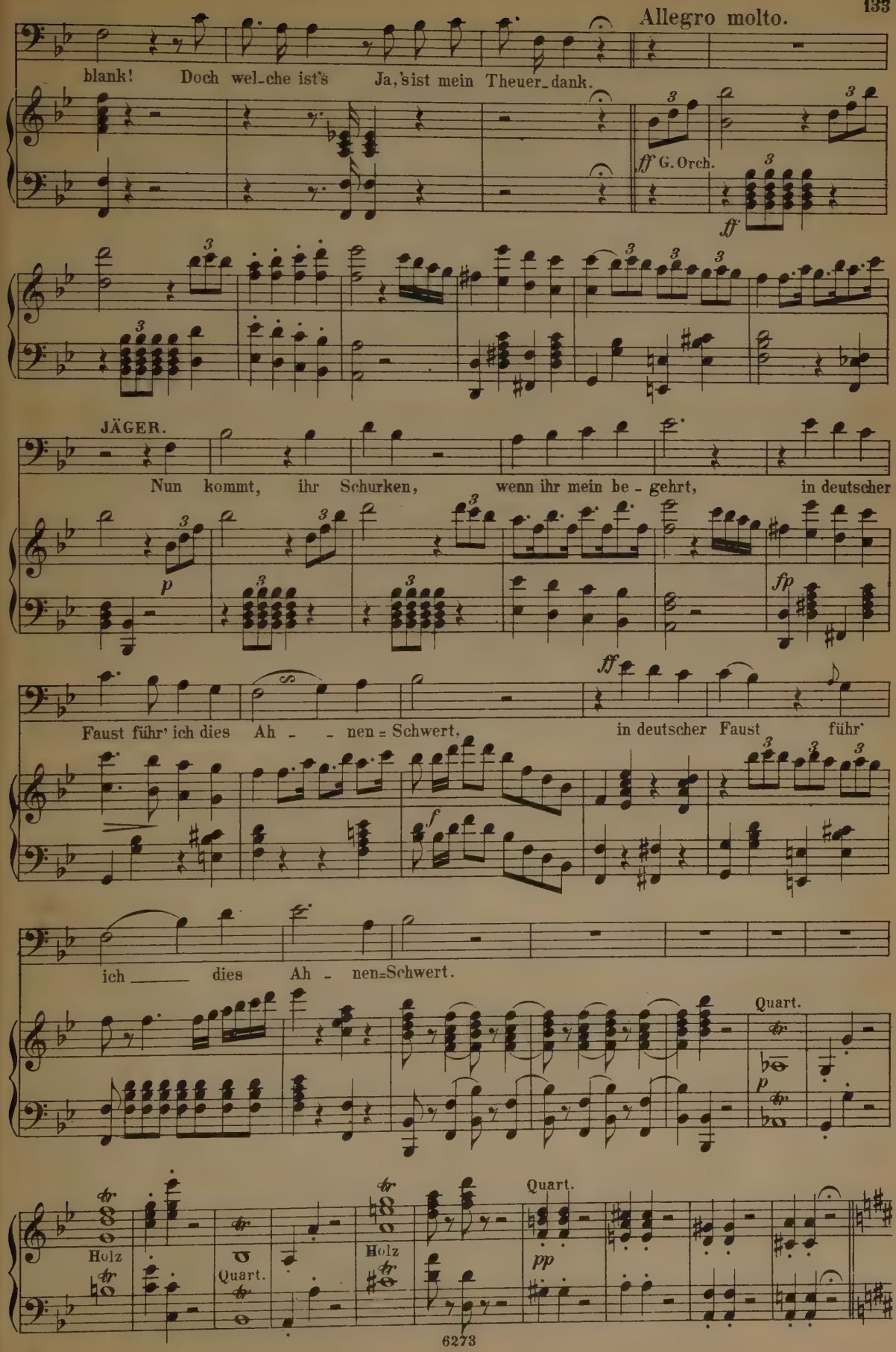

cresc.
und sie lauscht mit bangem Seh - nen auf des Mohren Lie - - - bes -
Neu ent - flie - - ssen ih - re Thrä - nen wenn der gold-ne Tag er -
pp
dim.
dr. legg.
laut, es ver - sie - - gen ih - re Thrä - - - nen, wenn sie
wacht, Fl. Ob. und sie harrt mit ban-gem Seh - - - nen auf die
f
p
f
f
den Ge - lieb - - - ten schaut,
stil - le Mit - - - ter - nacht,
es ver - sie - - gen ih - re Thrä - -
und sie harrt mit bangem Seh - -
dim.
legg.
- nen, wenn sie den Ge - lieb - - - ten schaut. Fl.
- nen auf die stil - le Mit - - - ter - nacht.
Cl.
pp
calando
D.S. 𝄋
Ob.
Fl.
Horn.
fz
p
pp
pp
ppp

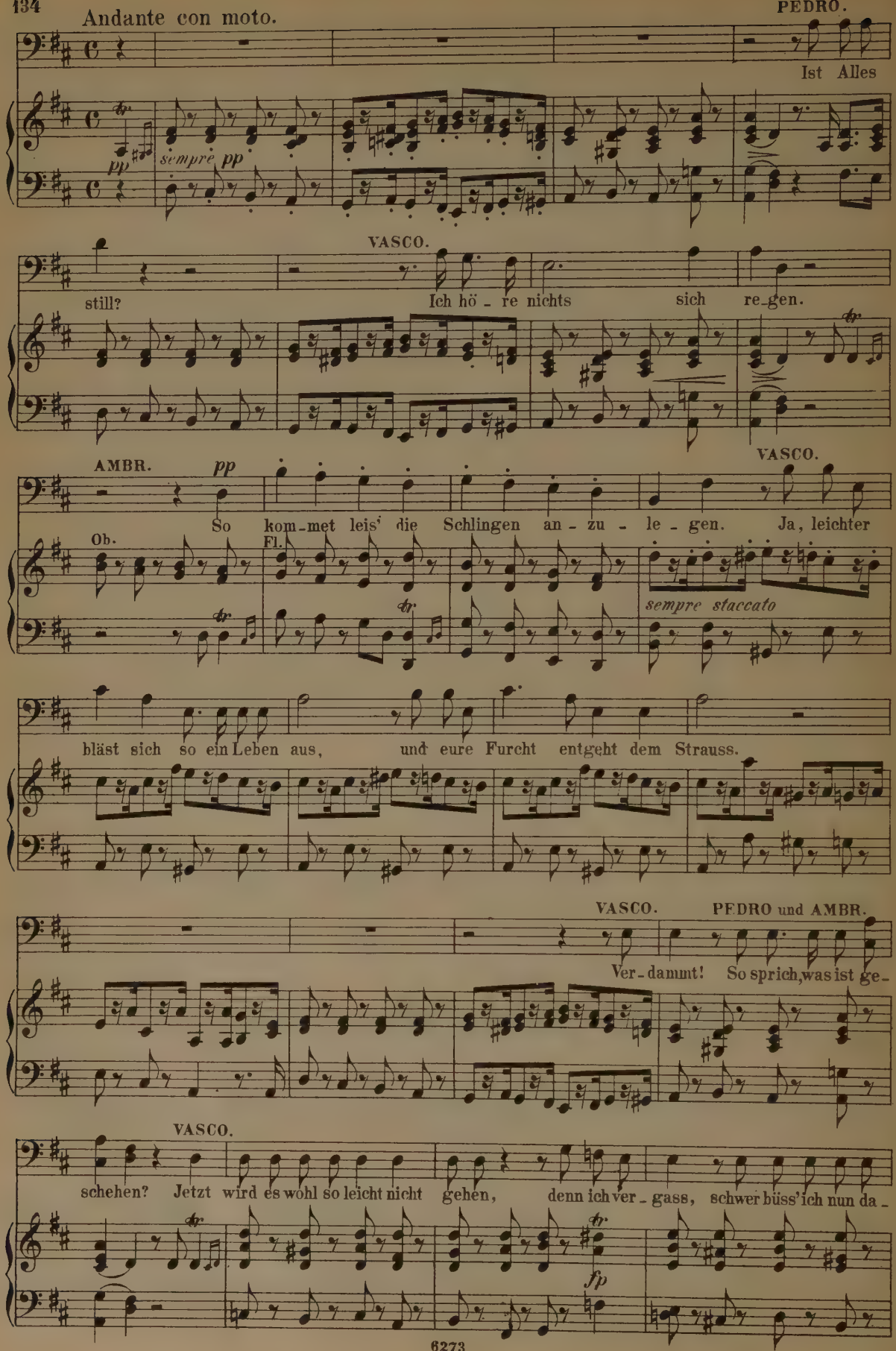
№ 16. RECITATIV.

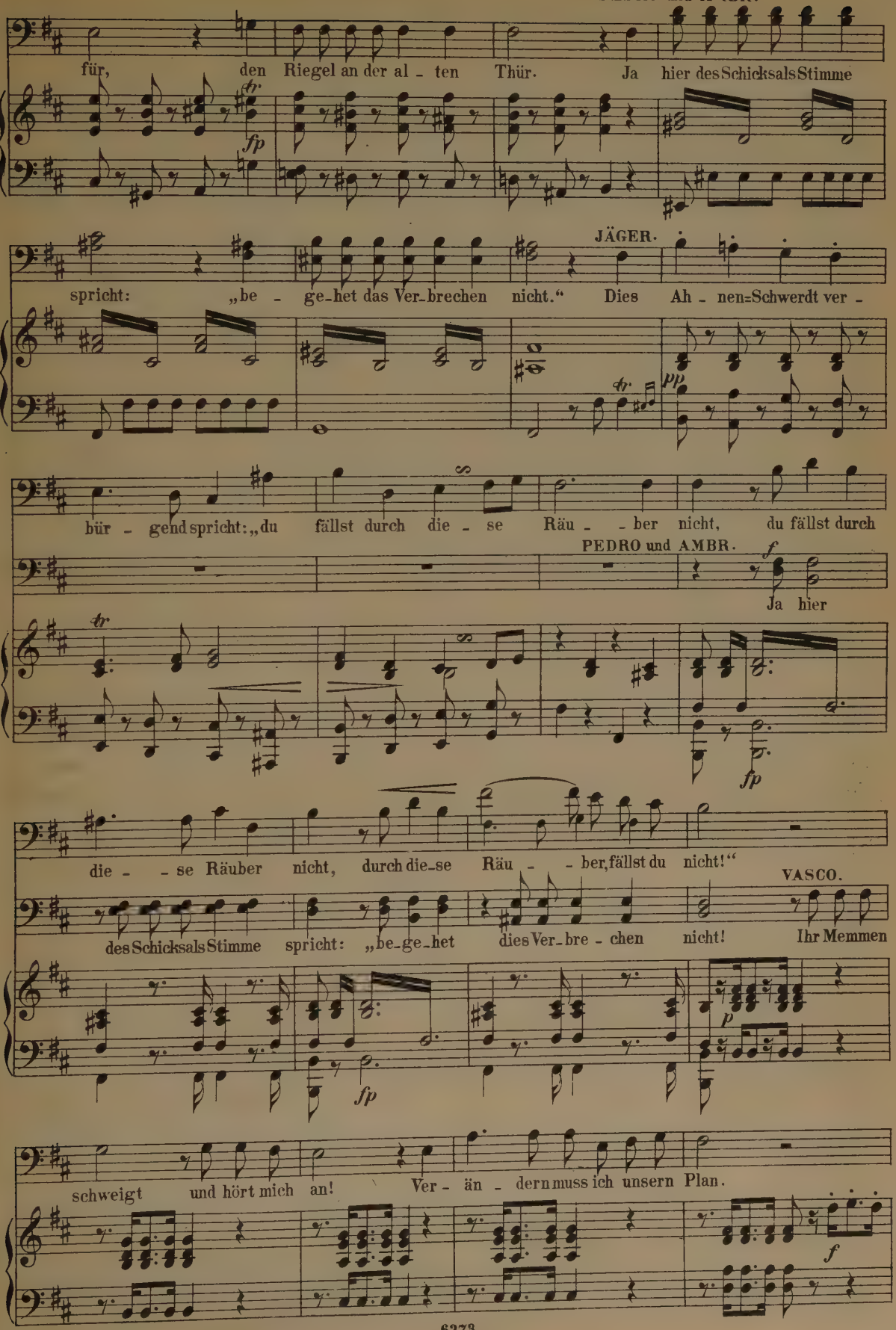



a tempo
schlagen.
Viol.
Fl.
hört Ihr die Mör - - - der?
pp
Pos.
Hörn.
Hül - - fe hol' ich schnell, der
G.Orch.
cresc.
Pauk.
ff
colla parte
Him - - mel schütz' Euch! ei - lig muss ich fort.
8
ff
dr.
dimin.
JÄGER.
Nicht ohne Grund scheint der Verdacht, bei Gott! die Thüre ist ver_schlossen er_loschen ist die
Quart.
p
risoluto
Lam_pe! più lento den_noch strahlt die Mon_den_schei_be hell und wenn ein
Ob.
Fag.
p
f


Schütz, ein rü - stiger Ge - sell die Büchse noch hat -
quasi a tempo
o Himmel, was ist das? feucht ist das Rohr, der Stein ist ab-geschraubt,
hab ich nur dich! ist wohl ein Riegel da? so für den ersten Anlauf? wahrlich gut!
QUARTETT.
Allegro maestoso.
Fl.
Cl.
JÄGER.
Nun Schwert her - aus, die Klin - ge
G. Orch.


Allegro molto.
blank! Doch wel-che ist's Ja, 'sist mein Theuer-dank.
ff G. Orch.
ff
JÄGER.
Nun kommt, ihr Schurken, wenn ihr mein be-gehrt, in deutscher
p
fp
ff
Faust führ' ich dies Ah - - nen-Schwert, in deutscher Faust führ'
f
ich ____ dies Ah - nen-Schwert.
Quart.
p
Holz
Quart.
Holz
Quart.
pp


Andante con moto.
PEDRO.
Ist Alles
pp
sempre pp
VASCO.
still?
Ich hö - re nichts sich re-gen.
AMBR.
pp
VASCO.
So kom-met leis' die Schlingen an - zu - le - gen. Ja, leichter
Ob.
Fl.
sempre staccato
bläst sich so ein Leben aus, und eure Furcht entgeht dem Strauss.
VASCO.
PEDRO und AMBR.
Ver-dammt! So sprich, was ist ge-
VASCO.
schehen? Jetzt wird es wohl so leicht nicht gehen, denn ich ver-gass, schwer büss' ich nun da-
fp


für, den Riegel an der al - ten Thür. Ja hier des Schicksals Stimme
JÄGER.
spricht: „be - ge-het das Ver-brechen nicht.“ Dies Ah - nen-Schwerdt ver -
bür - gend spricht: „du fällst durch die - se Räu - - ber nicht, du fällst durch
PEDRO und AMBR.
Ja hier
die - - se Räuber nicht, durch die-se Räu - - ber, fällst du nicht!“
VASCO.
des Schicksals Stimme spricht: „be-ge-het dies Ver-bre - chen nicht! Ihr Memmen
schweigt und hört mich an! Ver - än - dern muss ich unsern Plan.

Allegro vivace.

VASCO (pocht an die Thür.)

He, lieber Herr, macht auf! macht

G. Orch.

JÄGER.

auf! und lasst mich ein! macht auf! macht auf! macht auf! Wohl an! was soll es sein?

VASCO.

's sind Män_ner da, gar hübsche, schmucke Leut', 's sind Männer da, gar

JÄGER.

hübsche, schmucke Leut' vom Prinz Re_gen_ten. Hat bis mor_ _ _gen

Allegro agitato.

JÄGER.

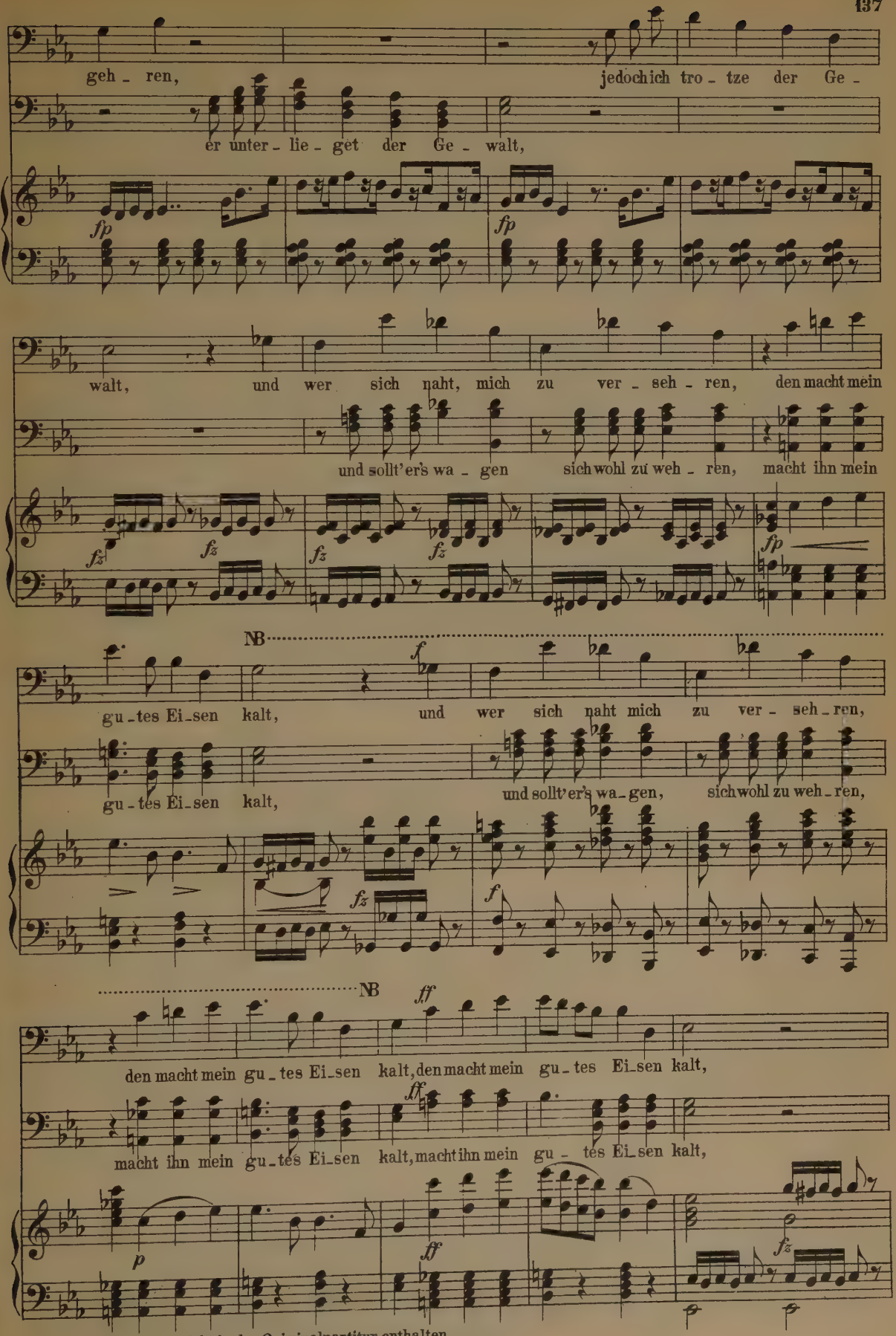
Zeit.

Nach meinem Blu_te sie be_

Die 3 Hirten.

Nach seinem Blut steht mein Be_geh_ren,

Allegro agitato.



NB. Die 5 Takte sind nicht in der Originalpartitur enthalten.

VASCO.

Haut ein, haut ein, und scheuet nicht den Schall.

fz fz fz fz

(Sie hauen mit Beilen nach der Thür.)

JÄGER.

Mein Schwert be - straft den fre - chen Ü - ber - fall.

fz fz

G. Orch.

ff

(Die Thür stürzt mit Geprassel ein.) (Die Räuber prallen zurück.)

Recit.

Halt!

Noch schon' ich

p

VASCO.

PEDRO.

euch, doch knieet nieder Al - le gleich. Ich bin — Gilt gleich. Hör' doch, wie er sich

f fp f

JÄGER.

nennt. Ihr Schurken, bebt, ich bin der Prinz Re - gent.

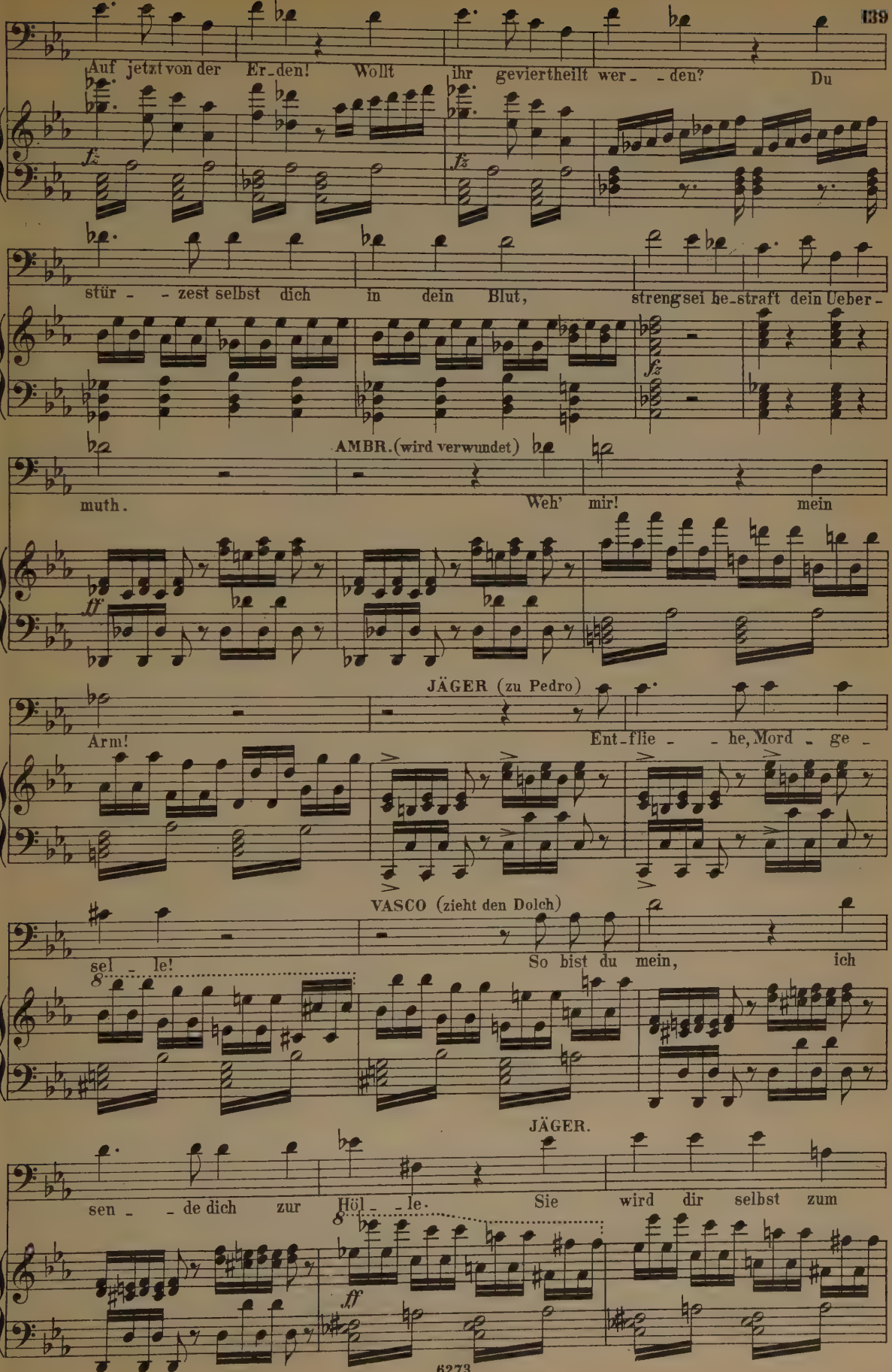
f

ff G. Orch.

VASCO.

Ihr Memmen!

Fl.


Auf jetzt von der Er_den! Wollt ihr geviertheilt wer_ _den? Du
fz
fz
stür_ _zest selbst dich in dein Blut, streng sei he_straft dein Ueber_
fz
AMBR. (wird verwundet)
muth. Weh' mir! mein
ff
JÄGER (zu Pedro)
Arm! Ent_flie_ _he, Mord_ge_
VASCO (zieht den Dolch)
sel_le! So bist du mein, ich
JÄGER.
sen_ _de dich zur Höl_le. Sie wird dir selbst zum
ff

(ringt mit Vasco, entwindet ihm den Dolch, durchbohrt ihn, und schleudert ihn über die Treppe.)

Grab! Mein Arm stürzt

(rafft sein Schwerdt auf und will die Treppe hinab, da kommt Gometz mit Gabriele.)

dich hin - ab.

JÄGER (will nach Gometz hauen) Ha Bube!

Tromp.

GABR. (zu dem Jäger)

JÄGER. GABR.

Lieber Herr! lasst ab! Er ist ein Freund, und Hül-fe na-het schon. Wackre Dirn. Mir

Ob. Fl.

Quart. Pos. Pos.

GOMETZ. JÄGER.

fol-get der Al - ca-de. Auch Eu-re Freunde fol-gen mir. Brav, wackrer Bursch! Du holdes Mädchen,

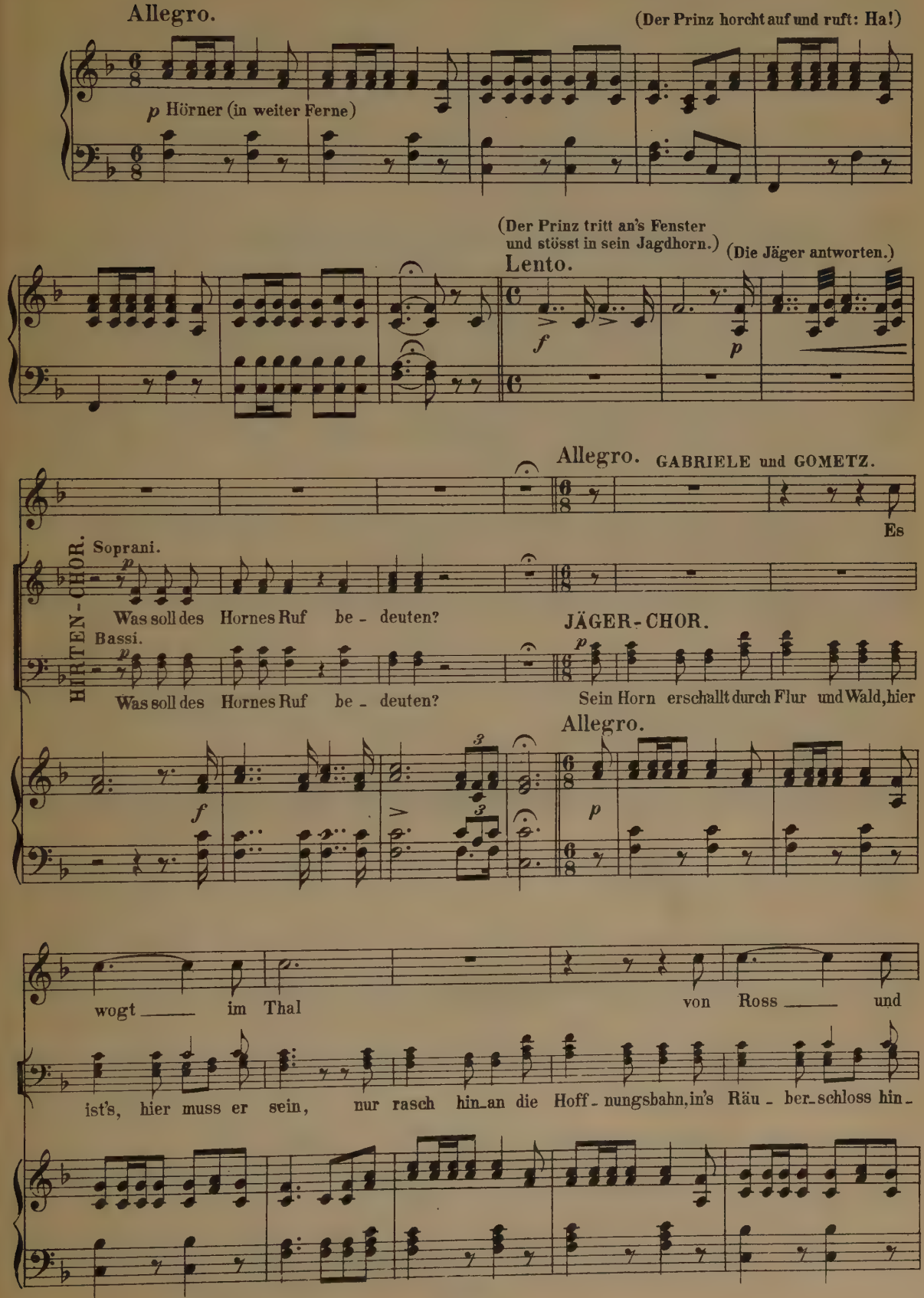
Quart.

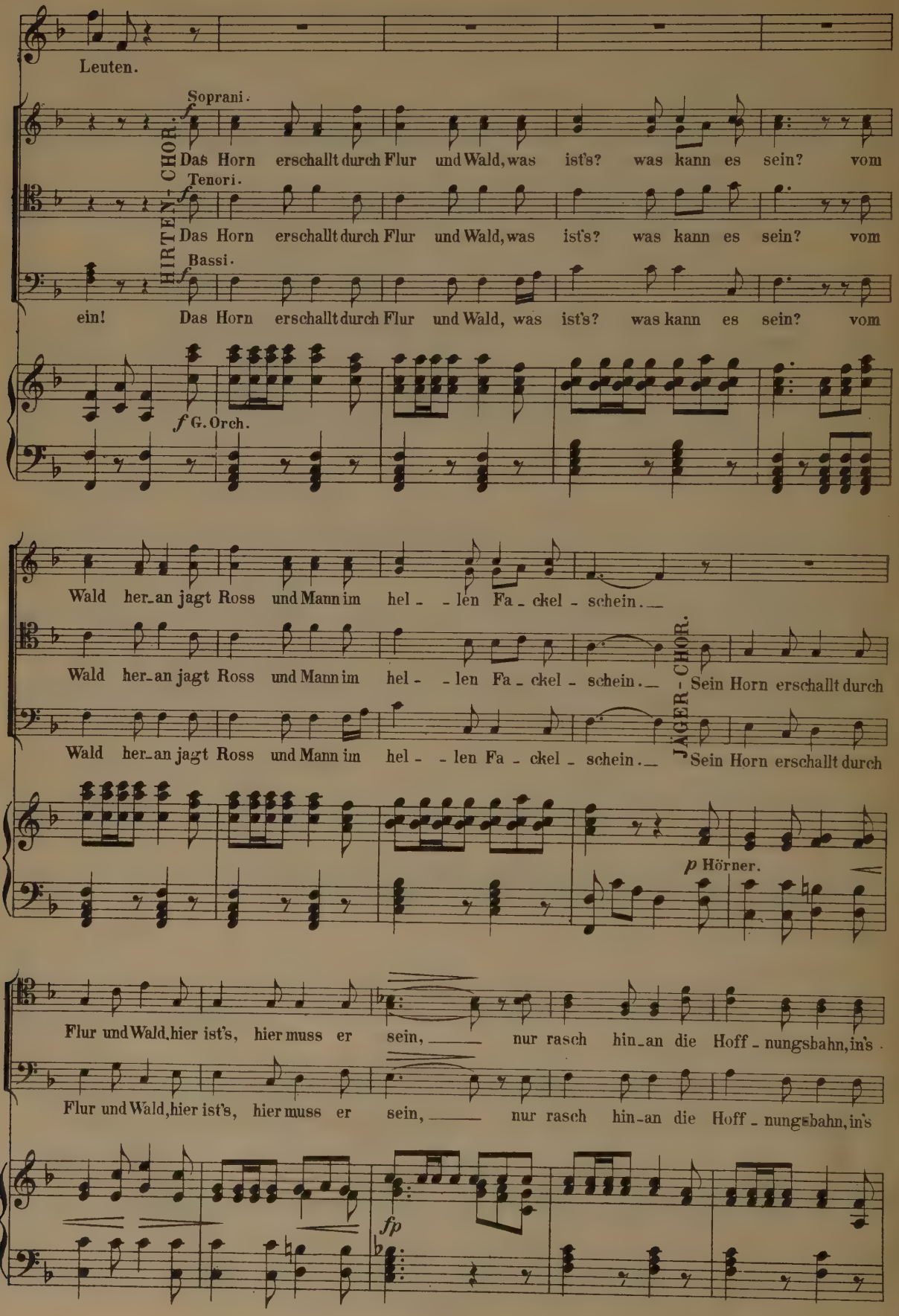
GABR.

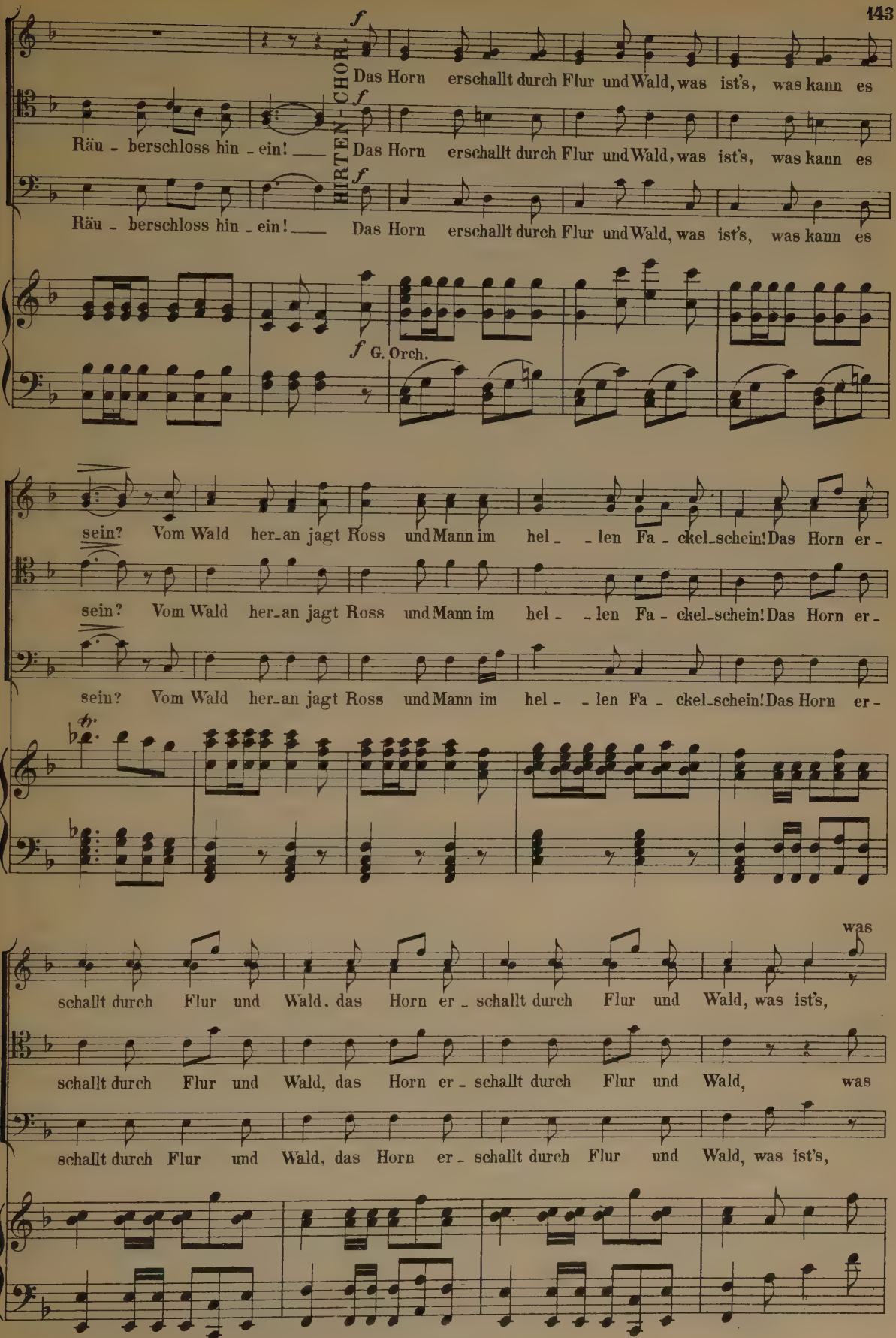
könnt' ich dir ver-gelten! Wollt' Ihr ver-gelten so denkt meiner Bitte!

G. Orch.

Nº 17. CHOR der JÄGER und ENSEMBLE.




Leuten.
HIRTEN-CHOR.
Soprani.
f
Das Horn erschallt durch Flur und Wald, was ist's? was kann es sein? vom
Tenori.
f
Das Horn erschallt durch Flur und Wald, was ist's? was kann es sein? vom
Bassi.
f
ein! Das Horn erschallt durch Flur und Wald, was ist's? was kann es sein? vom
f G. Orch.
Wald her-an jagt Ross und Mann im hel - len Fa - ckel - schein.
Wald her-an jagt Ross und Mann im hel - len Fa - ckel - schein.
JÄGER-CHOR.
Sein Horn erschallt durch
Wald her-an jagt Ross und Mann im hel - len Fa - ckel - schein.
Sein Horn erschallt durch
p Hörner.
Flur und Wald, hier ist's, hier muss er sein, nur rasch hin-an die Hoff - nungsbahn, in's
Flur und Wald, hier ist's, hier muss er sein, nur rasch hin-an die Hoff - nungsbahn, in's
fp


HIRTEN-CHOR.
f
Das Horn erschallt durch Flur und Wald, was ist's, was kann es
Räu - berschloss hin - ein! ___ Das Horn erschallt durch Flur und Wald, was ist's, was kann es
Räu - berschloss hin - ein! ___ Das Horn erschallt durch Flur und Wald, was ist's, was kann es
f G. Orch.
sein? Vom Wald her-an jagt Ross und Mann im hel - - len Fa - ckel-schein! Das Horn er -
sein? Vom Wald her-an jagt Ross und Mann im hel - - len Fa - ckel-schein! Das Horn er -
sein? Vom Wald her-an jagt Ross und Mann im hel - - len Fa - ckel-schein! Das Horn er -
tr
was
schallt durch Flur und Wald, das Horn er - schallt durch Flur und Wald, was ist's,
schallt durch Flur und Wald, das Horn er - schallt durch Flur und Wald, was
schallt durch Flur und Wald, das Horn er - schallt durch Flur und Wald, was ist's,

kann, was kann, was kann

was kann ge_schehn, was kann ge - - schehn? Vom Wald her - an jagt Ross und

ist's, was kann ge_schehn, kann ge_schehn, ge - - schehn? Vom Wald her - an jagt Ross und

was kann ge_schehn, was kann ge - - schehn? Vom Wald her - an jagt Ross und

fz *fz*

im hel_len Fa - - - - ckelschein, im

Mann, vom Wald her - an jagt Ross und Mann, und Mann im hel - len Schein, im

Mann, vom Wald her - an jagt Ross und Mann, im hel_len Fa - ckel_schein, hel_len

Mann, vom Wald her - an jagt Ross und Mann, und Mann im Fa - ckel_schein, im

Die Hirten.

Fa - - ckel - - schein, jagt Ross und Mann im hel_len, hel_len

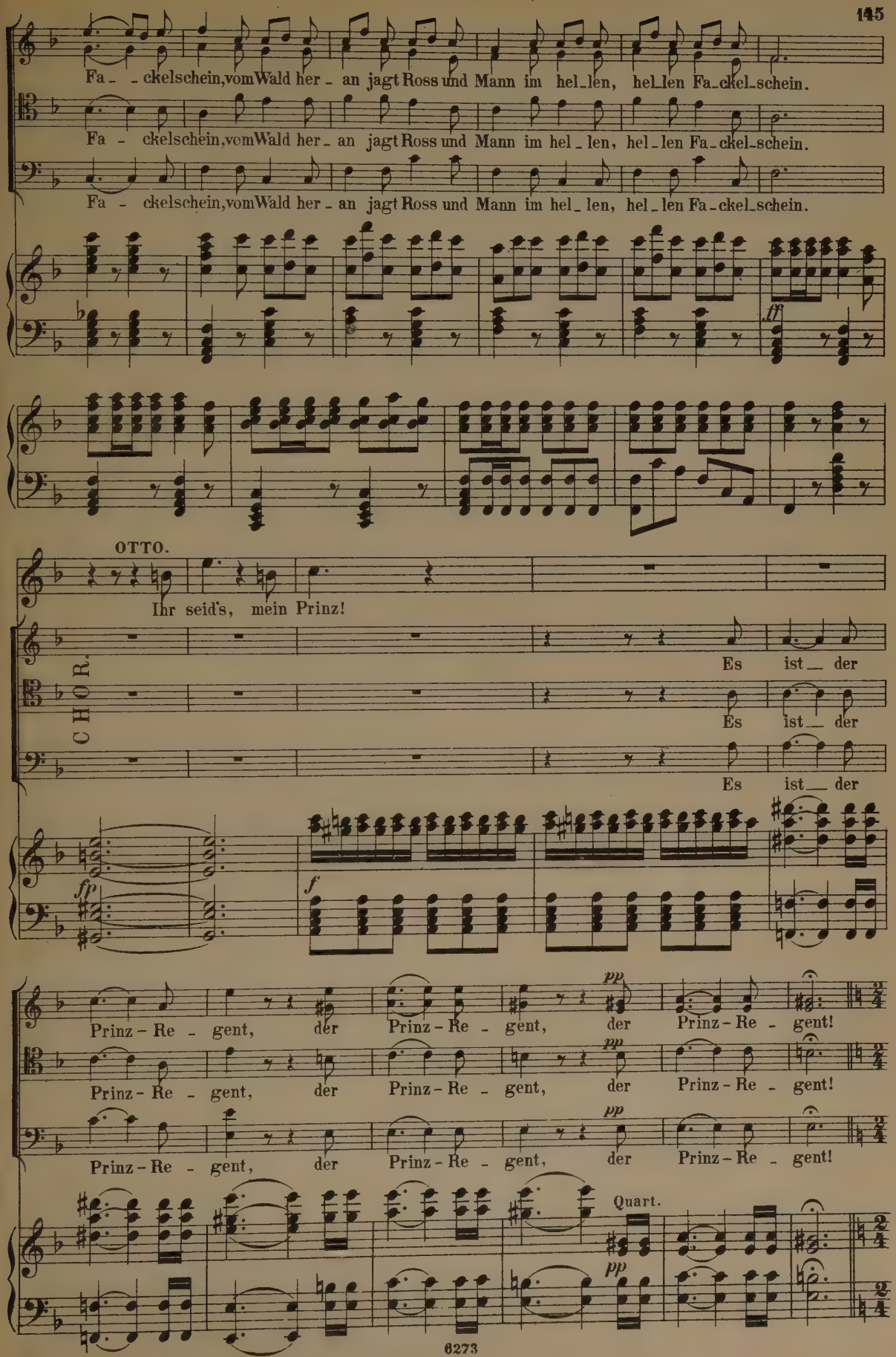
Die Jäger.

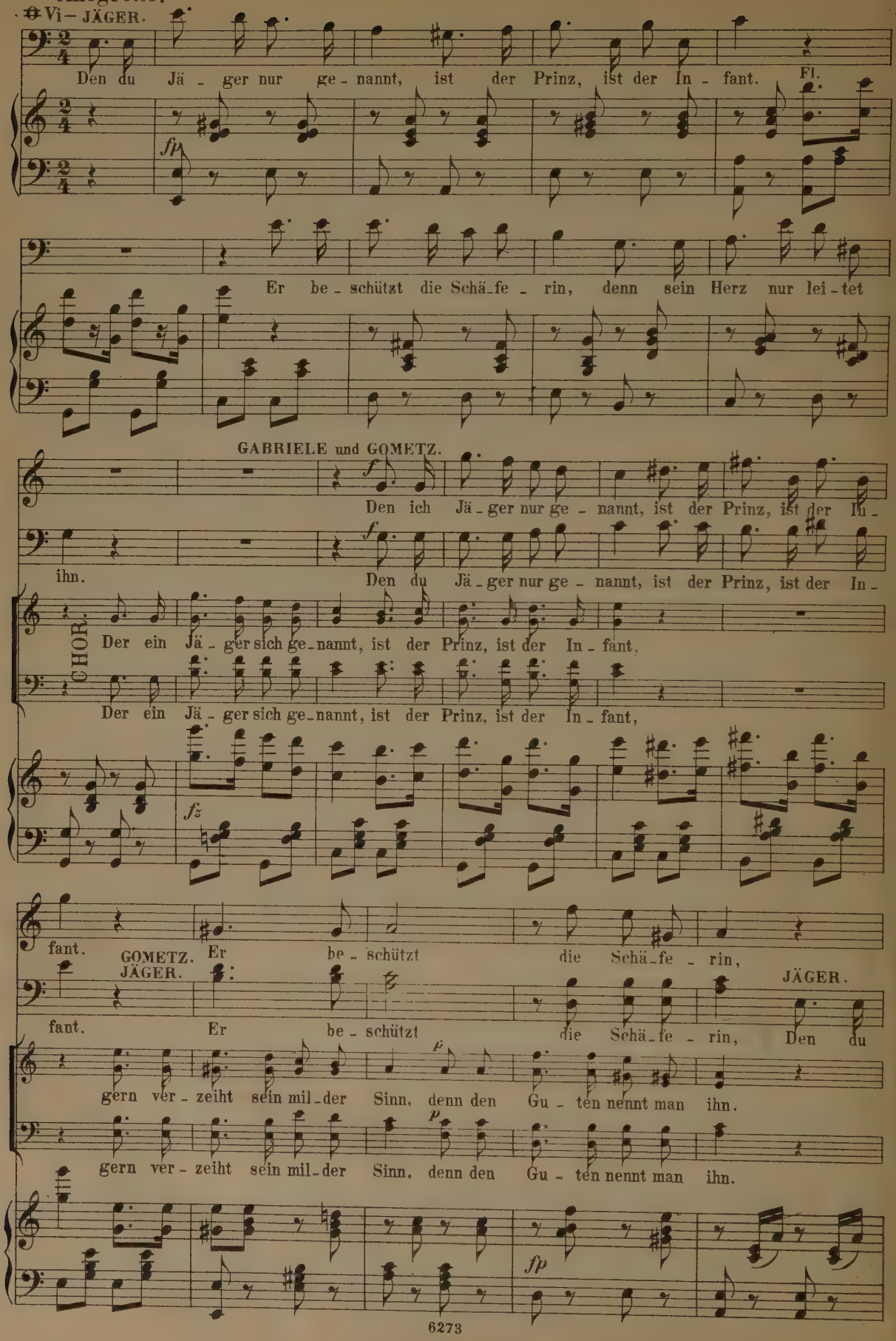
Fa - - ckel - - schein, nur frisch hin - an im hel_len, hel_len

ff

Fa - - ckel - - schein, jagt Ross und Mann im hel_len, hel_len

ff


Fa - ckelschein, vom Wald her - an jagt Ross und Mann im hel - len, hel - len Fa - ckel - schein.
Fa - ckelschein, vom Wald her - an jagt Ross und Mann im hel - len, hel - len Fa - ckel - schein.
Fa - ckelschein, vom Wald her - an jagt Ross und Mann im hel - len, hel - len Fa - ckel - schein.
ff
OTTO.
Ihr seid's, mein Prinz!
CHOR.
Es ist der
Es ist der
Es ist der
fp
f
pp
Prinz - Re - gent, der Prinz - Re - gent, der Prinz - Re - gent!
Prinz - Re - gent, der Prinz - Re - gent, der Prinz - Re - gent!
Prinz - Re - gent, der Prinz - Re - gent, der Prinz - Re - gent!
Quart.
pp


Allegretto.
Vi – JÄGER.
Den du Jä – ger nur ge – nannt, ist der Prinz, ist der In – fant.
Fl.
fp
Er be – schützt die Schä – fe – rin, denn sein Herz nur lei – tet
GABRIELE und GOMETZ.
Den ich Jä – ger nur ge – nannt, ist der Prinz, ist der In –
ihn.
Den du Jä – ger nur ge – nannt, ist der Prinz, ist der In –
CHOR.
Der ein Jä – ger sich ge – nannt, ist der Prinz, ist der In – fant,
Der ein Jä – ger sich ge – nannt, ist der Prinz, ist der In – fant,
fz
fant.
GOMETZ. Er be – schützt die Schä – fe – rin,
JÄGER.
JÄGER.
fant. Er be – schützt die Schä – fe – rin, Den du
p
gern ver – zeiht sein mil – der Sinn, denn den Gu – ten nennt man ihn.
p
gern ver – zeiht sein mil – der Sinn, denn den Gu – ten nennt man ihn.
fp

GABRIELE. *fz* Beide. *ff*

den ich Jä - ger nur ge - nannt, den ich Jä - ger nur ge -

fp *ff*

Jä - ger nur ge - nannt, den du Jä - ger nur ge -

ff

Der sich Jä - ger nur ge -

ff

Der sich Jä - ger nur ge -

fp *fp* *ff*

GABRIELE.

nannt, ist der Prinz, ist der In - - fant, den ich Jä - ger nur ge - nannt,

nannt, ist der Prinz, ist der In - - fant, den du

nannt, ist der Prinz, ist der In - - fant,

nannt, ist der Prinz, ist der In - - fant,

fp

Beide. *ff*

den ich Jä - ger nur ge - nannt, ist der Prinz, ist der In - -

ff

Jä - ger nur ge - nannt, den du Jä - ger nur ge - nannt, ist der Prinz, ist der In - -

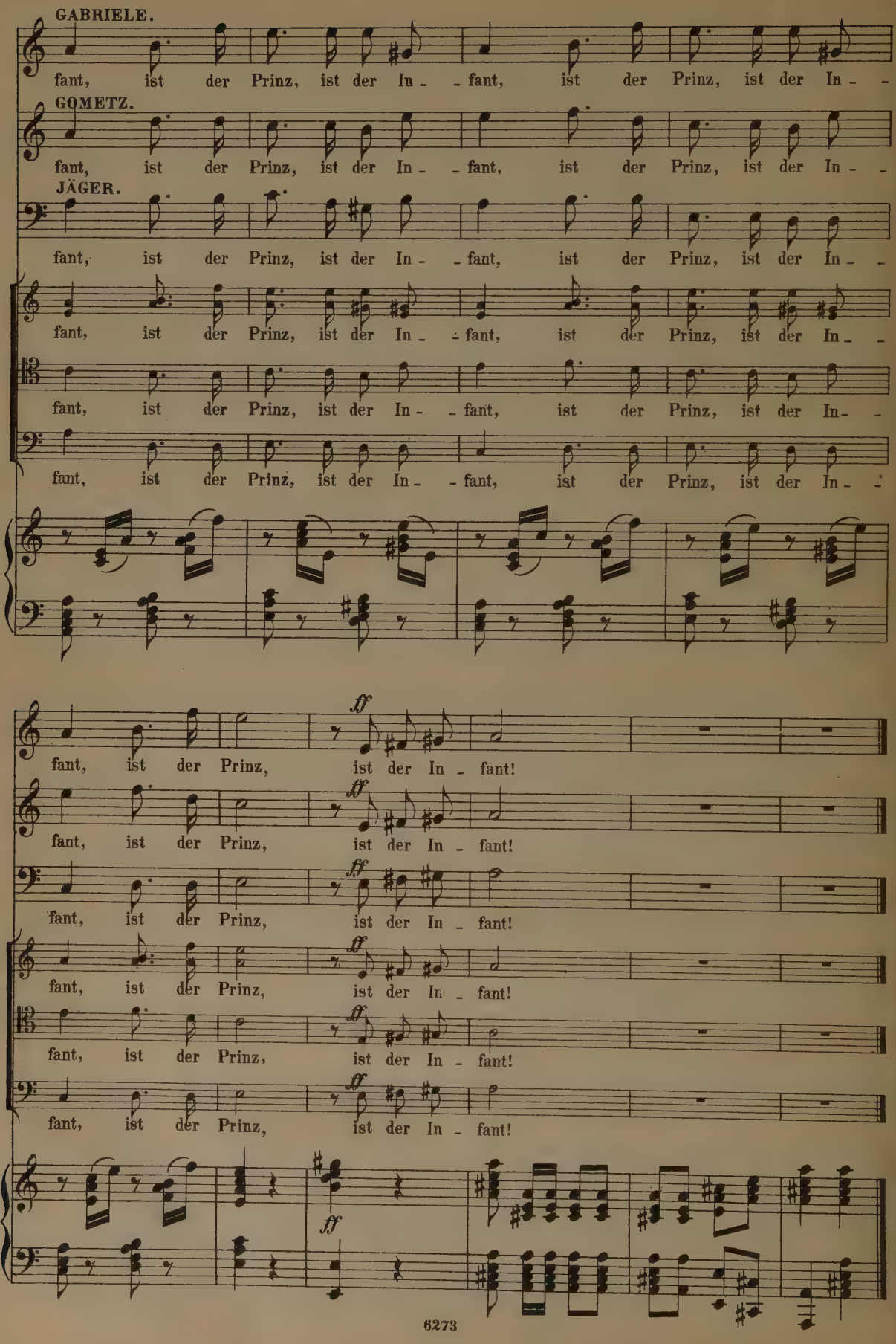
ff

der sich Jä - ger nur ge - nannt, ist der Prinz, ist der In - -

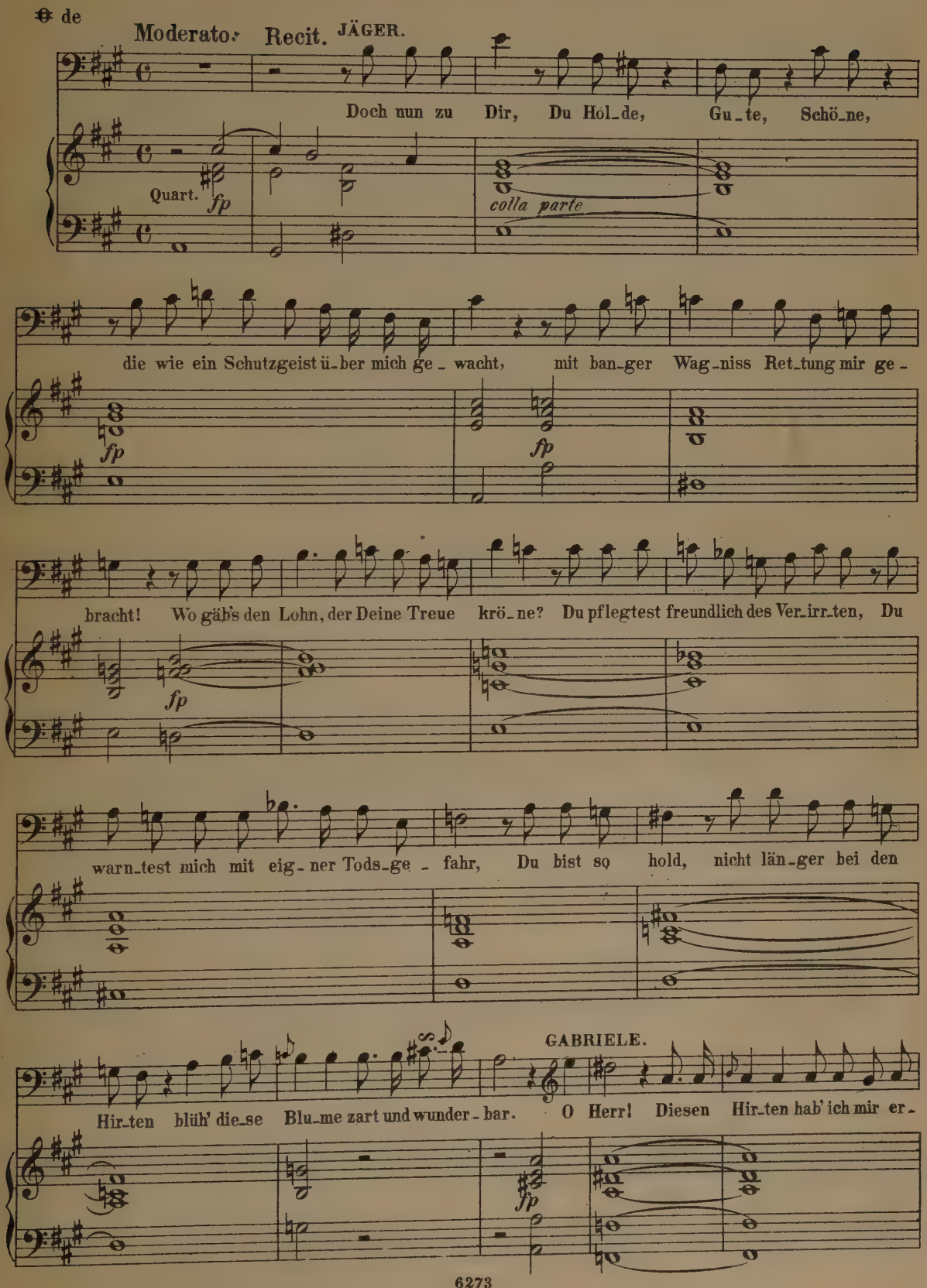
ff

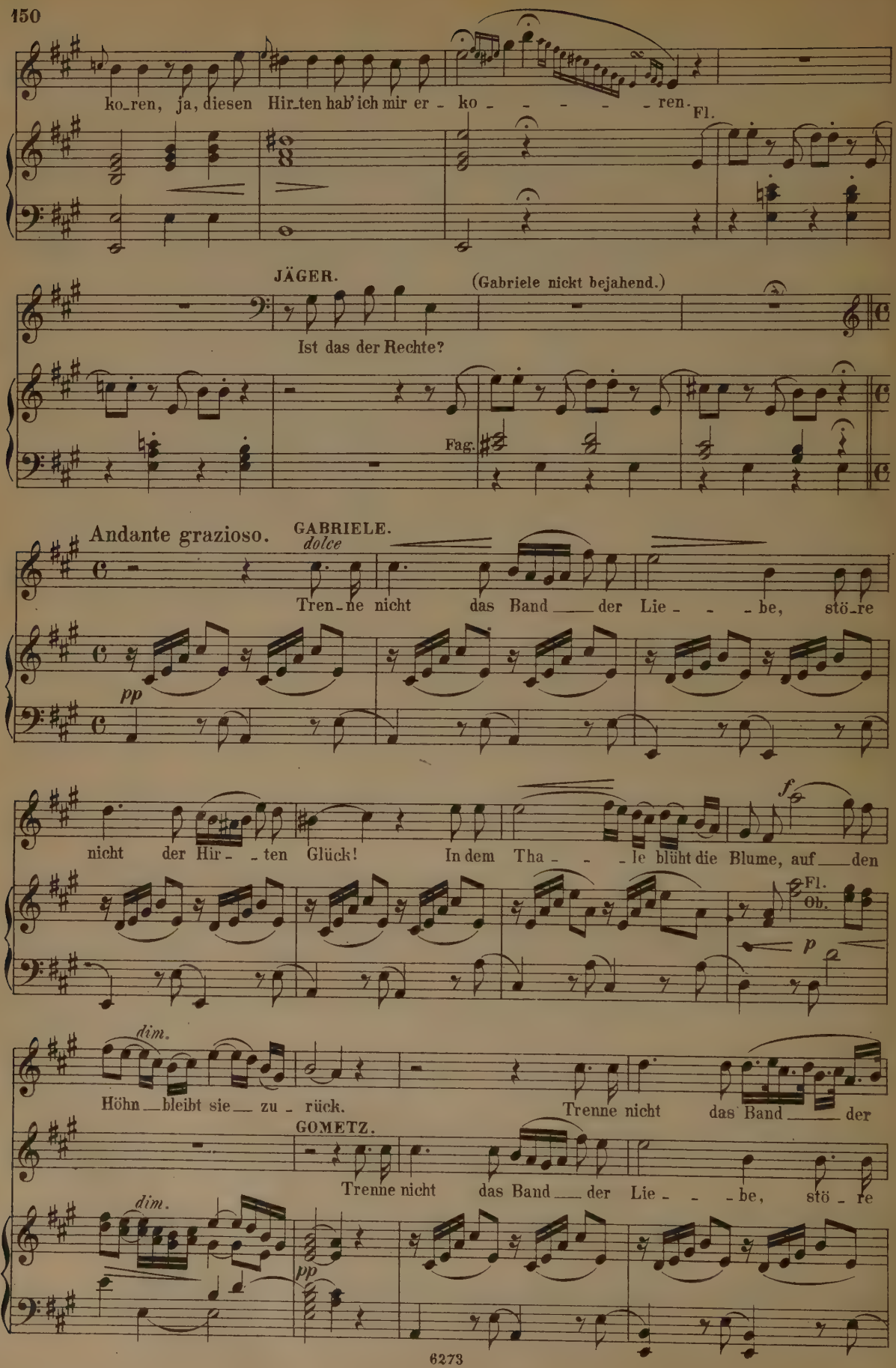
der sich Jä - ger nur ge - nannt, ist der Prinz, ist der In - -

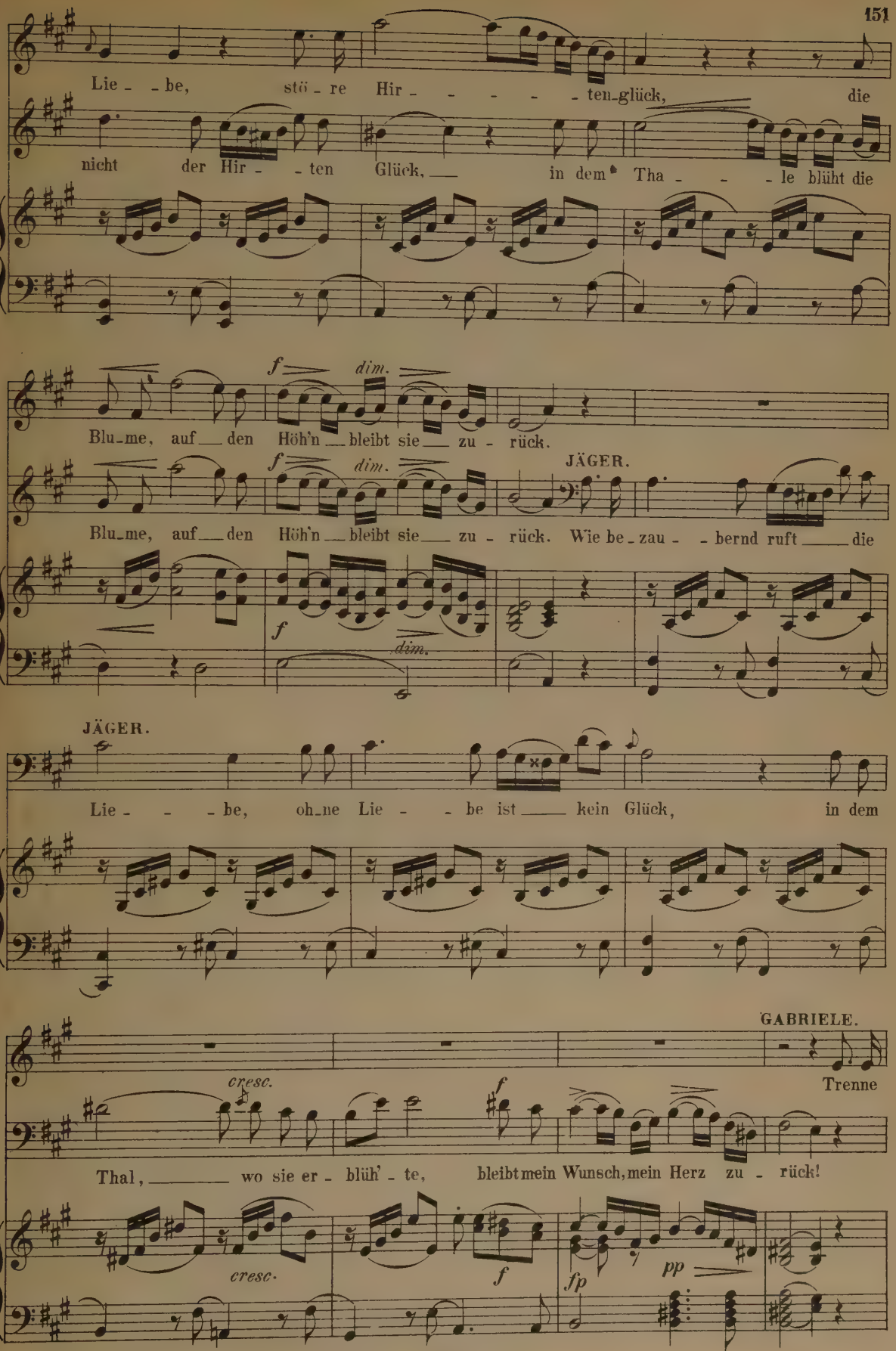
fp *cresc.* *ff*

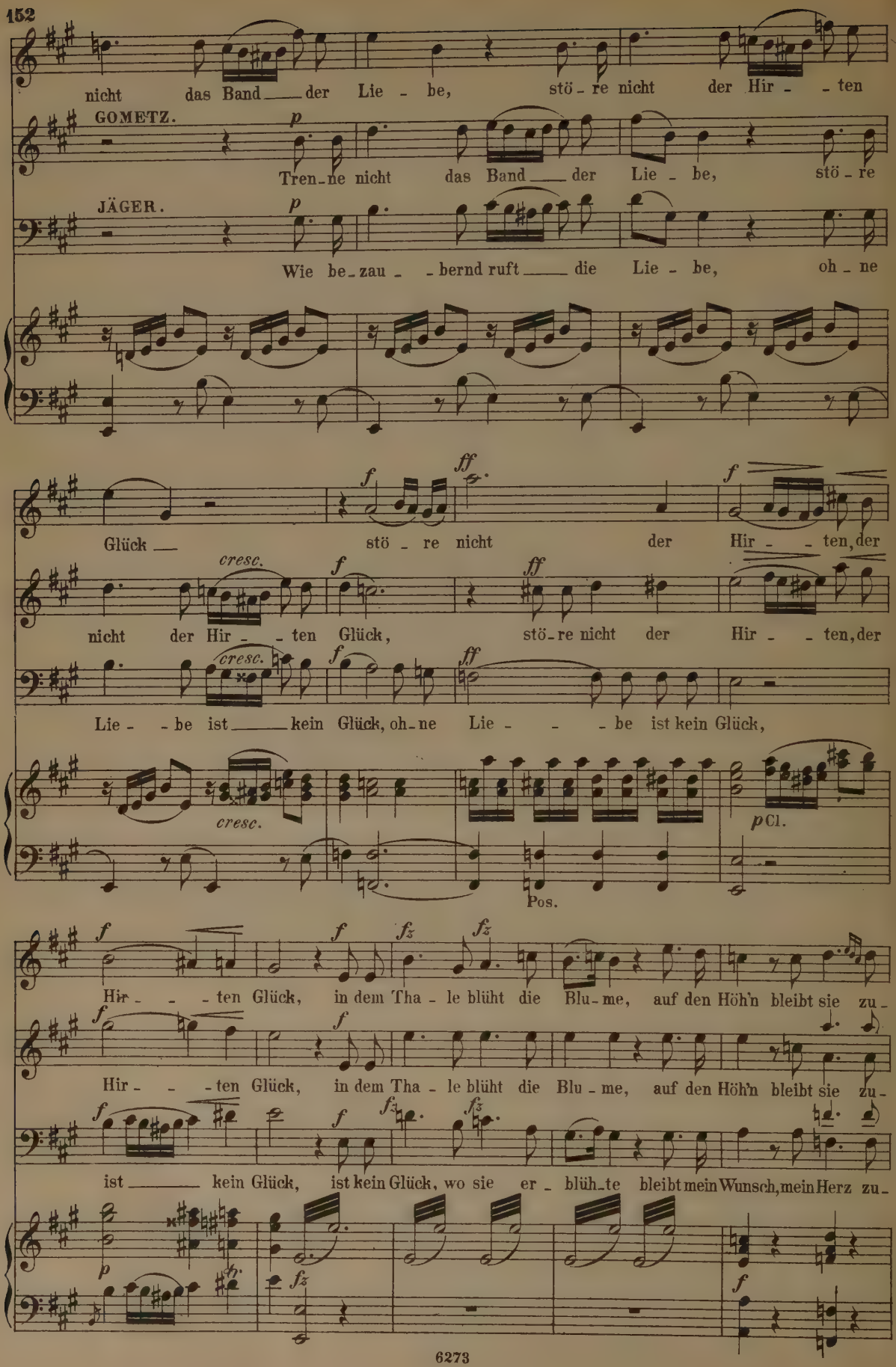

GABRIELE.
fant, ist der Prinz, ist der In - - fant, ist der Prinz, ist der In - -
GOMETZ.
fant, ist der Prinz, ist der In - - fant, ist der Prinz, ist der In - -
JÄGER.
fant, ist der Prinz, ist der In - - fant, ist der Prinz, ist der In - -
fant, ist der Prinz, ist der In - - fant, ist der Prinz, ist der In - -
fant, ist der Prinz, ist der In - - fant, ist der Prinz, ist der In - -
fant, ist der Prinz, ist der In - - fant, ist der Prinz, ist der In - -
ff
fant, ist der Prinz, ist der In - fant!
fant, ist der Prinz, ist der In - fant!
fant, ist der Prinz, ist der In - fant!
fant, ist der Prinz, ist der In - fant!
fant, ist der Prinz, ist der In - fant!
fant, ist der Prinz, ist der In - fant!
ff
ff

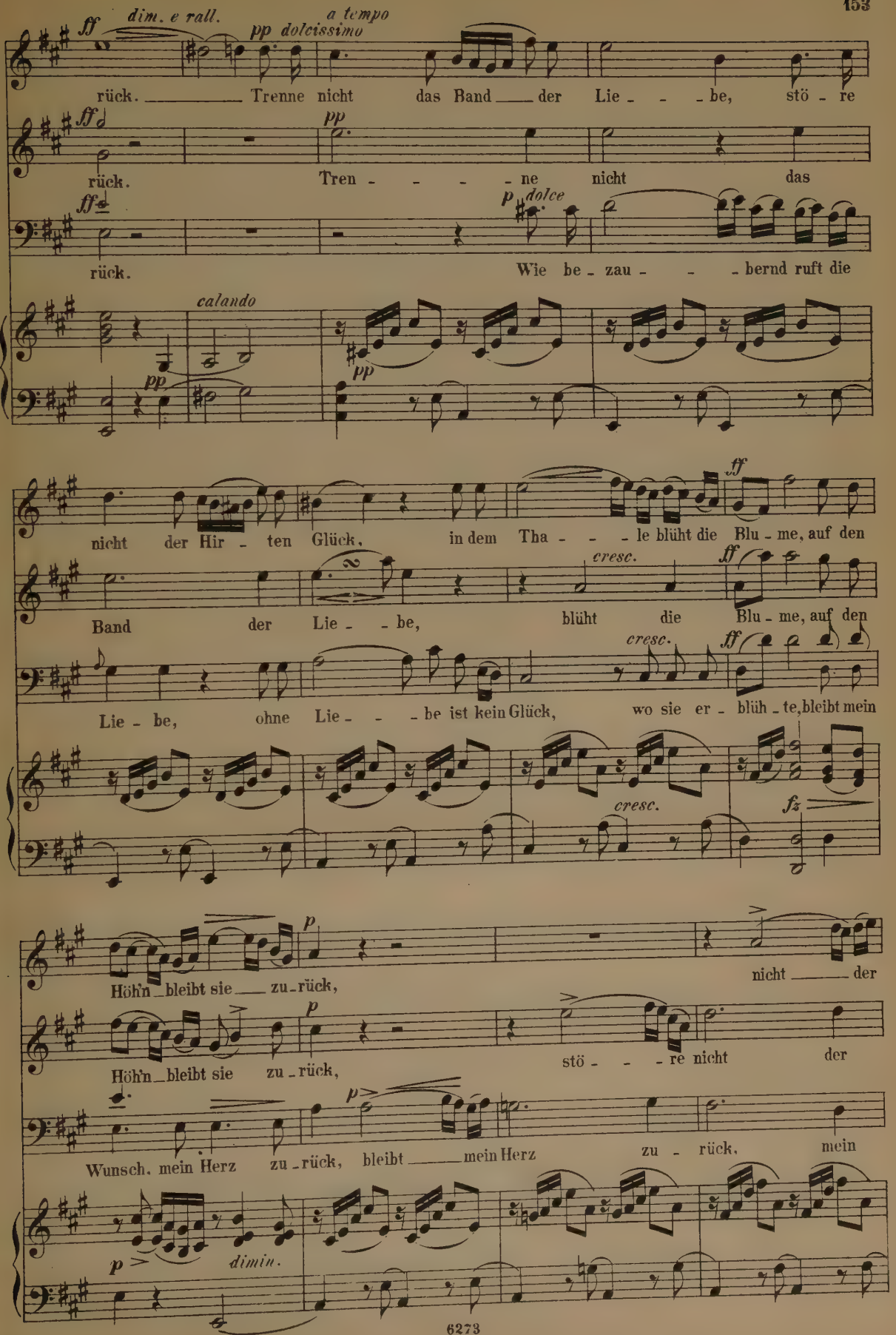
Nº 18. TERZETT und CHOR-FINALE.

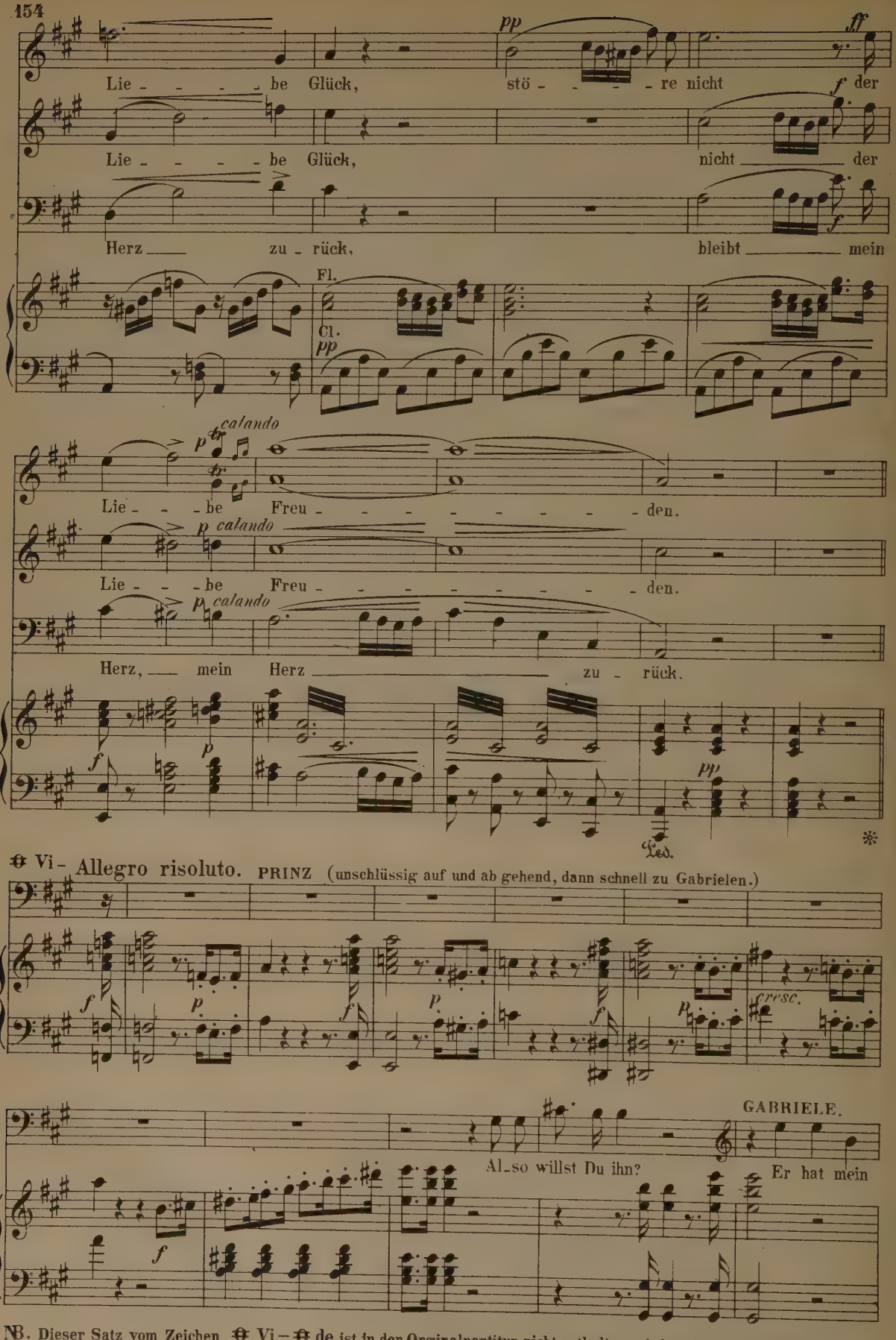



ko_ren, ja, diesen Hir_ten hab' ich mir er - ko - - - - - ren.
Fl.
JÄGER.
(Gabriele nickt bejahend.)
Ist das der Rechte?
Fag.
Andante grazioso.
GABRIELE.
dolce
Tren_ne nicht das Band der Lie - - - be, stö_re
pp
nicht der Hir - _ten Glück! In dem Tha - - - le blüht die Blume, auf den
f
Fl.
Ob.
p
dim.
Höhn bleibt sie zu - rück.
Trenne nicht das Band der
GOMETZ.
Trenne nicht das Band der Lie - - - be, stö - re
dim.
pp

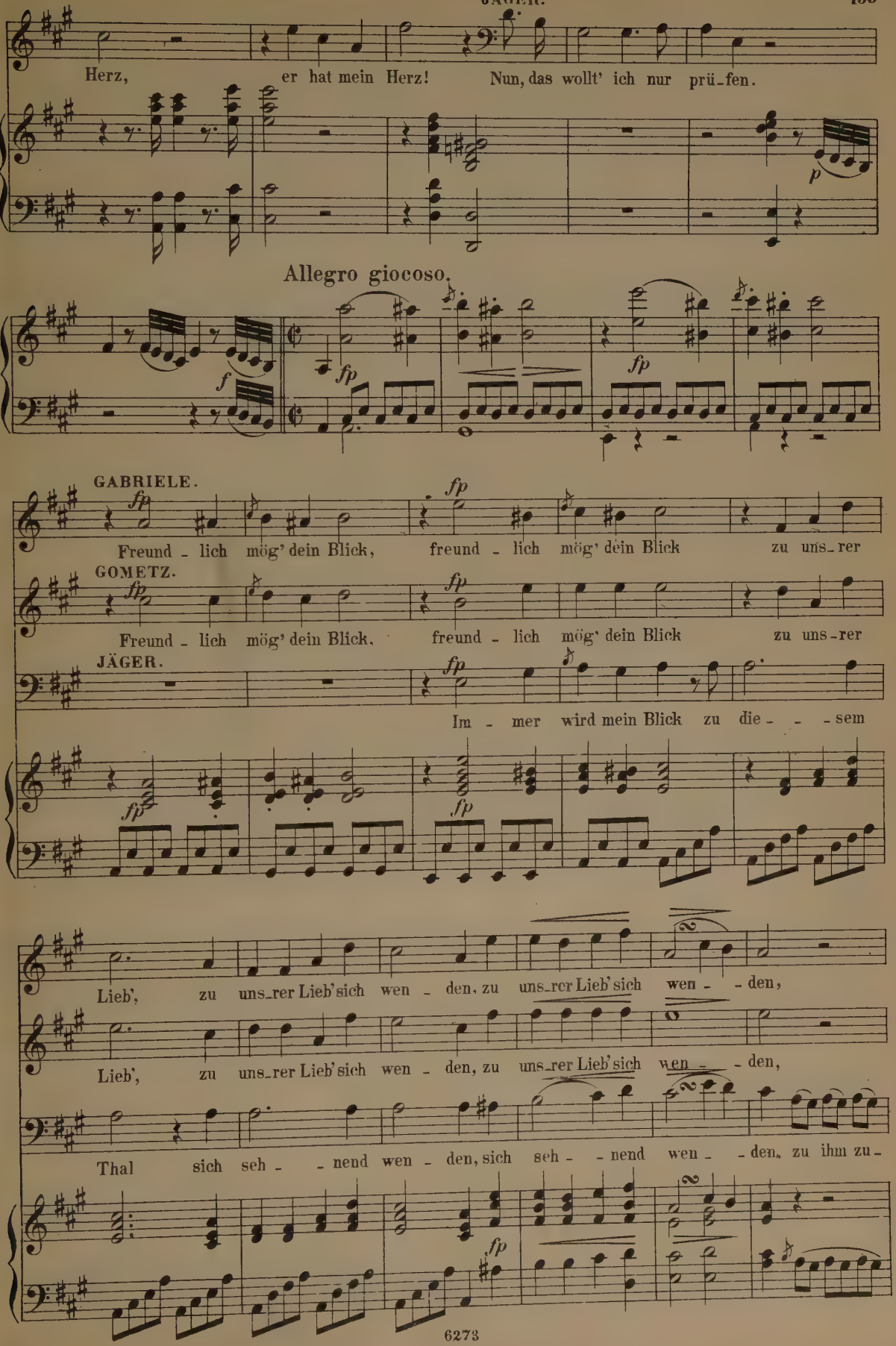

Lie - be, stö - re Hir - ten - glück, die
nicht der Hir - ten Glück, in dem Tha - le blüht die
f dim.
Blu - me, auf den Höh'n bleibt sie zu - rück.
JÄGER.
Blu - me, auf den Höh'n bleibt sie zu - rück. Wie be - zau - bernd ruft die
JÄGER.
Lie - be, oh - ne Lie - be ist kein Glück, in dem
GABRIELE.
cresc.
Trenne
Thal, wo sie er - blüh' - te, bleibt mein Wunsch, mein Herz zu - rück!
pp

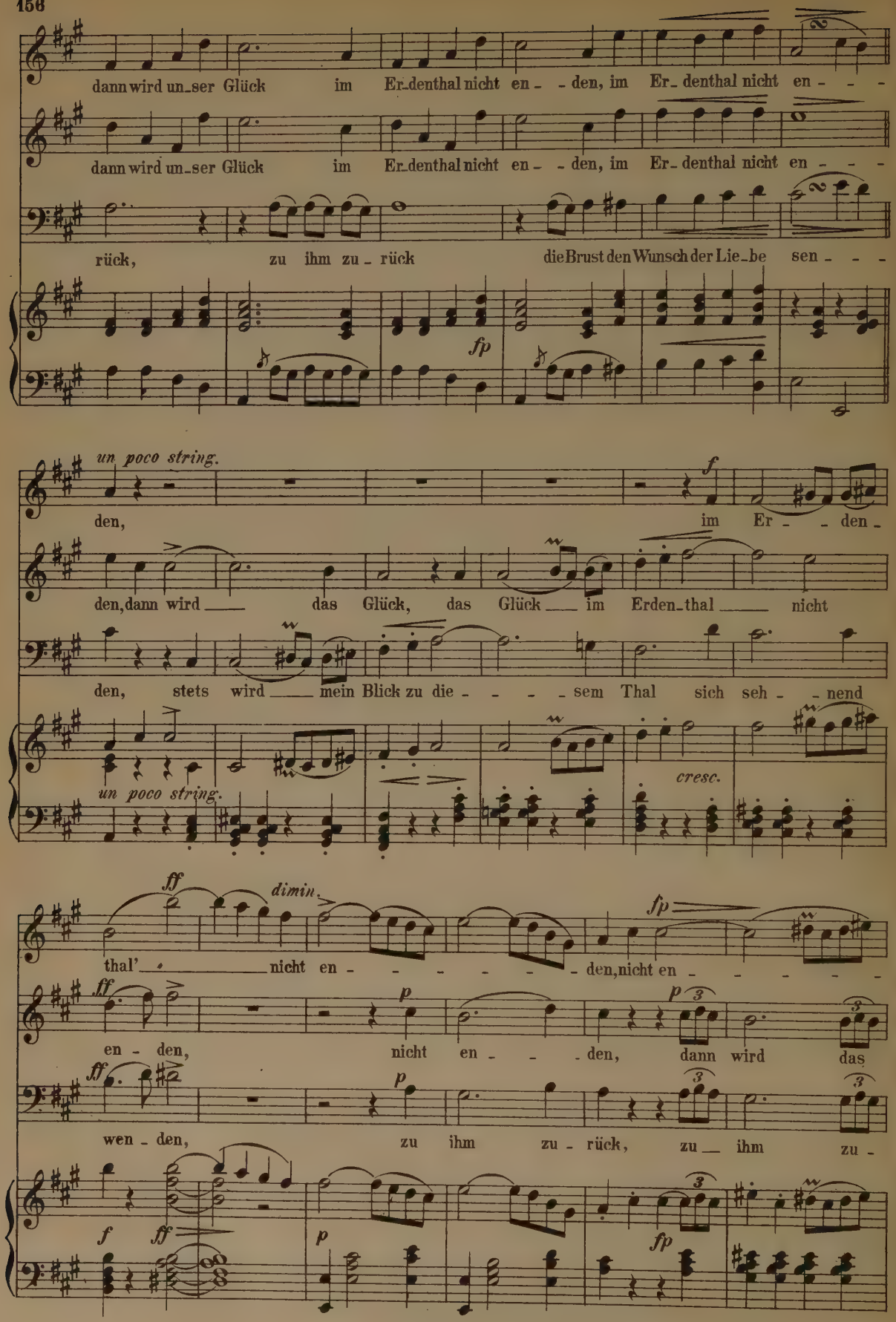

nicht das Band der Lie - be, stö - re nicht der Hir - - ten
GOMETZ.
Tren - ne nicht das Band der Lie - be, stö - re
JÄGER.
Wie be - zau - - bernd ruft die Lie - be, oh - ne
Glück stö - re nicht der Hir - - ten, der
nicht der Hir - - ten Glück, stö - re nicht der Hir - - ten, der
Lie - - be ist kein Glück, oh - ne Lie - - - be ist kein Glück,
Cl.
Pos.
Hir - - - ten Glück, in dem Tha - le blüht die Blu - me, auf den Höh'n bleibt sie zu -
Hir - - - ten Glück, in dem Tha - le blüht die Blu - me, auf den Höh'n bleibt sie zu -
ist kein Glück, ist kein Glück, wo sie er - blüh - te bleibt mein Wunsch, mein Herz zu -

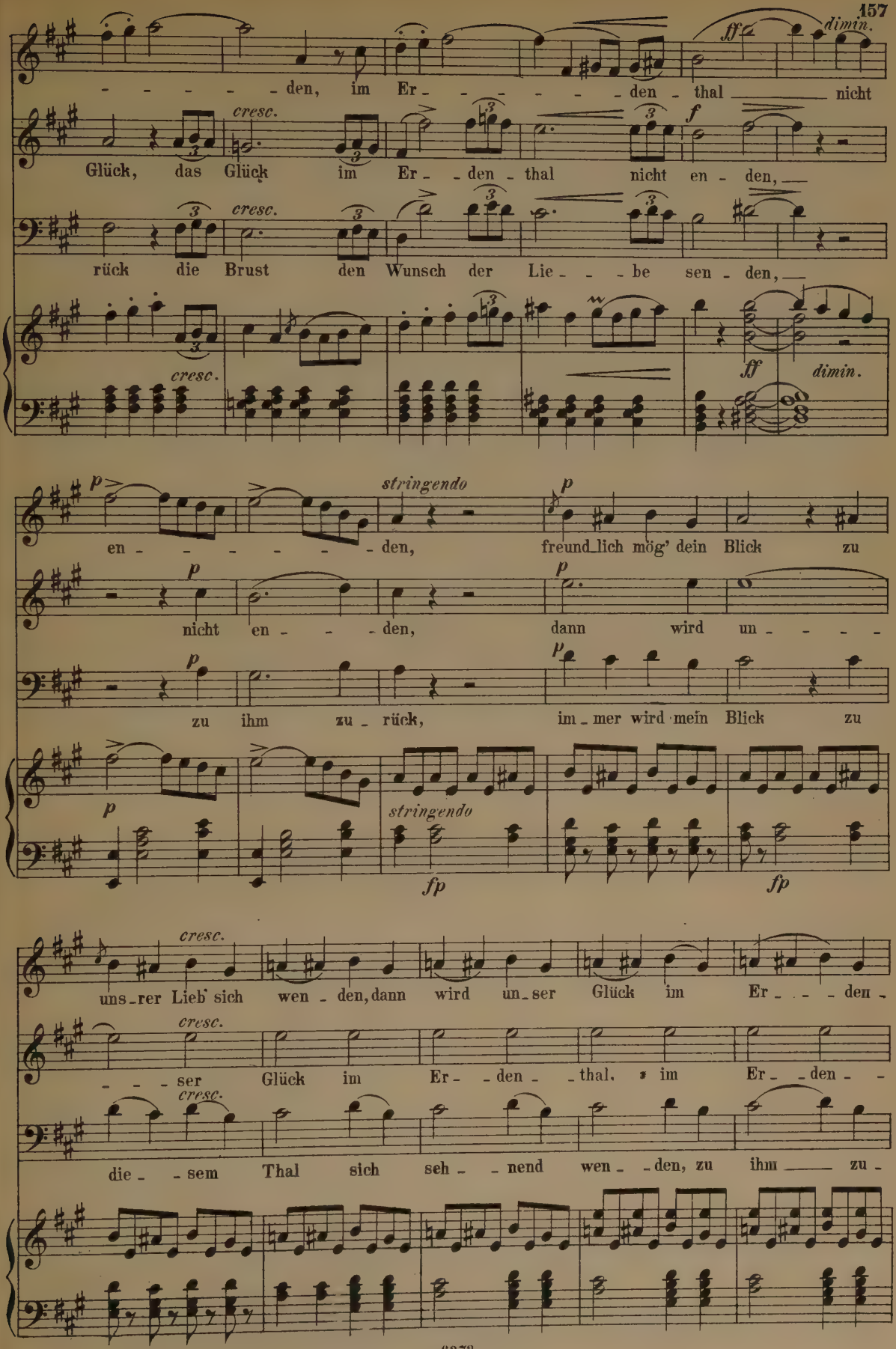

ff dim. e rall.
pp dolcissimo
a tempo
rück. Trenne nicht das Band der Lie - be, stö - re
ff
pp
rück. Tren - ne nicht das
ff
p dolce
rück. Wie be - zau - bernd ruft die
calando
pp
pp
nicht der Hir - ten Glück, in dem Tha - le blüht die Blu - me, auf den
ff
Band der Lie - be, blüht die Blu - me, auf den
cresc.
ff
Lie - be, ohne Lie - be ist kein Glück, wo sie er - blüh - te, bleibt mein
cresc.
fz
Höh'n bleibt sie zu - rück,
p
nicht der
Höh'n bleibt sie zu - rück,
p
stö - re nicht der
Wunsch, mein Herz zu - rück, bleibt mein Herz zu - rück, mein
p
p
dimin.

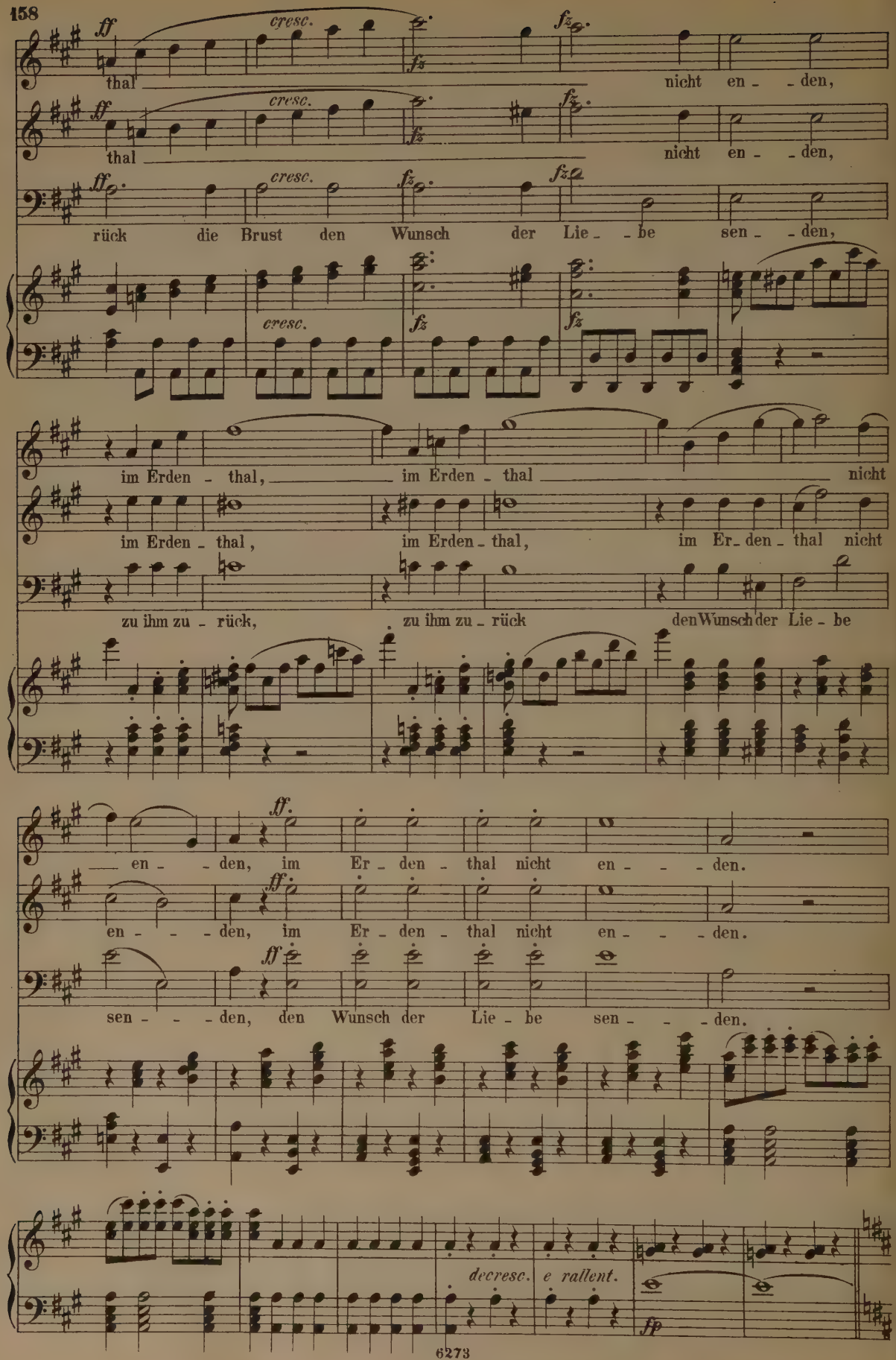


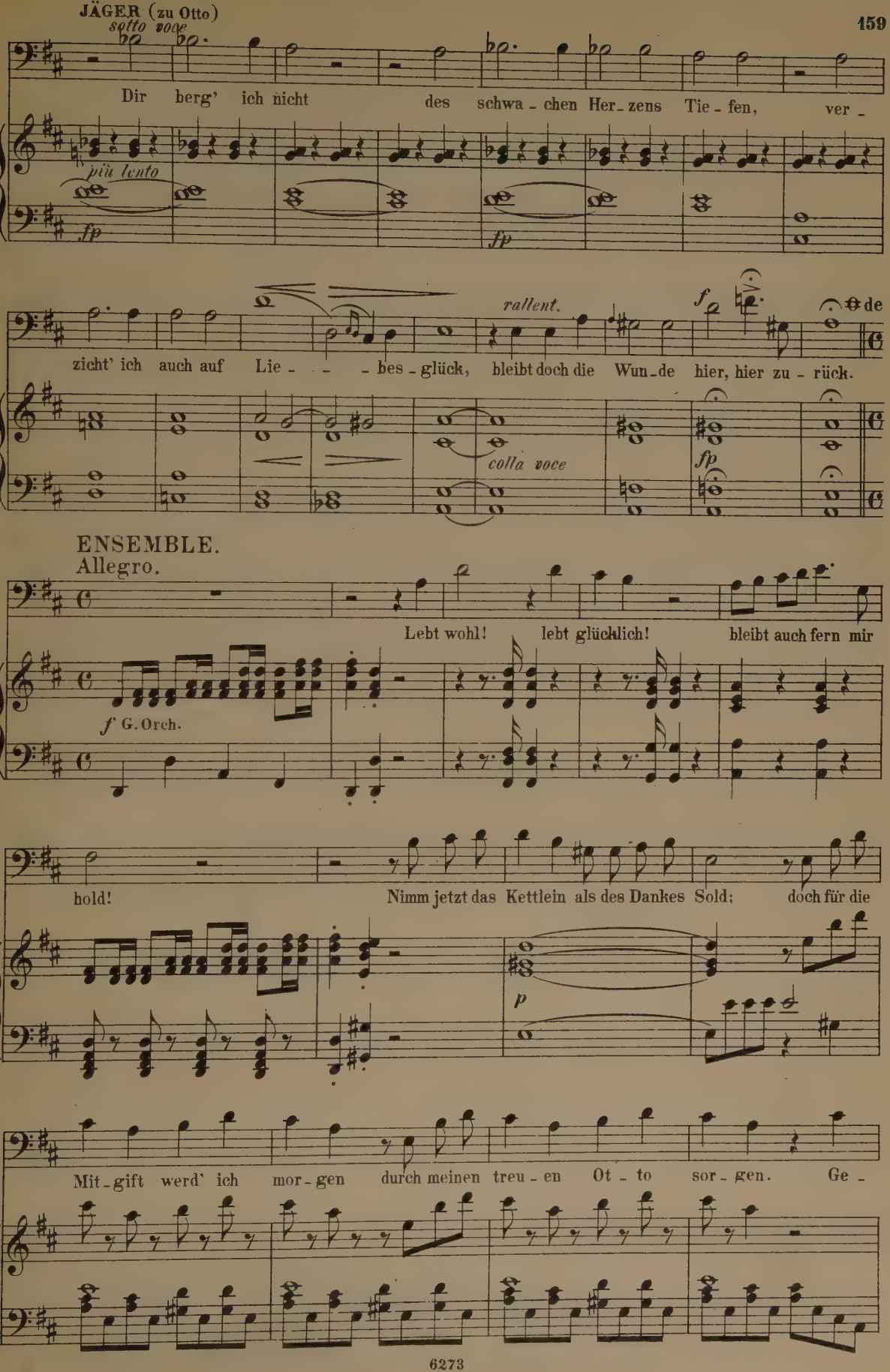
NB. Dieser Satz vom Zeichen Vi – de ist in der Orginalpartitur nicht enthalten, wird auch immer weggelassen.


Herz, er hat mein Herz! Nun, das wollt' ich nur prü-fen.
Allegro giocoso.
GABRIELE.
Freund-lich mög' dein Blick, freund-lich mög' dein Blick zu uns-rer
GOMETZ.
Freund-lich mög' dein Blick, freund-lich mög' dein Blick zu uns-rer
JÄGER.
Im-mer wird mein Blick zu die- -sem
Lieb', zu uns-rer Lieb' sich wen-den, zu uns-rer Lieb' sich wen- -den,
Lieb', zu uns-rer Lieb' sich wen-den, zu uns-rer Lieb' sich wen- -den,
Thal sich seh- -nend wen-den, sich seh- -nend wen- -den, zu ihm zu-


dann wird un_ser Glück im Er_denthal nicht en_ _den, im Er_denthal nicht en_ _ _
dann wird un_ser Glück im Er_denthal nicht en_ _den, im Er_denthal nicht en_ _ _
rück, zu ihm zu_rück die Brust den Wunsch der Lie_be sen_ _ _
fp
un poco string.
den, im Er_ _den_
den, dann wird das Glück, das Glück im Erden_thal nicht
den, stets wird mein Blick zu die_ _ _sem Thal sich seh_ _nend
un poco string.
cresc.
ff
dimin.
fp
thal' nicht en_ _ _ _ _den, nicht en_ _ _ _ _
ff
p
p
en_den, nicht en_ _den, dann wird das
ff
p
wen_den, zu ihm zu_rück, zu ihm zu_
f
ff
p
fp


den, im Er den thal nicht
ff dimin.
cresc.
f
Glück, das Glück im Er den thal nicht en den,
cresc.
rück die Brust den Wunsch der Lie be sen den,
cresc.
ff dimin.
p
stringendo
p
en den, freund lich mög' dein Blick zu
p
p
nicht en den, dann wird un
p
zu ihm zu rück, im mer wird mein Blick zu
p
stringendo
fp
fp
cresc.
uns rer Lieb sich wen den, dann wird un ser Glück im Er den
cresc.
ser Glück im Er den thal. im Er den
cresc.
die sem Thal sich seh nend wen den, zu ihm zu


ff
cresc.
fz
thal
nicht en - den,
rück die Brust den Wunsch der Lie - be sen - den,
im Erden - thal,
im Erden - thal nicht
zu ihm zu - rück,
den Wunsch der Lie - be
en - den, im Er - den - thal nicht en - den.
sen - den, den Wunsch der Lie - be sen - den.
decresc. e rallent.
fp


JÄGER (zu Otto)
sotto voce
Dir berg' ich nicht des schwa - chen Her - zens Tie - fen, ver -
più lento
fp
fp
rallent.
f
de
zicht' ich auch auf Lie - - - bes - glück, bleibt doch die Wun - de hier, hier zu - rück.
colla voce
fp
ENSEMBLE.
Allegro.
Lebt wohl! lebt glücklich! bleibt auch fern mir
f G. Orch.
hold! Nimm jetzt das Kettlein als des Dankes Sold; doch für die
p
Mit - gift werd' ich mor - gen durch meinen treu - en Ot - to sor - gen. Ge -

den - - ket mein, nur die - ses sei mein Theil, ge - - den - - ket

Fl.

mein, nur die - ses sei — mein Theil!

GABRIELE.

O ed - ler

ritard.

a tempo

Tromp.

Prinz.

TUTTI.

CHOR.

Heil Habsburgs Enkeln! Heil! Heil Habsburgs Enkeln, Heil, Heil,

Heil Habsburgs Enkeln! Heil! Heil Habsburgs Enkeln, Heil, Heil,

Heil Habsburgs Enkeln! Heil! Heil Habsburgs Enkeln, Heil, Heil,

G. Orch.

JÄGER.

Nun fort, mein Freund! Die Pfer - de vor! Doch denk' ich oft zu -

Heil, Heil, Heil!

Heil, Heil, Heil!

Heil, Heil, Heil!

Hörner.

rück, dem Hir_ten eint, was ich ver_lor, sein freund_li_ches Ge_

Fag. Quart.

schick, sein freund_li_ches Ge_schick.

TUTTI.

CHOR. Des Fürsten Wort, des

Des Fürsten Wort, des

Des Fürsten Wort, des

Harm. Hörn. Holz. Blech.

Fürsten Hand streut mild den Se_gen aus, und immerfort ge_

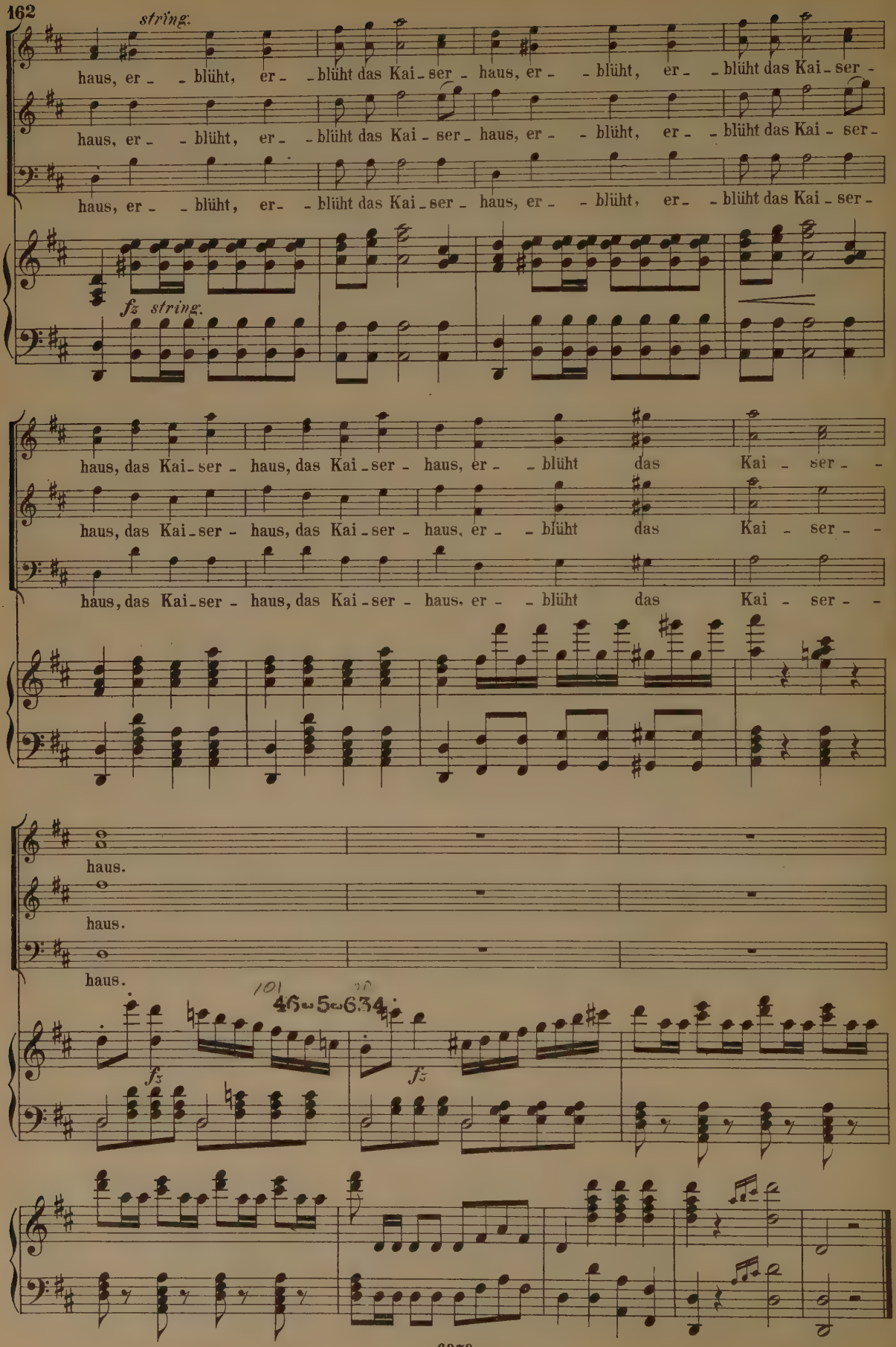
Fürsten Hand streut mild den Se_gen aus, und immerfort ge_

Fürsten Hand streut mild den Se_gen aus, und immerfort ge_

deiht das Land, er_blüht das Kai_ser_haus, er_blüht das Kai_ser_

deiht das Land, er_blüht das Kai_ser_haus, er_blüht das Kai_ser_

deiht das Land, er_blüht das Kai_ser_haus, er_blüht das Kai_ser_


string.
haus, er - - blüht, er - - blüht das Kai - ser - haus, er - - blüht, er - - blüht das Kai - ser -
haus, er - - blüht, er - - blüht das Kai - ser - haus, er - - blüht, er - - blüht das Kai - ser -
haus, er - - blüht, er - - blüht das Kai - ser - haus, er - - blüht, er - - blüht das Kai - ser -
fz string.
haus, das Kai - ser - haus, das Kai - ser - haus, er - - blüht das Kai - ser - -
haus, das Kai - ser - haus, das Kai - ser - haus, er - - blüht das Kai - ser - -
haus, das Kai - ser - haus, das Kai - ser - haus, er - - blüht das Kai - ser - -
haus.
haus.
haus.
101
46 5 6 34
fz
fz